







1. Nachtrag-  
Haushaltsplan  
der  
Landeshauptstadt Düsseldorf  
für  
das Haushaltsjahr  
1982





Konzeptionsabteilung		
Übersicht:		3
1. Zusammenfassung der Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsverbindlichkeiten		5
2. Haushaltsübersicht - De-Beiträge		35
2. Haushaltsübersicht - StV je Einwohner		40
3. Gruppierungsübersicht		63
4. Finanzierungsübersicht		76
Einzelpläne des Verwaltungshaushalts		8
0 Allgemeine Verwaltung		72
1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung		81
2 Schulen		86
3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege		92
4 Soziale Sicherung		100
5 Gesundheit, Sport, Erholung		124
6 Bau- und Wohnungswesen		132
7 Öffentliche Einrichtungen		139
8 Wirtschaftliche Unternehmen, Allgemeine Wirtschaft		141
9 Allgemeine Finanzwirtschaft		191
Einzelpläne des Vermögenshaushalts		
0 Allgemeine Verwaltung		194
1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung		202
2 Schulen		206
3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege		214
4 Soziale Sicherung		214
5 Gesundheit, Sport, Erholung		216
6 Bau- und Wohnungswesen		220
7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftliche Unternehmen		224
8 Wirtschaftliche Unternehmen, Allgemeine Wirtschaft		224
9 Allgemeine Finanzwirtschaft		226
Sonderrechnung Nr. 1 - Persönliche Ausgaben		247
Nachweisung der Einnahmestunden der persönlichen Ausgaben		253
Sonderrechnung Nr. 2 - Ausgaben Hochwasserbereich		257
Anlagen		
1. Übersicht über die aus Verpflichtungsverbindlichkeiten resultierende, nicht veränderten Ausgaben		260
2. Wirtschaftskreise der		
Städtischen Höhe		261
Kliniken der Landeshauptstadt Düsseldorf		271
Städtische Dienstleistungen AG (nur Finanzdienst)		277
Industrieunternehmen Düsseldorf-Weichelt AG		278
Bundesgartenschau 1987 Düsseldorf GmbH		278
3. Sonderhaushaltspläne der		
Bau- und Wohnungswesen-Geflügel-Geflügel		285
Krankenkassen		293
Eigentumsfallversicherung		297
Aufteilung der Haushaltsmittel auf die Bezirksverwaltungen		299



# 1. Nachtrags- Haushaltsplan

der  
Landeshauptstadt Düsseldorf  
für  
das Haushaltsjahr  
**1982**



85/2509



2b

8906

zur Z

450

der  
Landeshauptstadt Düsseldorf  
für  
das Haushaltsjahr

1982





# Inhaltsübersicht

	Seite
<b>I. Nachtragsatzung</b>	
Haushaltssatzung Gesamtplan :	3
1. Zusammenfassung der Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen	5
2. Haushaltsquerschnitt - DM-Beträge	35
2. Haushaltsquerschnitt - DM je Einwohner	49
3. Gruppierungsübersicht	63
4. Finanzierungsübersicht	70
<b>Einzelpläne des Verwaltungshaushalts</b>	
0 Allgemeine Verwaltung	72
1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung	81
2 Schulen	86
3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	92
4 Soziale Sicherung	108
5 Gesundheit, Sport, Erholung	124
6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	132
7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	139
8 Wirtschaftliche Unternehmen, Allgem. Grund- und Sondervermögen	144
9 Allgemeine Finanzwirtschaft	151
<b>Einzelpläne des Vermögenshaushalts</b>	
0 Allgemeine Verwaltung	154
1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung	158
2 Schulen	160
3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	174
4 Soziale Sicherung	184
5 Gesundheit, Sport, Erholung	196
6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	208
7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	224
8 Wirtschaftliche Unternehmen, Allgem. Grund- und Sondervermögen	234
9 Allgemeine Finanzwirtschaft	240
Sammelnachweis Nr. 1 - Persönliche Ausgaben	247
Nachweisung der Ersatzleistungen der persönlichen Ausgaben	253
Sammelnachweis Nr. 2 - Ausgaben Hochbaubereich	257
<b>Anlagen</b>	
1. Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtl. fällig werdenden Ausgaben	260
2. Wirtschaftspläne der	
Städtischen Häfen	261
Kliniken der Landeshauptstadt Düsseldorf	271
Stadtwerke Düsseldorf AG (nur Finanzplan)	277
Industrieterrains Düsseldorf-Reisholz AG	279
Bundesgartenschau 1987 Düsseldorf GmbH	285
3. Sonderhaushaltspläne der	
Anton- und Katharina-Kippenberg-Stiftung	289
Zusatzversorgungskasse	293
Eigenunfallversicherung	297
<b>Anhang</b>	
Aufteilung der Haushaltsansätze auf die Bezirksvertretungen	299

1	Aufbau der Hochschule mit den Betriebsstellen	1
2	Einleitung	2
3	1. Bedeutung der Hochschule für die Volkswirtschaftlichen Zusammenhänge	3
4	2. Wirtschaftliche Lage der	4
5	Städtischen Betriebe	5
6	Kreis der Landwirtschaft (Güter)	6
7	Städtische Industrie (Güter)	7
8	Industrielle Dienstleistungen (Güter)	8
9	Handel (Güter)	9
10	Bankwesen (Güter)	10
11	2. Bedeutung der Hochschule für die Volkswirtschaftlichen Zusammenhänge	11
12	3. Wirtschaftliche Lage der	12
13	Städtischen Betriebe	13
14	Kreis der Landwirtschaft (Güter)	14
15	Städtische Industrie (Güter)	15
16	Industrielle Dienstleistungen (Güter)	16
17	Handel (Güter)	17
18	Bankwesen (Güter)	18
19	3. Bedeutung der Hochschule für die Volkswirtschaftlichen Zusammenhänge	19
20	4. Wirtschaftliche Lage der	20
21	Städtischen Betriebe	21
22	Kreis der Landwirtschaft (Güter)	22
23	Städtische Industrie (Güter)	23
24	Industrielle Dienstleistungen (Güter)	24
25	Handel (Güter)	25
26	Bankwesen (Güter)	26
27	4. Bedeutung der Hochschule für die Volkswirtschaftlichen Zusammenhänge	27
28	5. Wirtschaftliche Lage der	28
29	Städtischen Betriebe	29
30	Kreis der Landwirtschaft (Güter)	30
31	Städtische Industrie (Güter)	31
32	Industrielle Dienstleistungen (Güter)	32
33	Handel (Güter)	33
34	Bankwesen (Güter)	34
35	5. Bedeutung der Hochschule für die Volkswirtschaftlichen Zusammenhänge	35
36	6. Wirtschaftliche Lage der	36
37	Städtischen Betriebe	37
38	Kreis der Landwirtschaft (Güter)	38
39	Städtische Industrie (Güter)	39
40	Industrielle Dienstleistungen (Güter)	40
41	Handel (Güter)	41
42	Bankwesen (Güter)	42
43	6. Bedeutung der Hochschule für die Volkswirtschaftlichen Zusammenhänge	43
44	7. Wirtschaftliche Lage der	44
45	Städtischen Betriebe	45
46	Kreis der Landwirtschaft (Güter)	46
47	Städtische Industrie (Güter)	47
48	Industrielle Dienstleistungen (Güter)	48
49	Handel (Güter)	49
50	Bankwesen (Güter)	50
51	7. Bedeutung der Hochschule für die Volkswirtschaftlichen Zusammenhänge	51
52	8. Wirtschaftliche Lage der	52
53	Städtischen Betriebe	53
54	Kreis der Landwirtschaft (Güter)	54
55	Städtische Industrie (Güter)	55
56	Industrielle Dienstleistungen (Güter)	56
57	Handel (Güter)	57
58	Bankwesen (Güter)	58
59	8. Bedeutung der Hochschule für die Volkswirtschaftlichen Zusammenhänge	59
60	9. Wirtschaftliche Lage der	60
61	Städtischen Betriebe	61
62	Kreis der Landwirtschaft (Güter)	62
63	Städtische Industrie (Güter)	63
64	Industrielle Dienstleistungen (Güter)	64
65	Handel (Güter)	65
66	Bankwesen (Güter)	66
67	9. Bedeutung der Hochschule für die Volkswirtschaftlichen Zusammenhänge	67
68	10. Wirtschaftliche Lage der	68
69	Städtischen Betriebe	69
70	Kreis der Landwirtschaft (Güter)	70
71	Städtische Industrie (Güter)	71
72	Industrielle Dienstleistungen (Güter)	72
73	Handel (Güter)	73
74	Bankwesen (Güter)	74
75	10. Bedeutung der Hochschule für die Volkswirtschaftlichen Zusammenhänge	75
76	11. Wirtschaftliche Lage der	76
77	Städtischen Betriebe	77
78	Kreis der Landwirtschaft (Güter)	78
79	Städtische Industrie (Güter)	79
80	Industrielle Dienstleistungen (Güter)	80
81	Handel (Güter)	81
82	Bankwesen (Güter)	82
83	11. Bedeutung der Hochschule für die Volkswirtschaftlichen Zusammenhänge	83
84	12. Wirtschaftliche Lage der	84
85	Städtischen Betriebe	85
86	Kreis der Landwirtschaft (Güter)	86
87	Städtische Industrie (Güter)	87
88	Industrielle Dienstleistungen (Güter)	88
89	Handel (Güter)	89
90	Bankwesen (Güter)	90
91	12. Bedeutung der Hochschule für die Volkswirtschaftlichen Zusammenhänge	91
92	13. Wirtschaftliche Lage der	92
93	Städtischen Betriebe	93
94	Kreis der Landwirtschaft (Güter)	94
95	Städtische Industrie (Güter)	95
96	Industrielle Dienstleistungen (Güter)	96
97	Handel (Güter)	97
98	Bankwesen (Güter)	98
99	13. Bedeutung der Hochschule für die Volkswirtschaftlichen Zusammenhänge	99
100	14. Wirtschaftliche Lage der	100
101	Städtischen Betriebe	101
102	Kreis der Landwirtschaft (Güter)	102
103	Städtische Industrie (Güter)	103
104	Industrielle Dienstleistungen (Güter)	104
105	Handel (Güter)	105
106	Bankwesen (Güter)	106
107	14. Bedeutung der Hochschule für die Volkswirtschaftlichen Zusammenhänge	107
108	15. Wirtschaftliche Lage der	108
109	Städtischen Betriebe	109
110	Kreis der Landwirtschaft (Güter)	110
111	Städtische Industrie (Güter)	111
112	Industrielle Dienstleistungen (Güter)	112
113	Handel (Güter)	113
114	Bankwesen (Güter)	114
115	15. Bedeutung der Hochschule für die Volkswirtschaftlichen Zusammenhänge	115
116	16. Wirtschaftliche Lage der	116
117	Städtischen Betriebe	117
118	Kreis der Landwirtschaft (Güter)	118
119	Städtische Industrie (Güter)	119
120	Industrielle Dienstleistungen (Güter)	120
121	Handel (Güter)	121
122	Bankwesen (Güter)	122
123	16. Bedeutung der Hochschule für die Volkswirtschaftlichen Zusammenhänge	123
124	17. Wirtschaftliche Lage der	124
125	Städtischen Betriebe	125
126	Kreis der Landwirtschaft (Güter)	126
127	Städtische Industrie (Güter)	127
128	Industrielle Dienstleistungen (Güter)	128
129	Handel (Güter)	129
130	Bankwesen (Güter)	130
131	17. Bedeutung der Hochschule für die Volkswirtschaftlichen Zusammenhänge	131
132	18. Wirtschaftliche Lage der	132
133	Städtischen Betriebe	133
134	Kreis der Landwirtschaft (Güter)	134
135	Städtische Industrie (Güter)	135
136	Industrielle Dienstleistungen (Güter)	136
137	Handel (Güter)	137
138	Bankwesen (Güter)	138
139	18. Bedeutung der Hochschule für die Volkswirtschaftlichen Zusammenhänge	139
140	19. Wirtschaftliche Lage der	140
141	Städtischen Betriebe	141
142	Kreis der Landwirtschaft (Güter)	142
143	Städtische Industrie (Güter)	143
144	Industrielle Dienstleistungen (Güter)	144
145	Handel (Güter)	145
146	Bankwesen (Güter)	146
147	19. Bedeutung der Hochschule für die Volkswirtschaftlichen Zusammenhänge	147
148	20. Wirtschaftliche Lage der	148
149	Städtischen Betriebe	149
150	Kreis der Landwirtschaft (Güter)	150
151	Städtische Industrie (Güter)	151
152	Industrielle Dienstleistungen (Güter)	152
153	Handel (Güter)	153
154	Bankwesen (Güter)	154
155	20. Bedeutung der Hochschule für die Volkswirtschaftlichen Zusammenhänge	155
156	21. Wirtschaftliche Lage der	156
157	Städtischen Betriebe	157
158	Kreis der Landwirtschaft (Güter)	158
159	Städtische Industrie (Güter)	159
160	Industrielle Dienstleistungen (Güter)	160
161	Handel (Güter)	161
162	Bankwesen (Güter)	162
163	21. Bedeutung der Hochschule für die Volkswirtschaftlichen Zusammenhänge	163
164	22. Wirtschaftliche Lage der	164
165	Städtischen Betriebe	165
166	Kreis der Landwirtschaft (Güter)	166
167	Städtische Industrie (Güter)	167
168	Industrielle Dienstleistungen (Güter)	168
169	Handel (Güter)	169
170	Bankwesen (Güter)	170
171	22. Bedeutung der Hochschule für die Volkswirtschaftlichen Zusammenhänge	171
172	23. Wirtschaftliche Lage der	172
173	Städtischen Betriebe	173
174	Kreis der Landwirtschaft (Güter)	174
175	Städtische Industrie (Güter)	175
176	Industrielle Dienstleistungen (Güter)	176
177	Handel (Güter)	177
178	Bankwesen (Güter)	178
179	23. Bedeutung der Hochschule für die Volkswirtschaftlichen Zusammenhänge	179
180	24. Wirtschaftliche Lage der	180
181	Städtischen Betriebe	181
182	Kreis der Landwirtschaft (Güter)	182
183	Städtische Industrie (Güter)	183
184	Industrielle Dienstleistungen (Güter)	184
185	Handel (Güter)	185
186	Bankwesen (Güter)	186
187	24. Bedeutung der Hochschule für die Volkswirtschaftlichen Zusammenhänge	187
188	25. Wirtschaftliche Lage der	188
189	Städtischen Betriebe	189
190	Kreis der Landwirtschaft (Güter)	190
191	Städtische Industrie (Güter)	191
192	Industrielle Dienstleistungen (Güter)	192
193	Handel (Güter)	193
194	Bankwesen (Güter)	194
195	25. Bedeutung der Hochschule für die Volkswirtschaftlichen Zusammenhänge	195
196	26. Wirtschaftliche Lage der	196
197	Städtischen Betriebe	197
198	Kreis der Landwirtschaft (Güter)	198
199	Städtische Industrie (Güter)	199
200	Industrielle Dienstleistungen (Güter)	200
201	Handel (Güter)	201
202	Bankwesen (Güter)	202
203	26. Bedeutung der Hochschule für die Volkswirtschaftlichen Zusammenhänge	203
204	27. Wirtschaftliche Lage der	204
205	Städtischen Betriebe	205
206	Kreis der Landwirtschaft (Güter)	206
207	Städtische Industrie (Güter)	207
208	Industrielle Dienstleistungen (Güter)	208
209	Handel (Güter)	209
210	Bankwesen (Güter)	210
211	27. Bedeutung der Hochschule für die Volkswirtschaftlichen Zusammenhänge	211
212	28. Wirtschaftliche Lage der	212
213	Städtischen Betriebe	213
214	Kreis der Landwirtschaft (Güter)	214
215	Städtische Industrie (Güter)	215
216	Industrielle Dienstleistungen (Güter)	216
217	Handel (Güter)	217
218	Bankwesen (Güter)	218
219	28. Bedeutung der Hochschule für die Volkswirtschaftlichen Zusammenhänge	219
220	29. Wirtschaftliche Lage der	220
221	Städtischen Betriebe	221
222	Kreis der Landwirtschaft (Güter)	222
223	Städtische Industrie (Güter)	223
224	Industrielle Dienstleistungen (Güter)	224
225	Handel (Güter)	225
226	Bankwesen (Güter)	226
227	29. Bedeutung der Hochschule für die Volkswirtschaftlichen Zusammenhänge	227
228	30. Wirtschaftliche Lage der	228
229	Städtischen Betriebe	229
230	Kreis der Landwirtschaft (Güter)	230
231	Städtische Industrie (Güter)	231
232	Industrielle Dienstleistungen (Güter)	232
233	Handel (Güter)	233
234	Bankwesen (Güter)	234
235	30. Bedeutung der Hochschule für die Volkswirtschaftlichen Zusammenhänge	235
236	31. Wirtschaftliche Lage der	236
237	Städtischen Betriebe	237
238	Kreis der Landwirtschaft (Güter)	238
239	Städtische Industrie (Güter)	239
240	Industrielle Dienstleistungen (Güter)	240
241	Handel (Güter)	241
242	Bankwesen (Güter)	242
243	31. Bedeutung der Hochschule für die Volkswirtschaftlichen Zusammenhänge	243
244	32. Wirtschaftliche Lage der	244
245	Städtischen Betriebe	245
246	Kreis der Landwirtschaft (Güter)	246
247	Städtische Industrie (Güter)	247
248	Industrielle Dienstleistungen (Güter)	248
249	Handel (Güter)	249
250	Bankwesen (Güter)	250
251	32. Bedeutung der Hochschule für die Volkswirtschaftlichen Zusammenhänge	251
252	33. Wirtschaftliche Lage der	252
253	Städtischen Betriebe	253
254	Kreis der Landwirtschaft (Güter)	254
255	Städtische Industrie (Güter)	255
256	Industrielle Dienstleistungen (Güter)	256
257	Handel (Güter)	257
258	Bankwesen (Güter)	258
259	33. Bedeutung der Hochschule für die Volkswirtschaftlichen Zusammenhänge	259
260	34. Wirtschaftliche Lage der	260
261	Städtischen Betriebe	261
262	Kreis der Landwirtschaft (Güter)	262
263	Städtische Industrie (Güter)	263
264	Industrielle Dienstleistungen (Güter)	264
265	Handel (Güter)	265
266	Bankwesen (Güter)	266
267	34. Bedeutung der Hochschule für die Volkswirtschaftlichen Zusammenhänge	267
268	35. Wirtschaftliche Lage der	268
269	Städtischen Betriebe	269
270	Kreis der Landwirtschaft (Güter)	270
271	Städtische Industrie (Güter)	271
272	Industrielle Dienstleistungen (Güter)	272
273	Handel (Güter)	273
274	Bankwesen (Güter)	274
275	35. Bedeutung der Hochschule für die Volkswirtschaftlichen Zusammenhänge	275
276	36. Wirtschaftliche Lage der	276
277	Städtischen Betriebe	277
278	Kreis der Landwirtschaft (Güter)	278
279	Städtische Industrie (Güter)	279
280	Industrielle Dienstleistungen (Güter)	280
281	Handel (Güter)	281
282	Bankwesen (Güter)	282
283	36. Bedeutung der Hochschule für die Volkswirtschaftlichen Zusammenhänge	283
284	37. Wirtschaftliche Lage der	284
285	Städtischen Betriebe	285
286	Kreis der Landwirtschaft (Güter)	286
287	Städtische Industrie (Güter)	287
288	Industrielle Dienstleistungen (Güter)	288
289	Handel (Güter)	289
290	Bankwesen (Güter)	290
291	37. Bedeutung der Hochschule für die Volkswirtschaftlichen Zusammenhänge	291
292	38. Wirtschaftliche Lage der	292
293	Städtischen Betriebe	293
294	Kreis der Landwirtschaft (Güter)	294
295	Städtische Industrie (Güter)	295
296	Industrielle Dienstleistungen (Güter)	296
297	Handel (Güter)	297
298	Bankwesen (Güter)	298
299	38. Bedeutung der Hochschule für die Volkswirtschaftlichen Zusammenhänge	299
300	39. Wirtschaftliche Lage der	300
301	Städtischen Betriebe	301
302	Kreis der Landwirtschaft (Güter)	302
303	Städtische Industrie (Güter)	303
304	Industrielle Dienstleistungen (Güter)	304
305	Handel (Güter)	305
306	Bankwesen (Güter)	306
307	39. Bedeutung der Hochschule für die Volkswirtschaftlichen Zusammenhänge	307
308	40. Wirtschaftliche Lage der	308
309	Städtischen Betriebe	309
310	Kreis der Landwirtschaft (Güter)	310
311	Städtische Industrie (Güter)	311
312	Industrielle Dienstleistungen (Güter)	312
313	Handel (Güter)	313
314	Bankwesen (Güter)	314
315	40. Bedeutung der Hochschule für die Volkswirtschaftlichen Zusammenhänge	315
316	41. Wirtschaftliche Lage der	316
317	Städtischen Betriebe	317
318	Kreis der Landwirtschaft (Güter)	318
319	Städtische Industrie (Güter)	319
320	Industrielle Dienstleistungen (Güter)	320
321	Handel (Güter)	321
322	Bankwesen (Güter)	322
323	41. Bedeutung der Hochschule für die Volkswirtschaftlichen Zusammenhänge	323
324	42. Wirtschaftliche Lage der	324
325	Städtischen Betriebe	325
326	Kreis der Landwirtschaft (Güter)	326
327	Städtische Industrie (Güter)	327



I. Nachtragssatzung  
der Landeshauptstadt Düsseldorf für das Haushaltsjahr 1982

Aufgrund des § 67 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 1. Oktober 1979 (GV. NW. S. 594/SGV. NW. 2023) hat der Rat der Stadt Düsseldorf am 18.11.1982 folgende Nachtragssatzung beschlossen:

§ 1

Mit dem Nachtragshaushaltsplan werden

	erhöht um	vermindert	und damit der Gesamtbetrag des	
	DM	um DM	Haushaltsplanes einschl. der	
			gegenüber bisher	auf nunmehr
			DM	DM festgesetzt
1. Zusammenfassung der Einnahmen				
Verpflichtungsermächtigungen				
a) im Verwaltungshaushalt				
die Einnahmen	10.920.257	-	2.014.772.140	2.025.692.397
die Ausgaben	16.028.464	-	2.014.772.140	2.030.800.604
b) im Vermögenshaushalt				
die Einnahmen	-	21.909.950	774.225.388	752.315.438
die Ausgaben	-	21.909.950	774.225.388	752.315.438

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kredite wird gegenüber der bisherigen Festsetzung in Höhe von 201.416.343 DM um 13.250.620 DM vermindert und damit auf 188.165.723 DM neu festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird gegenüber der bisherigen Festsetzung in Höhe von 391.837.411 DM um 52.314.433 DM erhöht und damit auf 444.151.844 DM neu festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird gegenüber der bisherigen Festsetzung nicht verändert.

§ 5

Die Steuersätze werden nicht geändert.

§ 6

§ 6 Abs. 3 wird wie folgt geändert:

Aus dem Gesamtbetrag der Kredite gemäß § 2 dieser Satzung sind für Zwecke der Umschuldung bis zu 19.137.000 DM zu verwenden.

Werden Kredite in dieser Höhe zur Umschuldung nicht benötigt, darf der eingesparte Betrag nicht zur Finanzierung sonstiger Investitionen herangezogen werden.

Düsseldorf, den 18.11.1982

K ü r t e n  
Oberbürgermeister

Aufgrund des § 57 der Grundordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 1. Oktober 1979 (GV. NW. S. 204/80V, NW. 2023) hat der Rat der Stadt Düsseldorf am 18.11.1982 folgende Nachtragssatzung beschlossen:

§ 1

Mit dem Nachtragshaushaltsplan werden

a) in Verweisungshaushalt	die Einnahmen	die Ausgaben	erhöht um in DM	vermindert um in DM	und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplanes einschl. der Nachträge	
					gegenüber bisher in DM	auf insgesamt in DM festgesetzt
	10.920.227	10.920.464	-	-	2.014.772.140	2.022.802.307
					2.014.772.140	2.030.800.604
b) in Vermögenshaushalt	die Einnahmen	die Ausgaben				
	21.909.920	21.909.920	-	-	774.222.388	722.312.438
					774.222.388	722.312.438

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kredite wird gegenüber der bisherigen Festsetzung in Höhe von 201.416.343 DM um 13.250.620 DM vermindert und damit auf 188.165.723 DM neu festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verbindlichkeitsrückstellungen wird gegenüber der bisherigen Festsetzung in Höhe von 397.637.411 DM um 22.314.433 DM erhöht und damit auf 444.121.844 DM neu festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Kennzahlkette wird gegenüber der bisherigen Festsetzung nicht verändert.

§ 5

Die Steuerbefreiung werden nicht geändert.

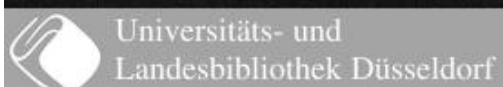
§ 6

§ 6 Abs. 3 wird wie folgt geändert:

Aus dem Gesamtbetrag der Kredite gemäß § 2 dieser Satzung sind für Zwecke der Umschuldung bis zu 12.137.000 DM zu verwenden.  
 Werden Kredite in dieser Höhe zur Umschuldung nicht benötigt, darf der entsprechende Betrag nicht zur Finanzierung anderer Investitionen herangezogen werden.

Düsseldorf, den 18.11.1982

K u r z e n  
 Bürgermeister





I. ZUSAMMENFASSUNG DER EINNAHMEN, AUSGABEN UND VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN - VERWALTUNGSHAUSHALT

UA	AUFGABENREICH	PROJEKTNUMMER	PROJEKTNAME	PROJEKTANFANG	PROJEKTENDE	PROJEKTDAUER	PROJEKTSTATUS
001	001	001	001	001	001	001	001
002	002	002	002	002	002	002	002
010	RECHNUNGSFÜHRUNGSAMT						
020	HALFTSTUNDENLOHN						
030	RECHNUNGSFÜHRUNGSAMT						
040	RECHNUNGSFÜHRUNGSAMT						
050	RECHNUNGSFÜHRUNGSAMT						
060	RECHNUNGSFÜHRUNGSAMT						
070	RECHNUNGSFÜHRUNGSAMT						
080	RECHNUNGSFÜHRUNGSAMT						
090	RECHNUNGSFÜHRUNGSAMT						
100	RECHNUNGSFÜHRUNGSAMT						
110	RECHNUNGSFÜHRUNGSAMT						
120	RECHNUNGSFÜHRUNGSAMT						
130	RECHNUNGSFÜHRUNGSAMT						
140	RECHNUNGSFÜHRUNGSAMT						
150	RECHNUNGSFÜHRUNGSAMT						
160	RECHNUNGSFÜHRUNGSAMT						
170	RECHNUNGSFÜHRUNGSAMT						
180	RECHNUNGSFÜHRUNGSAMT						
190	RECHNUNGSFÜHRUNGSAMT						
200	RECHNUNGSFÜHRUNGSAMT						
210	RECHNUNGSFÜHRUNGSAMT						
220	RECHNUNGSFÜHRUNGSAMT						
230	RECHNUNGSFÜHRUNGSAMT						
240	RECHNUNGSFÜHRUNGSAMT						
250	RECHNUNGSFÜHRUNGSAMT						
260	RECHNUNGSFÜHRUNGSAMT						
270	RECHNUNGSFÜHRUNGSAMT						
280	RECHNUNGSFÜHRUNGSAMT						
290	RECHNUNGSFÜHRUNGSAMT						
300	RECHNUNGSFÜHRUNGSAMT						
310	RECHNUNGSFÜHRUNGSAMT						
320	RECHNUNGSFÜHRUNGSAMT						
330	RECHNUNGSFÜHRUNGSAMT						
340	RECHNUNGSFÜHRUNGSAMT						
350	RECHNUNGSFÜHRUNGSAMT						
360	RECHNUNGSFÜHRUNGSAMT						
370	RECHNUNGSFÜHRUNGSAMT						
380	RECHNUNGSFÜHRUNGSAMT						
390	RECHNUNGSFÜHRUNGSAMT						
400	RECHNUNGSFÜHRUNGSAMT						
410	RECHNUNGSFÜHRUNGSAMT						
420	RECHNUNGSFÜHRUNGSAMT						
430	RECHNUNGSFÜHRUNGSAMT						
440	RECHNUNGSFÜHRUNGSAMT						
450	RECHNUNGSFÜHRUNGSAMT						
460	RECHNUNGSFÜHRUNGSAMT						
470	RECHNUNGSFÜHRUNGSAMT						
480	RECHNUNGSFÜHRUNGSAMT						
490	RECHNUNGSFÜHRUNGSAMT						
500	RECHNUNGSFÜHRUNGSAMT						

Gesamtplan

1. Zusammenfassung der Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen

GESAMTPLAN

1. ZUSAMMENFASSUNG DER EINNAHMEN, AUSGABEN UND VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN - VERWALTUNGSHAUSHALT

LA	AUFGABENBEREICH	EINNAHMEN 1992		
		NEUER ANSATZ DM	BISHERANSATZ DM	MEHRWENIGER DM
001	GEMEINDEORGANE	12.688	21.700	8.814-
002	VERPFLUGUNGSMITTEL	-	-	-
	SUMME ABSCHNITT 00	12.688	21.700	8.814-
010	RECHNUNGSPRUEFUNGSAMT	-	-	-
	SUMME ABSCHNITT 01	-	-	-
020	HAUPTVERWALTUNG	8.880.713	8.581.748	298.967+
021	BÜRODIENTSGEBÄUDE	2.036.432	2.023.106	13.326+
022	REINIGUNG	7.326.591	6.431.071	1.105.480+
024	RECHTSAMT	10.931.033	7.178.310	3.751.883+
025	PRESSEAMT	329.201	365.201	36.000-
026	AMTSLAUF	122.000	137.000	15.000-
027	BEITRÄGE ZU VERBÄNDEN VEREINEN UND DERGL.	5.000	5.000	-
	SUMME ABSCHNITT 02	28.621.940	26.712.434	2.910.506+
030	KÄMMEREI	-	-	-
031	KASSENVERWALTUNG	2.285.151	2.040.251	224.900+
033	STEUERVERWALTUNG	494.701	494.801	100-
034	EIGENSCHAFTSVERWALTUNG	155.307	147.270	8.037+
	SUMME ABSCHNITT 03	2.915.159	2.682.322	232.837+
050	STANDESAMT	448.400	381.400	56.000+
051	STATISTISCHES AMT	1.010	1.010	-
052	WAHLAMT	8.700	8.500	200+
053	LOHNSTEUERKARTENSTELLE	-	-	-
	SUMME ABSCHNITT 05	458.110	402.910	55.200+
060	ZENTRALE DATENVERARBEITUNG	721.188	842.930	121.742-
061	FERNSPRECHERANLEGEN	1.865.300	1.532.700	332.600+
062	MATERIALVERWALTUNG	338.600	407.000	68.400-
063	DRUCKEREI UND BUCHBINDEREI	565.600	475.800	89.800+
	SUMME ABSCHNITT 06	3.190.688	3.258.430	62.314-
080	BETRIEBSKRANKENKASSE	1.148.216	1.087.440	78.776+
082	EIGENUNFALLVERSICHERUNG	-	-	-
083	SONSTIGE EINRICHTUNGEN FÜR DIE BELEGSCHAFT	958.300	882.750	4.450+
084	STUDEMINGITUT FÜR KOMMUNALE VERWALTUNG	475.000	400.000	75.000+
085	KANTINE TECHNISCHES VERWALTUNGS-GEBÄUDE	512.000	512.000	-
	SUMME ABSCHNITT 08	3.091.566	2.942.240	149.326+
	SUMME EINZELPLAN 0	38.296.347	36.012.806	2.283.541+
110	ORDNUNGSAMT	8.098.700	8.197.700	99.000-
111	EINWOHNERMELDEAMT	1.703.030	1.833.030	129.970-
112	STRASSENVERKEHRSAMT	10.256.440	9.936.400	320.040+
113	SCHIEDSMANNEN	1.000	1.000	-
114	WEHREINTEILUNG	-	-	-
115	VETERINÄRAMT	227.200	210.200	17.000+
	SUMME ABSCHNITT 11	18.286.370	18.178.330	108.070+
130	FEUERWEHR	2.800.127	2.451.942	151.185+
	SUMME ABSCHNITT 13	2.800.127	2.451.942	151.185+
140	ZIVILSCHUTZ	501.056	515.100	14.044-
	SUMME ABSCHNITT 14	501.056	515.100	14.044-
150	AMT FÜR VERTEIDIGUNGSLASTEN	1.031.200	1.029.778	1.422+
	SUMME ABSCHNITT 15	1.031.200	1.029.778	1.422+
160	RETTUNGSDIENST	8.203.200	8.204.500	1.300-
	SUMME ABSCHNITT 16	8.203.200	8.204.500	1.300-
	SUMME EINZELPLAN 1	30.824.973	30.379.620	245.353+

	AUSGABEN 1992		
	NEUER ANSATZ DM	BISHERANSATZ DM	MEHRWENIGER DM
	10.259.450	10.759.900	500.450-
	135.500	95.000	40.500+
	10.394.950	10.854.900	459.950-
	3.596.500	3.470.200	186.300+
	3.596.500	3.470.200	186.300+
	32.120.975	31.383.493	737.482+
	7.795.620	7.796.650	1.030-
	28.297.800	31.030.885	1.733.155-
	14.347.250	12.141.050	2.206.200+
	1.688.200	1.854.100	167.900-
	290.000	290.000	-
	291.843	411.231	119.388-
	55.909.518	64.907.509	1.002.009+
	1.806.149	1.968.800	162.651-
	7.689.050	8.029.000	339.950-
	4.269.100	4.207.800	151.300+
	4.170.272	3.911.110	259.162+
	18.024.571	18.117.710	93.139-
	2.640.340	2.547.430	92.910+
	2.325.884	1.717.710	608.174+
	221.371	191.200	40.171+
	291.800	409.900	118.100-
	5.489.395	4.866.240	623.155+
	9.831.500	9.404.000	427.500+
	4.186.040	4.429.200	253.160-
	3.515.700	3.886.500	370.800-
	2.203.400	2.590.500	387.100-
	19.916.640	20.308.200	391.560-
	1.471.000	1.587.300	116.300-
	5.094.102	4.948.128	145.974+
	3.596.800	3.695.700	98.900-
	1.832.072	1.776.200	55.872+
	799.332	838.978	39.646-
	12.703.106	12.787.306	14.200-
	158.114.770	155.262.068	2.852.702+
	7.889.409	7.180.890	508.519+
	7.232.850	7.426.450	193.600-
	8.987.872	8.947.300	40.572+
	28.275	28.275	-
	115.400	106.200	9.200+
	802.000	887.900	85.900-
	24.596.336	24.556.985	39.351+
	33.102.080	32.283.761	818.319+
	33.102.080	32.283.761	818.319+
	1.196.790	1.204.400	7.610-
	1.196.790	1.204.400	7.610-
	1.191.524	1.081.778	109.746+
	1.191.524	1.081.778	109.746+
	10.716.652	10.532.858	183.794+
	10.716.652	10.532.858	183.794+
	70.803.582	69.659.792	1.143.790+

UA AUFGABENBEREICH

UA AUFGABENBEREICH	EINNAHMEN 1982		
	NEUER ANSATZ DM	BISHER ANSATZ DM	MEHRWENIGER DM
200 SCHULVERWALTUNG	439 962	375 442	64 540 +
SUMME ABSCHNITT 20	439 962	375 442	64 540 +
210 GRUNDSCHULEN	1 308 501	1 508 655	200 154 -
215 HAUPTSCHULEN	810 865	775 802	35 063 +
SUMME ABSCHNITT 21	2 117 366	2 284 457	167 091 -
220 REALSCHULEN	369 798	369 102	10 696 +
SUMME ABSCHNITT 22	369 798	369 102	10 696 +
230 GYMNASIEN	1 011 318	1 023 961	12 643 -
SUMME ABSCHNITT 23	1 011 318	1 023 961	12 643 -
240 BERUFSSCHULEN	421 972	426 261	4 289 -
245 BERUFSFACHSCHULEN	66 000	64 000	19 000 -
SUMME ABSCHNITT 24	488 972	510 261	23 400 -
250 FACHOBERSCHULEN	-	-	-
SUMME ABSCHNITT 25	-	-	-
260 FACHSCHULEN	200 001	251 001	51 000 -
SUMME ABSCHNITT 26	200 001	251 001	51 000 -
270 SONDERSCHULEN	1 047 714	1 093 803	46 089 -
SUMME ABSCHNITT 27	1 047 714	1 093 803	46 089 -
280 GESAMTSCHULE, KOLLEGESCHULE	657 500	651 302	6 198 +
SUMME ABSCHNITT 28	657 500	651 302	6 198 +
290 BILDSTELLE	2 531	22 500	19 969 -
295 PÄDAGOGISCHES INSTITUT	36 000	36 000	-
296 WAHLFREIE LEHRGÄNGE AN BERUFSBILDENDEN SCHULEN	10 000	10 000	-
298 SEMINAR FÜR WERKTÄTIGE ERZIEHUNG - LERNORT: STUDIO	-	-	-
SUMME ABSCHNITT 29	47 531	67 500	19 969 -
SUMME EINZELPLAN 2	6 378 172	6 616 709	238 537 -
300 KULTURPFLEGE	226 498	225 797	701 +
SUMME ABSCHNITT 30	226 498	225 797	701 +
310 GOETHE-MUSEUM (ANTON UND KATHARINA KOPFENBERG -STIFTUNG)	76 309	54 670	21 639 +
312 ALLGEMEINE WISSENSCHAFTSPFLEGE	-	-	-
313 HEINRICH-HEINE-INSTITUT	16 823	40 299	23 476 -
314 UNIVERSITÄT	-	-	-
315 VERWALTUNGS- UND WIRTSCHAFTSAKADEMIE	-	-	-
316 STUDIENGEBAUDE	15 000	6 000	7 000 +
317 HEINE-GESAMTAUSGABE	117 002	127 902	10 900 -
SUMME ABSCHNITT 31	226 164	230 671	4 507 -
320 KUNSTMUSEUM	275 163	313 321	38 158 -
321 KUNSTHALLE	645 130	501 567	143 563 +
322 HETJENS-MUSEUM	58 449	100 352	41 753 -
323 LOEBBECKE-MUSEUM UND AQUARIUM	206 002	242 603	36 601 -
324 LANDESMUSEUM VOLK UND WIRTSCHAFT	87 491	83 000	4 491 +
325 STADTMUSEUM	50 808	90 081	39 273 -
326 NATURKUNDLICHES HERMAMUSEUM BENRATH	22 500	32 500	10 000 -
327 DUMONT-LINDEMANN-ARCHIV	33 301	15 000	17 301 +
328 STADTARCHIV	11 800	2 700	9 100 +
SUMME ABSCHNITT 32	1 390 794	1 361 916	28 878 +

NEUER ANSATZ DM	AUSGABEN 1982		MEHRWENIGER DM
	BISHER ANSATZ DM	MEHRWENIGER DM	
33 961 622	33 701 262	260 360 +	
33 961 622	33 701 262	260 360 +	
6 229 179	5 933 151	296 028 +	
3 267 351	3 075 401	191 950 +	
8 496 530	8 906 552	410 022 -	
1 624 601	1 554 501	70 100 +	
1 624 601	1 554 501	70 100 +	
6 352 509	6 436 112	83 603 -	
6 352 509	6 436 112	83 603 -	
3 867 258	3 786 653	119 605 -	
371 040	681 600	310 560 -	
4 038 298	4 468 453	430 155 -	
37 800	42 000	4 200 -	
37 800	42 000	4 200 -	
243 150	210 400	32 750 +	
243 150	210 400	32 750 +	
1 896 131	1 996 401	100 270 -	
1 896 131	1 996 401	100 270 -	
1 915 019	1 846 402	68 617 +	
1 915 019	1 846 402	68 617 +	
749 018	647 500	101 518 +	
774 551	813 802	39 251 -	
10 600	12 000	1 400 -	
-	-	-	
1 534 369	1 473 102	61 267 +	
61 000 029	60 631 185	368 844 +	
1 692 335	1 457 508	234 827 +	
1 692 335	1 457 508	234 827 +	
1 016 204	983 230	32 974 +	
1 149 294	1 170 636	21 342 -	
54 250	60 250	6 000 -	
250 500	344 100	91 600 -	
171 665	96 300	75 365 +	
369 321	397 991	28 670 -	
3 033 454	3 052 507	19 053 -	
4 977 352	5 049 432	72 080 -	
2 960 459	2 945 491	14 968 +	
699 196	915 194	215 998 -	
2 572 320	2 309 574	262 746 +	
424 202	424 202	-	
1 533 217	1 501 255	31 962 +	
270 331	309 941	39 610 -	
347 418	343 669	3 749 +	
495 462	448 370	47 092 +	
14 312 057	14 243 349	68 708 +	



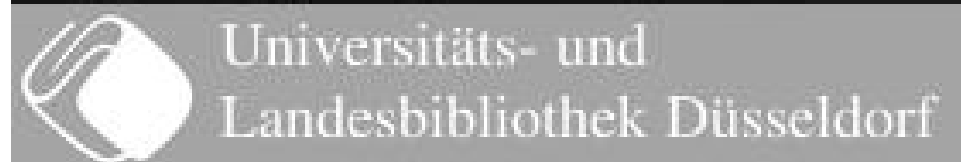


UA	AUFGABENBEREICH	EINNAHMEN 1992		
		NEUER ANSATZ DM	BISHER ANSATZ DM	MEHRWENIGER DM
330	THEATERVERWALTUNG	9.529.491	9.176.641	422.850+
331	ORCHESTER UND KONZERTE	9.422.175	9.489.725	66.550-
332	ROBERT-SCHUMANN-SAAL	-	-	-
333	SCHAUSPIELHAUS	-	-	-
334	TONKALLE	2.151.476	882.000	1.529.476+
335	MUSIKSCHULE	2.898.960	2.943.877	45.917-
	<b>SUMME ABSCHNITT 33</b>	<b>24.072.107</b>	<b>22.229.043</b>	<b>1.899.064+</b>
340	ALLGEMEINE KUNSTPFLEGE	229.731	30.825	197.906+
341	RESTAURIERUNGSZENTRUM	229.802	190.702	39.100+
	<b>SUMME ABSCHNITT 34</b>	<b>459.533</b>	<b>221.527</b>	<b>233.796+</b>
350	VOLKSHOCHSCHULE	8.534.325	8.801.851	267.526-
351	HEIMVOLKSHOCHSCHULE SCHLOSS MICKELN	334.479	381.204	20.725-
352	STADTBUECHEREIEN	725.766	604.103	121.663+
356	PALAIS WITTEGENSTEIN	126.502	126.502	0.000+
357	FILMINSTITUT	202.102	195.505	6.597+
	<b>SUMME ABSCHNITT 35</b>	<b>7.923.174</b>	<b>9.092.965</b>	<b>159.491-</b>
360	ALLGEMEINE GEMEINSCHAFTSPFLEGE	258.000	248.000	10.000+
361	STADTBILD- UND DENKMALPFLEGE	262.701	-	262.700+
362	SCHLOSS BENRATH	134.358	134.751	393-
363	SCHLOSS JAEGERHOF	49.693	41.573	8.120+
364	ORANGERIE BENRATH	28.900	28.900	0.000+
365	SCHLOSSSTURM	-	-	-
	<b>SUMME ABSCHNITT 36</b>	<b>723.652</b>	<b>453.224</b>	<b>270.428+</b>
	<b>SUMME DAZELPLAN 3</b>	<b>35.015.713</b>	<b>32.799.854</b>	<b>2.217.859+</b>
400	VERWALTUNG DER SOZIALHILFE	22.000	45.100	23.100-
401	VERWALTUNG DER KRIEGSOEPFLERSORGE	-	-	-
402	VERWALTUNG DER VERTREBENEN- UND FLUCHTLINGS-ANGELEGENHEITEN	-	-	-
405	VERWALTUNG DES WOHNGEDES	2.000	302.100	300.100-
406	BERAUFUNG DER JUGENDARBEITSLIQUIDITÄT	542.000	-	542.000+
407	VERWALTUNG DER JUGENDHILFE	1.573.251	1.398.402	174.849+
408	VERSICHERUNGSAMT	50	50	0.000+
409	LASTENANGLICHSVERWALTUNG	2.000.000	2.200.000	200.000-
	<b>SUMME ABSCHNITT 40</b>	<b>4.137.251</b>	<b>3.945.602</b>	<b>191.649+</b>
410	SOZIALHILFE - HILFE ZUM LEBENSUNTERHALT	29.294.000	33.150.734	8.133.286+
411	SOZIALHILFE - HILFE IN BESONDEREN LEBENSLAGEN	-	-	-
412	SOZIALHILFE FUER DEN UEBERDERTL TRAEGER	35.740.000	30.850.000	4.890.000+
413	LEISTUNGEN NACH PAR 106 BSHG	749.800	612.300	137.500+
414	TBC-HILFE MIT BUNDESBETEILIGUNG	92.800	73.100	19.700+
415	TBC-HILFE OHNE BUNDESBETEILIGUNG	645.100	700.100	55.000-
419	HILFE F.D. PERSONENKREIS GEM. P 72 BSHG I.V.M. P 100(1) S BSHG	5.590.000	5.670.000	80.000-
	<b>SUMME ABSCHNITT 41</b>	<b>42.101.700</b>	<b>71.056.234</b>	<b>11.045.496+</b>
420	SOZIALHILFE FUER ZUGEWANDERTE	-	-	-
424	TBC-HILFE FUER ZUGEWANDERTE	-	-	-
	<b>SUMME ABSCHNITT 42</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
430	STADT. ALTEN- UND ALTENKRANKENHEIME	27.619.448	25.677.844	1.741.604+
431	STADT. ALTENWOHNHAUSER UND ALTENWOHNHEIM	999.425	1.058.367	91.942-
434	TAGESPFLEGEHEIM	142.900	161.960	19.060+
435	STADT. ALTENTAGESSTAETEN	-	-	-
	<b>SUMME ABSCHNITT 43</b>	<b>28.761.773</b>	<b>27.898.171</b>	<b>1.823.602+</b>
440	KRIEGSOEPFLERSORGE	5.769.500	5.577.500	192.000+
442	LEISTUNGEN DER SONDERPFLERSORGE	-	-	-
448	AUSGLEICHSGABE NACH DEM SCHWERBEHINDERTEGESETZ	5.500	5.500	0.000+
	<b>SUMME ABSCHNITT 44</b>	<b>5.775.000</b>	<b>5.583.000</b>	<b>192.000+</b>

NEUER ANSATZ DM	BISHER ANSATZ DM	MEHRWENIGER DM	AUSGABEN 1992		
			NEUER ANSATZ DM	BISHER ANSATZ DM	MEHRWENIGER DM
40.907.145	39.679.355	1.167.790+	40.907.145	39.679.355	1.167.790+
11.503.652	11.665.050	161.398-	11.503.652	11.665.050	161.398-
-	-	-	-	-	-
11.837.671	11.586.589	251.082+	11.837.671	11.586.589	251.082+
1.507.684	1.357.140	150.544+	1.507.684	1.357.140	150.544+
7.907.409	8.142.015	234.606-	7.907.409	8.142.015	234.606-
<b>73.623.759</b>	<b>72.352.149</b>	<b>1.273.610+</b>	<b>73.623.759</b>	<b>72.352.149</b>	<b>1.273.610+</b>
3.257.202	3.075.877	181.325+	3.257.202	3.075.877	181.325+
774.067	800.015	25.948-	774.067	800.015	25.948-
<b>4.031.269</b>	<b>3.926.902</b>	<b>104.297+</b>	<b>4.031.269</b>	<b>3.926.902</b>	<b>104.297+</b>
10.100.500	10.497.700	397.200-	10.100.500	10.497.700	397.200-
1.029.520	1.047.440	20.920-	1.029.520	1.047.440	20.920-
10.433.420	10.305.370	128.050+	10.433.420	10.305.370	128.050+
197.227	241.800	44.573-	197.227	241.800	44.573-
1.212.790	1.114.310	98.480+	1.212.790	1.114.310	98.480+
<b>22.970.757</b>	<b>23.227.420</b>	<b>256.663-</b>	<b>22.970.757</b>	<b>23.227.420</b>	<b>256.663-</b>
1.361.369	1.295.686	65.683+	1.361.369	1.295.686	65.683+
943.515	742.123	201.392+	943.515	742.123	201.392+
1.281.459	1.184.116	97.343+	1.281.459	1.184.116	97.343+
178.445	134.328	44.117+	178.445	134.328	44.117+
40.300	44.000	3.700-	40.300	44.000	3.700-
2.400	2.400	0.000+	2.400	2.400	0.000+
<b>3.605.491</b>	<b>3.403.659</b>	<b>401.832+</b>	<b>3.605.491</b>	<b>3.403.659</b>	<b>401.832+</b>
<b>123.489.142</b>	<b>121.680.579</b>	<b>1.808.563+</b>	<b>123.489.142</b>	<b>121.680.579</b>	<b>1.808.563+</b>
14.042.880	13.796.500	246.380+	14.042.880	13.796.500	246.380+
1.520.610	1.543.510	22.900-	1.520.610	1.543.510	22.900-
388.235	309.400	78.835+	388.235	309.400	78.835+
2.048.200	2.174.000	125.800-	2.048.200	2.174.000	125.800-
860.000	-	860.000+	860.000	-	860.000+
23.517.281	23.296.205	221.076+	23.517.281	23.296.205	221.076+
795.700	909.960	114.260-	795.700	909.960	114.260-
4.158.686	4.372.958	214.272-	4.158.686	4.372.958	214.272-
<b>47.123.562</b>	<b>46.399.521</b>	<b>724.041+</b>	<b>47.123.562</b>	<b>46.399.521</b>	<b>724.041+</b>
94.004.000	84.499.500	9.504.500+	94.004.000	84.499.500	9.504.500+
23.827.251	23.036.751	790.500+	23.827.251	23.036.751	790.500+
35.740.000	30.850.000	4.890.000+	35.740.000	30.850.000	4.890.000+
749.800	612.300	137.500+	749.800	612.300	137.500+
92.800	73.100	19.700+	92.800	73.100	19.700+
645.100	700.100	55.000-	645.100	700.100	55.000-
5.590.000	5.670.000	80.000-	5.590.000	5.670.000	80.000-
<b>160.678.951</b>	<b>145.442.751</b>	<b>15.236.200+</b>	<b>160.678.951</b>	<b>145.442.751</b>	<b>15.236.200+</b>
-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-
27.620.727	26.007.077	1.613.650+	27.620.727	26.007.077	1.613.650+
1.048.001	1.055.101	5.500-	1.048.001	1.055.101	5.500-
90.288	85.071	5.217+	90.288	85.071	5.217+
<b>29.059.016</b>	<b>27.147.249</b>	<b>1.911.767+</b>	<b>29.059.016</b>	<b>27.147.249</b>	<b>1.911.767+</b>
8.543.400	8.416.800	126.600+	8.543.400	8.416.800	126.600+
5.500	5.500	0.000+	5.500	5.500	0.000+
<b>8.548.900</b>	<b>8.422.300</b>	<b>126.600+</b>	<b>8.548.900</b>	<b>8.422.300</b>	<b>126.600+</b>

LA - AUFGABENBEREICH	EINNAHMEN 1982		
	NEUER ANSATZ DM	BISHER ANSATZ DM	MEHRWENIGER DM
450 FREIWILLIGE ERZIEHUNGSHILFE	42 000	52 000	10 000 -
451 FLEBSORGERZIEHUNG	7 500	12 000	4 500 -
452 FREIWILLIGE ERZIEHUNGSHILFE	-	-	-
453 FLEBSORGERZIEHUNG	-	-	-
454 SONSTIGE JUGENDFLERSORGE	4 847 876	5 138 415	290 538 -
455 HILFEN NACH PAR. 6 ABS. 3 JWG	208 000	33 000	175 000 +
456 JUGENDPFLEGE	987 760	578 089	389 671 +
457 SONST. JUGENDFLERSORGE (WIRTSCH. ERZIEHUNGSH. F. D. UEBERDENTL. TRAEGER)	422 000	630 000	208 000 -
458 HILFEN FUER BEHINDERTE	119 600	127 000	7 400 -
<b>SUMME ABSCHNITT 45</b>	<b>6 603 736</b>	<b>6 569 529</b>	<b>34 207 +</b>
460 STADT. KINDERTAGESSTÄTTEN	6 358 954	6 057 662	301 292 +
465 JUGENDFREIZEITHEME UND -CLUBS	942 501	1 259 101	316 600 -
466 FREIZEITSTÄTTEN UND BILDERGALERIE	287 118	292 241	5 123 -
467 STADT. KINDERHILFENZENTRUM ELBERSTRASSE 48	5 810 832	7 175 032	1 364 199 -
468 FÖRDERUNGSZENTRUM FÜR KÖRPERBEHINDERTE KINDER	2 027 186	1 973 338	53 848 +
469 STADT. EINRICHTUNGEN DER ERZIEHUNGSHILFE	1 359 500	1 272 000	87 500 +
<b>SUMME ABSCHNITT 46</b>	<b>18 786 179</b>	<b>18 009 374</b>	<b>776 805 -</b>
470 FÖRDERUNG DER FREIEN WOHLFAHRTSPFLEGE	-	-	-
475 ERHOLUNGS- UND FREIZEITVERANST. DER WOHLFAHRTS- UND JUGENDVERBÄNDE	-	-	-
476 BAU- UND BETRIEBSKOSTENZUSCH. A.D. WOHLFAHRTS- UND JUGENDVERBÄNDE	9 363 194	9 243 001	120 193 +
477 KOSTENSATZ FÜR WOHLFAHRTSVERB. PAUSCHALZUSCH. FÜR JUGENDVERBÄNDE	-	-	-
478 JUGENDFLERSORGERISCHE SONDERLEISTUNGEN DER WOHLFAHRTSVERBÄNDE U.A.	-	-	-
<b>SUMME ABSCHNITT 47</b>	<b>9 363 194</b>	<b>9 243 001</b>	<b>120 193 +</b>
480 LASTENAUSGLEICHSLEISTUNGEN	-	-	-
483 LEISTUNGEN NACH DEM UNTERHALTSICHERUNGSGESETZ	-	-	-
<b>SUMME ABSCHNITT 48</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
490 KRANKENVERSÖRGERUNG NACH PAR. 276 LAG	188 250	200 825	12 575 -
495 SONST. SOZIALE ANGELEGENHEITEN - UEBERDENTL. TRAEGER	-	-	-
496 SONST. SOZIALE ANGELEGENHEITEN - BUND	7 835 250	9 185 250	1 350 000 -
497 SONST. SOZ. ANGELEGENHEITEN (ANDERE KOSTENTRAEGER)	740 000	1 045 000	305 000 -
498 SONST. SOZIALE ANGELEGENHEITEN - DERSL. TRAEGER	157 288	56 603	100 685 +
499 MILCHFRIEDSTUECK	-	-	-
<b>SUMME ABSCHNITT 49</b>	<b>8 870 788</b>	<b>10 486 878</b>	<b>1 616 090 -</b>
<b>SUMME EINZELPLAN 4</b>	<b>192 396 731</b>	<b>151 895 138</b>	<b>40 501 593 +</b>
500 ALLGEMEINE GESUNDHEITSPFLEGE	1 600 050	1 601 050	1 000 -
<b>SUMME ABSCHNITT 50</b>	<b>1 600 050</b>	<b>1 601 050</b>	<b>1 000 -</b>
510 KLINIKEN	-	-	-
<b>SUMME ABSCHNITT 51</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
540 CHEMISCHES UND LEBENSMITTELUNTERSUCHUNGSAMT	65 100	77 100	12 000 -
541 INSTITUT FÜR LEBENSBERATUNG	378 100	421 100	43 000 -
543 BESCHAUAMT	536 408	620 000	83 592 -
<b>SUMME ABSCHNITT 54</b>	<b>979 608</b>	<b>1 118 200</b>	<b>138 592 -</b>
550 ALLGEM. ANGELEGENHEITEN DER LEBESÜBUNGEN	281 950	244 751	37 199 +
<b>SUMME ABSCHNITT 55</b>	<b>281 950</b>	<b>244 751</b>	<b>37 199 +</b>
560 SPORTPLÄTZE, SPORT- UND TURNHALLEN	800 000	1 159 000	359 000 -
561 RHEINSTADION	1 842 900	1 872 900	30 000 -
562 EISSTADION	143 000	899 300	756 300 -
563 SPORTPARK NIEDERRHEIN	314 000	304 000	10 000 +
<b>SUMME ABSCHNITT 56</b>	<b>3 899 900</b>	<b>4 235 200</b>	<b>335 300 -</b>

	AUSGABEN 1982		
	NEUER ANSATZ DM	BISHER ANSATZ DM	MEHRWENIGER DM
	45 000	55 000	10 000 -
	8 500	14 000	5 500 -
	-	-	-
	-	-	-
	33 304 050	37 562 576	4 258 526 -
	2 323 960	1 674 430	649 530 +
	4 686 873	4 458 022	228 851 +
	422 000	630 000	208 000 -
	119 400	127 000	7 600 -
	40 908 792	44 351 028	3 442 236 -
	14 100 746	14 844 113	743 367 -
	4 002 189	5 012 014	1 009 825 -
	872 824	840 638	32 186 +
	6 969 243	2 646 975	4 322 268 -
	2 135 362	2 804 055	668 693 -
	2 077 910	2 071 160	6 750 +
	30 256 264	33 016 562	2 760 298 -
	3 052 097	3 052 097	-
	1 761 251	1 842 001	80 750 -
	27 001 901	25 642 725	1 359 176 +
	5 074 836	5 074 836	-
	626 917	442 000	184 917 +
	37 417 002	37 053 958	363 044 +
	-	-	-
	-	-	-
	-	-	-
	790 000	800 000	10 000 -
	-	-	-
	7 835 250	9 185 250	1 350 000 -
	740 000	1 045 000	305 000 -
	2 258 248	1 840 823	417 425 +
	205 200	205 000	200 +
	11 788 695	13 580 173	1 791 478 -
	363 891 890	355 834 733	7 957 157 +
	11 002 689	11 324 530	321 841 -
	11 002 689	11 324 530	321 841 -
	8 656 000	2 179 000	6 477 000 +
	8 656 000	2 179 000	6 477 000 +
	1 188 000	1 321 000	133 000 -
	3 759 500	4 436 500	677 000 -
	802 498	1 248 300	445 802 -
	5 920 048	7 005 800	1 085 752 -
	8 823 834	7 703 821	1 120 013 +
	8 823 834	7 703 821	1 120 013 +
	2 742 710	2 425 845	316 865 -
	2 750 080	2 279 510	470 570 -
	897 000	744 200	152 800 -
	1 879 040	1 819 700	59 340 +
	7 479 330	7 269 165	210 165 +



UA AUFGABENBEREICH	EINNAHMEN 1992		
	NEUER ANSATZ DM	BISHERIGER ANSATZ DM	MEHRWENIGER DM
570 SPORTHAEFEN, NICHTSTAEDTISCHE FREIZEITANL. USW.	180 770	158 000	22 770 +
571 BAEDERBEFRIEBE	-	-	-
572 ERHOLUNGSSTAEDE UNTERBACHER SEE	-	-	-
<b>SUMME ABSCHNITT 57</b>	<b>180 770</b>	<b>158 000</b>	<b>22 770 +</b>
580 PARK- UND GARTENANLAGEN	2 103 862	1 820 372	283 490 +
581 SUECPARK / BUDA 67	-	-	-
<b>SUMME ABSCHNITT 58</b>	<b>2 103 862</b>	<b>1 820 372</b>	<b>283 490 +</b>
590 KLEINGAERTEN	215 053	209 301	5 752 +
<b>SUMME ABSCHNITT 59</b>	<b>215 053</b>	<b>209 301</b>	<b>5 752 +</b>
<b>SUMME EINZELPLAN 5</b>	<b>9 192 063</b>	<b>9 526 674</b>	<b>334 791 -</b>
600 ALLGEMEINE BAUVERWALTUNG	156 850	114 350	42 500 +
601 HOCHBAUVERWALTUNG	1 024 428	979 735	44 693 +
602 TIEFBAUVERWALTUNG	9 006 000	8 147 600	858 400 +
603 STRASSENBAUVERWALTUNG	137 098	92 600	44 498 +
604 WASSERBAUVERWALTUNG	815 745	437 996	377 749 +
605 U-BAHN-VERWALTUNG	15 889 239	20 062 000	4 172 761 -
<b>SUMME ABSCHNITT 60</b>	<b>27 002 590</b>	<b>29 864 281</b>	<b>2 861 791 -</b>
610 STAEDTISCHER BAU UND PLANUNG	44 442	150	44 292 +
611 VERMESSUNGS- UND KATASTERAMT	1 241 598	1 045 290	196 308 +
613 BAUAUFSICHTSAMT	8 181 000	8 170 000	1 000 +
614 UMGEBUNGSBEHOERDE	250	250	-
615 STAEDTISCHER BAU- UND ENTWICKLUNGSMASSNAHMEN	-	-	-
<b>SUMME ABSCHNITT 61</b>	<b>10 477 290</b>	<b>9 215 690</b>	<b>1 261 600 +</b>
620 AMT FUER WOHNUNGSWESEN	751 800	776 100	24 300 -
621 WOHNUNGSWESEN	3 784 817	3 784 209	608 +
629 WIEDERAUFBAULANLEHEN AUS LANDESMITTELN	-	-	-
<b>SUMME ABSCHNITT 62</b>	<b>4 536 617</b>	<b>4 560 309</b>	<b>23 792 -</b>
630 GEMEINDESTRASSEN	-	-	-
<b>SUMME ABSCHNITT 63</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
650 KREISSTRASSEN	-	-	-
<b>SUMME ABSCHNITT 65</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
660 BUNDES- UND LANDSTRASSEN	30 724	15 817	14 907 +
<b>SUMME ABSCHNITT 66</b>	<b>30 724</b>	<b>15 817</b>	<b>14 907 +</b>
670 STRASSENBELEUCHTUNG	2 292 078	2 520 000	227 922 -
675 STRASSENREINIGUNG	26 081 455	25 906 300	175 155 +
<b>SUMME ABSCHNITT 67</b>	<b>28 373 533</b>	<b>28 426 300</b>	<b>52 767 -</b>
680 PARKERICHTUNGEN	2 620 000	1 770 000	850 000 +
<b>SUMME ABSCHNITT 68</b>	<b>2 620 000</b>	<b>1 770 000</b>	<b>850 000 +</b>
<b>SUMME EINZELPLAN 6</b>	<b>73 668 730</b>	<b>73 842 447</b>	<b>173 717 -</b>
700 KANALISATION	86 152 988	87 302 491	1 149 503 -
701 BEUEHRNISANSTALTEN	29 000	29 000	-
<b>SUMME ABSCHNITT 70</b>	<b>86 181 988</b>	<b>87 331 491</b>	<b>1 149 503 -</b>
720 MUELLBESORGTUNG	67 763 777	65 106 717	2 657 060 +
<b>SUMME ABSCHNITT 72</b>	<b>67 763 777</b>	<b>65 106 717</b>	<b>2 657 060 +</b>
730 MARKTWESEN	6 421 254	9 972 248	3 550 994 -
<b>SUMME ABSCHNITT 73</b>	<b>6 421 254</b>	<b>9 972 248</b>	<b>3 550 994 -</b>

AUSGABEN 1992	AUSGABEN 1992		
	NEUER ANSATZ DM	BISHERIGER ANSATZ DM	MEHRWENIGER DM
1 688 634	1 494 100	175 534 +	
18 345 815	18 963 000	1 962 815 +	
2 013 750	2 013 750	-	
<b>22 028 199</b>	<b>20 470 850</b>	<b>1 558 349 +</b>	
34 858 006	32 759 103	2 108 903 +	
1 602 731	1 529 960	72 771 +	
<b>36 500 797</b>	<b>34 289 063</b>	<b>2 211 734 +</b>	
247 800	135 641	112 159 +	
<b>247 800</b>	<b>135 641</b>	<b>112 159 +</b>	
<b>88 659 897</b>	<b>80 407 740</b>	<b>8 252 157 +</b>	
9 226 170	8 506 000	720 170 -	
57 857 900	59 834 910	1 976 910 +	
45 328 713	43 443 891	1 884 822 +	
2 151 256	2 136 795	14 461 +	
4 882 888	4 893 183	10 295 -	
3 754 182	3 965 379	211 197 -	
<b>120 210 519</b>	<b>116 579 938</b>	<b>3 630 581 +</b>	
9 832 386	9 206 326	626 060 +	
14 715 085	15 101 960	386 875 -	
4 200 500	4 439 300	238 800 -	
777 088	863 800	86 712 -	
<b>32 525 010</b>	<b>30 611 386</b>	<b>1 913 624 +</b>	
6 015 370	5 508 900	506 470 +	
<b>6 015 370</b>	<b>5 508 900</b>	<b>506 470 +</b>	
8 475 868	8 085 000	390 868 +	
<b>8 475 868</b>	<b>8 085 000</b>	<b>390 868 +</b>	
104 500	105 000	500 -	
<b>104 500</b>	<b>105 000</b>	<b>500 -</b>	
1 588 506	2 482 029	893 523 -	
<b>1 588 506</b>	<b>2 482 029</b>	<b>893 523 -</b>	
21 479 500	21 229 500	250 000 +	
26 081 455	25 906 300	175 155 +	
<b>47 560 955</b>	<b>47 135 800</b>	<b>425 155 +</b>	
493 550	502 500	8 950 -	
<b>493 550</b>	<b>502 500</b>	<b>8 950 -</b>	
<b>218 974 078</b>	<b>214 010 562</b>	<b>4 963 516 +</b>	
86 152 988	87 302 491	1 149 503 -	
2 047 811	2 223 180	175 369 -	
<b>88 200 799</b>	<b>89 525 671</b>	<b>1 324 872 -</b>	
67 763 777	65 106 717	2 657 060 +	
<b>67 763 777</b>	<b>65 106 717</b>	<b>2 657 060 +</b>	
6 392 493	9 788 752	3 396 259 -	
<b>6 392 493</b>	<b>9 788 752</b>	<b>3 396 259 -</b>	



LA: AUFGABENBEREICH	EINNAHMEN 1982		
	NEUER ANSATZ DM	BISSHERANSETZ DM	MICHTWENIGER DM
740 SCHLACHTHOF	774 629	655 913	118 715 +
SUMME ABSCHNITT 74	774 629	655 913	118 715 +
750 FRIEDHÖFE UND KREMATORIUM	17 779 685	18 071 500	291 815 -
SUMME ABSCHNITT 75	17 779 685	18 071 500	291 815 -
761 ANSCHLAGWERSEN	1 500 000	1 500 000	-
SUMME ABSCHNITT 76	1 500 000	1 500 000	-
770 FUHRPARK UND ZENTRALBETRIEBSHOF	22 307 050	22 369 874	62 824 -
SUMME ABSCHNITT 77	22 307 050	22 369 874	62 824 -
780 FÖRDERUNG DER LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT	-	-	-
SUMME ABSCHNITT 78	-	-	-
790 WERBEAMT	207 000	168 000	39 000 +
791 SONSTIGE FÖRDERUNG VON WIRTSCHAFT UND VERKEHR	-	-	-
792 GEWERBLICHE ERSCHLIESSUNG VON INDUSTRIEGELÄNDE	74 589	1	74 588 +
SUMME ABSCHNITT 79	281 589	168 001	113 588 +
SUMME EINZELPLAN 7	205 009 979	205 176 644	166 665 -
810 BETEILIGUNG AN ELEKTRIZITÄTSVERSORGUNGSGESellschaften	4 454 192	5 654 192	1 200 000 -
813 GASVERSORGUNGSGESellschaften	158 754	161 000	2 246 -
817 KOMBINIERTE VERSORGENGSUNTERNEHMEN	45 793 787	29 774 900	16 018 887 +
SUMME ABSCHNITT 81	50 406 733	45 589 092	4 817 641 +
820 STRASSENBAHN- UND AUTOBUSUNTERNEHMEN	91 560 000	91 560 000	-
821 STADTBahn-Gesellschaft RHEIN-LUHR MBH	-	-	-
822 FLUGHAFEN	5 940 503	14 554 565	8 614 062 -
823 SONSTIGE VERKEHRSUNTERNEHMEN	1	1	-
824 HAFEN- UND UMSCHLAGSUNTERNEHMEN	19 566	19 566	-
SUMME ABSCHNITT 82	97 520 070	106 134 132	8 634 062 -
840 RHEINHALLE	-	-	-
841 STADTHALLE	1 254 482	746 891	507 591 +
842 GASTSTÄTTEN	1 039 968	998 005	41 963 +
843 PHILIPS-HALLE	1 494 300	1 477 300	17 000 -
844 DUISBURGER MESSEGESELLSCHAFT MBH NOWEA	3 621 017	3 800 000	178 983 -
845 ROBERT-SCHUMANN-SAAL	229 000	196 000	33 000 +
SUMME ABSCHNITT 84	7 638 767	7 220 196	418 571 +
870 STADT-SPARKASSE	330 000	380 000	50 000 -
871 SONSTIGE WIRTSCHAFTLICHE UNTERNEHMEN	2 380 000	280 000	2 000 000 +
SUMME ABSCHNITT 87	2 710 000	660 000	2 050 000 +
880 WOHN- UND GESCHÄFTSGRUNDSTÜCKE	11 787 401	11 858 137	70 736 -
881 SONSTIGES GRUNDVERMÖGEN	13 821 320	12 126 100	1 695 220 +
882 NOTUNTERKUNFT FÜR OBdachLOSE	1 822 508	1 989 508	167 000 +
883 UBERGANGSHEIME FÜR AUSSIEDLER	1 905 886	1 027 778	878 108 +
884 UNTERBRINGUNG VON ASYLBEWERBERN	2 748 167	2 150 917	597 250 +
SUMME ABSCHNITT 88	32 594 282	29 152 430	3 441 852 +
890 ALLGEMEINE STIFTUNGEN	-	-	-
891 WILHELM-SCHIFFER-STIFTUNG	348 620	344 426	4 194 -
892 ADERSSCHE WOHNUNGSSTIFTUNG	1 200 332	1 204 127	3 795 -
SUMME ABSCHNITT 89	1 548 952	1 548 553	395 -
SUMME EINZELPLAN 8	192 478 743	191 025 304	1 453 439 +

LA: AUFGABENBEREICH	AUSGABEN 1982		
	NEUER ANSATZ DM	BISSHERANSETZ DM	MICHTWENIGER DM
740 SCHLACHTHOF	694 253	623 396	70 857 +
SUMME ABSCHNITT 74	694 253	623 396	70 857 +
750 FRIEDHÖFE UND KREMATORIUM	29 665 630	28 269 164	1 396 466 +
SUMME ABSCHNITT 75	29 665 630	28 269 164	1 396 466 +
761 ANSCHLAGWERSEN	-	-	-
SUMME ABSCHNITT 76	-	-	-
770 FUHRPARK UND ZENTRALBETRIEBSHOF	35 401 448	33 365 065	2 036 383 +
SUMME ABSCHNITT 77	35 401 448	33 365 065	2 036 383 +
780 FÖRDERUNG DER LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT	80 182	80 182	-
SUMME ABSCHNITT 78	80 182	80 182	-
790 WERBEAMT	3 812 923	3 747 742	65 181 +
791 SONSTIGE FÖRDERUNG VON WIRTSCHAFT UND VERKEHR	40 680	518 390	477 710 -
792 GEWERBLICHE ERSCHLIESSUNG VON INDUSTRIEGELÄNDE	-	-	-
SUMME ABSCHNITT 79	3 853 603	4 266 032	412 429 -
SUMME EINZELPLAN 7	234 072 396	231 125 965	2 946 431 +
810 BETEILIGUNG AN ELEKTRIZITÄTSVERSORGUNGSGellschaften	51 804	51 524	280 +
813 GASVERSORGUNGSGESellschaften	-	-	-
817 KOMBINIERTE VERSORGENGSUNTERNEHMEN	1 432 325	1 424 975	7 350 -
SUMME ABSCHNITT 81	1 484 129	1 476 499	7 630 -
820 STRASSENBAHN- UND AUTOBUSUNTERNEHMEN	78 044 070	78 044 288	214 -
821 STADTBahn-Gesellschaft RHEIN-LUHR MBH	510 000	510 000	-
822 FLUGHAFEN	-	1 083 750	1 083 750 -
823 SONSTIGE VERKEHRSUNTERNEHMEN	1	1	-
824 HAFEN- UND UMSCHLAGSUNTERNEHMEN	-	-	-
SUMME ABSCHNITT 82	78 554 071	79 638 039	1 083 968 -
840 RHEINHALLE	-	-	-
841 STADTHALLE	6 200 148	6 349 048	148 900 -
842 GASTSTÄTTEN	1 345 932	1 340 334	5 598 +
843 PHILIPS-HALLE	3 094 490	3 178 008	83 518 -
844 DUISBURGER MESSEGESELLSCHAFT MBH NOWEA	-	-	-
845 ROBERT-SCHUMANN-SAAL	282 740	230 720	52 020 +
SUMME ABSCHNITT 84	10 923 280	11 098 110	174 830 -
870 STADT-SPARKASSE	330 000	380 000	50 000 -
871 SONSTIGE WIRTSCHAFTLICHE UNTERNEHMEN	262 500	12 500	250 000 +
SUMME ABSCHNITT 87	592 500	392 500	200 000 +
880 WOHN- UND GESCHÄFTSGRUNDSTÜCKE	13 287 405	11 975 594	1 311 811 +
881 SONSTIGES GRUNDVERMÖGEN	4 919 843	5 101 588	181 745 -
882 NOTUNTERKUNFT FÜR OBdachLOSE	3 197 801	3 325 741	127 940 -
883 UBERGANGSHEIME FÜR AUSSIEDLER	2 087 862	1 835 258	252 604 +
884 UNTERBRINGUNG VON ASYLBEWERBERN	4 621 710	3 681 500	940 210 +
SUMME ABSCHNITT 88	28 144 421	25 921 681	2 222 740 +
890 ALLGEMEINE STIFTUNGEN	83	83	-
891 WILHELM-SCHIFFER-STIFTUNG	334 954	334 954	-
892 ADERSSCHE WOHNUNGSSTIFTUNG	875 717	1 159 962	284 245 -
SUMME ABSCHNITT 89	1 210 754	1 499 999	289 245 -
SUMME EINZELPLAN 8	118 899 155	117 904 218	994 937 +

UA AUFGABENBEREICH	EINNAHMEN 1992		
	NEUER ANSATZ DM	BISHER ANSATZ DM	MEHRWENIGER DM
900 STEUERN UND STEUERAEHNL. EINKÜNFEN, ALLGEMEINE FINANZZUWEISUNGEN	1 173 251 530	1 183 531 530	10 280 000 -
901 LANDSCHAFTSUMLAGE	-	-	-
<b>SUMME ABSCHNITT 90</b>	<b>1 173 251 530</b>	<b>1 183 531 530</b>	<b>10 280 000 -</b>
910 KREDITE UND SCHULDENDIENST	566 745	326 164	239 581 +
911 KREDITE UND SCHULDENDIENST (SONDERVERMÖGEN)	-	-	-
912 ALLGEMEINE RÜCKLAGE	93 615	7 229	86 379 +
913 GELDLAGEN	8 370 000	8 380 000	2 900 000 +
917 KALKULATORISCHE EINKÜNFEN	89 328 033	89 130 790	1 196 243 +
918 DECKUNGSRESERVE	-	-	-
919 ZUFÜHRUNG ZWISCHEN VERWALTUNGS- UND VERMÖGENSHAUSHALT	-	-	-
<b>SUMME ABSCHNITT 91</b>	<b>96 265 393</b>	<b>97 844 183</b>	<b>4 610 203 +</b>
920 ABWICKLUNG DER VORLAHRE	-	-	-
<b>SUMME ABSCHNITT 92</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
<b>SUMME EINZELPLAN 9</b>	<b>1 271 607 923</b>	<b>1 277 377 723</b>	<b>5 769 797 -</b>
<b>SUMME EINZELPLÄNE 0 BIS 9</b>	<b>2 025 892 397</b>	<b>2 014 772 140</b>	<b>10 920 257 +</b>

AUSGABENBEREICH	AUSGABEN 1992		
	NEUER ANSATZ DM	BISHER ANSATZ DM	MEHRWENIGER DM
100 VERWALTUNGS- UND VERFAHRENAUSSTATTUNG	131 056 412	133 199 744	2 133 332 -
101 VERWALTUNGS- UND VERFAHRENAUSSTATTUNG	89 194 105	89 194 105	-
<b>SUMME ABSCHNITT 10</b>	<b>220 250 517</b>	<b>222 393 849</b>	<b>2 133 332 -</b>
200 SONSTIGE VERWALTUNGS- UND VERFAHRENAUSSTATTUNG	184 579 450	189 579 450	5 000 000 -
201 SONSTIGE VERWALTUNGS- UND VERFAHRENAUSSTATTUNG	262 499	225 170	37 329 +
<b>SUMME ABSCHNITT 20</b>	<b>4 300 000</b>	<b>4 100 000</b>	<b>200 000 +</b>
300 VERWALTUNGS- UND VERFAHRENAUSSTATTUNG	-	683 341	683 341 -
301 VERWALTUNGS- UND VERFAHRENAUSSTATTUNG	167 423 408	171 303 497	3 879 089 -
<b>SUMME ABSCHNITT 30</b>	<b>356 575 358</b>	<b>366 891 458</b>	<b>9 216 102 -</b>
400 VERWALTUNGS- UND VERFAHRENAUSSTATTUNG	-	-	-
401 VERWALTUNGS- UND VERFAHRENAUSSTATTUNG	-	-	-
<b>SUMME ABSCHNITT 40</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
<b>SUMME EINZELPLAN 10</b>	<b>586 825 875</b>	<b>596 275 307</b>	<b>11 448 432 -</b>
<b>SUMME EINZELPLÄNE 10 BIS 19</b>	<b>2 030 800 604</b>	<b>2 014 772 140</b>	<b>16 028 464 +</b>

GESAMTPLAN

1. ZUSAMMENFASSUNG DER EINNAHMEN, AUSGABEN UND VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN - VERMOEGENSHAUSHALT

UA- AUFGABENBEREICH	EINNAHMEN 1982			AUSGABEN 1982			VERPFLICHTUNGS- ERMAECHTIGUNGEN 1982		
	NEUER ANSATZ DM	BISHERANSATZ DM	MEHRWENIGER DM	NEUER ANSATZ DM	BISHERANSATZ DM	MEHRWENIGER DM	NEUER ANSATZ DM	BISHERANSATZ DM	MEHRWENIGER DM
020 HAUPTVERWALTUNG	-	-	-	45 100	40 000	5 100+	-	-	-
021 BUREAUGEBÄUDE	293 000	-	293 000+	19 143 029	13 860 000	5 283 029+	-	-	-
022 REINIGUNG	-	-	-	40 000	70 000	30 000-	-	-	-
024 RECHTSAMT	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SUMME ABSCHNITT 02	293 000	-	293 000+	19 228 129	13 960 000	5 268 129+	-	-	-
030 KAMMEREI	800	800	-	-	-	-	-	-	-
SUMME ABSCHNITT 03	800	800	-	-	-	-	-	-	-
052 WAHLAMT	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SUMME ABSCHNITT 05	-	-	-	-	-	-	-	-	-
060 ZENTRALE DATENVERARBEITUNG	57 000	-	57 000+	1 197 056	1 000 000	177 056+	-	-	-
062 MATERIALVERWALTUNG	-	-	-	150 000	150 000	-	-	-	-
063 DRUCKEREI UND BUCHBINDEREI	-	-	-	150 000	150 000	-	-	-	-
SUMME ABSCHNITT 06	57 000	-	57 000+	1 497 056	1 300 000	177 056+	-	-	-
080 SONSTIGE EINRICHTUNGEN FUER DIE BELEGESCHAFT	-	-	-	300 000	300 000	-	-	-	-
085 KANTINE TECHNISCHES VERWALTUNGSGEBAUDE	-	-	-	1 400	1 400	-	-	-	-
SUMME ABSCHNITT 08	-	-	-	301 400	301 400	-	-	-	-
SUMME EINZELPLAN 0	350 800	800	350 000+	21 028 586	15 581 400	5 448 186+	-	-	-
110 ORDUNGSAMT	-	-	-	2 000	-	2 000+	-	-	-
112 STRASSENVERKEHRSAMT	-	-	-	45 000	45 000	-	-	-	-
SUMME ABSCHNITT 11	-	-	-	47 000	45 000	2 000+	-	-	-
130 FEUERWEHR	820 280	812 015	8 265+	2 212 391	1 705 000	507 391+	-	-	-
SUMME ABSCHNITT 13	820 280	812 015	8 265+	2 212 391	1 705 000	507 391+	-	-	-
140 ZWILSCHUTZ	-	-	-	152 987	40 000	112 987+	-	-	-
SUMME ABSCHNITT 14	-	-	-	152 987	40 000	112 987+	-	-	-
150 AMT FUER VERTEIDIGUNGSLASTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SUMME ABSCHNITT 15	-	-	-	-	-	-	-	-	-
160 RETTUNGSDIENST	1	1	-	315 000	337 000	22 000-	180 000	180 000	-
SUMME ABSCHNITT 16	1	1	-	315 000	337 000	22 000-	180 000	180 000	-
SUMME EINZELPLAN 1	820 281	812 016	8 265+	2 727 380	2 127 000	600 379+	180 000	180 000	-
200 SCHULVERWALTUNG	951 001	800 001	151 000+	7 679 625	1 172 001	6 507 624+	-	-	-
SUMME ABSCHNITT 20	951 001	800 001	151 000+	7 679 625	1 172 001	6 507 624+	-	-	-
210 GRUNDSCHULEN	434 000	480 000	249 000-	3 724 626	4 004 000	279 374-	879 000	516 000	463 000+
215 HAUPTSCHULEN	38 000	32 000	6 000+	2 706 260	3 255 000	548 740-	680 000	1 250 000	570 000-
SUMME ABSCHNITT 21	472 000	715 000	243 000-	6 430 886	7 259 000	828 114-	1 559 000	1 766 000	127 000-
220 REALSCHULEN	3 153 800	2 601 800	552 000+	6 547 500	6 872 500	2 325 000-	4 700 000	3 000 000	1 700 000+
SUMME ABSCHNITT 22	3 153 800	2 601 800	552 000+	6 547 500	6 872 500	2 325 000-	4 700 000	3 000 000	1 700 000+
230 GYMNASIEN	411 000	391 000	20 000+	4 780 261	2 379 000	2 401 261+	800 000	400 000	400 000+
SUMME ABSCHNITT 23	411 000	391 000	20 000+	4 780 261	2 379 000	2 401 261+	800 000	400 000	400 000+
240 BERUFSCHULEN	191 636	189 000	2 636+	2 310 636	1 626 500	684 136+	50 000	150 000	100 000-
245 BERUFSFACHSCHULEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SUMME ABSCHNITT 24	191 636	189 000	2 636+	2 310 636	1 626 500	684 136+	50 000	150 000	100 000-
250 FACHBEREICHSSCHULEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SUMME ABSCHNITT 25	-	-	-	-	-	-	-	-	-

1. ZUSAMMENFASSUNG DER EINNAHMEN, AUSGABEN UND VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN - VERMOEGENSHAUSHALT



UA - AUFGABENBEREICH	EINNAHMEN 1982		
	NEUER ANSATZ DM	BISHER ANSATZ DM	MEHRWENIGER DM
280 FACHSCHULEN	-	-	-
SUMME ABSCHNITT 26	-	-	-
270 SONDERSCHULEN	2 000	-	2 000+
SUMME ABSCHNITT 27	2 000	-	2 000+
280 GESAMTSCHULE, KOLLEGESCHULE	108 975	-	108 975+
SUMME ABSCHNITT 28	108 975	-	108 975+
292 BILDSTELLE	-	-	-
293 PÄDAGOGISCHES INSTITUT	-	6 000	6 000-
295 SEMINAR FÜR WERKTÄTIGE ERZIEHUNG - LERNORT- STUDIO	-	-	-
299 ROBERT-SCHUMANN-INSTITUT	-	-	-
SUMME ABSCHNITT 29	-	6 000	6 000-
SUMME EINZELPLAN 2	5 290 415	4 702 601	587 814+
300 KULTURPFLEGE	-	-	-
SUMME ABSCHNITT 30	-	-	-
310 GOETHE-MUSEUM (ANTON UND KATHARINA KIPPENBERG- STIFTUNG)	-	-	-
313 HERRICH-HEINE -INSTITUT	15 502	4	15 498+
316 STUDIENGEBAUDE	-	-	-
317 HEINE-GESAMTAUSGABE	-	-	-
SUMME ABSCHNITT 31	15 502	4	15 498+
320 KUNSTMUSEUM	263 027	5	263 022+
321 KUNSTHALLE	-	-	-
322 HETJENS-MUSEUM	57 300	100	57 200+
323 LOEBBECKE-MUSEUM UND AQUARIUM	-	-	-
324 LANDESMUSEUM VOLK UND WIRTSCHAFT	-	-	-
325 STADTMUSEUM	200	3	197+
326 NATURKUNDLICHES HEIMATMUSEUM BENRATH	-	-	-
327 DUMONT-LINDEMANN-ARCHIV	-	-	-
328 STADTARCHIV	-	-	-
SUMME ABSCHNITT 32	320 527	108	320 419+
330 THEATERVERWALTUNG	-	-	-
331 ORCHESTER UND KONZERTE	-	-	-
333 SCHALSPLEINHAUS	-	-	-
334 TONHALLE	-	-	-
335 MUSIKSCHULE	60 000	60 000	-
SUMME ABSCHNITT 33	60 000	60 000	-
340 ALLGEMEINE KUNSTPFLEGE	580	580	-
341 RESTAURIERUNGSZENTRUM	1	1	-
SUMME ABSCHNITT 34	581	581	-
350 VOLKSHOCHSCHULE	-	-	-
351 HEIMVOLKSHOCHSCHULE SCHLOSS MICKELN	-	-	-
352 STADTBÜCHEREIEN	-	-	-
353 WEITERBILDUNGSZENTRUM	-	-	-
356 PALAIS WITTEGENSTEIN	-	-	-
357 FILMINSTITUT	-	-	-
SUMME ABSCHNITT 35	-	-	-

AUSGABEN 1982			VERPFLICHTUNGS- ERMAECHTIGUNGEN 1982		
NEUER ANSATZ DM	BISHER ANSATZ DM	MEHRWENIGER DM	NEUER ANSATZ DM	BISHER ANSATZ DM	MEHRWENIGER DM
-	-	-	-	-	-
250 000	125 000	125 000+	-	-	-
250 000	125 000	125 000+	-	-	-
657 975	400 000	257 975+	-	-	-
657 975	400 000	257 975+	-	-	-
20 000	21 000	1 000-	-	-	-
9 000	9 000	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-
25 000	20 000	5 000+	-	-	-
29 982 767	21 950 001	8 032 766+	6 980 000	5 218 000	1 762 000+
543	-	543+	-	-	-
543	-	543+	-	-	-
170 948	130 500	40 448+	50 000	50 000	-
240 500	157 000	83 500+	-	-	-
51 000	51 000	-	-	-	-
462 448	341 500	120 948+	50 000	50 000	-
1 183 027	726 486	456 541+	23 230 000	-	23 230 000+
175 000	175 000	-	-	-	-
135 400	65 000	70 400+	-	-	-
2 442 600	2 241 800	200 800+	14 000 000	14 000 000	-
30 000	30 000	-	-	-	-
175 333	129 100	46 233+	-	-	-
42 000	42 000	-	-	-	-
71 956	17 500	54 456+	-	-	-
7 200	7 200	-	-	-	-
4 263 516	3 434 686	828 830+	37 230 000	14 000 000	23 230 000+
1 757 700	1 764 700	7 000-	500 000	500 000	-
20 000	20 000	-	-	-	-
129 024	115 000	14 024+	-	-	-
120 000	-	120 000+	-	-	-
75 000	75 000	-	-	-	-
2 191 724	1 974 700	217 024+	500 000	500 000	-
735 644	636 000	99 644+	-	-	-
80 001	90 001	10 000-	-	-	-
785 645	726 001	59 644+	-	-	-
110 000	100 000	10 000+	41 000	-	41 000+
20 000	20 000	-	-	-	-
190 340	190 340	-	-	-	-
100 000	100 000	-	31 300 000	-	31 300 000+
48 590	35 000	13 590+	-	-	-
205 300	98 000	107 300+	-	-	-
674 230	531 340	142 890+	31 341 000	-	31 341 000+

VERPFLICHTUNGEN - ERMAECHTIGUNGEN			AUSGABEN		
BEWEISART	STADTANZEIGEN	STADTANZEIGEN	BEWEISART	STADTANZEIGEN	STADTANZEIGEN
DM	DM	DM	DM	DM	DM
100					
101					
102					
103					
104					
105					
106					
107					
108					
109					
110					
111					
112					
113					
114					
115					
116					
117					
118					
119					
120					
121					
122					
123					
124					
125					
126					
127					
128					
129					
130					
131					
132					
133					
134					
135					
136					
137					
138					
139					
140					
141					
142					
143					
144					
145					
146					
147					
148					
149					
150					
151					
152					
153					
154					
155					
156					
157					
158					
159					
160					
161					
162					
163					
164					
165					
166					
167					
168					
169					
170					
171					
172					
173					
174					
175					
176					
177					
178					
179					
180					
181					
182					
183					
184					
185					
186					
187					
188					
189					
190					
191					
192					
193					
194					
195					
196					
197					
198					
199					
200					

24

UA AUFGABENBEREICH	NEUER ANSATZ DM	EINNAHMEN 1982	
		BISHERANSETZ DM	MEHR/WENIGER DM
360 ALLGEMEINE GEMEINSCHAFTSPFLEGE	-	-	-
361 STADTBILD- UND DENKMALPFLEGE	8 320	100 000	91 680-
362 SCHLOSS BENRATH	4 000 001	4 000 001	-
363 SCHLOSS JAEGERHOF	-	-	-
364 ORANGERIE BENRATH	-	-	-
365 SCHLOSSTURM	425 001	425 001	-
<b>SUMME ABSCHNITT 36</b>	<b>4 433 322</b>	<b>4 525 002</b>	<b>91 680-</b>
<b>SUMME EINZELPLAN 3</b>	<b>4 829 920</b>	<b>4 585 675</b>	<b>244 245+</b>
406 BEKAEMPfung DER JUGENDARBEITSLOSIGKEIT	-	-	-
407 VERWALTUNG DER JUGENDHILFE	-	-	-
<b>SUMME ABSCHNITT 40</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
430 STAEDT. ALTEN- UND ALTENKRANKENHEIME	910 927	-	910 927+
431 STAEDT. ALTENWOHNHAEUSER UND ALTENWOHNHEIM	-	-	-
434 TAGESPFLEGEHEIM	-	-	-
435 STAEDT. ALTENTAGESSTAETTEN	-	-	-
<b>SUMME ABSCHNITT 43</b>	<b>910 927</b>	<b>-</b>	<b>910 927+</b>
448 AUSGLEICHSABGABE NACH DEM SCHWERBEHINDERTENGESETZ	850 000	550 000	300 000+
<b>SUMME ABSCHNITT 44</b>	<b>850 000</b>	<b>550 000</b>	<b>300 000+</b>
460 STAEDT. KINDERTAGESSTAETTEN	638 165	1 269 105	630 940-
464 EINRICHTUNGEN FUER BEHINDERTE	-	-	-
465 JUGENDFREIZEITHEIME UND -CLUBS	380 000	300 000	80 000+
466 FREIZEITSTAETTEN UND BUERGERHAEUSER	244 000	244 000	-
467 STAEDT. KINDERHILFEZENTRUM EULERSTRASSE 46	12 501	12 501	-
468 FOERDERUNGSZENTRUM FUER KOERPERBEHINDERTE KINDER	-	-	-
469 STAEDT. EINRICHTUNGEN DER ERZIEHUNGSHILFE	4 800	-	4 800+
<b>SUMME ABSCHNITT 46</b>	<b>1 279 466</b>	<b>1 825 606</b>	<b>546 140-</b>
470 FOERDERUNG DER FREIEN WOHLFAHRTSPFLEGE	500 000	500 000	-
475 ERHOLUNGS- UND FREIZEITVERANST.DER WOHLFAHRTS- UND JUGENDVERBAENDE	-	-	-
476 BAU- UND BETRIEBSKOSTENZUSCH.A.D.WOHLFAHRTS- UND JUGENDVERBAENDE	27 498	1	27 497+
478 JUGENDFUERSORGERISCHE SONDERLEISTUNGEN DER WOHLFAHRTSVERBAENDE U.A.	-	-	-
<b>SUMME ABSCHNITT 47</b>	<b>527 498</b>	<b>500 001</b>	<b>27 497+</b>
498 SONST.SOZIALE ANGELEGENHEITEN - OERTL.TRAEGER -	-	-	-
<b>SUMME ABSCHNITT 49</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
<b>SUMME EINZELPLAN 4</b>	<b>3 567 891</b>	<b>2 875 607</b>	<b>692 284+</b>
500 ALLGEMEINE GESUNDHEITSPFLEGE	305 900	10 800	295 100+
<b>SUMME ABSCHNITT 50</b>	<b>305 900</b>	<b>10 800</b>	<b>295 100+</b>
510 KLINIKEN	242 416	-	242 416+
<b>SUMME ABSCHNITT 51</b>	<b>242 416</b>	<b>-</b>	<b>242 416+</b>
540 CHEMISCHES UND LEBENSMITTELUNTERSUCHUNGSAMT	-	-	-
541 INSTITUT FUER LEBENSBERATUNG	-	-	-
<b>SUMME ABSCHNITT 54</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
550 ALLGEM. ANGELEGENHEITEN DER LEIBESUEBUNGEN	25 000	25 000	-
<b>SUMME ABSCHNITT 55</b>	<b>25 000</b>	<b>25 000</b>	<b>-</b>
560 SPORTPLAETZE, SPORT- UND TURNHALLEN	7 269 597	430 100	6 839 497+
561 RHEINSTADION	22 272	-	22 272+
562 EISSTADION	-	-	-
563 SPORTPARK NIEDERHEID	-	-	-
<b>SUMME ABSCHNITT 56</b>	<b>7 291 869</b>	<b>430 100</b>	<b>6 861 769+</b>



UA	AUFGABENBEREICH	NEUER ANSATZ DM	BIHÖRANLAGE DM	ETWAHMENTZUG MENGEWENDE DM
302	BOHNSORTUM	425 001	425 001	-
301	ORNAKORE BEWAHT	-	-	-
300	SCHLOSS JAGDEHORN	-	-	-
299	SCHLOSS BEWAHT	4 000 001	4 000 001	100 000
298	STADT- UND GEMEINDESTRASSE	8 200	-	91 660
297	ALLGEMEINE GEMEINDESTRASSE	-	-	-
<b>SUMME ABSCHNITT 26</b>				
		4 423 202	4 423 002	91 660
<b>SUMME ABSCHNITT 27</b>				
		4 820 800	4 820 800	244 240
<b>SUMME ABSCHNITT 28</b>				
		-	-	-
401	VERWALTUNG DER ZUGEHÖRIGKEIT	-	-	-
402	BEWAHRUNG DER ANGEHÖRIGKEIT	-	-	-
<b>SUMME ABSCHNITT 29</b>				
		-	-	-
422	STADT ALTKIRCHENSTADT	810 500	-	810 500
421	STADT ALTKIRCHENSTADT UND ALTKIRCHEN	-	-	-
420	STADT ALTKIRCHENSTADT	-	-	-
419	JAGDEHORN	-	-	-
418	STADT ALTKIRCHENSTADT	-	-	-
<b>SUMME ABSCHNITT 30</b>				
		810 500	-	810 500
<b>SUMME ABSCHNITT 31</b>				
		690 000	690 000	300 000
448	AUSLEICHABGABE NACH DEM BOWERBEHÖRIGKEIT	-	-	-
<b>SUMME ABSCHNITT 32</b>				
		690 000	690 000	300 000
403	STADT KIRCHENSTADT	109 188	1 289 188	630 940
404	EMPHÜHREN FÜR BEWAHRUNG	-	-	-
405	ZUGEHÖRIGKEIT UND -LÖSUNG	280 000	280 000	80 000
406	FREIZEITSTADT UND BEWAHRUNG	244 000	244 000	244 000
407	STADT KIRCHENSTADT ALTKIRCHENSTADT	12 801	12 801	-
408	FÖRDERUNG FÜR KIRCHENSTADT	4 800	-	4 800
409	STADT EMPHÜHREN FÜR KIRCHENSTADT	-	-	-
<b>SUMME ABSCHNITT 33</b>				
		1 319 489	1 822 000	960 740
410	FÖRDERUNG DER FREIEN WOHNFÄHRT	200 000	200 000	-
411	FÖRDERUNG DER FREIEN WOHNFÄHRT UND	-	-	-
412	JUGENDBEREICH	-	-	-
413	JUGENDBEREICH UND WOHNFÄHRT	23 488	-	23 487
414	JUGENDBEREICH UND WOHNFÄHRT	-	-	-
415	JUGENDBEREICH UND WOHNFÄHRT	-	-	-
416	JUGENDBEREICH UND WOHNFÄHRT	-	-	-
417	JUGENDBEREICH UND WOHNFÄHRT	-	-	-
418	JUGENDBEREICH UND WOHNFÄHRT	-	-	-
419	JUGENDBEREICH UND WOHNFÄHRT	-	-	-
420	JUGENDBEREICH UND WOHNFÄHRT	-	-	-
<b>SUMME ABSCHNITT 34</b>				
		23 488	200 000	23 487
<b>SUMME ABSCHNITT 35</b>				
		23 488	200 000	23 487
<b>SUMME ABSCHNITT 36</b>				
		-	-	-
<b>SUMME ABSCHNITT 37</b>				
		2 967 881	2 872 800	682 281
<b>SUMME ABSCHNITT 38</b>				
		208 600	10 800	188 800
<b>SUMME ABSCHNITT 39</b>				
		208 600	10 800	188 800
810	KIRCHEN	242 418	-	242 418
<b>SUMME ABSCHNITT 40</b>				
		242 418	-	242 418
<b>SUMME ABSCHNITT 41</b>				
		-	-	-
811	CHEMISCHES UND LEBENSMITTELWIRTSCHAFT	-	-	-
812	INSTITUT FÜR LEBENSERNAHRUNG	-	-	-
<b>SUMME ABSCHNITT 42</b>				
		-	-	-
800	ALLGEMEINE ANGELEGENHEITEN DER LEBENSERNAHRUNG	28 000	28 000	-
<b>SUMME ABSCHNITT 43</b>				
		28 000	28 000	-
801	BROT- UND TÜRHALTEN	1 200 887	400 100	8 500 887
802	INHALTEN	23 515	-	23 515
803	STATION	-	-	-
804	STATION NIEDERHORN	-	-	-
<b>SUMME ABSCHNITT 44</b>				
		1 224 402	400 100	8 524 402

AUSGABEN 1982			VERPFLICHTUNGS- ERMAECHTIGUNGEN 1982		
NEUER ANSATZ DM	BISHERANSATZ DM	MEHR/WENIGER DM	NEUER ANSATZ DM	BISHERANSATZ DM	MEHR/WENIGER DM
-	-	-	-	-	-
8 320	100 000	91 680-	-	-	-
3 087 000	3 072 000	15 000+	750 000	750 000	-
-	-	-	-	-	-
1 975 000	1 425 000	550 000+	1 340 000	1 340 000	-
5 070 320	4 597 000	473 320+	2 090 000	2 090 000	-
<u>13 358 427</u>	<u>11 804 407</u>	<u>1 554 020+</u>	<u>71 211 000</u>	<u>16 640 000</u>	<u>54 571 000+</u>
148 000	-	148 000+	85 000	-	85 000+
-	-	-	-	-	-
148 000	-	148 000+	85 000	-	85 000+
723 269	322 000	401 269+	-	-	-
-	-	-	-	-	-
723 269	322 000	401 269+	-	-	-
850 000	550 000	300 000+	-	-	-
850 000	550 000	300 000+	-	-	-
2 240 798	3 233 798	993 000-	1 660 000	1 142 700	517 300+
15 000	5 000	10 000+	-	-	-
1 971 545	2 037 000	65 455-	185 000	100 000	85 000+
2 227 030	1 743 000	484 030+	-	-	-
144 201	132 451	11 750+	-	-	-
121 100	316 600	195 500-	-	-	-
205 300	210 500	5 200-	-	-	-
6 924 974	7 678 349	753 375-	1 845 000	1 242 700	602 300+
3 794 635	3 403 500	391 135+	470 000	470 000	-
3 500	3 500	-	-	-	-
1 751 260	1 215 000	536 260+	956 686	939 711	16 975+
-	-	-	-	-	-
5 549 395	4 622 000	927 395+	1 426 686	1 409 711	16 975+
-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-
14 195 638	13 172 349	1 023 289+	3 356 686	2 652 411	704 275+
370 800	30 900	339 900+	-	-	-
370 800	30 900	339 900+	-	-	-
4 627 137	3 801 000	826 137+	-	-	-
4 627 137	3 801 000	826 137+	-	-	-
85 000	85 000	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-
85 000	85 000	-	-	-	-
85 000	85 000	-	-	-	-
85 000	85 000	-	-	-	-
4 266 900	2 531 900	1 735 000+	-	-	-
398 371	308 000	90 371+	2 011 104	-	2 011 104+
172 500	27 500	145 000+	145 000	-	145 000+
50 000	50 000	-	-	-	-
4 887 771	2 917 400	1 970 371+	2 156 104	-	2 156 104+





UA	AUFGABENBEREICH	EINNAHMEN 1982		
		NEUER ANSATZ DM	BISHERANSATZ DM	MEHR/WENIGER DM
570	SPORTHAEFEN, NICHTSTAEDTISCHE FREIBAEDER USW.	-	-	-
571	BAEDERBETRIEBE	-	-	-
572	ERHOLUNGSSTAETTE UNTERBACHER SEE	-	-	-
	<u>SUMME ABSCHNITT 57</u>	-	-	-
580	PARK- UND GARTENANLAGEN	139 716	199 400	59 684-
581	SUEDPARK / BUGA 87	1 265 500	8 618 000	7 352 500-
	<u>SUMME ABSCHNITT 58</u>	1 405 216	8 817 400	7 412 184-
590	KLEINGAERTEN	634 900	594 000	40 900+
	<u>SUMME ABSCHNITT 59</u>	634 900	594 000	40 900+
	<u>SUMME EINZELPLAN 5</u>	9 905 301	9 877 300	28 001+
600	ALLGEMEINE BAUVERWALTUNG	6 750 000	5 365 000	1 385 000+
601	HOCHBAUVERWALTUNG	-	-	-
602	TIEFBAUVERWALTUNG	8 731 800	9 330 000	598 200-
603	BRUECKENBAUVERWALTUNG	-	-	-
604	WASSERBAUVERWALTUNG	1 880 000	1 880 000	-
605	U-BAHN-VERWALTUNG	123 210 000	121 636 000	1 574 000+
	<u>SUMME ABSCHNITT 60</u>	140 571 800	138 211 000	2 360 800+
610	STAEDTEBAU UND PLANUNG	-	-	-
611	VERMESSUNGS- UND KATASTERAMT	-	-	-
613	BAUAUFSICHTSAMT	-	-	-
614	UMLEGUNGSBEHOERDE	1 500 000	1 500 000	-
615	STADTSANIERUNGS- UND -ENTWICKLUNGSMASSNAHMEN	24 287 500	25 667 000	1 379 500-
	<u>SUMME ABSCHNITT 61</u>	25 787 500	27 167 000	1 379 500-
621	WOHNUNGSWESEN	14 486 000	12 326 000	2 160 000+
	<u>SUMME ABSCHNITT 62</u>	14 486 000	12 326 000	2 160 000+
630	GEMEINDESTRASSEN	11 815 642	12 630 300	814 658-
	<u>SUMME ABSCHNITT 63</u>	11 815 642	12 630 300	814 658-
650	KREISSTRASSEN	645 516	645 516	-
	<u>SUMME ABSCHNITT 65</u>	645 516	645 516	-
660	BUNDES- UND LANDSTRASSEN	61 674 724	62 351 424	676 700-
	<u>SUMME ABSCHNITT 66</u>	61 674 724	62 351 424	676 700-
670	STRASSENBELEUCHTUNG	3 450 000	3 450 000	-
675	STRASSENREINIGUNG	-	-	-
	<u>SUMME ABSCHNITT 67</u>	3 450 000	3 450 000	-
680	PARKEINRICHTUNGEN	8 206 000	1 342 000	6 864 000+
	<u>SUMME ABSCHNITT 68</u>	8 206 000	1 342 000	6 864 000+
	<u>SUMME EINZELPLAN 6</u>	266 637 182	258 123 240	8 513 942+
700	KANALISATION	18 009 321	15 047 522	2 961 799+
701	BEDUERFNISANSTALTEN	-	-	-
	<u>SUMME ABSCHNITT 70</u>	18 009 321	15 047 522	2 961 799+
720	MUELLBESEITIGUNG	-	-	-
	<u>SUMME ABSCHNITT 72</u>	-	-	-
730	MARKTWESEN	178 000	-	178 000+
	<u>SUMME ABSCHNITT 73</u>	178 000	-	178 000+





AUSGABEN 1982			VERPFLICHTUNGS- ERMAECHTIGUNGEN 1982		
NEUER ANSATZ DM	BISHERANSATZ DM	MEHR/WENIGER DM	NEUER ANSATZ DM	BISHERANSATZ DM	MEHR/WENIGER DM
-	-	-	-	-	-
1 385 000	1 385 000	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-
1 385 000	1 385 000	-	-	-	-
3 584 587	2 046 700	1 537 887+	675 000	30 000	645 000+
14 768 000	18 434 000	3 666 000-	-	-	-
18 352 587	20 480 700	2 128 113-	675 000	30 000	645 000+
1 857 440	273 575	1 583 865+	1 600 000	1 600 000	-
1 857 440	273 575	1 583 865+	1 600 000	1 600 000	-
31 650 735	29 058 575	2 592 160+	4 431 104	1 630 000	2 801 104+
8 658 000	8 657 800	200+	1 250 000	1 650 000	400 000-
2 726 000	2 832 000	106 000-	600 000	800 000	200 000-
1 735 500	1 755 500	20 000-	200 000	200 000	-
3 138 125	3 128 500	9 625+	2 000 000	2 000 000	-
162 296 000	162 618 000	322 000-	263 669 000	262 774 000	895 000+
178 553 625	178 991 800	438 175-	267 719 000	267 424 000	295 000+
130 000	265 000	135 000-	-	-	-
395 000	395 000	-	-	-	-
10 625 000	10 625 000	-	2 000 000	2 000 000	-
18 542 900	20 591 683	2 048 783-	19 650 000	27 200 000	7 550 000-
29 692 900	31 876 683	2 183 783-	21 650 000	29 200 000	7 550 000-
31 471 308	34 370 258	2 898 950-	10 405 000	12 655 000	2 250 000-
31 471 308	34 370 258	2 898 950-	10 405 000	12 655 000	2 250 000-
21 410 947	25 110 000	3 699 053-	15 600 000	7 900 000	7 700 000+
21 410 947	25 110 000	3 699 053-	15 600 000	7 900 000	7 700 000+
786 500	786 500	-	5 000	5 000	-
786 500	786 500	-	5 000	5 000	-
69 077 824	68 713 324	364 500+	9 035 000	11 035 000	2 000 000-
69 077 824	68 713 324	364 500+	9 035 000	11 035 000	2 000 000-
5 370 000	5 370 000	-	-	-	-
700 000	700 000	-	-	-	-
6 070 000	6 070 000	-	-	-	-
11 426 000	6 994 200	4 431 800+	3 000 000	3 000 000	-
11 426 000	6 994 200	4 431 800+	3 000 000	3 000 000	-
348 489 104	352 912 765	4 423 661-	327 414 000	331 219 000	3 805 000-
34 697 638	32 389 422	2 308 216+	3 450 000	11 000 000	7 550 000-
23 000	23 000	-	-	-	-
34 720 638	32 412 422	2 308 216+	3 450 000	11 000 000	7 550 000-
11 958 000	11 958 000	-	1 200 000	1 200 000	-
11 958 000	11 958 000	-	1 200 000	1 200 000	-
395 062	230 062	165 000+	-	-	-
395 062	230 062	165 000+	-	-	-

UA	AUFGABENBEREICH	EINNAHMEN 1992		
		NEUER ANSATZ DM	BISHER ANSATZ DM	MEHR/WENIGER DM
740	SCHLACHTHOF	-	-	-
	SUMME ABSCHNITT 74	-	-	-
750	FRIEDHÖFE UND KREMATORIUM	139.500	-	139.500 +
	SUMME ABSCHNITT 75	139.500	-	139.500 +
770	FUHRPARK UND ZENTRALBETRIEBSHOF	-	-	-
	SUMME ABSCHNITT 77	-	-	-
780	FÖRDERUNG DER LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT	-	-	-
	SUMME ABSCHNITT 78	-	-	-
790	WERBEAUF	-	-	-
791	SONST FÖRDERUNG VON WIRTSCHAFT UND VERKEHR	-	-	-
792	GEWERBLICHE ERSCHESSUNG VON INDUSTRIEGELÄNDE	-	-	-
	SUMME ABSCHNITT 79	-	-	-
	SUMME EINZELPLAN 7	19.326.821	15.047.522	3.279.299 +
810	BETEILIGUNG AN ELEKTRIZITÄTSVERSORGUNG- UNTERNEHMEN	-	-	-
817	KOMBINIERTE VERSORGNUNGSUNTERNEHMEN	-	-	-
	SUMME ABSCHNITT 81	-	-	-
820	STRASSENBAHN- UND AUTOBUSUNTERNEHMEN	-	-	-
822	FLUGHAFEN	-	-	-
824	HAFEN- UND UMSCHLAGSUNTERNEHMEN	66.185	66.185	-
	SUMME ABSCHNITT 82	66.185	66.185	-
841	STADTHALLE	6.600.000	6.600.000	-
842	GASTSTÄTTEN	-	-	-
843	PHILIPS-HALLE	-	-	-
844	DÜSSELFORFER MESSEGESELLSCHAFT MBH NOWEA	-	-	-
845	ROBERT-SCHUMANN-SAAL	-	-	-
	SUMME ABSCHNITT 84	6.600.000	6.600.000	-
871	SONSTIGE WIRTSCHAFTLICHE UNTERNEHMEN	-	-	-
	SUMME ABSCHNITT 87	-	-	-
880	WOHN- UND GESCHÄFTSGRUNDSTÜCKE	1.015.932	500.000	515.932 +
881	SONSTIGES GRUNDVERMÖGEN	71.662.000	92.600.000	20.938.000 -
882	NOTUNTERKUNFT FÜR OBdachLOSE	-	-	-
883	ÜBERGANGSHOME FÜR AUSSIEDLER	-	-	-
884	UNTERBRINGUNG VON ASYLBEWERBERN	50.000	-	50.000 +
	SUMME ABSCHNITT 88	72.667.932	93.100.000	20.432.068 -
890	ALLGEMEINE STIFTUNGEN	-	-	-
891	WILHELM-SCHIFFER-STIFTUNG	-	-	-
892	ADERSSCHE WOHNUMSTIFTUNG	10.557	-	10.557 +
	SUMME ABSCHNITT 89	10.557	-	10.557 +
	SUMME EINZELPLAN 8	79.344.845	99.700.186	20.421.541 -
900	STEUERN UND STEUERBEHALTENNAHMEN, ALLGEMEINE FRANZZWEIGUNGEN	5.415.820	5.000.000	415.820 +
	SUMME ABSCHNITT 90	5.415.820	5.000.000	415.820 +

AUSGABEN 1992	VERPFLICHTUNGS- ERMAECHTIGUNGEN 1992		
	NEUER ANSATZ DM	BISHER ANSATZ DM	MEHR/WENIGER DM
-	-	-	-
-	-	-	-
925.000	925.000	-	925.000 -
925.000	925.000	-	925.000 -
2.204.600	2.066.000	328.000 +	7.000.000 -
2.204.600	2.066.000	328.000 +	7.000.000 -
-	-	-	-
-	-	-	-
-	-	-	-
3.800	3.800	-	-
250.000	-	250.000 +	-
-	-	-	-
263.800	3.800	260.000 +	-
50.647.100	47.596.884	3.050.216 +	11.700.000 -
-	-	-	-
-	-	-	-
76.040.000	76.040.000	-	-
3.500.000	3.900.000	-	-
-	-	-	-
79.540.000	79.940.000	-	-
-	-	-	-
12.032.000	9.032.000	2.999.000 +	17.640.000 -
196.033	139.000	47.933 +	37.000 -
351.500	351.500	-	-
-	-	-	-
11.600	11.600	-	355.000 -
12.672.033	9.534.100	3.037.933 +	16.000.000 -
-	-	-	-
-	-	-	-
12.489.386	10.914.000	1.585.386 +	-
35.334.500	36.279.000	3.944.500 -	4.500.000 -
1.300.000	1.300.000	-	-
399.698	500.000	99.698 +	-
3.300.000	-	3.300.000 +	-
52.833.584	51.793.000	1.040.584 +	4.500.000 -
17.500	17.500	-	-
1.016.354	360.000	656.354 +	833.054 -
1.033.854	367.500	666.354 +	833.054 -
145.979.471	141.234.600	4.744.871 +	18.870.054 -
-	-	-	-
-	-	-	-
-	-	-	-

UA - AUFGABENBEREICH	EINNAHMEN 1982		
	NEUER ANSATZ DM	BISHERANSATZ DM	MEHRWENIGER DM
810 KREDITE UND SCHULDENDIENST	186 812 632	200 869 232	14 256 600 -
811 KREDITE UND SCHULDENDIENST (SONDERVERMÖGEN)	1 553 091	542 051	1 011 040 +
812 ALLGEMEINE RÜCKLAGE	-	-	-
814 ALLGEMEINE RÜCKLAGE (SONDERVERMÖGEN)	-	336	336 -
815 SONDERRÜCKLAGEN	2 227 230	714 985	1 512 245 +
819 ZUFÜHRUNG ZWISCHEN VERWALTUNGS- UND VERMÖGENSHAUSHALT	167 433 400	171 303 437	3 870 037 -
	<u>SUMME ABSCHNITT 81</u>	<u>373 434 241</u>	<u>15 607 879 -</u>
820 ABWICKLUNG DER VORJAHRE	-	-	-
	<u>SUMME ABSCHNITT 82</u>	<u>-</u>	<u>-</u>
	<u>SUMME EINZELPLAN 8</u>	<u>373 434 241</u>	<u>15 607 879 -</u>
	<u>SUMME EINZELPLANE 0 BIS 9</u>	<u>774 225 366</u>	<u>21 909 950 -</u>

VERPFLICHTUNGS- ERMAECHTIGUNGEN 1982	AUSGABEN 1982		
	NEUER ANSATZ DM	BISHERANSATZ DM	MEHRWENIGER DM
	91 862 720	136 724 270	44 861 550 -
	25 966	25 966	-
	96 964	1	96 963 +
	12 219	2 420	9 799 +
	1 325 132	1 321 094	4 038 +
	<u>2 227 230</u>	<u>714 066</u>	<u>1 513 164 +</u>
	<u>95 598 231</u>	<u>138 796 405</u>	<u>43 230 174 -</u>
	<u>95 598 231</u>	<u>138 796 405</u>	<u>43 230 174 -</u>
	<u>752 315 436</u>	<u>774 225 366</u>	<u>21 909 950 -</u>
	<u>444 151 844</u>	<u>391 637 411</u>	<u>52 314 433 +</u>





GESAMTPLAN

1. ZUSAMMENFASSUNG DER EINNAHMEN, AUSGABEN UND VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN

WIEDERHOLUNG NACH EINZELPLAENEN

EPL. AUFGABENBEREICH	NEUER ANSATZ DM	EINNAHMEN 1982	
		BISHER ANSATZ DM	MEHR/WENIGER DM
<b>A. VERWALTUNGSHAUSHALT</b>			
0 ALLGEMEINE VERWALTUNG	39 298 347	36 012 606	3 285 741 +
1 OEFFENTLICHE SICHERHEIT UND ORDNUNG	30 624 973	30 379 620	245 353 +
2 SCHULEN	6 378 172	6 616 709	238 537 -
3 WISSENSCHAFT, FORSCHUNG, KULTURPFLEGE	35 016 713	32 798 854	2 217 859 +
4 SOZIALE SICHERUNG	162 396 731	151 995 139	10 401 592 +
5 GESUNDHEIT, SPORT, ERHOLUNG	9 192 083	9 536 874	344 791 -
6 BAU- UND WOHNUNGSWESEN, VERKEHR	73 688 730	73 842 447	153 717 -
7 OEFFENTL. EINRICHTUNGEN, WIRTSCHAFTSFOERDERUNG	205 009 979	205 176 844	166 865 -
8 WIRTSCHAFTL. UNTERNEHMEN, ALLGEM. GRUND- UND SONDERVERMOEGEN	192 478 743	191 035 324	1 443 419 +
9 ALLGEMEINE FINANZWIRTSCHAFT	1 271 607 926	1 277 377 723	5 769 797 -
	<u>2 025 692 397</u>	<u>2 014 772 140</u>	<u>10 920 257 +</u>
<b>B. VERMOEGENSHAUSHALT</b>			
0 ALLGEMEINE VERWALTUNG	350 800	800	350 000 +
1 OEFFENTLICHE SICHERHEIT UND ORDNUNG	820 281	812 016	8 265 +
2 SCHULEN	5 290 415	4 702 801	587 614 +
3 WISSENSCHAFT, FORSCHUNG, KULTURPFLEGE	4 829 920	4 585 675	244 245 +
4 SOZIALE SICHERUNG	3 567 891	2 875 607	692 284 +
5 GESUNDHEIT, SPORT, ERHOLUNG	9 905 301	9 877 300	28 001 +
6 BAU- UND WOHNUNGSWESEN, VERKEHR	266 637 182	258 123 240	8 513 942 +
7 OEFFENTL. EINRICHTUNGEN, WIRTSCHAFTSFOERDERUNG	18 326 821	15 047 522	3 279 299 +
8 WIRTSCHAFTL. UNTERNEHMEN, ALLGEM. GRUND- UND SONDERVERMOEGEN	79 344 645	99 766 186	20 421 541 -
9 ALLGEMEINE FINANZWIRTSCHAFT	363 242 182	378 434 241	15 192 059 -
	<u>752 315 438</u>	<u>774 225 388</u>	<u>21 909 950 -</u>
<b>C. GESAMTHAUSHALT</b>			
	<u>2 778 007 835</u>	<u>2 788 997 528</u>	<u>10 989 693 -</u>

1. ZUSAMMENFASSUNG DER EINNAHMEN, AUSSEREN UND VERPFLICHTUNGSMASSNAHMEN  
WIRTSCHAFTSRECHENUNG

ZUSAMMENFASSUNG DER EINNAHMEN, AUSSEREN UND VERPFLICHTUNGSMASSNAHMEN		WIRTSCHAFTSRECHENUNG	
WIRTSCHAFTSRECHENUNG		WIRTSCHAFTSRECHENUNG	
WIRTSCHAFTSRECHENUNG	WIRTSCHAFTSRECHENUNG	WIRTSCHAFTSRECHENUNG	WIRTSCHAFTSRECHENUNG
WIRTSCHAFTSRECHENUNG	WIRTSCHAFTSRECHENUNG	WIRTSCHAFTSRECHENUNG	WIRTSCHAFTSRECHENUNG
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	30.588.947	30.588.947
1	DEUTSCHE BUNDESREPUBLIK	30.588.947	30.588.947
2	SCHULEN	8.518.117	8.518.117
3	WISSENSCHAFT, FORSCHUNG, KULTURBEREICH	35.016.113	35.016.113
4	SOZIALE SICHERUNG	185.369.751	185.369.751
5	GEWISSE SPORT-ERHELDUNG	9.182.082	9.182.082
6	BAU- UND WOHNLANDSRECHENUNG	13.088.700	13.088.700
7	DEUTSCHE BUNDESREPUBLIK WIRTSCHAFTSRECHENUNG	308.009.016	308.009.016
8	WIRTSCHAFTSRECHENUNG ALLGEMEINER VERWALTUNG	185.418.147	185.418.147
9	SONDERRECHENUNG	1.111.801.958	1.111.801.958
10	ALLGEMEINE VERWALTUNG	5.058.693.383	5.058.693.383
11	DEUTSCHE BUNDESREPUBLIK	5.058.693.383	5.058.693.383
12	SCHULEN	1.911.233.740	1.911.233.740
13	WISSENSCHAFT, FORSCHUNG, KULTURBEREICH	2.014.115.740	2.014.115.740
14	SOZIALE SICHERUNG	1.911.233.740	1.911.233.740
15	GEWISSE SPORT-ERHELDUNG	1.911.233.740	1.911.233.740
16	BAU- UND WOHNLANDSRECHENUNG	1.911.233.740	1.911.233.740
17	DEUTSCHE BUNDESREPUBLIK WIRTSCHAFTSRECHENUNG	1.911.233.740	1.911.233.740
18	WIRTSCHAFTSRECHENUNG ALLGEMEINER VERWALTUNG	1.911.233.740	1.911.233.740
19	SONDERRECHENUNG	1.911.233.740	1.911.233.740
20	ALLGEMEINE VERWALTUNG	1.911.233.740	1.911.233.740
21	DEUTSCHE BUNDESREPUBLIK	1.911.233.740	1.911.233.740
22	SCHULEN	1.911.233.740	1.911.233.740
23	WISSENSCHAFT, FORSCHUNG, KULTURBEREICH	1.911.233.740	1.911.233.740
24	SOZIALE SICHERUNG	1.911.233.740	1.911.233.740
25	GEWISSE SPORT-ERHELDUNG	1.911.233.740	1.911.233.740
26	BAU- UND WOHNLANDSRECHENUNG	1.911.233.740	1.911.233.740
27	DEUTSCHE BUNDESREPUBLIK WIRTSCHAFTSRECHENUNG	1.911.233.740	1.911.233.740
28	WIRTSCHAFTSRECHENUNG ALLGEMEINER VERWALTUNG	1.911.233.740	1.911.233.740
29	SONDERRECHENUNG	1.911.233.740	1.911.233.740
30	ALLGEMEINE VERWALTUNG	1.911.233.740	1.911.233.740
31	DEUTSCHE BUNDESREPUBLIK	1.911.233.740	1.911.233.740
32	SCHULEN	1.911.233.740	1.911.233.740
33	WISSENSCHAFT, FORSCHUNG, KULTURBEREICH	1.911.233.740	1.911.233.740
34	SOZIALE SICHERUNG	1.911.233.740	1.911.233.740
35	GEWISSE SPORT-ERHELDUNG	1.911.233.740	1.911.233.740
36	BAU- UND WOHNLANDSRECHENUNG	1.911.233.740	1.911.233.740
37	DEUTSCHE BUNDESREPUBLIK WIRTSCHAFTSRECHENUNG	1.911.233.740	1.911.233.740
38	WIRTSCHAFTSRECHENUNG ALLGEMEINER VERWALTUNG	1.911.233.740	1.911.233.740
39	SONDERRECHENUNG	1.911.233.740	1.911.233.740
40	ALLGEMEINE VERWALTUNG	1.911.233.740	1.911.233.740
41	DEUTSCHE BUNDESREPUBLIK	1.911.233.740	1.911.233.740
42	SCHULEN	1.911.233.740	1.911.233.740
43	WISSENSCHAFT, FORSCHUNG, KULTURBEREICH	1.911.233.740	1.911.233.740
44	SOZIALE SICHERUNG	1.911.233.740	1.911.233.740
45	GEWISSE SPORT-ERHELDUNG	1.911.233.740	1.911.233.740
46	BAU- UND WOHNLANDSRECHENUNG	1.911.233.740	1.911.233.740
47	DEUTSCHE BUNDESREPUBLIK WIRTSCHAFTSRECHENUNG	1.911.233.740	1.911.233.740
48	WIRTSCHAFTSRECHENUNG ALLGEMEINER VERWALTUNG	1.911.233.740	1.911.233.740
49	SONDERRECHENUNG	1.911.233.740	1.911.233.740
50	ALLGEMEINE VERWALTUNG	1.911.233.740	1.911.233.740
51	DEUTSCHE BUNDESREPUBLIK	1.911.233.740	1.911.233.740
52	SCHULEN	1.911.233.740	1.911.233.740
53	WISSENSCHAFT, FORSCHUNG, KULTURBEREICH	1.911.233.740	1.911.233.740
54	SOZIALE SICHERUNG	1.911.233.740	1.911.233.740
55	GEWISSE SPORT-ERHELDUNG	1.911.233.740	1.911.233.740
56	BAU- UND WOHNLANDSRECHENUNG	1.911.233.740	1.911.233.740
57	DEUTSCHE BUNDESREPUBLIK WIRTSCHAFTSRECHENUNG	1.911.233.740	1.911.233.740
58	WIRTSCHAFTSRECHENUNG ALLGEMEINER VERWALTUNG	1.911.233.740	1.911.233.740
59	SONDERRECHENUNG	1.911.233.740	1.911.233.740
60	ALLGEMEINE VERWALTUNG	1.911.233.740	1.911.233.740
61	DEUTSCHE BUNDESREPUBLIK	1.911.233.740	1.911.233.740
62	SCHULEN	1.911.233.740	1.911.233.740
63	WISSENSCHAFT, FORSCHUNG, KULTURBEREICH	1.911.233.740	1.911.233.740
64	SOZIALE SICHERUNG	1.911.233.740	1.911.233.740
65	GEWISSE SPORT-ERHELDUNG	1.911.233.740	1.911.233.740
66	BAU- UND WOHNLANDSRECHENUNG	1.911.233.740	1.911.233.740
67	DEUTSCHE BUNDESREPUBLIK WIRTSCHAFTSRECHENUNG	1.911.233.740	1.911.233.740
68	WIRTSCHAFTSRECHENUNG ALLGEMEINER VERWALTUNG	1.911.233.740	1.911.233.740
69	SONDERRECHENUNG	1.911.233.740	1.911.233.740
70	ALLGEMEINE VERWALTUNG	1.911.233.740	1.911.233.740
71	DEUTSCHE BUNDESREPUBLIK	1.911.233.740	1.911.233.740
72	SCHULEN	1.911.233.740	1.911.233.740
73	WISSENSCHAFT, FORSCHUNG, KULTURBEREICH	1.911.233.740	1.911.233.740
74	SOZIALE SICHERUNG	1.911.233.740	1.911.233.740
75	GEWISSE SPORT-ERHELDUNG	1.911.233.740	1.911.233.740
76	BAU- UND WOHNLANDSRECHENUNG	1.911.233.740	1.911.233.740
77	DEUTSCHE BUNDESREPUBLIK WIRTSCHAFTSRECHENUNG	1.911.233.740	1.911.233.740
78	WIRTSCHAFTSRECHENUNG ALLGEMEINER VERWALTUNG	1.911.233.740	1.911.233.740
79	SONDERRECHENUNG	1.911.233.740	1.911.233.740
80	ALLGEMEINE VERWALTUNG	1.911.233.740	1.911.233.740
81	DEUTSCHE BUNDESREPUBLIK	1.911.233.740	1.911.233.740
82	SCHULEN	1.911.233.740	1.911.233.740
83	WISSENSCHAFT, FORSCHUNG, KULTURBEREICH	1.911.233.740	1.911.233.740
84	SOZIALE SICHERUNG	1.911.233.740	1.911.233.740
85	GEWISSE SPORT-ERHELDUNG	1.911.233.740	1.911.233.740
86	BAU- UND WOHNLANDSRECHENUNG	1.911.233.740	1.911.233.740
87	DEUTSCHE BUNDESREPUBLIK WIRTSCHAFTSRECHENUNG	1.911.233.740	1.911.233.740
88	WIRTSCHAFTSRECHENUNG ALLGEMEINER VERWALTUNG	1.911.233.740	1.911.233.740
89	SONDERRECHENUNG	1.911.233.740	1.911.233.740
90	ALLGEMEINE VERWALTUNG	1.911.233.740	1.911.233.740
91	DEUTSCHE BUNDESREPUBLIK	1.911.233.740	1.911.233.740
92	SCHULEN	1.911.233.740	1.911.233.740
93	WISSENSCHAFT, FORSCHUNG, KULTURBEREICH	1.911.233.740	1.911.233.740
94	SOZIALE SICHERUNG	1.911.233.740	1.911.233.740
95	GEWISSE SPORT-ERHELDUNG	1.911.233.740	1.911.233.740
96	BAU- UND WOHNLANDSRECHENUNG	1.911.233.740	1.911.233.740
97	DEUTSCHE BUNDESREPUBLIK WIRTSCHAFTSRECHENUNG	1.911.233.740	1.911.233.740
98	WIRTSCHAFTSRECHENUNG ALLGEMEINER VERWALTUNG	1.911.233.740	1.911.233.740
99	SONDERRECHENUNG	1.911.233.740	1.911.233.740
100	ALLGEMEINE VERWALTUNG	1.911.233.740	1.911.233.740

AUSGABEN 1982		
NEUER ANSATZ DM	BISHERANSATZ DM	MEHR/WENIGER DM
156 114 770	155 262 065	852 705 +
70 803 582	69 659 782	1 143 800 +
61 090 029	60 631 185	458 844 +
123 469 142	121 660 579	1 808 563 +
363 891 890	355 934 733	7 957 157 +
98 659 697	90 407 740	8 251 957 +
216 974 078	214 010 562	2 963 516 +
234 072 386	231 125 969	2 946 417 +
118 899 155	117 804 218	1 094 937 +
586 825 875	598 275 307	11 449 432 -
<u>2 030 800 604</u>	<u>2 014 772 140</u>	<u>16 028 464 +</u>

VERPFLICHTUNGS-  
ERMAECHTIGUNGEN 1982

NEUER ANSATZ DM	BISHERANSATZ DM	MEHR/WENIGER DM
--------------------	--------------------	--------------------

21 026 585	15 581 400	5 445 185 +	-	-	-
2 727 380	2 127 002	600 378 +	180 000	180 000	-
28 682 767	21 950 001	6 732 766 +	6 989 000	5 316 000	1 673 000 +
13 358 427	11 804 407	1 554 020 +	<b>71 211 000</b>	16 640 000	<b>54 571 000 +</b>
14 195 638	13 172 349	1 023 289 +	3 356 686	2 652 411	704 275 +
31 650 735	29 058 575	2 592 160 +	4 431 104	1 630 000	2 801 104 +
348 489 104	352 912 765	4 423 661 -	327 414 000	331 219 000	3 805 000 -
50 647 100	47 595 884	3 051 216 +	11 700 000	13 700 000	2 000 000 -
145 979 471	141 234 600	4 744 871 +	18 870 054	20 500 000	1 629 946 -
95 558 231	138 788 405	43 230 174 -	-	-	-
<u>752 315 438</u>	<u>774 225 388</u>	<u>21 909 950 -</u>	<u>444 151 844</u>	<u>391 837 411</u>	<u>52 314 433 +</u>
<u>2 783 116 042</u>	<u>2 788 997 528</u>	<u>5 881 486 -</u>	<u>444 151 844</u>	<u>391 837 411</u>	<u>52 314 433 +</u>









GESAMTPLAN

2. HAUSHALTSÜBERSICHT - TEIL 1: HAUSHALTSANSATZE  
A. EINZELPLÄNE 0 bis 9

UA	AUFGABENBEREICH	EINZELVER- UND BETRIEB 10-17 DM	SONST. FINANZ-ERNAHMEN 20-22,24-26,28 DM	PERSONAL-AUSGABEN 40-46 DM	SACHVERW. UND BETRIEBSAUFWAND 50-56,58 DM	ZWEIWEISEN UND ZUSCHÜSSE 70-78 DM	ZUSCHÜSSEBEDARF (-) ÜBERSCHÜSSE DM	GRUKREZ. EIN- DES VERMÖGENS 82-86 DM	BAUMASSNAHMEN 88-90 DM	SONSTIGE INVEST. AUSGABEN 92, 93, 94, 99 DM	VERPFLICHTUNGS-ERNACHTIGUNGEN DM
001	GEMEINDEORGANE	12.886,00	-	9.733.800,00	525.850,00	-	10.249.550,00	-	-	-	-
002	VERFLÜGUNGSMITTEL	-	-	-	85.500,00	50.000,00	135.500,00	-	-	-	-
	SUMME ABSCHNITT 00	12.886,00	-	9.733.800,00	611.350,00	50.000,00	10.385.050,00	-	-	-	-
010	RECHNUNGSPRÜFUNGSAMT	-	-	3.596.500,00	90,00	-	3.596.590,00	-	-	-	-
	SUMME ABSCHNITT 01	-	-	3.596.500,00	90,00	-	3.596.590,00	-	-	-	-
020	HAUPTVERWALTUNG	8.880.712,00	1,00	25.079.700,00	4.800.875,00	2.250.000,00	23.240.262,00	-	-	45.100,00	-
021	BÜROKOSTENGRUNDLAGE	2.036.432,00	-	573.700,00	7.231.920,00	-	5.757.182,00	290.000,00	14.473.400,00	4.933.629,00	-
023	REINIGUNG	7.326.581,00	-	21.792.400,00	7.566.430,00	-	21.972.239,00	-	-	40.000,00	-
024	RECHTSAMT	6.714.510,00	2.216.493,00	1.717.000,00	12.630.250,00	-	3.416.240,00	-	-	-	-
025	PREISAMT	329.201,00	-	797.500,00	999.700,00	-	1.326.399,00	-	-	-	-
026	AMTBLATT	122.000,00	-	-	200.000,00	-	188.000,00	-	-	-	-
027	BETRIEBLICHE VERBANDENVEREINEN UND DERGL.	5.000,00	-	-	391.640,00	-	386.640,00	-	-	-	-
	SUMME ABSCHNITT 02	27.415.446,00	2.216.493,00	40.860.900,00	33.706.075,00	2.250.000,00	56.277.579,00	290.000,00	14.473.400,00	4.754.729,00	-
030	KAMMEREI	-	-	1.823.800,00	2.349,00	-	1.826.149,00	600,00	-	-	-
031	KASSENVERWALTUNG	1.015.151,00	1.250.000,00	7.296.000,00	303.060,00	90.000,00	5.423.869,00	-	-	-	-
033	STEUERVERWALTUNG	494.701,00	-	4.334.100,00	25.000,00	-	3.864.309,00	-	-	-	-
034	LEGATIONSVORWALTUNG	155.307,00	-	4.169.900,00	372,00	-	4.014.969,00	-	-	-	-
	SUMME ABSCHNITT 03	1.665.159,00	1.250.000,00	17.623.800,00	330.771,00	90.000,00	15.109.412,00	600,00	-	-	-
040	STANDESAMT	446.250,00	50,00	2.601.700,00	36.640,00	-	2.183.940,00	-	-	-	-
041	STATISTISCHES AMT	1.015,00	-	2.019.900,00	305.994,00	-	2.324.874,00	-	-	-	-
042	WAHLAMT	8.700,00	-	219.500,00	11.871,00	-	232.871,00	-	-	-	-
043	LÖHNSTEUERKARTENSTELLE	-	-	120.800,00	158.000,00	-	291.800,00	-	-	-	-
	SUMME ABSCHNITT 04	456.000,00	50,00	4.974.900,00	514.495,00	-	5.030.285,00	-	-	-	-
050	ZENTRALE DATENVERARBEITUNG	721.186,00	-	5.182.500,00	4.629.000,00	-	8.113.214,00	57.000,00	-	1.137.056,00	-
051	FERNSPRECHERSTATIONEN	1.565.300,00	-	1.755.500,00	2.430.540,00	-	2.650.740,00	-	-	-	-
052	MATERIALVERWALTUNG	338.600,00	-	131.700,00	3.384.000,00	-	3.177.100,00	-	-	150.000,00	-
053	DRUCKEREI UND BUCHBINDEREI	565.600,00	-	1.797.200,00	586.200,00	-	1.817.800,00	-	-	150.000,00	-
	SUMME ABSCHNITT 05	3.190.686,00	-	8.876.900,00	11.039.740,00	-	16.725.954,00	57.000,00	-	1.437.056,00	-
060	BETRIEBSKRANKENKASSE	1.148.216,00	-	1.471.000,00	-	-	324.784,00	-	-	-	-
062	EGGENTANFALLVERSICHERUNG	-	-	-	-	5.094.102,00	5.094.102,00	-	-	-	-
063	SONSTIGE EINRICHTUNGEN FÜR DIE BEVÖLKERUNG	958.300,00	-	3.297.800,00	299.000,00	-	2.658.300,00	-	-	300.000,00	-
064	STUDIENINSTITUT FÜR KOMMUNALE VERWALTUNG	475.000,00	-	1.933.400,00	331.472,00	-	1.367.022,00	-	-	-	-
065	KANTINE TECHNISCHES VERWALTUNGSGEBÄUDE	512.000,00	-	239.500,00	550.800,00	-	277.302,00	-	-	1.400,00	-
	SUMME ABSCHNITT 06	3.091.566,00	-	6.937.700,00	1.181.354,00	5.094.102,00	9.681.540,00	-	-	301.400,00	-
	SUMME EINZELPLAN 0	35.831.803,00	3.466.544,00	101.154.900,00	47.476.169,00	7.484.102,00	116.516.423,00	390.600,00	14.473.400,00	6.553.186,00	-
100	ORDNUNGSAMT	1.506.700,00	4.500.000,00	6.862.800,00	661.354,00	125.305,00	1.570.759,00	-	-	2.000,00	-
101	EMERGENZMELDAMT	1.676.000,00	25.000,00	7.095.000,00	27.650,00	100.000,00	5.519.650,00	-	-	-	-
102	STRASSENVERKEHRSAMT	8.130.440,00	4.130.000,00	8.390.300,00	246.372,00	28.000,00	1.588.708,00	-	-	45.000,00	-
103	SCHLOSSMANNWERK	1.000,00	-	-	-	-	26.275,00	-	-	-	-
104	WEHREINRICHTUNG	-	-	115.400,00	-	-	115.400,00	-	-	-	-
105	VETERINÄRAMT	227.200,00	-	542.900,00	45.000,00	305.100,00	695.730,00	-	-	-	-
	SUMME ABSCHNITT 10	9.661.370,00	8.625.000,00	23.009.300,00	1.029.624,00	536.405,00	6.320.969,00	-	-	47.000,00	-
130	FEUERWEHR	2.603.127,00	-	32.132.600,00	969.480,00	-	30.498.953,00	620.280,00	1.191.500,00	1.020.891,00	-
	SUMME ABSCHNITT 13	2.603.127,00	-	32.132.600,00	969.480,00	-	30.498.953,00	620.280,00	1.191.500,00	1.020.891,00	-
140	ZWISCHENSCHUTZ	501.056,00	-	906.400,00	240.390,00	50.000,00	696.734,00	-	128.500,00	24.487,00	-
	SUMME ABSCHNITT 14	501.056,00	-	906.400,00	240.390,00	50.000,00	696.734,00	-	128.500,00	24.487,00	-
150	AMT FÜR VERTEIDIGUNGSANLEGEN	1.031.200,00	-	667.500,00	304.024,00	-	160.304,00	-	-	-	-
	SUMME ABSCHNITT 15	1.031.200,00	-	667.500,00	304.024,00	-	160.304,00	-	-	-	-
160	RETTUNGSDIENST	8.203.200,00	-	6.430.800,00	4.286.052,00	-	2.513.652,00	1,00	2.000,00	313.002,00	180.000,00
	SUMME ABSCHNITT 16	8.203.200,00	-	6.430.800,00	4.286.052,00	-	2.513.652,00	1,00	2.000,00	313.002,00	180.000,00
	SUMME EINZELPLAN 1	21.969.973,00	8.625.000,00	63.366.600,00	6.629.571,00	606.405,00	40.178.609,00	620.281,00	1.322.000,00	1.405.389,00	180.000,00
200	SCHULVERWALTUNG	439.982,00	-	11.750.900,00	22.103.572,00	84.150,00	30.541.642,00	951.001,00	-	7.679.625,00	-
	SUMME ABSCHNITT 20	439.982,00	-	11.750.900,00	22.103.572,00	84.150,00	30.541.642,00	951.001,00	-	7.679.625,00	-
210	GRUNDSCHULEN	1.306.501,00	-	4.777.500,00	1.431.678,00	20.000,00	4.922.679,00	434.000,00	3.409.000,00	285.806,00	979.000,00
215	HAUPTSCHULEN	610.865,00	-	1.607.600,00	1.659.751,00	-	2.456.486,00	38.000,00	2.070.000,00	626.200,00	680.000,00
	SUMME ABSCHNITT 21	2.117.366,00	-	6.385.100,00	3.091.429,00	20.000,00	7.379.165,00	472.000,00	5.479.000,00	911.966,00	1.659.000,00



IA AUFGABENBEREICH

	EMAL AUS VERW. UND BEFRIEB 10-17 DM	SONST. FINANZ- ERNAHMEN 20-22,24-28,29 DM	PERSONAL- AUSGABEN 40-46 DM	SACHL. VERW. UND BETRIEBSAUFW. 50-56,6 DM
220 REALSCHULEN	369 788,00	-	1 040 400,00	584 101,00
SUMME ABSCHNITT 22	369 788,00	-	1 040 400,00	584 101,00
230 GYMNASIEN	1 011 318,00	-	4 259 900,00	1 337 749,00
SUMME ABSCHNITT 23	1 011 318,00	-	4 259 900,00	1 337 749,00
240 BERUFSCHULEN	421 872,00	-	2 529 500,00	1 127 750,00
245 BERUFSFACHSCHULEN	65 000,00	-	117 800,00	71 240,00
SUMME ABSCHNITT 24	486 872,00	-	2 647 300,00	1 198 990,00
250 FACHOBERSCHULEN	-	-	-	37 800,00
SUMME ABSCHNITT 25	-	-	-	37 800,00
260 FACHSCHULEN	200 001,00	-	-	29 400,00
SUMME ABSCHNITT 26	200 001,00	-	-	29 400,00
270 SONDERSCHULEN	1 047 714,00	-	929 900,00	937 231,00
SUMME ABSCHNITT 27	1 047 714,00	-	929 900,00	937 231,00
280 GESAMTSCHULE, KOLLEGESCHULE	657 500,00	-	909 810,00	1 006 200,00
SUMME ABSCHNITT 28	657 500,00	-	909 810,00	1 006 200,00
290 BILDSTELLE	2 531,00	-	123 600,00	75 260,00
291 PAEDAGOGISCHES INSTITUT	35 000,00	-	873 200,00	161 200,00
294 WAHLFREIE LEHRGANGSLE AN BERUFSBILDENDEN SCHULEN	10 000,00	-	10 800,00	-
295 SEMINAR FÜR MERKTAETIGE ERZIEHUNG - LEHRKRAFT STUDD	-	-	-	-
299 ROBERT-SCHUMANN-INSTITUT	-	-	-	-
SUMME ABSCHNITT 29	47 531,00	-	747 600,00	236 700,00
SUMME EINZELPLAN 2	6 379 172,00	-	28 721 910,00	30 560 190,00
300 KULTURPFLEGE	226 498,00	-	1 440 900,00	136 320,00
SUMME ABSCHNITT 30	226 498,00	-	1 440 900,00	136 320,00
310 GOETHE-MUSEUM (ANTON UND KATHARINA KIPPENBERG -STIFTUNG)	76 326,00	-	678 525,00	86 790,00
312 ALLGEMEINE WISSENSCHAFTSPFLEGE	-	-	-	-
313 HERRICH-HEINE -INSTITUT	16 823,00	-	784 200,00	385 094,00
314 UNIVERSITAET	-	-	-	250,00
315 VERWALTUNGS- UND WIRTSCHAFTS-AKADEMIE	-	-	181 500,00	2 000,00
316 STUDENGENBAUDE	15 000,00	-	154 700,00	17 180,00
317 HEINE-GESAMTAUSGABE	117 000,00	-	231 400,00	28 620,00
SUMME ABSCHNITT 31	225 149,00	-	2 028 325,00	499 900,00
320 KUNSTMUSEUM	275 163,00	-	2 181 840,00	2 796 512,00
321 KUNSTHALLE	645 130,00	-	1 089 600,00	1 902 400,00
322 HEIEN-MUSEUM	58 449,00	-	591 250,00	307 948,00
323 LOERBECKE-MUSEUM UND AQLARIUM	506 052,00	-	1 641 000,00	731 320,00
324 LANDESMUSEUM VOLK UND WIRTSCHAFT	87 491,00	-	-	27 150,00
325 STADTMUSEUM	50 826,00	-	1 041 000,00	482 317,00
326 NATURKUNDELICHES HEIMATMUSEUM BENWATH	22 500,00	-	218 700,00	51 631,00
327 DUMONT-UNDEMANN -ARCHIV	33 303,00	-	261 700,00	96 718,00
328 STADTARCHIV	11 800,00	-	474 000,00	21 482,00
SUMME ABSCHNITT 32	1 360 794,00	-	7 489 290,00	8 426 715,00
330 THEATERVERWALTUNG	9 589 491,00	-	3 417 600,00	12 219 600,00
331 ORCHESTER UND KOARTER	9 452 175,00	-	15 058 900,00	1 457 400,00
332 ROBERT-SCHUMANN-SAAL	-	-	-	-
333 SCHAUSPIELHAUS	-	-	-	96 000,00
334 TORHALLE	2 151 476,00	-	558 900,00	948 880,00
335 MUSIKSCHULE	7 898 960,00	-	7 772 500,00	134 000,00
SUMME ABSCHNITT 33	24 072 102,00	-	21 757 400,00	14 859 760,00
340 ALLGEMEINE KUNSTPFLEGE	228 731,00	-	-	942 348,00
341 RESTAURIERUNGSZENTRUM	228 692,00	-	570 500,00	203 587,00
SUMME ABSCHNITT 34	457 423,00	-	570 500,00	1 145 935,00
350 VOLKSHOCHSCHULE	6 630 875,00	495,00	7 228 900,00	2 872 600,00
351 HEIMVOLKSHOCHSCHULE SCHLOSS MICKEL	324 479,00	-	366 400,00	960 420,00
352 STADTBUECHERREI	422 786,00	309 000,00	8 640 800,00	1 702 370,00
353 WEITBILDUNGSZENTRUM	-	-	-	-
356 PALAIS WITGENSBERG	126 500,00	-	35 000,00	162 270,00
357 FILMSTUFT	202 102,00	-	590 800,00	612 890,00
SUMME ABSCHNITT 35	7 619 724,00	309 495,00	18 869 800,00	6 100 900,00

ZUWISUNGEN UND ZUSCHUESSE 70-78 DM	ZUSCHUESSEBEDARF (-) UEBERSCHUSS DM	OBJEKTSZ. ERN. DES VERMOEGENS 32-36 DM	BAUMASSNAHMEN 34-36 DM	SONSTIGE INVEST.AUSGABEN 32,35,36,39 DM	VERPFLICHTUNGS- DRÄCHTIGUNGEN DM
100,00	1 254 813,00	3 153 800,00	6 295 000,00	292 500,00	4 700 000,00
100,00	1 254 813,00	3 153 800,00	6 295 000,00	292 500,00	4 700 000,00
754 960,00	6 341 191,00	411 000,00	3 219 000,00	1 581 281,00	600 000,00
754 960,00	6 341 191,00	411 000,00	3 219 000,00	1 581 281,00	600 000,00
182 000,00	3 246 286,00	191 600,00	1 544 000,00	796 636,00	50 000,00
182 000,00	3 246 286,00	191 600,00	1 544 000,00	796 636,00	50 000,00
213 750,00	43 149,00	-	-	-	-
213 750,00	43 149,00	-	-	-	-
-	818 417,00	2 000,00	186 500,00	64 400,00	-
-	818 417,00	2 000,00	186 500,00	64 400,00	-
-	1 257 519,00	108 975,00	432 000,00	225 975,00	-
-	1 257 519,00	108 975,00	432 000,00	225 975,00	-
560 980,00	746 487,00	1,00	-	20 000,00	-
1,00	736 521,00	-	-	5 000,00	-
-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-
500 060,00	1 496 836,00	1,00	-	25 000,00	-
1 804 920,00	54 711 857,00	5 290 415,00	17 175 900,00	11 507 287,00	6 989 000,00
115 100,00	1 496 837,00	-	540,00	-	-
115 100,00	1 496 837,00	-	540,00	-	-
252 986,00	809 985,00	-	26 000,00	144 949,00	50 000,00
-	1 132 471,00	15 502,00	69 000,00	171 500,00	-
54 000,00	54 250,00	-	-	-	-
69 000,00	252 500,00	-	-	-	-
-	156 800,00	-	50 000,00	1 000,00	-
129 291,00	272 318,00	-	-	-	-
505 177,00	2 806 250,00	15 502,00	145 000,00	317 449,00	50 000,00
-	4 702 168,00	263 092,00	500 000,00	665 027,00	23 236 000,00
-	2 347 329,00	-	170 000,00	6 000,00	-
-	640 747,00	-	13 200,00	123 250,00	-
-	2 196 318,00	57 300,00	2 385 000,00	47 000,00	14 000 000,00
397 062,00	336 711,00	-	35 000,00	-	-
-	1 482 361,00	203,00	-	175 333,00	-
-	247 931,00	-	40 000,00	2 000,00	-
-	314 115,00	-	-	71 958,00	-
-	483 962,00	-	-	7 200,00	-
397 062,00	12 921 273,00	329 505,00	3 148 200,00	1 115 316,00	37 236 000,00
25 229 945,00	31 287 854,00	-	1 808 400,00	149 300,00	500 000,00
37 690,00	2 081 675,00	-	-	20 000,00	-
11 736 671,00	11 837 871,00	-	-	129 024,00	-
-	643 782,00	-	-	-	-
-	9 008 444,00	60 000,00	126 000,00	75 000,00	-
37 006 546,00	48 951 462,00	60 000,00	1 728 400,00	373 324,00	600 000,00
2 314 854,00	3 026 471,00	580,00	-	795 844,00	-
-	547 405,00	1,00	-	80 001,00	-
2 314 854,00	3 575 956,00	581,00	-	785 645,00	-
-	3 586 175,00	-	-	110 000,00	41 000,00
450,00	692 341,00	-	-	20 000,00	-
-	9 707 854,00	-	-	190 340,00	-
-	-	-	100 000,00	-	31 300 000,00
-	70 725,00	-	-	48 580,00	-
-	1 070 688,00	-	9 500,00	196 000,00	-
450,00	15 947 983,00	-	109 300,00	664 800,00	31 341 000,00





UA	AUFGABENBEREICH	EINN. AUS VERW. UND BETRIEB 10 - 17 DM	SONST. FINANZ- EINNAHMEN 20-22,24-26,28 DM	PERSONAL- AUSGABEN 40 - 46 DM	SAECHLVERW.UND BETRIEBSAUFWAND 50 - 68, 84 DM
360	ALLGEMEINE GEMEINSCHAFTSPFLEGE	258 000,00	-	243 000,00	615 489,00
361	STADTBILD- UND DENKMALPFLEGE	252 701,00	-	-	278 815,00
362	SCHLOSS BENRATH	134 359,00	-	323 150,00	958 309,00
363	SCHLOSS JAEGERHOF	49 693,00	-	144 390,00	32 055,00
364	ORANGERIE BENRATH	28 900,00	-	18 900,00	21 403,00
365	SCHLOSSTURM	-	-	-	2 400,00
	<b>SUMME ABSCHNITT 36</b>	<b>723 653,00</b>	<b>-</b>	<b>729 440,00</b>	<b>1 908 471,00</b>
	<b>SUMME EINZELPLAN 3</b>	<b>34 713 263,00</b>	<b>303 450,00</b>	<b>50 885 655,00</b>	<b>31 076 708,00</b>
400	VERWALTUNG DER SOZIALHILFE	22 000,00	-	13 893 700,00	149 160,00
401	VERWALTUNG DER KRIEGSOFFERFUERSORGE	-	-	1 320 600,00	10,00
402	VERWALTUNG DER VERTRIEBENEN- UND FLUECHTLINGS- ANGELEGENHEITEN	-	-	341 800,00	11 435,00
405	VERWALTUNG DES WOHNSELDES	2 000,00	-	2 044 200,00	-
406	BEKAEMPfung DER JUGENDARBEITSLOSIGKEIT	540 000,00	-	740 000,00	56 000,00
407	VERWALTUNG DER JUGENDHILFE	1 570 251,00	3 000,00	22 750 600,00	721 713,00
408	VERSICHERUNGSSAMT	50,00	-	781 100,00	15 600,00
409	LASTENAUSGLEICHVERWALTUNG	2 000 000,00	-	4 134 600,00	17 096,00
	<b>SUMME ABSCHNITT 40</b>	<b>4 134 301,00</b>	<b>3 000,00</b>	<b>46 006 600,00</b>	<b>971 014,00</b>
410	SOZIALHILFE - HILFE ZUM LEBENSUNTERHALT	10 354 000,00	28 930 000,00	-	3 915 000,00
411	SOZIALHILFE - HILFE IN BESONDEREN LEBENSLAGEN	-	-	-	227 250,00
412	SOZIALHILFE FUER DEN UEBEROERTL.TRAEGER	2 640 000,00	33 100 000,00	-	33 250 000,00
413	LEISTUNGEN NACH PAR.106 BSHG	615 300,00	134 500,00	-	-
414	TBC-HILFE MIT BUNDESBETEILIGUNG	91 600,00	1 200,00	-	-
415	TBC-HILFE OHNE BUNDESBETEILIGUNG	452 000,00	193 100,00	-	-
419	HILFE F.D. PERSONENKREIS GEM. P.72 BSHG I.V.M. P. 100 (1)5 BSHG	5 360 000,00	230 000,00	-	-
	<b>SUMME ABSCHNITT 41</b>	<b>19 512 900,00</b>	<b>62 588 800,00</b>	<b>-</b>	<b>37 392 250,00</b>
420	SOZIALHILFE FUER ZUGEWANDERTE	-	-	-	-
424	TBC-HILFE FUER ZUGEWANDERTE	-	-	-	-
	<b>SUMME ABSCHNITT 42</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
430	STAEDT. ALTEN- UND ALTENKRANKENHEIME	24 919 448,00	2 700 000,00	15 425 600,00	11 415 137,00
431	STAEDT. ALTENWOHNHAEUSER UND ALTENWOHNHEIM	966 425,00	-	-	1 048 601,00
434	TAGESPFLEGEHEIM	142 960,00	-	48 200,00	42 066,00
435	STAEDT. ALTENTAGESSTAETTEN	-	-	-	-
	<b>SUMME ABSCHNITT 43</b>	<b>26 028 833,00</b>	<b>2 700 000,00</b>	<b>15 473 800,00</b>	<b>12 505 804,00</b>
440	KRIEGSOFFERFUERSORGE	4 284 000,00	1 485 500,00	-	1 388 400,00
442	LEISTUNGEN DER SONDERFUERSORGE	-	-	-	-
448	AUSGLEICHSSABGABE NACH DEM SCHWERBEHINDERTENGESETZ	-	5 500,00	-	-
	<b>SUMME ABSCHNITT 44</b>	<b>4 284 000,00</b>	<b>1 491 000,00</b>	<b>-</b>	<b>1 388 400,00</b>
450	FREIWILLIGE ERZIEHUNGSHILFE	42 000,00	-	-	-
451	FUERSORGEERZIEHUNG	7 500,00	-	-	-
452	FREIWILLIGE ERZIEHUNGSHILFE	-	-	-	-
453	FUERSORGEERZIEHUNG	-	-	-	-
454	SONSTIGE JUGENDFUERSORGE	1 222 876,00	3 625 000,00	-	5 973 500,00
455	HILFEN NACH PAR. 6 ABS. 3 JWG	171 000,00	35 000,00	-	110 000,00
456	JUGENDPFLEGE	967 760,00	-	1 231 269,00	350 162,00
457	SONST. JUGENDFUERS (WIRTSCH.ERZIEHUNGSH. F. D. UEBEROERTL. TRAEGER	400 000,00	22 000,00	-	52 000,00
458	HILFEN FUER BEHINDERTE	110 600,00	-	-	53 400,00
	<b>SUMME ABSCHNITT 45</b>	<b>2 921 736,00</b>	<b>3 682 000,00</b>	<b>1 231 269,00</b>	<b>6 539 062,00</b>
460	STAEDT. KINDERTAGESSTAETTEN	6 358 964,00	-	9 951 200,00	4 136 404,00
464	EINRICHTUNGEN FUER BEHINDERTE	-	-	-	-
465	JUGENDFREIZEITHEIME UND -CLUBS	942 501,00	-	4 343 400,00	246 799,00
466	FREIZEITSTAETTEN UND BUERGERHAEUSER	287 116,00	-	591 089,00	234 945,00
467	STAEDT. KINDERHILFEZENTRUM EULERSTRASSE 46	5 810 832,00	-	4 807 800,00	1 536 283,00
468	FOERDERUNGSZENTRUM FUER KOERPERBEHINDERTE KINDER	728 231,00	1 298 935,00	1 539 900,00	595 462,00
469	STAEDT. EINRICHTUNGEN DER ERZIEHUNGSHILFE	1 359 500,00	-	1 876 000,00	189 760,00
	<b>SUMME ABSCHNITT 46</b>	<b>15 487 244,00</b>	<b>1 298 935,00</b>	<b>23 109 389,00</b>	<b>6 939 653,00</b>
470	FOERDERUNG DER FREIEN WOHLFAHRTSPFLEGE	-	-	-	5 597,00
475	ERHOLUNGS- UND FREIZEITVERANST.DER WOHLFAHRTS- UND JUGENDVERBAENDE	-	-	-	1,00
476	BAU- UND BETRIEBSKOSTENZUSCH.A.D.WOHLFAHRTS- UND JUGENDVERBAENDE	9 393 194,00	-	-	-
477	KOSTENERSATZ FUER WOHLFAHRTVERB. PAUSCHALZUSCH. FUER JUGENDVERBAENDE	-	-	-	4 036,00
478	JUGENDFUERSORGERISCHE SONDERLEISTUNGEN DER WOHLFAHRTSVERBAENDE U.A.	-	-	-	-
	<b>SUMME ABSCHNITT 47</b>	<b>9 393 194,00</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>9 634,00</b>
480	LASTENAUSGLEICHLEISTUNGEN	-	-	-	-
483	LEISTUNGEN NACH DEM UNTERHALTSSICHERUNGSGESETZ	-	-	-	-
	<b>SUMME ABSCHNITT 48</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>







ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE 70 - 78 DM	ZUSCHUSSBEDARF (-) UEBERSCHUSS DM	OBJEKTBEZ. EINN. DES VERMOEGENSH. 32 - 36 DM	BAUMASSNAHMEN 94 - 96 DM	SONSTIGE INVEST.AUSGABEN 92, 93, 98, 991 DM	VERPFLICHTUNGS- ERMAECHTIGUNGEN DM
502 880,00	1 103 369,00-	-	-	-	-
664 700,00	690 814,00-	8 320,00	8 320,00	-	-
-	1 147 100,00-	4 000 001,00	3 015 000,00	72 000,00	750 000,00
-	126 752,00-	-	-	-	-
-	11 403,00-	-	-	-	-
-	2 400,00-	425 001,00	1 825 000,00	150 000,00	1 340 000,00
1 167 580,00	3 081 838,00-	4 433 322,00	4 848 320,00	222 000,00	2 090 000,00
41 506 779,00	88 452 429,00-	4 829 920,00	9 979 763,00	3 378 664,00	71 211 000,00
-	14 020 860,00-	-	-	-	-
-	1 320 610,00-	-	-	-	-
15 000,00	368 235,00-	-	-	-	-
2 000,00	2 044 200,00-	-	-	-	-
87 000,00	343 000,00-	-	80 000,00	68 000,00	85 000,00
44 948,00	21 944 010,00-	-	-	-	-
-	796 650,00-	-	-	-	-
7 000,00	2 158 696,00-	-	-	-	-
155 948,00	42 996 261,00-	-	80 000,00	68 000,00	85 000,00
90 089 000,00	54 720 000,00-	-	-	-	-
23 630 001,00	23 857 251,00-	-	-	-	-
2 490 000,00	-	-	-	-	-
749 800,00	-	-	-	-	-
92 800,00	-	-	-	-	-
645 100,00	-	-	-	-	-
5 590 000,00	-	-	-	-	-
123 286 701,00	78 577 251,00-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-
1 080 000,00	301 289,00-	910 927,00	494 600,00	228 669,00	-
-	82 176,00-	-	-	-	-
-	52 694,00	-	-	-	-
1 080 000,00	330 771,00-	910 927,00	494 600,00	228 669,00	-
5 155 000,00	773 900,00-	-	-	-	-
5 500,00	-	850 000,00	-	850 000,00	-
5 160 500,00	773 900,00-	850 000,00	-	850 000,00	-
45 000,00	3 000,00-	-	-	-	-
8 500,00	1 000,00-	-	-	-	-
27 330 559,00	28 456 183,00-	-	-	-	-
2 213 960,00	2 117 960,00-	-	-	-	-
3 105 442,00	3 719 113,00-	-	-	-	-
370 000,00	-	-	-	-	-
65 000,00	7 800,00-	-	-	-	-
33 138 461,00	34 305 056,00-	-	-	-	-
13 142,00	7 741 782,00-	638 165,00	2 052 948,00	187 850,00	1 660 000,00
10 000,00	3 657 698,00-	380 000,00	1 770 000,00	201 545,00	185 000,00
46 890,00	585 808,00-	244 000,00	878 000,00	1 349 030,00	-
225 160,00	758 311,00-	12 501,00	20 001,00	124 200,00	-
12 150,00	108 196,00-	-	100 000,00	21 100,00	-
307 342,00	718 410,00-	4 800,00	155 800,00	49 500,00	-
3 046 500,00	13 570 205,00-	1 279 466,00	4 991 749,00	1 933 225,00	1 845 000,00
1 761 250,00	3 052 097,00-	500 000,00	-	3 794 635,00	470 000,00
27 001 901,00	1 761 251,00-	-	-	3 500,00	-
5 070 800,00	17 608 707,00-	27 498,00	-	1 751 260,00	956 686,00
526 917,00	5 074 836,00-	-	-	-	-
37 407 368,00	526 917,00-	-	-	-	-
-	28 023 808,00-	527 498,00	-	5 549 395,00	1 426 686,00
-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-



UA	AUFGABENBEREICH	EINN. AUS VERW. UND BETRIEB 10 - 17 DM	SONST. FINANZ- EINNAHMEN 20-22,24-26,28 DM	PERSONAL- AUSGABEN 40 - 46 DM	SAECHL. VERW. UND BETRIEBSAUFWAND 50 - 68, 84 DM
430	KRANKENVERSORGUNG NACH PAR. 276 LAG	-	188 250,00	-	-
435	SONST. SOZIALE ANGELEGENHEITEN - UEBEROERTL.TRAEGER	-	-	-	-
436	SONST. SOZIALE ANGELEGENHEITEN - BUND	7 832 250,00	-	-	-
437	SONST. SOZ. ANGELEGENHEITEN (ANDERE KOSTENTRAEGER)	740 000,00	-	-	-
438	SONST. SOZIALE ANGELEGENHEITEN - OERTL.TRAEGER -	69 886,00	37 402,00	-	20 245,00
439	MILCHFRUEHSTUECK	-	-	-	-
	SUMME ABSCHNITT 49	8 645 136,00	225 652,00	-	20 245,00
	SUMME EINZELPLAN 4	90 407 344,00	71 989 387,00	85 821 058,00	65 766 062,00
500	ALLGEMEINE GESUNDHEITSPFLEGE	1 600 050,00	-	9 516 610,00	724 640,00
	SUMME ABSCHNITT 50	1 600 050,00	-	9 516 610,00	724 640,00
510	KLINIKEN	-	-	-	-
	SUMME ABSCHNITT 51	-	-	-	-
540	CHEMISCHES UND LEBENSMITTELUNTERSUCHUNGSAMT	65 100,00	-	1 112 400,00	85 600,00
541	INSTITUT FUER LEBENSBERATUNG	378 100,00	-	3 461 200,00	58 350,00
543	BESCHAUAMT	536 498,00	-	819 500,00	52 000,00
	SUMME ABSCHNITT 54	979 698,00	-	5 393 100,00	195 950,00
550	ALLGEM. ANGELEGENHEITEN DER LEIBESUEBUNGEN	281 950,00	-	4 867 600,00	1 278 555,00
	SUMME ABSCHNITT 55	281 950,00	-	4 867 600,00	1 278 555,00
560	SPORTPLAETZE, SPORT- UND TURNHALLEN	930 000,00	-	-	2 223 910,00
561	RHEINSTADION	1 842 900,00	-	-	1 890 080,00
562	EISSTADION	743 800,00	-	-	648 000,00
563	SPORTPARK NIEDERHEID	314 000,00	-	191 300,00	503 390,00
	SUMME ABSCHNITT 56	3 830 700,00	-	191 300,00	5 265 380,00
570	SPORTHAEFEN, NICHTSTAEDTISCHE FREIBAEDER USW.	180 770,00	-	-	765 000,00
571	BAEDERBETRIEBE	-	-	-	-
572	ERHOLUNGSSTAETTE UNTERBACHER SEE	-	-	-	-
	SUMME ABSCHNITT 57	180 770,00	-	-	765 000,00
580	PARK- UND GARTENANLAGEN	2 076 862,00	27 000,00	19 843 000,00	14 596 066,00
581	SUEDPARK / BUGA 87	-	-	62 200,00	6 531,00
	SUMME ABSCHNITT 58	2 076 862,00	27 000,00	19 905 200,00	14 602 597,00
590	KLEINGAERTEN	203 110,00	11 943,00	161 700,00	86 100,00
	SUMME ABSCHNITT 59	203 110,00	11 943,00	161 700,00	86 100,00
	SUMME EINZELPLAN 5	9 153 140,00	38 943,00	40 035 510,00	22 918 222,00
600	ALLGEMEINE BAUVERWALTUNG	156 850,00	-	6 213 200,00	12 970,00
601	HOCHBAUVERWALTUNG	1 034 436,00	-	15 032 300,00	42 825 630,00
602	TIEFBAUVERWALTUNG	9 806 600,00	-	14 339 900,00	30 998 213,00
603	BRUECKENBAUVERWALTUNG	137 698,00	-	1 956 100,00	195 156,00
604	WASSERBAUVERWALTUNG	815 745,00	-	2 001 600,00	2 046 317,00
605	U-BAHN-VERWALTUNG	15 699 239,00	-	3 047 500,00	543 083,00
	SUMME ABSCHNITT 60	27 650 568,00	-	42 590 600,00	76 621 369,00
610	STAEDTEBAU UND PLANUNG	44 442,00	-	8 398 100,00	434 265,00
611	VERMESSUNGS- UND KATASTERAMT	1 241 598,00	-	12 825 000,00	1 890 085,00
613	BAUAUFSICHTSAMT	9 161 000,00	30 000,00	6 378 300,00	1 820 850,00
614	UMLEGUNGSBEHOERDE	200,00	50,00	715 500,00	61 560,00
615	STADTSANIERUNGS- UND -ENTWICKLUNGSMASSNAHMEN	-	-	-	-
	SUMME ABSCHNITT 61	10 447 240,00	30 050,00	28 316 900,00	4 206 760,00
620	AMT FUER WOHNUNGSWESEN	626 800,00	125 000,00	5 746 200,00	19 170,00
621	WOHNUNGSWESEN	75 000,00	3 709 817,00	-	-
629	WIEDERAUFBAUDARLEHEN AUS LANDESMITTELN	-	-	-	-
	SUMME ABSCHNITT 62	701 800,00	3 834 817,00	5 746 200,00	19 170,00
630	GEMEINDESTRASSEN	-	-	-	8 475 668,00
	SUMME ABSCHNITT 63	-	-	-	8 475 668,00
650	KREISSTRASSEN	-	-	-	104 500,00
	SUMME ABSCHNITT 65	-	-	-	104 500,00
660	BUNDES- UND LANDSTRASSEN	29 202,00	1 522,00	-	736 000,00
	SUMME ABSCHNITT 66	29 202,00	1 522,00	-	736 000,00



NUMMER	BETRIEBSPERIODEN	PERIODEN	STÄNDIGER VERKEHR	AUTARBEITUNG
11-12	13-14	15-16	17-18	19-20
1	100.000,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00
2	100.000,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00
3	100.000,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00
4	100.000,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00
5	100.000,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00
6	100.000,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00
7	100.000,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00
8	100.000,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00
9	100.000,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00
10	100.000,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00
11	100.000,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00
12	100.000,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00
13	100.000,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00
14	100.000,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00
15	100.000,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00
16	100.000,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00
17	100.000,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00
18	100.000,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00
19	100.000,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00
20	100.000,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00
21	100.000,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00
22	100.000,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00
23	100.000,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00
24	100.000,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00
25	100.000,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00
26	100.000,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00
27	100.000,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00
28	100.000,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00
29	100.000,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00
30	100.000,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00
31	100.000,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00
32	100.000,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00
33	100.000,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00
34	100.000,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00
35	100.000,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00
36	100.000,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00
37	100.000,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00
38	100.000,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00
39	100.000,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00
40	100.000,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00
41	100.000,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00
42	100.000,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00
43	100.000,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00
44	100.000,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00
45	100.000,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00
46	100.000,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00
47	100.000,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00
48	100.000,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00
49	100.000,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00
50	100.000,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00



ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE 70 - 78 DM	ZUSCHUSSBEDARF (-) UEBERSCHUSS DM	OBJEKTBEZ. EINN. DES VERMOEGENSH. 32 - 36 DM	BAUMASSNAHMEN 94 - 96 DM	SONSTIGE INVEST.AUSGABEN 92, 93, 98, 991 DM	VERPFLICHTUNGS- ERMAECHTIGUNGEN DM
750 000,00	561 750,00-	-	-	-	-
7 835 250,00	-	-	-	-	-
740 000,00	-	-	-	-	-
2 238 000,00	2 150 957,00-	-	-	-	-
205 200,00	205 200,00-	-	-	-	-
11 768 450,00	2 917 907,00-	-	-	-	-
212 304 770,00	201 495 159,00-	3 567 891,00	5 566 349,00	8 629 289,00	3 356 686,00
761 439,00	9 402 639,00-	305 900,00	30 000,00	340 800,00	-
761 439,00	9 402 639,00-	305 900,00	30 000,00	340 800,00	-
6 656 000,00	6 656 000,00-	242 416,00	-	4 627 137,00	-
6 656 000,00	6 656 000,00-	242 416,00	-	4 627 137,00	-
-	1 132 900,00-	-	-	85 000,00	-
270 000,00	3 411 450,00-	-	-	-	-
60 998,00	396 000,00-	-	-	-	-
330 998,00	4 940 350,00-	-	-	85 000,00	-
2 677 679,00	8 541 884,00-	25 000,00	-	85 000,00	-
2 677 679,00	8 541 884,00-	25 000,00	-	85 000,00	-
518 800,00	1 812 710,00-	7 269 597,00	2 659 800,00	1 607 100,00	-
270 000,00	317 180,00-	22 272,00	348 400,00	49 971,00	2 011 104,00
49 500,00	46 300,00-	-	152 500,00	20 000,00	145 000,00
1 184 350,00	1 565 040,00-	-	-	50 000,00	-
2 022 650,00	3 648 630,00-	7 291 869,00	3 160 700,00	1 727 071,00	2 156 104,00
904 634,00	1 488 864,00-	-	-	-	-
18 345 815,00	18 345 815,00-	-	1 385 000,00	-	-
2 013 750,00	2 013 750,00-	-	-	-	-
21 264 199,00	21 848 429,00-	-	1 385 000,00	-	-
459 000,00	32 794 204,00-	139 716,00	1 564 087,00	2 020 500,00	675 000,00
1 534 000,00	1 602 731,00-	1 265 500,00	2 365 000,00	12 403 000,00	-
1 993 000,00	34 396 935,00-	1 405 216,00	3 929 087,00	14 423 500,00	675 000,00
-	32 747,00-	634 900,00	28 440,00	1 829 000,00	1 600 000,00
-	32 747,00-	634 900,00	28 440,00	1 829 000,00	1 600 000,00
35 705 965,00	89 467 614,00-	9 905 301,00	8 533 227,00	23 117 508,00	4 431 104,00
-	6 069 320,00-	6 750 000,00	2 650 000,00	6 008 000,00	1 250 000,00
-	56 823 494,00-	-	2 294 000,00	432 000,00	600 000,00
-	35 531 513,00-	8 731 800,00	1 715 000,00	20 500,00	200 000,00
-	2 013 558,00-	-	-	-	-
834 951,00	4 067 123,00-	1 880 000,00	2 829 625,00	308 500,00	2 000 000,00
163 599,00	11 945 057,00-	123 210 000,00	156 771 000,00	5 525 000,00	263 669 000,00
998 550,00	92 559 951,00-	140 571 800,00	166 259 625,00	12 294 000,00	267 719 000,00
-	8 787 923,00-	-	125 000,00	5 000,00	-
-	13 473 487,00-	-	370 000,00	25 000,00	-
1 350,00	990 500,00-	-	-	-	-
-	776 810,00-	1 500 000,00	-	10 625 000,00	2 000 000,00
-	-	24 287 500,00	13 288 000,00	5 254 900,00	19 650 000,00
1 350,00	22 047 720,00-	25 787 500,00	13 783 000,00	15 909 900,00	21 650 000,00
250 000,00	5 263 570,00-	-	-	-	-
-	3 784 817,00-	14 486 000,00	7 200 000,00	24 271 308,00	10 405 000,00
250 000,00	1 478 753,00-	14 486 000,00	7 200 000,00	24 271 308,00	10 405 000,00
-	8 475 668,00-	11 815 642,00	21 353 478,00	57 469,00	15 600 000,00
-	8 475 668,00-	11 815 642,00	21 353 478,00	57 469,00	15 600 000,00
-	104 500,00-	645 516,00	786 500,00	-	5 000,00
-	104 500,00-	645 516,00	786 500,00	-	5 000,00
852 506,00	1 557 782,00-	61 674 724,00	69 077 824,00	-	9 035 000,00
852 506,00	1 557 782,00-	61 674 724,00	69 077 824,00	-	9 035 000,00

UK	AUFGABENBEREICH	ERN. AUS VERB. UND BETRIEB 10-17 DM	SONST. ERNÄHR.-ERWÄHMEN 20-22/24-26/28 DM	PERSONAL-AUSGABEN 40-48 DM	SACHL. VERW. UND BETRIEBSAUFW. 50-58 u 60-68 u DM
670	STRASSENBELEUCHTUNG	2.292.028,00	-	-	21.479.500,00
672	STRASSENREINIGUNG	25.952.879,00	129.579,00	17.231.900,00	9.849.050,00
	SUMME ABSCHNITT 67	28.244.907,00	129.579,00	17.231.900,00	30.328.550,00
680	PARKENRICHTUNGEN	2.620.000,00	-	-	493.500,00
	SUMME ABSCHNITT 68	2.620.000,00	-	-	493.500,00
	SUMME EINZELPLAN 6	69.693.762,00	3.994.968,00	33.885.800,00	120.886.072,00
700	KANALISATION	69.151.238,00	1.750,00	19.719.300,00	69.983.336,00
701	BEDÜRFTNISANSTALTEN	29.000,00	-	1.982.000,00	985.671,00
	SUMME ABSCHNITT 70	69.180.238,00	1.750,00	19.700.300,00	69.969.007,00
720	MÜLLBESÖTTERUNG	67.599.586,00	167.191,00	21.423.900,00	49.329.877,00
	SUMME ABSCHNITT 72	67.599.586,00	167.191,00	21.423.900,00	49.329.877,00
730	MARKTWESSEN	6.361.131,00	60.123,00	2.034.000,00	4.358.403,00
	SUMME ABSCHNITT 73	6.361.131,00	60.123,00	2.034.000,00	4.358.403,00
740	SCHLACHTHOF	774.628,00	-	-	694.252,00
	SUMME ABSCHNITT 74	774.628,00	-	-	694.252,00
750	FREIHOFE UND KREMATORIEN	17.608.021,00	171.664,00	12.957.300,00	16.629.532,00
	SUMME ABSCHNITT 75	17.608.021,00	171.664,00	12.957.300,00	16.629.532,00
760	ABSCHLAGWESSEN	1.500.000,00	-	-	-
	SUMME ABSCHNITT 76	1.500.000,00	-	-	-
770	FUHRPARK UND ZENTRALBETRIEBSHOF	22.367.058,00	-	19.472.000,00	15.929.449,00
	SUMME ABSCHNITT 77	22.367.058,00	-	19.472.000,00	15.929.449,00
780	FÖRDERUNG DER LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT	-	-	-	-
	SUMME ABSCHNITT 78	-	-	-	-
790	WERKSAMT	207.000,00	-	1.737.500,00	1.705.542,00
791	SCHW.FÖRDERUNG VON WIRTSCHAFT UND VERKEHR	-	-	-	40.692,00
792	SEWERLICHE ERSCHESSUNG VON INDUSTRIELANDEN	74.589,00	-	-	-
	SUMME ABSCHNITT 79	281.589,00	-	1.737.500,00	1.746.234,00
	SUMME EINZELPLAN 7	204.659.251,00	400.728,00	77.305.000,00	155.885.974,00
810	BETEILIGUNG AN ELEKTRIZITÄTSVERSORGUNGSGES. UNTERNEHMEN	-	4.494.192,00	-	49.024,00
813	GAZUSORGNUNGSGES. UNTERNEHMEN	-	158.714,00	-	-
817	KOMBINIERT. VERSORGNUNGSGES. UNTERNEHMEN	-	45.793.767,00	-	1.402.325,00
	SUMME ABSCHNITT 81	-	50.446.673,00	-	1.451.349,00
820	STRASSENBAHN- UND AUTOBUSUNTERNEHMEN	91.590.000,00	-	-	-
821	STADTBH.-GESELLSCHAFT RHEIN-FUHR MBH	-	-	-	-
822	FLUGHAFEN	3.891.987,00	2.257.618,00	-	-
823	SONSTIGE VERKEHRSUNTERNEHMEN	-	1,00	-	1,00
824	HAFEN- UND UMSCHLAGSUNTERNEHMEN	-	19.589,00	-	-
	SUMME ABSCHNITT 82	95.481.987,00	2.277.182,00	-	1,00
840	RHEINHALLE	-	-	894.100,00	5.194.949,00
841	STADTHALLE	1.289.482,00	-	-	1.345.902,00
842	GASTSTÄTTEN	1.039.967,00	1,00	-	1.345.902,00
843	PHILIPS-HALLE	1.484.300,00	-	799.600,00	2.294.900,00
844	DÜSSELDORFER MESSEGESELLSCHAFT MBH NÖRWA	-	3.621.017,00	-	-
845	ROBERT-SCHUMANN-SAAL	239.000,00	-	81.600,00	180.942,00
	SUMME ABSCHNITT 84	4.047.749,00	3.621.018,00	1.777.300,00	9.015.593,00
870	STADTSPARKASSE	320.000,00	1,00	300.000,00	262.500,00
871	SONSTIGE WIRTSCHAFTLICHE UNTERNEHMEN	-	2.380.000,00	-	262.500,00
	SUMME ABSCHNITT 87	320.000,00	2.380.001,00	300.000,00	262.500,00
890	WOHN- UND GESCHAFTSGRUNDSTÜCKE	11.787.401,00	-	-	13.299.943,00
891	SONSTIGES GRUNDVERMÖGEN	13.481.320,00	60.000,00	-	4.919.263,00
892	NOCH UNTERKUNFT FÜR OBDACHLOSE	1.822.306,00	-	806.200,00	2.391.401,00
893	ÜBERGANGSHOME FÜR AUSSIEDLER	1.905.986,00	-	277.200,00	1.810.682,00
894	UNTERKUNFT VON ADLTSBEREITEN	3.749.167,00	-	142.200,00	4.939.512,00
	SUMME ABSCHNITT 89	32.755.080,00	60.000,00	1.225.600,00	26.917.901,00

ZUWEISUNGEN UND ZUSCHESSE 70-78 DM	ZUSCHUSSBEDARF I-III VERBODLICH 79-83 DM	OBJEKTBZ. EINS. DES VERBODLICH 82-88 DM	BALANSAUFNAHMEN 94-98 DM	SONSTIGE INVEST.AUSGABEN 92.93.96.98 DM	VERPFLICHTUNGS-VERBÜRGEN 99 DM
-	19.187.404,00	3.450.000,00	2.300.000,00	3.070.000,00	-
-	-	-	-	700.000,00	-
-	19.187.404,00	3.450.000,00	2.300.000,00	3.770.000,00	-
-	2.126.450,00	8.208.000,00	7.859.000,00	3.587.000,00	3.000.000,00
-	2.126.450,00	8.208.000,00	7.859.000,00	3.587.000,00	3.000.000,00
2.102.406,00	142.286.349,00	266.637.182,00	290.619.427,00	59.869.677,00	327.414.000,00
451.350,00	-	18.009.321,00	21.708.836,00	2.969.000,00	3.450.000,00
-	2.018.811,00	-	23.000,00	-	-
451.350,00	2.018.811,00	18.009.321,00	21.731.836,00	2.969.000,00	3.450.000,00
-	-	-	2.958.000,00	9.000.000,00	1.200.000,00
-	-	-	2.958.000,00	9.000.000,00	1.200.000,00
-	-	28.761,00	179.000,00	225.062,00	170.000,00
-	-	28.761,00	179.000,00	225.062,00	170.000,00
-	60.375,00	-	-	-	-
-	60.375,00	-	-	-	-
-	11.906.145,00	139.500,00	422.000,00	503.000,00	50.000,00
-	11.906.145,00	139.500,00	422.000,00	503.000,00	50.000,00
-	1.500.000,00	-	-	-	-
-	1.500.000,00	-	-	-	-
-	13.094.391,00	-	225.000,00	2.169.600,00	7.000.000,00
-	13.094.391,00	-	225.000,00	2.169.600,00	7.000.000,00
60.182,00	60.182,00	-	-	-	-
60.182,00	60.182,00	-	-	-	-
369.890,00	3.605.923,00	-	-	3.800,00	-
-	40.692,00	-	-	250.000,00	-
-	74.589,00	-	-	-	-
369.890,00	3.579.014,00	-	-	253.800,00	-
901.412,00	29.962.407,00	19.326.821,00	26.561.700,00	15.085.400,00	11.700.000,00
3.790,00	4.432.396,00	-	-	-	-
-	158.714,00	-	-	-	-
-	44.391.442,00	-	-	-	-
3.790,00	48.982.544,00	-	-	-	-
76.084.070,00	15.475.930,00	-	-	76.040.000,00	-
510.000,00	510.000,00	-	-	-	-
-	5.949.920,00	-	-	3.500.000,00	-
-	-	-	-	-	-
-	19.596,00	66.185,00	-	-	-
76.594.070,00	20.934.850,00	66.185,00	-	79.540.000,00	-
-	-	-	-	-	-
110.000,00	4.015.688,00	6.600.000,00	12.000.000,00	22.000,00	17.645.000,00
-	305.934,00	-	47.933,00	139.000,00	37.000,00
-	1.615.190,00	-	293.000,00	59.500,00	-
-	3.621.017,00	-	-	-	-
-	23.740,00	-	-	11.600,00	358.000,00
110.000,00	3.234.513,00	6.600.000,00	12.340.933,00	231.100,00	18.037.000,00
-	1,00	-	-	-	-
-	2.117.500,00	-	-	-	-
-	2.117.501,00	-	-	-	-
462,00	1.500.004,00	1.015.923,00	12.499.386,00	-	-
450,00	8.801.477,00	71.662.000,00	5.002.500,00	30.332.000,00	-
-	1.575.086,00	-	1.300.000,00	-	-
-	182.176,00	-	300.000,00	89.696,00	-
-	903.543,00	50.000,00	50.000,00	3.250.000,00	-
912,00	4.440.659,00	72.667.923,00	19.151.886,00	32.661.696,00	-

	EWG AUS VERB. UND SCHENK. 10-17 DM	SONST. FINANZ- ERNAHMEN 20-22, 24-26, 28 DM	PERSONAL- AUSGABEN 40-46 DM	SAECHL. VERW. IN BETRIEBSHAUSH. 50-56, 5 DM
<b>IA. AUFGABENBEREICH</b>				
800 ALLGEMEINE STIFTUNGEN	-	-	-	-
801 WILHELM-SCHIFFER-STIFTUNG	348.620,00	-	-	334.964,00
802 ADERSDORFER WOHNGESTIFTUNG	1.200.332,00	-	-	875.711,00
<b>SUMME ABSCHNITT 80</b>	<b>1.548.952,00</b>			<b>1.210.675,00</b>
<b>SUMME EINZELPLAN 8</b>	<b>130.703.808,00</b>	<b>58.774.875,00</b>	<b>3.303.300,00</b>	<b>30.857.010,00</b>
<b>SUMME EINZELPLANE 0 BIS 9</b>	<b>606.490.576,00</b>	<b>147.583.896,00</b>	<b>544.509.130,00</b>	<b>520.307.980,00</b>

	STEUERN UND ALLGEMEINE ZUWEISUNGEN 00-07, 08 DM	SONST. FINANZ- ERNAHMEN 20, 23, 26-28 DM	DECKUNGSRESERVE 47, 50 DM
<b>IA. AUFGABENBEREICH</b>			
800 STEUERN UND STEUERERHEBUNGSERNAHMEN, ALLGEMEINE FINANZZUWEISUNGEN	1.172.921.530,00	300.000,00	-
801 LANDSCHAFTSUMLAGE	-	-	-
<b>SUMME ABSCHNITT 80</b>	<b>1.172.921.530,00</b>	<b>300.000,00</b>	
910 KREDITE UND SCHULDENDIENST	-	586.745,00	-
911 KREDITE UND SCHULDENDIENST (SONDERVERMOEGEN)	-	-	-
912 ALLGEMEINE RUECKLAGEN	-	30.618,00	-
913 GELDANLAGEN	-	8.370.000,00	-
914 ALLGEMEINE RUECKLAGEN (SONDERVERMOEGEN)	-	-	-
915 SONDERRUECKLAGEN	-	-	-
917 KALKULATORISCHE ERNAHMEN	-	89.326.033,00	-
918 DECKUNGSRESERVE	-	-	-
919 ZUFUEHRUNG ZWISCHEN VERWALTUNGS- UND VERMOEGENSHAUSHALT	-	-	-
<b>SUMME ABSCHNITT 91</b>		<b>98.306.396,00</b>	
920 ABWICKLUNG DER VORFAHRE	-	-	-
<b>SUMME ABSCHNITT 92</b>			
<b>SUMME EINZELPLAN 9</b>	<b>1.172.921.530,00</b>	<b>98.606.396,00</b>	

ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE 70-76 DM	ZUSCHUESSE (DAF I-) UEBERSCHUSS DM	OBJEKTBEZ. ERN. DES VERMOEGENS 32-36 DM	BALANSAUFNAHMEN 94-96 DM	SONSTIGE INVEST.AUSGABEN 90, 93, 95, 98 DM	VERPFLICHTUNGS- ERMAECHTLICHUNGEN DM
80,00	83,00	-	-	17.500,00	-
-	13.866,00	-	-	-	-
-	324.815,00	19.567,00	1.016.354,00	-	833.054,00
80,00	308.399,00	19.567,00	1.016.354,00	17.500,00	833.054,00
<b>76.708.845,00</b>	<b>73.579.588,00</b>	<b>79.344.645,00</b>	<b>32.509.173,00</b>	<b>113.470.296,00</b>	<b>18.870.054,00</b>
<b>379.127.613,00</b>	<b>689.890.258,00</b>	<b>399.079.296,00</b>	<b>413.740.538,00</b>	<b>243.018.666,00</b>	<b>444.151.044,00</b>

SONST. FINANZ- AUSGABEN 80-84, 86, 89 DM	UEBERSCHUSS DM	SONST. ERNAHMEN D. VERMOEG. HAUSH. 30, 31, 36, 37 DM	SONST. AUSGABEN D. VERMOEG. HAUSH. W. 37, 39 DM
131.056.412,00	1.042.195.118,00	5.415.820,00	-
99.194.105,00	99.194.105,00	-	-
<b>230.250.517,00</b>	<b>943.001.013,00</b>	<b>5.415.820,00</b>	
184.579.450,00	184.012.705,00	180.612.632,00	81.882.720,00
262.499,00	262.499,00	1.553.091,00	25.956,00
-	83.818,00	-	80.364,00
<b>4.300.000,00</b>	<b>4.070.000,00</b>		
-	-	-	12.219,00
-	-	2.227.230,00	1.303.132,00
-	89.326.033,00	-	-
<b>187.433.409,00</b>	<b>187.433.409,00</b>	<b>187.433.409,00</b>	<b>2.227.230,00</b>
<b>366.575.356,00</b>	<b>258.218.062,00</b>	<b>367.826.362,00</b>	<b>95.558.231,00</b>
-	-	-	-
-	-	-	-
<b>586.825.875,00</b>	<b>684.782.051,00</b>	<b>363.242.182,00</b>	<b>95.558.231,00</b>





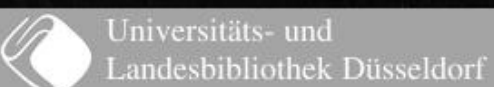
2. HAUSHALTSQUERSCHNITT - DM je Einwohner -

Code	Bezeichnung	1970	1971	1972
00	HAUSHALTSGESAMT	1000	1000	1000
01	VERKEHRSMITTEL	100	100	100
02	HAUSHAALTSGUTER	100	100	100
03	HAUSHAALTSGUTER	100	100	100
04	HAUSHAALTSGUTER	100	100	100
05	HAUSHAALTSGUTER	100	100	100
06	HAUSHAALTSGUTER	100	100	100
07	HAUSHAALTSGUTER	100	100	100
08	HAUSHAALTSGUTER	100	100	100
09	HAUSHAALTSGUTER	100	100	100
10	HAUSHAALTSGUTER	100	100	100
11	HAUSHAALTSGUTER	100	100	100
12	HAUSHAALTSGUTER	100	100	100
13	HAUSHAALTSGUTER	100	100	100
14	HAUSHAALTSGUTER	100	100	100
15	HAUSHAALTSGUTER	100	100	100
16	HAUSHAALTSGUTER	100	100	100
17	HAUSHAALTSGUTER	100	100	100
18	HAUSHAALTSGUTER	100	100	100
19	HAUSHAALTSGUTER	100	100	100
20	HAUSHAALTSGUTER	100	100	100
21	HAUSHAALTSGUTER	100	100	100
22	HAUSHAALTSGUTER	100	100	100
23	HAUSHAALTSGUTER	100	100	100
24	HAUSHAALTSGUTER	100	100	100
25	HAUSHAALTSGUTER	100	100	100
26	HAUSHAALTSGUTER	100	100	100
27	HAUSHAALTSGUTER	100	100	100
28	HAUSHAALTSGUTER	100	100	100
29	HAUSHAALTSGUTER	100	100	100
30	HAUSHAALTSGUTER	100	100	100
31	HAUSHAALTSGUTER	100	100	100
32	HAUSHAALTSGUTER	100	100	100
33	HAUSHAALTSGUTER	100	100	100
34	HAUSHAALTSGUTER	100	100	100
35	HAUSHAALTSGUTER	100	100	100
36	HAUSHAALTSGUTER	100	100	100
37	HAUSHAALTSGUTER	100	100	100
38	HAUSHAALTSGUTER	100	100	100
39	HAUSHAALTSGUTER	100	100	100
40	HAUSHAALTSGUTER	100	100	100
41	HAUSHAALTSGUTER	100	100	100
42	HAUSHAALTSGUTER	100	100	100
43	HAUSHAALTSGUTER	100	100	100
44	HAUSHAALTSGUTER	100	100	100
45	HAUSHAALTSGUTER	100	100	100
46	HAUSHAALTSGUTER	100	100	100
47	HAUSHAALTSGUTER	100	100	100
48	HAUSHAALTSGUTER	100	100	100
49	HAUSHAALTSGUTER	100	100	100
50	HAUSHAALTSGUTER	100	100	100
51	HAUSHAALTSGUTER	100	100	100
52	HAUSHAALTSGUTER	100	100	100
53	HAUSHAALTSGUTER	100	100	100
54	HAUSHAALTSGUTER	100	100	100
55	HAUSHAALTSGUTER	100	100	100
56	HAUSHAALTSGUTER	100	100	100
57	HAUSHAALTSGUTER	100	100	100
58	HAUSHAALTSGUTER	100	100	100
59	HAUSHAALTSGUTER	100	100	100
60	HAUSHAALTSGUTER	100	100	100
61	HAUSHAALTSGUTER	100	100	100
62	HAUSHAALTSGUTER	100	100	100
63	HAUSHAALTSGUTER	100	100	100
64	HAUSHAALTSGUTER	100	100	100
65	HAUSHAALTSGUTER	100	100	100
66	HAUSHAALTSGUTER	100	100	100
67	HAUSHAALTSGUTER	100	100	100
68	HAUSHAALTSGUTER	100	100	100
69	HAUSHAALTSGUTER	100	100	100
70	HAUSHAALTSGUTER	100	100	100
71	HAUSHAALTSGUTER	100	100	100
72	HAUSHAALTSGUTER	100	100	100
73	HAUSHAALTSGUTER	100	100	100
74	HAUSHAALTSGUTER	100	100	100
75	HAUSHAALTSGUTER	100	100	100
76	HAUSHAALTSGUTER	100	100	100
77	HAUSHAALTSGUTER	100	100	100
78	HAUSHAALTSGUTER	100	100	100
79	HAUSHAALTSGUTER	100	100	100
80	HAUSHAALTSGUTER	100	100	100
81	HAUSHAALTSGUTER	100	100	100
82	HAUSHAALTSGUTER	100	100	100
83	HAUSHAALTSGUTER	100	100	100
84	HAUSHAALTSGUTER	100	100	100
85	HAUSHAALTSGUTER	100	100	100
86	HAUSHAALTSGUTER	100	100	100
87	HAUSHAALTSGUTER	100	100	100
88	HAUSHAALTSGUTER	100	100	100
89	HAUSHAALTSGUTER	100	100	100
90	HAUSHAALTSGUTER	100	100	100
91	HAUSHAALTSGUTER	100	100	100
92	HAUSHAALTSGUTER	100	100	100
93	HAUSHAALTSGUTER	100	100	100
94	HAUSHAALTSGUTER	100	100	100
95	HAUSHAALTSGUTER	100	100	100
96	HAUSHAALTSGUTER	100	100	100
97	HAUSHAALTSGUTER	100	100	100
98	HAUSHAALTSGUTER	100	100	100
99	HAUSHAALTSGUTER	100	100	100
100	HAUSHAALTSGUTER	100	100	100

Gesamtplan

2. Haushaltsquerschnitt

- DM je Einwohner -



GESAMTPLAN

2. HAUSHALTSÜBERSICHT - TEL. 9. PRO-KOPF-BETRÄGE JE ERWÖHNER  
A. EINZELPLÄNE 0 BIS 9

UA - AUFGABENBEREICH	ERPL. AUS VERE- UND BETRIE	SONST. FINANZ- Einnahmen	PERSONAL- AUSGABEN	SACHL. VERBR. BETRIEBSGEBÄU.	ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE	ZUSCHUSSBEDARF(-) ÜBERSCHÜS	OBJEKTBZ. EINK. DES VORBEREICH.	FAK. MASCHINEN	SONSTIGE INVEST. AUSGABEN	VORPFLICHTUNG- ERWÄCHTIGUNGEN
	10 - 17 DM	20 - 23, 24 - 26, 28 DM	40 - 46 DM	50 - 54, 6 DM	70 - 79 DM	DM	32 - 36 DM	94 - 96 DM	97, 98, 99 DM	DM
001 GEMEINDEORGANE	0,02	-	16,48	0,4	-	17,35	-	-	-	-
002 VERFÜGUNGSMITTEL	-	-	-	0,4	0,08	0,22	-	-	-	-
SUMME ABSCHNITT 00	0,02	-	16,48	0,8	0,08	17,57	-	-	-	-
010 RECHNUNGSPRÜFUNGSAMT	-	-	6,09	-	-	6,09	-	-	-	-
SUMME ABSCHNITT 01	-	-	6,09	-	-	6,09	-	-	-	-
020 HAUPTVERWALTUNG	15,04	-	40,48	6,1	3,81	30,35	-	-	0,06	-
021 BÜRODIENTSTGEBÄUDE	3,45	-	0,97	0,2	-	9,74	0,50	24,51	7,31	-
022 FENKUNG	12,41	-	36,79	1,8	-	37,21	-	-	0,07	-
024 RECHTSAMT	14,78	3,75	2,91	2,3	-	5,78	-	-	-	-
025 PRESSAMT	0,58	-	1,35	0,4	-	2,26	-	-	-	-
026 AMTBLATT	0,21	-	-	0,4	-	0,25	-	-	-	-
027 BEITRÄGE ZU VERBÄNDEN, VEREINEN UND DÄRL.	0,01	-	-	0,8	-	0,65	-	-	-	-
SUMME ABSCHNITT 02	46,44	3,75	84,44	17,2	3,81	95,27	0,50	24,51	8,06	-
030 KASSAMT	-	-	3,05	-	-	3,05	-	-	-	-
031 KASSENVERWALTUNG	1,73	2,12	12,36	0,1	0,15	9,18	-	-	-	-
033 STEUERVERWALTUNG	0,84	-	7,34	0,9	-	6,54	-	-	-	-
034 GEGENSCHAFTSVERWALTUNG	0,28	-	7,00	-	-	6,78	-	-	-	-
SUMME ABSCHNITT 03	2,85	2,12	29,81	1,0	0,15	25,56	-	-	-	-
040 STANDESAMT	0,75	-	4,41	0,1	-	3,71	-	-	-	-
041 STATISCHES AMT	-	-	3,42	0,1	-	3,93	-	-	-	-
042 WAHLAMT	0,01	-	0,57	0,1	-	0,37	-	-	-	-
043 LOHNSTEUERKARTENSTELLE	-	-	0,23	0,2	-	0,49	-	-	-	-
SUMME ABSCHNITT 04	0,77	-	8,43	0,4	-	8,50	-	-	-	-
060 ZENTRALE DATENVERARBEITUNG	1,22	-	8,79	7,8	-	15,42	0,10	-	2,00	-
061 FERNSPRECHERANRUFUNGEN	2,05	-	2,97	4,1	-	4,43	-	-	-	-
062 MATERIALVERWALTUNG	0,57	-	0,52	5,7	-	5,38	-	-	0,25	-
063 DRUCKEREI UND BUCHBINDERE	0,96	-	3,04	9,8	-	3,07	-	-	0,25	-
SUMME ABSCHNITT 06	5,40	-	15,32	18,3	-	28,30	0,10	-	2,50	-
080 BETRIEBSKRANKENKASSE	1,94	-	2,49	-	-	0,55	-	-	-	-
082 EIGENFALLVERSICHERUNG	-	-	-	-	8,63	9,62	-	-	-	-
083 SONSTIGE EINRICHTUNGEN FÜR DIE BEVÖLKERUNG	1,62	-	5,58	0,1	-	4,45	-	-	0,51	-
084 ETLERINNSTELLE FÜR KOMMUNALE VERWALTUNG	0,80	-	2,54	0,8	-	2,29	-	-	-	-
088 KANTINE TECHNISCHES VERWALTUNGSGEBÄUDE	0,87	-	0,40	0,8	-	0,46	-	-	-	-
SUMME ABSCHNITT 08	5,23	-	11,01	1,7	8,63	16,36	-	-	0,51	-
SUMME EINZELPLAN 0	60,68	5,87	171,28	80,3	12,67	197,67	0,60	24,51	11,10	-
110 ORDNUNGSAMT	2,71	7,62	11,62	1,1	0,21	2,66	-	-	-	-
111 ERWACHNERMUSEUM	2,84	0,04	12,02	0,9	0,17	0,34	-	-	-	-
112 STRASSENWERKSAMT	10,43	6,94	14,21	0,4	0,06	2,69	-	-	0,08	-
113 SCHIEDSMANNEN	-	-	-	0,1	-	0,04	-	-	-	-
114 WEHRFASSUNG	-	-	0,20	0,1	-	0,19	-	-	-	-
115 VETERINÄRAMT	0,38	-	0,92	0,1	0,52	1,12	-	-	-	-
SUMME ABSCHNITT 11	16,36	14,60	36,97	1,7	0,96	10,66	-	-	0,08	-
120 FEUERWEHR	4,41	-	54,42	1,9	-	51,65	1,39	2,02	1,73	-
SUMME ABSCHNITT 12	4,41	-	54,42	1,9	-	51,65	1,39	2,02	1,73	-
140 ZWISCHENSCHUTZ	0,05	-	1,54	0,1	0,06	1,17	-	0,23	0,04	-
SUMME ABSCHNITT 14	0,05	-	1,54	0,1	0,06	1,17	-	0,23	0,04	-
150 AMT FÜR VERTEIDIGUNGSLASTEN	1,75	-	1,50	0,1	-	0,27	-	-	-	-
SUMME ABSCHNITT 15	1,75	-	1,50	0,1	-	0,27	-	-	-	-
160 RETTUNGSDIENST	13,89	-	10,89	7,3	-	4,25	-	-	0,50	0,90
SUMME ABSCHNITT 16	13,89	-	10,89	7,3	-	4,25	-	-	0,50	0,90
SUMME EINZELPLAN 1	37,28	14,60	107,22	11,7	1,03	66,00	1,39	2,24	2,38	0,90
200 SCHULVERWALTUNG	0,75	-	19,97	37,4	0,14	56,80	1,61	-	13,01	-
SUMME ABSCHNITT 20	0,75	-	19,97	37,4	0,14	56,80	1,61	-	13,01	-
210 GRUNDSCHULEN	2,21	-	8,09	2,4	0,03	6,33	0,73	5,62	0,48	1,66
215 HAUPTSCHULEN	1,27	-	2,72	1,1	-	4,18	0,08	3,51	1,09	1,12
SUMME ABSCHNITT 21	3,56	-	10,81	3,5	0,03	12,49	0,79	9,33	1,56	2,78

	EMV. AUS VERW. UND BETRIEB 10 - 17 DM	SONST. FINANZ- ERWÄHRUN 20-22,24-26,28 DM	PERSONAL- KÜSTEN 40 - 48 DM	SACHL. VERW. UND BETRIEBSAUFW. 50 - 58 + DM
<b>04 AUFGABENBEREICH</b>				
22 REALSCHULEN	0,63	-	1,76	0,8
SUMME ABSCHNITT 22	0,63	-	1,76	0,8
23 GYMNASIEN	1,71	-	7,21	3,0
SUMME ABSCHNITT 23	1,71	-	7,21	3,0
24 BERUFSCHULEN	0,71	-	4,30	1,9
245 BERUFSFACHSCHULEN	0,11	-	0,20	0,0
SUMME ABSCHNITT 24	0,82	-	4,50	2,0
25 FACHOBERSCHULEN	-	-	-	0,0
SUMME ABSCHNITT 25	-	-	-	0,0
26 FACHSCHULEN	0,34	-	-	0,0
SUMME ABSCHNITT 26	0,34	-	-	0,0
27 SONDERSCHULEN	1,77	-	1,57	1,8
SUMME ABSCHNITT 27	1,77	-	1,57	1,8
28 GESAMTSCHULE, KOLLEGSCHULE	1,11	-	1,54	1,0
SUMME ABSCHNITT 28	1,11	-	1,54	1,0
292 BILDSTELLE	-	-	0,31	0,0
293 PÄDAGOGISCHES INSTITUT	0,06	-	1,04	0,0
294 WAHLPFREI LEHRENDEN AN BERUFSBILDENDEN SCHULEN	0,03	-	0,02	-
295 SEMINAR FÜR BERUFSBILDENDE ERZIEHUNG - LERNORT STUDIO	-	-	-	-
299 ROBERT-SCHUMANN-INSTITUT	-	-	-	-
SUMME ABSCHNITT 29	0,09	-	1,37	0,4
SUMME EINZELPLAN 2	10,79	-	46,63	21,2
<b>30 KULTURPFLEGE</b>				
300 KULTURPFLEGE	0,36	-	2,44	0,0
SUMME ABSCHNITT 30	0,36	-	2,44	0,0
310 GOETHE-MUSEUM ANTON UND KATHARINA OPPENBERG -STIFTLING	0,13	-	1,16	0,0
312 ALLGEMEINE WISSENSCHAFTSPFLEGE	-	-	-	-
313 HEINRICH-HEINE-INSTITUT	0,03	-	1,33	0,0
314 UNIVERSITÄT	-	-	-	-
315 VERWALTUNGS- UND WIRTSCHAFTS-AKADEMIE	-	-	0,31	-
316 STUDIENBEREICHE	0,03	-	0,26	0,0
317 HEINE-GESAMTAUSGABE	0,20	-	0,36	0,0
SUMME ABSCHNITT 31	0,39	-	3,44	0,0
320 KUNSTMUSEUM	0,47	-	3,70	4,0
321 KUNSTHALE	1,09	-	1,86	2,0
322 THEATRE-MUSEUM	0,10	-	1,00	0,0
323 LOEBSCHEIT-MUSEUM UND AQUARIUM	0,26	-	2,78	1,0
324 LANDSCHAFTSMUSEUM VOLK UND WIRTSCHAFT	0,15	-	-	0,0
325 STADTMUSEUM	0,09	-	1,76	0,0
326 NATURKUNDELICHES HERMITHMUSEUM BENRATH	0,04	-	0,37	0,0
327 DUMONT-LUDWIG-MUSEUM - ARCHIV	0,06	-	0,43	0,0
328 STADTARCHIV	0,02	-	0,80	0,0
SUMME ABSCHNITT 32	2,37	-	12,69	10,0
330 THEATERVERWALTUNG	16,26	-	5,79	20,0
331 ORCHESTER UND KONZERTE	15,96	-	16,86	2,0
332 ROBERT-SCHUMANN - SAAL	-	-	-	-
333 SCHAUSPIELHAUS	-	-	-	0,0
334 THEATRAL	3,64	-	0,86	1,0
335 MUSIKSCHULE	4,91	-	13,16	0,0
SUMME ABSCHNITT 33	40,77	-	36,66	23,0
340 ALLGEMEINE KUNSTPFLEGE	0,30	-	-	1,0
341 RESTAURIERUNGSZENTRUM	0,36	-	0,97	0,0
SUMME ABSCHNITT 34	0,77	-	0,97	1,0
350 VOLKSHOCHSCHULE	11,07	-	12,24	4,0
351 HERRYKOLLEGIEN SCHLOSS MCKELN	0,57	-	0,62	1,0
352 STADTBIBLIOTHEK	0,72	0,51	14,63	20,0
353 WETZBILDUNGSZENTRUM	-	-	-	-
356 PALAIS WITTINGSTEN	0,21	-	0,06	0,0
357 FILMINSTITUT	0,34	-	1,02	1,0
SUMME ABSCHNITT 35	12,91	0,51	28,57	16,0

ZUWISUNGEN UND ZUSCHÜSSE 70 - 78 DM	ZUSCHÜSSEBEDARF (-) ÜBERSCHÜSSE DM	OBJEKTIV. EINH. DES VERMÖGENS 32 - 36 DM	BALANSGRUNDEN 34 - 36 DM	SONSTIGE INVEST.AUSGABEN 52, 53, 56, 59 DM	VERPFLICHTUNGS- ERWÄCHTUNGEN DM
-	2,12	0,34	10,04	0,44	7,00
-	2,12	0,34	10,04	0,44	7,00
1,28	0,04	0,70	5,45	2,64	1,02
1,28	0,04	0,70	5,45	2,64	1,02
-	5,46	0,30	2,01	1,30	0,08
0,31	0,01	-	-	-	-
0,31	0,00	0,30	2,01	1,30	0,08
-	0,06	-	-	-	-
-	0,06	-	-	-	-
0,36	0,07	-	-	-	-
0,36	0,07	-	-	-	-
-	1,36	-	0,32	0,11	-
-	1,36	-	0,32	0,11	-
-	2,12	0,18	0,73	0,38	-
-	2,12	0,18	0,73	0,38	-
0,93	1,26	-	-	0,03	-
-	1,25	-	-	0,01	-
-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-
0,03	2,51	-	-	0,04	-
-	-	-	-	-	-
3,05	92,59	0,94	29,05	19,48	11,84
0,10	2,48	-	-	-	-
0,10	2,48	-	-	-	-
0,43	1,59	-	0,04	0,25	0,08
-	1,91	-	0,12	0,29	-
0,09	0,09	0,00	-	-	-
0,12	0,42	-	-	-	-
-	0,26	-	0,09	-	-
0,20	0,49	-	-	-	-
0,06	4,73	0,00	0,24	0,54	0,09
-	7,96	0,45	0,85	1,16	39,34
-	3,91	-	0,29	0,01	-
-	1,40	0,10	0,02	0,21	-
-	3,66	-	4,06	0,08	23,71
0,67	0,37	-	0,05	-	-
-	2,51	-	-	0,30	-
-	0,41	-	-	0,12	-
-	0,53	-	-	0,01	-
-	0,81	-	-	-	-
0,67	21,84	0,55	5,34	1,89	63,45
42,70	82,95	-	2,72	0,25	0,85
0,06	3,52	-	-	0,03	-
-	-	-	-	-	-
10,89	20,04	-	-	0,22	-
-	1,09	-	0,20	-	-
-	8,48	-	-	0,13	-
42,67	83,90	0,10	2,90	0,63	0,85
-	-	-	-	-	-
3,82	5,12	-	-	1,26	-
-	0,00	-	-	0,14	-
3,82	6,04	-	-	1,34	-
-	-	-	-	-	-
-	6,09	-	-	0,19	0,07
-	1,17	-	-	0,03	-
-	16,44	-	-	0,32	-
-	-	-	0,17	-	53,47
-	-	-	-	0,06	-
-	1,71	-	0,02	0,23	-
-	-	-	-	-	-
-	25,46	-	0,19	0,85	53,48



BEZUGSNUMMER	BEZUGSNUMMER	BEZUGSNUMMER	BEZUGSNUMMER	BEZUGSNUMMER	BEZUGSNUMMER
MO	MO	MO	MO	MO	MO
001	001	001	001	001	001
002	002	002	002	002	002
003	003	003	003	003	003
004	004	004	004	004	004
005	005	005	005	005	005
006	006	006	006	006	006
007	007	007	007	007	007
008	008	008	008	008	008
009	009	009	009	009	009
010	010	010	010	010	010
011	011	011	011	011	011
012	012	012	012	012	012
013	013	013	013	013	013
014	014	014	014	014	014
015	015	015	015	015	015
016	016	016	016	016	016
017	017	017	017	017	017
018	018	018	018	018	018
019	019	019	019	019	019
020	020	020	020	020	020
021	021	021	021	021	021
022	022	022	022	022	022
023	023	023	023	023	023
024	024	024	024	024	024
025	025	025	025	025	025
026	026	026	026	026	026
027	027	027	027	027	027
028	028	028	028	028	028
029	029	029	029	029	029
030	030	030	030	030	030
031	031	031	031	031	031
032	032	032	032	032	032
033	033	033	033	033	033
034	034	034	034	034	034
035	035	035	035	035	035
036	036	036	036	036	036
037	037	037	037	037	037
038	038	038	038	038	038
039	039	039	039	039	039
040	040	040	040	040	040
041	041	041	041	041	041
042	042	042	042	042	042
043	043	043	043	043	043
044	044	044	044	044	044
045	045	045	045	045	045
046	046	046	046	046	046
047	047	047	047	047	047
048	048	048	048	048	048
049	049	049	049	049	049
050	050	050	050	050	050
051	051	051	051	051	051
052	052	052	052	052	052
053	053	053	053	053	053
054	054	054	054	054	054
055	055	055	055	055	055
056	056	056	056	056	056
057	057	057	057	057	057
058	058	058	058	058	058
059	059	059	059	059	059
060	060	060	060	060	060
061	061	061	061	061	061
062	062	062	062	062	062
063	063	063	063	063	063
064	064	064	064	064	064
065	065	065	065	065	065
066	066	066	066	066	066
067	067	067	067	067	067
068	068	068	068	068	068
069	069	069	069	069	069
070	070	070	070	070	070
071	071	071	071	071	071
072	072	072	072	072	072
073	073	073	073	073	073
074	074	074	074	074	074
075	075	075	075	075	075
076	076	076	076	076	076
077	077	077	077	077	077
078	078	078	078	078	078
079	079	079	079	079	079
080	080	080	080	080	080
081	081	081	081	081	081
082	082	082	082	082	082
083	083	083	083	083	083
084	084	084	084	084	084
085	085	085	085	085	085
086	086	086	086	086	086
087	087	087	087	087	087
088	088	088	088	088	088
089	089	089	089	089	089
090	090	090	090	090	090
091	091	091	091	091	091
092	092	092	092	092	092
093	093	093	093	093	093
094	094	094	094	094	094
095	095	095	095	095	095
096	096	096	096	096	096
097	097	097	097	097	097
098	098	098	098	098	098
099	099	099	099	099	099
100	100	100	100	100	100



UA	AUFGABENBEREICH	EINN. AUS VERW. UND BETRIEB 10 - 17 DM	SONST. FINANZ- EINNAHMEN 20-22,24-26,28 DM	PERSONAL- AUSGABEN 40 - 46 DM	SAECHLVERW.UND BETRIEBSAUFWAND 50 - 68, 84 DM
360	ALLGEMEINE GEMEINSCHAFTSPFLEGE	0,44	-	0,41	1,04
361	STADTBILD- UND DENKMALPFLEGE	0,43	-	-	0,47
362	SCHLOSS BENRATH	0,23	-	0,55	1,62
363	SCHLOSS JAEGERHOF	0,08	-	0,24	0,05
364	ORANGERIE BENRATH	0,05	-	0,03	0,04
365	SCHLOSSTURM	-	-	-	-
SUMME ABSCHNITT 36		1,23	-	1,23	3,22
SUMME EINZELPLAN 3		58,82	0,51	86,19	52,62
400	VERWALTUNG DER SOZIALHILFE	0,04	-	23,53	0,25
401	VERWALTUNG DER KRIEGSOFFERFUERSORGE	-	-	2,24	-
402	VERWALTUNG DER VERTRIEBENEN- UND FLUECHTLINGS- ANGELEGENHEITEN	-	-	0,58	0,02
405	VERWALTUNG DES WOHNSELDES	-	-	3,46	-
406	BEKAEMPFUNG DER JUGENDARBEITSLOSIGKEIT	0,91	-	1,25	0,09
407	VERWALTUNG DER JUGENDHILFE	2,66	0,01	38,53	1,22
408	VERSICHERUNGSAMT	-	-	1,32	0,03
409	LASTENAUSGLEICHVERWALTUNG	3,39	-	7,00	0,03
SUMME ABSCHNITT 40		7,00	0,01	77,91	1,64
410	SOZIALHILFE - HILFE ZUM LEBENSUNTERHALT	17,53	48,99	-	6,63
411	SOZIALHILFE - HILFE IN BESONDEREN LEBENSLAGEN	-	-	-	0,38
412	SOZIALHILFE FUER DEN UEBEROERTL.TRAEGER	4,47	56,06	-	56,31
413	LEISTUNGEN NACH PAR.106 BSHG	1,04	0,23	-	-
414	TBC-HILFE MIT BUNDESBETEILIGUNG	0,16	-	-	-
415	TBC-HILFE OHNE BUNDESBETEILIGUNG	0,77	0,33	-	-
419	HILFE F.D. PERSONENKREIS GEM. P 72 BSHG I.V.M. P 100 (1) 5 BSHG	9,08	0,39	-	-
SUMME ABSCHNITT 41		33,05	106,00	-	63,32
420	SOZIALHILFE FUER ZUGEWANDERTE	-	-	-	-
424	TBC-HILFE FUER ZUGEWANDERTE	-	-	-	-
SUMME ABSCHNITT 42		-	-	-	-
430	STAEDT. ALTEN- UND ALTENKRANKENHEIME	42,20	4,57	26,12	19,33
431	STAEDT. ALTENWOHNHAEUER UND ALTENWOHNHEIM	1,64	-	-	1,78
434	TAGESPFLEGEHEIM	0,24	-	0,08	0,07
435	STAEDT. ALTENTAGESSTAETTEN	-	-	-	-
SUMME ABSCHNITT 43		44,08	4,57	26,20	21,18
440	KRIEGSOFFERFUERSORGE	7,26	2,52	-	2,35
442	LEISTUNGEN DER SONDERFUERSORGE	-	-	-	-
448	AUSGLEICHABGABE NACH DEM SCHWERBEHINDERTENGESETZ	-	0,01	-	-
SUMME ABSCHNITT 44		7,26	2,53	-	2,35
450	FREIWILLIGE ERZIEHUNGSHILFE	0,07	-	-	-
451	FUERSORGEERZIEHUNG	0,01	-	-	-
452	FREIWILLIGE ERZIEHUNGSHILFE	-	-	-	-
453	FUERSORGEERZIEHUNG	-	-	-	-
454	SONSTIGE JUGENDFUERSORGE	2,07	6,14	-	10,12
455	HILFEN NACH PAR. 6 ABS. 3 JWG	0,29	0,06	-	0,19
456	JUGENDPFLEGE	1,64	-	2,09	0,59
457	SONST. JUGENDFUERS.(WIRTSCH.ERZIEHUNGSH. F. D. UEBEROERTL. TRAEGER	0,68	0,04	-	0,09
458	HILFEN FUER BEHINDERTE	0,19	-	-	0,09
SUMME ABSCHNITT 45		4,95	6,24	2,09	11,08
460	STAEDT. KINDERTAGESSTAETTEN	10,77	-	16,85	7,01
464	EINRICHTUNGEN FUER BEHINDERTE	-	-	-	-
465	JUGENDFREIZEITHEIME UND -CLUBS	1,60	-	7,36	0,42
466	FREIZEITSTAETTEN UND BUERGERHAEUSER	0,49	-	1,00	0,40
467	STAEDT. KINDERHILFEZENTRUM EULERSTRASSE 46	9,84	-	8,14	2,60
468	FOERDERUNGSZENTRUM FUER KOERPERBEHINDERTE KINDER	1,23	2,20	2,61	1,01
469	STAEDT. EINRICHTUNGEN DER ERZIEHUNGSHILFE	2,30	-	3,18	0,32
SUMME ABSCHNITT 46		26,23	2,20	39,14	11,76
470	FOERDERUNG DER FREIEN WOHLFAHRTSPFLEGE	-	-	-	0,01
475	ERHOLUNGS- UND FREIZEITVERANST.DER WOHLFAHRTS- UND JUGENDVERBAENDE	-	-	-	-
476	BAU- UND BETRIEBSKOSTENZUSCH.A.D.WOHLFAHRTS- UND JUGENDVERBAENDE	15,91	-	-	-
477	KOSTENERSATZ FUER WOHLFAHRTVERB. PAUSCHALZUSCH. FUER JUGENDVERBAENDE	-	-	-	0,01
478	JUGENDFUERSORGERISCHE SONDERLEISTUNGEN DER WOHLFAHRTSVERBAENDE U.A.	-	-	-	-
SUMME ABSCHNITT 47		15,91	-	-	0,02
480	LASTENAUSGLEICHSLEISTUNGEN	-	-	-	-
483	LEISTUNGEN NACH DEM UNTERHALTSSICHERUNGSGESETZ	-	-	-	-
SUMME ABSCHNITT 48		-	-	-	-



ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUSSE 70 - 78 DM	ZUSCHUSSBEDARF (-) UEBERSCHUSS DM	OBJEKTBEZ. EINN. DES VERMOEGENSH. 32 - 36 DM	BAUMASSNAHMEN 94 - 96 DM	SONSTIGE INVEST.AUSGABEN 92, 93, 98, 991 DM	VERPFLICHTUNGS- ERMAECHTIGUNGEN DM
0,85	1,86-	-	-	-	-
1,13	1,16-	0,01	0,01	-	-
-	1,94-	6,77	5,11	0,12	1,27
-	0,21-	-	-	-	-
-	0,01-	-	-	-	-
-	-	0,72	3,09	0,25	2,27
1,98	5,18-	7,50	8,21	0,37	3,54
70,29	149,63-	8,18	16,90	5,72	120,60
-	23,74-	-	-	-	-
-	2,23-	-	-	-	-
0,03	0,62-	-	-	-	-
-	3,46-	-	-	-	-
0,15	0,58-	-	0,14	0,12	0,14
0,08	37,16-	-	-	-	-
-	1,34-	-	-	-	-
0,01	3,65-	-	-	-	-
0,27	72,78-	-	0,14	0,12	0,14
152,57	92,67-	-	-	-	-
40,02	40,40-	-	-	-	-
4,22	-	-	-	-	-
1,27	-	-	-	-	-
0,16	-	-	-	-	-
1,09	-	-	-	-	-
9,47	-	-	-	-	-
208,80	133,07-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-
1,83	0,51-	1,54	0,84	0,39	-
-	0,13-	-	-	-	-
-	0,09-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-
1,83	0,55-	1,54	0,84	0,39	-
8,73	1,31-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-
0,01	-	1,44	-	1,44	-
8,74	1,31-	1,44	-	1,44	-
0,08	-	-	-	-	-
0,01	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-
46,29	48,19-	-	-	-	-
3,75	3,58-	-	-	-	-
5,26	6,29-	-	-	-	-
0,63	-	-	-	-	-
0,11	0,01-	-	-	-	-
56,13	58,07-	-	-	-	-
0,02	13,11-	1,08	3,48	0,32	2,81
-	-	-	0,03	-	-
0,02	6,19-	0,64	3,00	0,34	0,31
0,08	0,99-	0,41	1,49	2,28	-
0,38	1,28-	0,02	0,03	0,21	-
-	0,18-	-	0,17	0,04	-
0,02	1,21-	0,01	0,26	0,08	-
0,52	22,96-	2,16	8,46	3,27	3,12
5,16	5,16-	0,85	-	6,43	0,80
2,98	2,98-	-	-	0,01	-
45,73	29,82-	0,05	-	2,97	1,62
8,59	8,59-	-	-	-	-
0,89	0,89-	-	-	-	-
63,35	47,44-	0,90	-	9,41	2,42
-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-







UA	AUFGABENBEREICH	EINN. AUS VERW. UND BETRIEB 10-17 DM	SONST. FINANZ- EINNAHMEN 20-22,24-26,28 DM	PERSONAL- AUSGABEN 40-46 DM	SAECHL. VERW. UND BETRIEBSAUFWAND 50-68,84 DM
490	KRANKENVERSORGUNG NACH PAR. 276 LAG	-	0,32	-	-
495	SONST. SOZIALE ANGELEGENHEITEN - UEBEROERTL. TRAEGER	-	-	-	-
496	SONST. SOZIALE ANGELEGENHEITEN - BUND	13,27	-	-	-
497	SONST. SOZ. ANGELEGENHEITEN (ANDERE KOSTENTRAEGER)	1,25	-	-	-
498	SONST. SOZIALE ANGELEGENHEITEN - OERTL. TRAEGER -	0,12	0,06	-	0,03
499	MILCHFRUEHSTUECK	-	-	-	-
	SUMME ABSCHNITT 49	14,64	0,38	-	0,03
	SUMME EINZELPLAN 4	153,12	121,93	145,34	111,38
500	ALLGEMEINE GESUNDHEITSPFLEGE	2,71	-	16,12	1,23
	SUMME ABSCHNITT 50	2,71	-	16,12	1,23
510	KLINIKEN	-	-	-	-
	SUMME ABSCHNITT 51	-	-	-	-
540	CHEMISCHES UND LEBENSMITTELUNTERSUCHUNGSAMT	0,11	-	1,88	0,14
541	INSTITUT FUER LEBENSBERATUNG	0,64	-	5,86	0,10
543	BESCHAUAMT	0,91	-	1,39	0,09
	SUMME ABSCHNITT 54	1,66	-	9,13	0,33
550	ALLGEM. ANGELEGENHEITEN DER LEIBESUEBUNGEN	0,48	-	8,24	2,17
	SUMME ABSCHNITT 55	0,48	-	8,24	2,17
560	SPORTPLAETZE, SPORT- UND TURNHALLEN	1,57	-	-	3,77
561	RHEINSTADION	3,12	-	-	3,20
562	EISSTADION	1,26	-	-	1,10
563	SPORTPARK NIEDERHEID	0,53	-	0,32	0,85
	SUMME ABSCHNITT 56	6,48	-	0,32	8,92
570	SPORTHAEFEN, NICHTSTAEDTISCHE FREIBAEDER USW.	0,31	-	-	1,30
571	BAEDERBETRIEBE	-	-	-	-
572	ERHOLLUNGSSTAETTE UNTERBACHER SEE	-	-	-	-
	SUMME ABSCHNITT 57	0,31	-	-	1,30
580	PARK- UND GARTENANLAGEN	3,52	0,05	33,60	24,72
581	SUEDPARK / BUGA 87	-	-	0,11	0,01
	SUMME ABSCHNITT 58	3,52	0,05	33,71	24,73
590	KLEINGAERTEN	0,34	0,02	0,27	0,15
	SUMME ABSCHNITT 59	0,34	0,02	0,27	0,15
	SUMME EINZELPLAN 5	15,50	0,07	67,79	38,83
600	ALLGEMEINE BAUVERWALTUNG	0,27	-	10,52	0,02
601	HOCHBAUVERWALTUNG	1,75	-	25,46	72,53
602	TIEFBAUVERWALTUNG	16,61	-	24,29	52,50
603	BRUECKENBAUVERWALTUNG	0,23	-	3,31	0,33
604	WASSERBAUVERWALTUNG	1,38	-	3,39	3,47
605	U-BAHN-VERWALTUNG	26,59	-	5,16	0,92
	SUMME ABSCHNITT 60	46,83	-	72,13	129,77
610	STAEDTEBAU UND PLANUNG	0,08	-	14,22	0,74
611	VERMESSUNGS- UND KATASTERAMT	2,10	-	21,72	3,20
613	BAUAUFSICHTSAMT	15,51	0,05	10,80	3,08
614	UMLEGUNGSBEHOERDE	-	-	1,21	0,10
615	STAEDTSANIERUNGS- UND -ENTWICKLUNGSMASSNAHMEN	-	-	-	-
	SUMME ABSCHNITT 61	17,69	0,05	47,95	7,12
620	AMT FUER WOHNUNGSWESEN	1,06	0,21	9,73	0,03
621	WOHNUNGSWESEN	0,13	6,28	-	-
629	WIEDERAUFBAUDARLEHEN AUS LANDESMITTELN	-	-	-	-
	SUMME ABSCHNITT 62	1,19	6,49	9,73	0,03
630	GEMEINDESTRASSEN	-	-	-	14,35
	SUMME ABSCHNITT 63	-	-	-	14,35
650	KREISSTRASSEN	-	-	-	0,18
	SUMME ABSCHNITT 65	-	-	-	0,18
660	BUNDES- UND LANDSTRASSEN	0,05	-	-	1,25
	SUMME ABSCHNITT 66	0,05	-	-	1,25



ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE 70 - 78 DM	ZUSCHUSSBEDARF (-) UEBERSCHUSS DM	OBJEKTBEZ. EINN. DES VERMOEGENSH. 32 - 36 DM	BAUMASSNAHMEN 94 - 96 DM	SONSTIGE INVEST.AUSGABEN 92, 93, 98, 991 DM	VERPFLICHTUNGS- ERMAECHTIGUNGEN DM
1,27	0,95-	-	-	-	-
13,27	-	-	-	-	-
1,25	-	-	-	-	-
3,79	3,64-	-	-	-	-
0,35	0,34-	-	-	-	-
19,93	4,93-	-	-	-	-
359,57	341,11-	6,04	9,44	14,63	5,68
1,29	15,92-	0,52	0,05	0,58	-
1,29	15,92-	0,52	0,05	0,58	-
11,27	11,27-	0,41	-	7,84	-
11,27	11,27-	0,41	-	7,84	-
-	1,91-	-	-	0,14	-
0,46	5,77-	-	-	-	-
0,10	0,67-	-	-	-	-
0,56	8,35-	-	-	0,14	-
4,53	14,46-	0,04	-	0,14	-
4,53	14,46-	0,04	-	0,14	-
0,88	3,06-	12,31	4,50	2,72	-
0,46	0,53-	0,04	0,59	0,08	3,41
0,08	0,08	-	0,26	0,03	0,25
2,01	2,65-	-	-	0,08	-
3,43	6,16-	12,35	5,35	2,91	3,66
1,53	2,52-	-	-	-	-
31,07	31,06-	-	2,35	-	-
3,41	3,41-	-	-	-	-
36,01	36,99-	-	2,35	-	-
0,78	55,53-	0,24	2,65	3,42	1,14
2,60	2,71-	2,14	4,01	21,00	-
3,38	58,24-	2,38	6,66	24,42	1,14
-	0,05-	1,08	0,05	3,10	2,71
-	0,05-	1,08	0,05	3,10	2,71
60,47	151,44-	16,78	14,46	39,13	7,51
-	10,27-	11,43	4,49	10,17	2,12
-	96,23-	-	3,88	0,73	1,02
-	60,17-	14,79	2,90	0,03	0,34
-	3,41-	-	-	-	-
1,41	6,88-	3,18	4,79	0,52	3,39
0,28	20,23	208,66	265,50	9,36	446,53
1,69	156,73-	238,06	281,56	20,81	453,40
-	14,88-	-	0,21	0,01	-
-	22,81-	-	0,63	0,04	-
-	1,68	-	-	-	-
-	1,31-	2,54	-	17,99	3,39
-	-	41,13	22,50	8,90	33,28
-	37,32-	43,67	23,34	26,94	36,67
0,42	8,91-	-	-	-	-
-	6,41	24,53	12,19	41,10	17,62
0,42	2,50-	24,53	12,19	41,10	17,62
-	14,35-	20,01	36,16	0,10	26,42
-	14,35-	20,01	36,16	0,10	26,42
-	0,17-	1,09	1,33	-	0,01
-	0,17-	1,09	1,33	-	0,01
1,44	2,63-	104,45	116,99	-	15,30
1,44	2,63-	104,45	116,99	-	15,30

UA	AUFGABENBEREICH	ERN. ALS VERB. UND BETRIEB 10 - 17 DM	SONST. EINK. EINNÄHMEN 20-22, 24-26, 28 DM	PERSONAL-AUSGABEN 40 - 45 DM	SÄCHL. VERB. BETRIEBSAUFW. 50, 51, 53 DM
670	STRASSENBELEUCHTUNG	3,88	-	-	2,4
675	STRASSENREINIGUNG	43,05	0,22	29,18	7,6
	SUMME ABSCHNITT 67	47,03	0,22	29,18	9,2
680	PARKENRICHTUNGEN	4,44	-	-	0,9
	SUMME ABSCHNITT 68	4,44	-	-	0,9
	SUMME DAZUPLAN 6	116,09	0,76	158,39	20,9
700	KANALISATION	149,29	-	31,70	116,2
701	BEDÜRFTIGENKOSTEN	0,05	-	1,80	1,2
	SUMME ABSCHNITT 70	149,34	-	33,50	117,4
705	MÜLLBESITZUNG	114,45	0,28	36,28	7,4
	SUMME ABSCHNITT 70	114,45	0,28	36,28	7,4
730	MARKTREISEN	10,77	0,10	3,44	1,3
	SUMME ABSCHNITT 73	10,77	0,10	3,44	1,3
740	SCHLACHTHOF	1,31	-	-	1,0
	SUMME ABSCHNITT 74	1,31	-	-	1,0
750	FRIEDHÖFE UND KREMATORIUM	29,62	0,29	21,77	26,6
	SUMME ABSCHNITT 75	29,62	0,29	21,77	26,6
761	ANSCHLAGWESEN	2,54	-	-	-
	SUMME ABSCHNITT 76	2,54	-	-	-
770	FUHRPARK UND ZENTRALBETRIEBSHOF	37,78	-	32,98	26,8
	SUMME ABSCHNITT 77	37,78	-	32,98	26,8
780	FÖRDERUNG DER LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT	-	-	-	-
	SUMME ABSCHNITT 78	-	-	-	-
790	WERBEAMT	0,35	-	2,94	2,8
791	SONST. FÖRDERUNG VON WIRTSCHAFT UND VERKEHR	-	-	-	1,0
792	GEWERBLICHE ERSCHLIEßUNG VON INDUSTRIEGELÄNDE	0,13	-	-	-
	SUMME ABSCHNITT 79	0,48	-	2,94	3,8
	SUMME DAZUPLAN 7	348,52	0,67	130,91	203,8
810	BETEILIGUNG AN ELEKTRIZITÄTSVERSORGUNGS-UNTERNEHMEN	-	7,59	-	0,9
813	GASVERSORGUNGSUNTERNEHMEN	-	0,27	-	-
817	KOMBINIERTE VERSORGUNGSUNTERNEHMEN	-	77,55	-	2,7
	SUMME ABSCHNITT 81	-	85,41	-	3,6
820	STRASSENBAHN- UND AUTOBUSUNTERNEHMEN	195,09	-	-	-
821	STADTBahn-Gesellschaft FRIEDRICHSHAGEN	-	-	-	-
822	FLUGHAFEN	6,25	3,50	-	-
823	SONSTIGE VERKEHRSUNTERNEHMEN	-	-	-	-
824	HAFEN- UND UMSCHLAGSUNTERNEHMEN	-	0,03	-	-
	SUMME ABSCHNITT 82	191,34	3,53	-	-
840	THEATERHÄLLE	-	-	-	-
841	STADTHALLE	2,18	-	1,52	0,8
842	GASTSTÄTTEN	1,78	-	-	1,3
843	PHILHARMONIKEN	2,51	-	1,36	1,9
844	DRESSELFÖRMER MESSEGESELLSCHAFT MEYERHOF	-	8,13	-	-
845	ROBERT-SCHUMANN-SAAL	0,40	-	0,14	0,7
	SUMME ABSCHNITT 84	6,87	8,13	3,01	4,7
870	STADT-SPARKASSE	0,56	-	0,56	-
871	SONSTIGE WIRTSCHAFTLICHE UNTERNEHMEN	-	4,03	-	0,4
	SUMME ABSCHNITT 87	0,56	4,03	0,56	0,4
880	WOHN- UND GESCHÄFTSGRUNDSTÜCKE	19,96	-	-	22,5
881	SONSTIGES GRUNDVERMÖGEN	22,80	0,10	-	8,7
882	NOTUNTERKUNFT FÜR OBdachLOSE	2,75	-	1,37	4,0
883	ÜBERFRAHNSHEIME RUSCHAUER	3,20	-	0,47	0,7
884	UNTERBRINGUNG VON ASYLBEWERBERN	6,35	-	0,24	7,4
	SUMME ABSCHNITT 88	55,06	0,10	2,98	43,3

ZURÜCKGANG UND ZUSCHÜßE 70 - 78 DM	ZUSCHÜßEBEDARF - ÜBERSCHÜß 79 - 80 DM	OBJEKTSZ. ERM. DES VERMÖGENS 32 - 38 DM	BAU-MASSNAHMEN 34 - 36 DM	SONSTIGE INVEST. AUSGABEN 39, 40, 41, 42 DM	VERPFLICHTUNGS-STRICHTUNGEN DM
-	32,48	5,84	3,90	6,20	-
-	32,48	5,84	3,90	6,20	-
-	3,60	13,90	13,31	6,04	5,08
-	3,60	13,90	13,31	6,04	5,08
3,69	242,58	491,58	498,76	101,36	564,53
0,76	-	30,50	53,70	5,06	5,84
-	3,41	-	0,04	-	-
0,76	3,41	30,50	53,74	5,06	5,84
-	-	-	5,01	15,24	2,03
-	-	-	5,01	15,24	2,03
-	0,05	0,30	0,38	0,29	-
-	0,05	0,30	0,38	0,29	-
-	0,14	-	-	-	-
-	0,14	-	-	-	-
-	20,16	0,24	0,71	0,85	0,08
-	20,16	0,24	0,71	0,85	0,08
-	2,54	-	-	-	-
-	2,54	-	-	-	-
-	22,17	-	0,38	3,67	11,85
-	22,17	-	0,38	3,67	11,85
0,14	0,13	-	-	-	-
0,14	0,13	-	-	-	-
0,63	6,10	-	-	0,01	-
-	0,05	-	-	0,42	-
-	0,13	-	-	-	-
0,63	6,03	-	-	0,43	-
1,53	40,17	31,04	60,22	25,54	19,00
0,01	7,51	-	-	-	-
-	0,27	-	-	-	-
-	75,18	-	-	-	-
0,01	82,96	-	-	-	-
129,95	26,21	-	-	128,78	-
0,86	0,86	-	-	-	-
-	10,08	-	-	6,93	-
-	0,03	-	-	-	-
-	0,11	-	-	-	-
129,71	35,46	0,11	-	134,71	-
0,19	6,30	11,18	20,32	0,04	29,88
-	0,81	-	0,08	0,24	-
-	2,73	-	0,30	0,10	5,08
-	6,13	-	-	-	-
-	0,04	-	-	0,02	0,60
0,19	8,48	11,18	20,80	0,40	30,54
-	-	-	-	-	-
-	3,59	-	-	-	-
-	3,59	-	-	-	-
-	2,54	1,73	31,17	-	-
-	14,57	121,28	8,47	51,37	-
-	2,99	-	2,20	-	-
-	0,30	-	0,51	-	-
-	1,23	0,08	0,08	5,50	-
-	7,54	123,06	32,43	57,54	-





UA - AUFGABENBEREICH	DNN AUS VERW. UND BETRIEB 10-17 DM	SONST. FINANZ-EINNAHMEN 20-23.24-26.28 DM	PERSONAL-AUSGABEN 40-48 DM	SACHL. VERW. UND BETRIEBSAUFWAND 50-58.8 DM
900 ALLGEMEINE STIFTUNGEN	-	-	-	-
901 WILHELM-SCHIFFER-STIFTUNG	0,50	-	-	0,00
902 ADRESSISCHE WOHNINGSSTIFTUNG	2,00	-	-	1,40
<b>SUMME ABSCHNITT 8</b>	<b>2,50</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>1,40</b>
<b>SUMME EINZELPLAN 8</b>	<b>228,43</b>	<b>90,52</b>	<b>5,85</b>	<b>69,80</b>
<b>SUMME EINZELPLANE 0-99.9</b>	<b>1 027,75</b>	<b>249,03</b>	<b>922,10</b>	<b>991,24</b>

B. EINZELPLAN 9	STEUERN ALLGEM. ZUWEISUNGEN 30-37.99 DM	SONST. FINANZ-EINNAHMEN 20.23.26-28 DM	DECKUNGSRESERVE 47.99 DM
900 STEUERN UND STEUERPAHLEINNAHMEN ALLGEMEINE FINANZZUWEISUNGEN	1 999,39	0,56	-
901 LANDSCHAFTSBUHLAGE	-	-	-
<b>SUMME ABSCHNITT 9</b>	<b>1 999,39</b>	<b>0,56</b>	<b>-</b>
910 KREDITE UND SCHULDENDIENST	-	0,96	-
911 KREDITE UND SCHULDENDIENST (SONDERVERMOEGEN)	-	-	-
912 ALLGEMEINE RUECKLAGE	-	0,18	-
913 GELDLAGEN	-	14,17	-
914 ALLGEMEINE RUECKLAGE (SONDERVERMOEGEN)	-	-	-
915 SONDERRUECKLAGEN	-	-	-
917 KALKULATORISCHE EINNAHMEN	-	151,29	-
918 DECKUNGSRESERVE	-	-	-
919 ZURUECKLEHUNG ZWISCHEN VERWALTUNGS- UND VERMOEGENSHAUSHALT	-	-	-
<b>SUMME ABSCHNITT 91</b>	<b>-</b>	<b>166,57</b>	<b>-</b>
900 ABWICKLUNG DER VORJAHR	-	-	-
<b>SUMME ABSCHNITT 92</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
<b>SUMME EINZELPLAN 9</b>	<b>1 999,39</b>	<b>167,13</b>	<b>-</b>

ZUERLEGUNGEN UND ZUSCHUESSE 70-78 DM	ZUSCHUSSBEDARF (-) UEBERSCHUSS DM	OBJEKTBET. EINH. DES VERMOEGENS 32-38 DM	BAUMSTAMMEN 34-38 DM	SONSTIGE INVEST. AUSGABEN 32.33.36.39 DM	VERPFLICHTUNGS-ERWAERDUNGEN DM
-	0,00	-	-	0,00	-
-	0,55	0,00	1,72	-	1,41
-	0,57	0,00	1,72	0,00	1,41
<b>129,91</b>	<b>124,06</b>	<b>134,27</b>	<b>96,05</b>	<b>182,18</b>	<b>31,95</b>
<b>842,07</b>	<b>1 167,54</b>	<b>658,99</b>	<b>700,08</b>	<b>411,54</b>	<b>752,18</b>

SONST. FINANZ-AUSGABEN 80-84.96.99 DM	UEBERSCHUSS DM	SONST. EINNAHMEN D. VERMOEG. HAUSH. 30.31.36.37 DM	SONST. AUSGABEN D. VERMOEG. HAUSH. 90.91.97.99 DM
221,95	1 764,99	9,17	-
187,99	167,99	-	-
<b>399,94</b>	<b>1 932,97</b>	<b>9,17</b>	<b>-</b>
<b>312,59</b>	<b>311,63</b>	<b>316,03</b>	<b>195,61</b>
0,44	0,44	2,63	0,04
-	0,16	-	0,15
7,29	8,89	-	-
-	-	-	0,02
-	-	3,77	2,24
-	151,29	-	-
<b>280,55</b>	<b>280,55</b>	<b>280,55</b>	<b>3,77</b>
<b>603,88</b>	<b>437,29</b>	<b>605,98</b>	<b>181,83</b>
-	-	-	-
<b>993,80</b>	<b>1 158,72</b>	<b>615,15</b>	<b>181,83</b>







GESAMTPLAN

3. GRUPPIERUNGSUEBERSICHT

GRUPPIERUNGS-NR.	BEZEICHNUNG DER EINNAHMEN BZW. AUSGABEN	NEUER ANSATZ 1982 DM	DM JE EINWOHNER	VON HUNDERT
<u>EINNAHMEN DES VERWALTUNGSHAUSHALTS</u>				
0	STEUERN, ALLGEMEINE ZUWEISUNGEN			
000	GRUNDSTEUER A	300 000,00	0,51	0,011
001	GRUNDSTEUER B	101 000 000,00	171,05	3,538
003	GEWERBESTEUER NACH ERTRAG UND KAPITAL	638 900 000,00	1 082,00	22,598
004	LOHNSUMMENSTEUER	0,00	0,00	0,000
01	GEMEINDEANTEIL AN DER EINKOMMENSTEUER	314 700 000,00	532,96	11,328
02,03	ANDERE STEUERN UND STEUERAEHLICHE EINNAHMEN	27 820 000,00	47,11	1,001
	SUMME STEUERN	1 082 720 000,00	1 833,63	38,974
04	SCHLUESSELZUWEISUNGEN			
041	VOM LAND	0,00	0,00	0,000
042	VON GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBAENDEN	0,00	0,00	0,000
05	BEDARFSZUWEISUNGEN			
051	VOM LAND	0,00	0,00	0,000
052	VON GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBAENDEN	0,00	0,00	0,000
06	SONSTIGE ALLGEMEINE ZUWEISUNGEN			
060	VOM BUND	0,00	0,00	0,000
061	VOM LAND	31 472 530,00	53,30	1,130
062	VON GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBAENDEN	0,00	0,00	0,000
07	ALLGEMEINE UMLAGEN			
072	VON GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBAENDEN	0,00	0,00	0,000
08	AUSGLEICHZUWEISUNGEN			
081	SPITZENAUSGLEICH FUER DEN WEGFALL DER LOHNSUMMENSTEUER	58 729 000,00	99,46	2,114
	SUMME ALLGEMEINE ZUWEISUNGEN	90 201 530,00	152,76	3,247
	SUMME 0	1 172 921 530,00	1 986,39	42,221
1	EINNAHMEN AUS VERWALTUNG UND BETRIEB			
10,11,12	GEBUEHREN UND AEHLICHE ENTGELTE, ZWECKGEBUNDENE ABGABEN	249 327 318,00	422,24	8,975
13,14,15	EINNAHMEN AUS VERKAUF, MIETEN, PACHTEN, SONSTIGE VERWALTUNGS- UND BETRIEBSEINNAHMEN	74 317 497,00	125,86	2,675
16	ERSTATTUNGEN V AUSGABEN DES VERWALTUNGSHAUSHALTS			
160	VOM BUND, LAF, ERP-SONDERVERMOEGEN	12 473 706,00	21,12	0,448
161	VOM LAND	14 379 723,00	24,35	0,518
162	VON GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBAENDEN	33 260 402,00	56,33	1,197
163	VON ZWECKVERBAENDEN U.DERGL	389 088,00	0,66	0,014
164	VOM SONSTIGEN OEFFENTLICHEN BEREICH	6 628 390,00	11,23	0,239
165	VON OEFFENTL WIRTSCHAFTL UNTERNEHMEN	8 205 715,00	13,90	0,295
166	VON PRIVATEN UNTERNEHMEN	1 632 000,00	2,76	0,059
167	VON UEBRIGEN BEREICHEN	6 766 738,00	11,46	0,244
169	INNERE VERRECHNUNGEN	70 485 432,00	119,37	2,537
	SUMME 16	154 221 194,00	261,18	5,552
17	ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE FUER LFD. ZWECKE			
170	VOM BUND, LAF, ERP-SONDERVERMOEGEN	8 395,00	0,01	0,000
171	VOM LAND	18 316 172,00	31,02	0,659
172	VON GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBAENDEN	16 638 409,00	28,18	0,589
173	VON ZWECKVERBAENDEN U.DERGL	91 560 002,00	155,06	3,296
174	VOM SONSTIGEN OEFFENTLICHEN BEREICH	1 181 135,00	2,00	0,043
175	VON OEFFENTL WIRTSCHAFTL UNTERNEHMEN	272 089,00	0,46	0,010
176	VON PRIVATEN UNTERNEHMEN	12 904,00	0,02	0,000
177	VON UEBRIGEN BEREICHEN	635 461,00	1,08	0,023
	SUMME 17	128 624 567,00	217,83	4,630
	SUMME 1	606 490 576,00	1 027,11	21,852



VON HUNDERT	GRUPPIERUNGS-NR.	BEZEICHNUNG DER EINKÜNFEN BZW. AUSGABEN	NEUER ANSATZ 1982 DM	DM JE EINWOHNER	VON HUNDERT
		EINKÜNFEN DES VERWALTUNGSHAUSHALTS			
	2	SONSTIGE FINANZEINKÜNFEN			
		ZINSEINKÜNFEN			
0,011	20	VOM BUND, LAF, ERP-SONDERVERMOEGEN	0,00	0,00	0,000
3,638	200	VOM LAND	0,00	0,00	0,000
22,998	201	VON GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBAENDEN	0,00	0,00	0,000
0,000	202	VON ZWECKVERBAENDEN U.DERGL.	0,00	0,00	0,000
11,328	203	VOM SONSTIGEN OEFFENTLICHEN BEREICH	0,00	0,00	0,000
	204	VON UNTERNEHMERISCHEN U.UEBRIGEN BEREICHEN	18 679 149,00	31,63	0,672
1,000	205,206,207	AUS INNEREN DARLEHEN	0,00	0,00	0,000
38,974	209				
		SUMME 20	18 679 149,00	31,63	0,672
0,000	21,22	GEWINNANTEILE VON WIRTSCHAFTL. UNTERNEHMEN UND AUS BETEILIGUNGEN, KONZESSIONSABGABEN	52 630 492,00	89,13	1,895
0,000					
0,000	23	SCHULDENDIENSTHILFEN			
		VOM BUND, LAF, ERP-SONDERVERMOEGEN	0,00	0,00	0,000
0,000	230	VOM LAND	104 428,00	0,18	0,004
0,000	231	VON GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBAENDEN	0,00	0,00	0,000
	232	VON ZWECKVERBAENDEN U.DERGL.	0,00	0,00	0,000
	233	VOM SONSTIGEN OEFFENTLICHEN BEREICH	0,00	0,00	0,000
0,000	234	VON UNTERNEHMERISCHEN U.UEBRIGEN BEREICHEN	0,00	0,00	0,000
1,138	235,236,237				
0,000					
	24,25	ERSATZ VON SOZIALEN LEISTUNGEN AUSSERHALB UND IN EINRICHTUNGEN	71 947 485,00	121,85	2,590
0,000	26	WEITERE FINANZEINKÜNFEN	11 365 474,00	19,25	0,409
	27	KALKULATORISCHE EINKÜNFEN			
		KALKULATORISCHE ABSCHREIBUNGEN	35 512 549,00	60,14	1,278
2,114	270	KALKULATORISCHE ZINSEN	52 525 610,00	88,95	1,891
	275	KALKULATORISCHE RUECKSTELLUNGEN	1 287 874,00	2,18	0,046
	279				
3,247		SUMME 27	89 326 033,00	151,27	3,215
42,221					
	28	ZUFUEHRUNGEN VOM VERMOEGENSHAUSHALT	2 227 230,00	3,77	0,080
	29	ABWICKLUNG DER VORJAHRE	0,00	0,00	0,000
		SUMME 2	246 280 291,00	417,08	8,865
8,975					
		SUMME VERWALTUNGSHAUSHALT	2 025 692 397,00	3 430,58	72,918
2,675					
0,448					
0,518					
1,197					
0,014					
0,239					
0,296					
0,059					
0,244					
2,537					
5,553					
0,000					
0,659					
0,599					
3,298					
0,043					
0,019					
0,000					
0,023					
4,630					
21,832					

GESAMTPLAN

1. GRUPPIERUNGSPROFIL

GRUPPIERUNGS-NR.	BEZEICHNUNG DER EINNAHMEN BZW. AUSGABEN	NEUER ANSATZ 1982 DM	DM JE EINWOHNER	VON HUNDERT
<b>EINNAHMEN DES VERMOEGENSHAUSHALTS</b>				
<b>3</b>	<b>EINNAHMEN DES VERMOEGENSHAUSHALTS</b>			
30	ZUFUEHRUNG VOM VERWALTUNGSHAUSHALT	167 433 409,00	283,55	6,027
31	ENTNAHMEN AUS RUECKLAGEN	2 227 230,00	3,77	0,080
32	RUECKFLUESSE VON DARLEHEN			
320	VOM BUND, LAF, ERP-SONDERVERMOEGEN	0,00	0,00	0,000
321	VOM LAND	0,00	0,00	0,000
322	VON GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBAENDEN	0,00	0,00	0,000
323	VON ZWECKVERBAENDEN U.DERGL.	0,00	0,00	0,000
324	VOM SONSTIGEN OEFFENTLICHEN BEREICH	0,00	0,00	0,000
325,326,327	VON UNTERNEHMERISCHEN U.UEBRIGEN BEREICHEN	10 935 445,00	18,52	0,384
329	INNERE VERRECHNUNGEN	0,00	0,00	0,000
	<b>SUMME 32</b>	<b>10 935 445,00</b>	<b>18,52</b>	<b>0,384</b>
33	EINNAHMEN AUS DER VERAEUSSERUNG V. BETEILIGUNGEN UND RUECKFLUESSE VON KAPITALEINLAGEN	0,00	0,00	0,000
34	EINNAHMEN AUS DER VERAEUSSERUNG VON SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS	109 690 724,00	185,77	3,949
35	BEITRAEGE UND AEHNLICHE ENTGELTE	38 828 692,00	65,76	1,398
36	ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE FUER INVESTITIONEN U. INVESTITIONSFUERDERUNGSMASSNAHMEN			
360	VOM BUND, LAF, ERP-SONDERVERMOEGEN	18 789 300,00	31,82	0,676
361	VOM LAND	190 553 400,00	322,71	6,859
362	VON GEMEINDEN U. GEMEINDEVERBAENDEN	1 627 004,00	2,76	0,059
363	VON ZWECKVERBAENDEN U. DERGL.	0,00	0,00	0,000
364	VOM SONSTIGEN OEFFENTLICHEN BEREICH	1 000 000,00	1,69	0,036
365,366,367	VON UNTERNEHMERISCHEN U.UEBRIGEN BEREICHEN	23 064 511,00	39,06	0,830
	<b>SUMME 36</b>	<b>235 034 215,00</b>	<b>398,04</b>	<b>8,460</b>
37	EINNAHMEN AUS KREDITEN UND INNEREN DARLEHEN			
370	VOM BUND, LAF, ERP-SONDERVERMOEGEN	0,00	0,00	0,000
371	VOM LAND	1 056 000,00	1,79	0,036
372	VON GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBAENDEN	0,00	0,00	0,000
373	VON ZWECKVERBAENDEN U. DERGL.	0,00	0,00	0,000
374	VOM SONSTIGEN OEFFENTLICHEN BEREICH	10 000 000,00	16,94	0,360
377	VOM KREDITMARKT OHNE UMSCHULDUNGEN	157 972 723,00	267,53	5,667
378	VOM KREDITMARKT FUER UMSCHULDUNGEN	19 137 000,00	32,41	0,689
379	INNERE DARLEHEN	0,00	0,00	0,000
	<b>SUMME 37</b>	<b>188 165 723,00</b>	<b>318,67</b>	<b>6,774</b>
39	ABWICKLUNG DER VORJAHRE	0,00	0,00	0,000
	<b>SUMME VERMOEGENSHAUSHALT / SUMME 3</b>	<b>752 315 438,00</b>	<b>1 274,08</b>	<b>27,082</b>
	<b>SUMME EINNAHMEN INSGESAMT</b>	<b>2 778 007 835,00</b>	<b>4 704,66</b>	<b>100,000</b>

GRUPPIERUNGS-NR.	BEZEICHNUNG DER EINNAHMEN BZW. AUSGABEN	NEUER ANSATZ 1982 DM	DM JE EINWOHNER	VON HUNDERT
<u>AUSGABEN DES VERWALTUNGSHAUSHALTS</u>				
4	PERSONALAUSGABEN			
40	AUFWENDUNGEN FUER EHRENAMTLICHE TAEKTIGKEIT	1 709 900,00	2,90	0,061
41	DIENSTBEZUEGE U.DERGL.	408 968 173,00	692,61	14,695
42,43	VERSORGUNG	74 079 900,00	125,46	2,662
44	BEITRAEGE ZUR GESETZLICHEN SOZIALVERSICHERUNG	46 464 400,00	78,69	1,670
45	BEIHILFEN UND UNTERSTUETZUNGEN	10 714 100,00	18,14	0,385
46	PERSONALNEBENAUSGABEN	2 572 660,00	4,35	0,092
47	DECKUNGSRESERVE FUER PERSONALAUSGABEN	0,00	0,00	0,000
	SUMME 4	544 509 133,00	922,15	19,565
5/6	SAECHLICHER VERWALTUNGS- UND BETRIEBSAUFWAND			
50,51	UNTERHALTUNG D.GRUNDSTUECKE U.BAULICHEN ANLAGEN UND DES SONSTIGEN UNBEWEGLICHEN VERMOEGENS	37 806 993,00	64,03	1,358
52	GERAETE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRUESTUNGSGEGEN- STAENDE, SONST. GEBRAUCHSGEGENSTAENDE	9 874 906,00	16,72	0,355
53	MIETEN UND PACTHEN	17 460 467,00	29,57	0,627
54	BEWIRTSCHAFTUNG D.GRUNDSTUECKE, BAULANLAGEN USW	123 446 070,00	209,06	4,436
55	HALTUNG VON FAHRZEUGEN	7 262 900,00	12,30	0,261
56,57/63	BESONDERE AUFWENDUNGEN FUER BEDIENTETE, WEITERE VERWALTUNGS- UND BETRIEBSAUSGABEN	31 340 378,00	53,08	1,126
639	SCHUELERBEFOERDERUNGSKOSTEN	15 900 000,00	26,93	0,571
64,65,66	STEUERN, GESCHAFTSAUSGABEN U.A.	80 652 745,00	136,59	2,898
67	ERSTATTUNGEN V.AUSGABEN DES VERWALTUNGSHAUSHALTS			
670	AN BUND, LAF, ERP-SONDERVERMOEGEN	1 188 400,00	2,01	0,043
671	AN LAND	33 164 000,00	56,16	1,192
672	AN GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBAENDE	909 042,00	1,54	0,033
673	AN ZWECKVERBAENDE U.DERGL.	0,00	0,00	0,000
674	AN SONSTIGEN OEFFENTLICHEN BEREICH	140 100,00	0,24	0,005
675,676,677	AN UNTERNEHMERISCHE UND UEBRIGE BEREICHE	1 358 940,00	2,30	0,049
679	INNERE VERRECHNUNGEN	70 485 432,00	119,37	2,533
	SUMME 67	107 245 914,00	181,62	3,855
68	KALKULATORISCHE KOSTEN			
680	KALKULATORISCHE ABSCHREIBUNGEN	35 512 549,00	60,14	1,276
685	KALKULATORISCHE ZINSEN	52 525 610,00	88,95	1,887
689	KALKULATORISCHE RUECKSTELLUNGEN	1 287 874,00	2,18	0,046
	SUMME 68	89 326 033,00	151,27	3,209
	SUMME 5/6	520 316 406,00	881,17	18,696



GRUPPIERUNGS-NR.	BEZEICHNUNG DER EINNAHMEN BZW. AUSGABEN	NEUER ANSATZ 1982 DM	DM JE EINWOHNER	VON HUNDERT
<b>AUSGABEN DES VERWALTUNGSHAUSHALTS</b>				
7	ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE (NICHT FUER INVESTITIONEN)			
70	ZUSCHUESSE FUER LFD. ZWECKE AN SOZIALE ODER AEHNLICHE EINRICHTUNGEN	47 313 697,00	80,13	1,700
71	ZUWEISUNGEN U. SONST. ZUSCHUESSE FUER LFD. ZWECKE			
710	AN BUND, LAF, ERP-SONDERVERMOEGEN	290 880,00	0,49	0,010
711	AN LAND	2 552 597,00	4,32	0,092
712	AN GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBAENDE	687 242,00	1,16	0,025
713	AN ZWECKVERBAENDE U. DERGL.	105 042 132,00	177,89	3,774
714	AN SONSTIGEN OEFFENTLICHEN BEREICH	5 429 102,00	9,19	0,195
715,716	AN OEFFENTL. WIRTSCHAFTL. U. PRIV. UNTERNEHMEN	40 651 447,00	68,84	1,461
717	AN UEBRIGE BEREICHE	4 410 113,00	7,47	0,158
	<b>SUMME 71</b>	<b>159 063 513,00</b>	<b>269,36</b>	<b>5,715</b>
72	SCHULDENDIENSTHILFEN			
722	AN GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBAENDE	70 000,00	0,12	0,003
723	AN ZWECKVERBAENDE U. DERGL.	0,00	0,00	0,000
725,726	AN OEFFENTL. WIRTSCHAFTL. U. PRIV. UNTERNEHMEN	0,00	0,00	0,000
727	AN UEBRIGE BEREICHE	0,00	0,00	0,000
	<b>SUMME 72</b>	<b>70 000,00</b>	<b>0,12</b>	<b>0,003</b>
73,74,75, 76,77,78	LEISTUNGEN DER SOZIALHILFE U. AE.	172 680 403,00	292,44	6,205
	<b>SUMME 7</b>	<b>379 127 613,00</b>	<b>642,05</b>	<b>13,623</b>
8	SONSTIGE FINANZAUSGABEN			
80	ZINSAUSGABEN			
800	AN BUND, LAF, ERP-SONDERVERMOEGEN	505 688,00	0,86	0,018
801	AN LAND	1 121 913,00	1,90	0,040
802	AN GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBAENDE	50 205,00	0,09	0,002
803	AN ZWECKVERBAENDE U. DERGL.	0,00	0,00	0,000
804	AN SONSTIGEN OEFFENTLICHEN BEREICH	17 534 689,00	29,70	0,630
807	KREDITMARKT (OHNE UMSCHULDUNGEN)	169 684 025,00	287,37	6,097
808	KREDITMARKT (FUER UMSCHULDUNGEN)	0,00	0,00	0,000
809	INNERE DARLEHEN	0,00	0,00	0,000
	<b>SUMME 80</b>	<b>188 896 520,00</b>	<b>319,92</b>	<b>6,787</b>
81	STEUERBETEILIGUNGEN			
810	GEWERBESTEUERUMLAGE	131 056 412,00	221,95	4,709
815	GRUNDSTEUERAUSGLEICH	0,00	0,00	0,000
82	ALLGEMEINE ZUWEISUNGEN			
822	AN GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBAENDE	0,00	0,00	0,000
823	AN ZWECKVERBAENDE U. DERGL.	0,00	0,00	0,000
83	ALLGEMEINE UMLAGEN			
831	AN LAND	0,00	0,00	0,000
832	AN GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBAENDE	99 194 105,00	167,99	3,564
84	WEITERE FINANZAUSGABEN	267 006,00	0,45	0,010
85	DECKUNGSRESERVE	0,00	0,00	0,000
86	ZUFUEHRUNG ZUM VERMOEGENSHAUSHALT	167 433 409,00	283,55	6,016
892	DECKUNG VON SOLLFEHLBETRAEGEN DES VERW. HAUSH.	0,00	0,00	0,000
	<b>SUMME 8</b>	<b>586 847 452,00</b>	<b>993,86</b>	<b>21,086</b>
	<b>SUMME VERWALTUNGSHAUSHALT</b>	<b>2 030 800 604,00</b>	<b>3 439,23</b>	<b>72,970</b>



GRUPPIERUNGS-NR.	BEZEICHNUNG DER EINNAHMEN BZW. AUSGABEN	NEUER ANSATZ 1982 DM	DM JE EINWOHNER	VON HUNDERT
<u>AUSGABEN DES VERMOEGENSHAUSHALTS</u>				
9	AUSGABEN DES VERMOEGENSHAUSHALTS			
90	ZUFUEHRUNGEN ZUM VERWALTUNGSHAUSHALT	2 227 230,00	3,77	0,080
91	ZUFUEHRUNGEN AN RUECKLAGEN	1 422 315,00	2,41	0,051
92	GEWAHRUNG VON DARLEHEN			
920	AN BUND, LAF, ERP-SONDERVERMOEGEN	0,00	0,00	0,000
921	AN LAND	0,00	0,00	0,000
922	AN GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBAENDE	0,00	0,00	0,000
923	AN ZWECKVERBAENDE U.DERGL.	0,00	0,00	0,000
924	AN SONSTIGEN OEFFENTLICHEN BEREICH	0,00	0,00	0,000
925	AN OEFFENTL. WIRTSCHAFTL. UNTERNEHMEN	3 500 000,00	5,93	0,126
926	AN PRIVATE UNTERNEHMEN	0,00	0,00	0,000
927	AN UEBRIGE BEREICHE	5 335 793,00	9,04	0,192
	SUMME 92	8 835 793,00	14,97	0,318
93	VERMOEGENSERWERB			
930	ERWERB VON BETEILIGUNGEN, KAPITALEINLAGEN	80 162 500,00	135,76	2,880
932	ERWERB VON GRUNDSTUECKEN	85 117 905,00	144,15	3,058
935	ERWERB VON BEWEGL. SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS	29 466 842,00	49,90	1,059
	SUMME 93	194 747 247,00	329,81	6,997
94,95,96	BAUMASSNAHMEN	413 740 539,00	700,68	14,866
97	TILGUNG VON KREDITEN, RUECKZAHLUNG VON INNEREN DARLEHEN			
970	AN BUND, LAF, ERP-SONDERVERMOEGEN	1 711 825,00	2,90	0,062
971	AN LAND	3 302 684,00	5,59	0,119
972	AN GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBAENDE	104 643,00	0,18	0,004
973	AN ZWECKVERBAENDE U.DERGL.	0,00	0,00	0,000
974	AN SONSTIGEN OEFFENTLICHEN BEREICH	7 753 159,00	13,13	0,279
977	KREDITMARKT, ORDENTL. TILGUNG DER BEI UGR 377	0,00	0,00	0,000
	KREDITAUFNAHMEN U. AEHNLICHEN RECHTSGESCHAFT.	59 899 375,00	101,44	2,152
978	KREDITMARKT, AUSSERORDENTLICHE TILGUNGEN UND UMSCHULDUNGEN	19 137 000,00	32,41	0,688
979	INNERE DARLEHEN	0,00	0,00	0,000
	SUMME 97	91 908 686,00	155,65	3,304
98	ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE FUER INVESTITIONEN			
980	AN BUND, LAF, ERP-SONDERVERMOEGEN	50 000,00	0,08	0,002
981	AN LAND	3 921 494,00	6,64	0,141
982	AN GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBAENDE	0,00	0,00	0,000
983	AN ZWECKVERBAENDE U.DERGL.	32 000,00	0,05	0,001
984	AN SONSTIGEN OEFFENTLICHEN BEREICH	299 900,00	0,51	0,011
985	AN OEFFENTL. WIRTSCHAFTL. UNTERNEHMEN	2 424 024,00	4,11	0,087
986	AN PRIVATE UNTERNEHMEN	1 800 000,00	3,05	0,065
987	AN UEBRIGE BEREICHE	30 906 210,00	52,34	1,110
	SUMME 98	39 433 628,00	66,78	1,417
99	SONSTIGE AUSGABEN DES VERMOEGENSHAUSHALTS			
990	KREDITBESCHAFFUNGSKOSTEN	0,00	0,00	0,000
991	ABLOESUNG VON DAUERLASTEN	0,00	0,00	0,000
992	DECKUNG VON SOLL-FEHLBETRAEGEN DES VMH	0,00	0,00	0,000
	SUMME VERMOEGENSHAUSHALT / SUMME 9	752 315 438,00	1 274,07	27,033
	SUMME AUSGABEN INSGESAMT	2 783 116 042,00	4 713,30	100,003

## Gesamtplan

### 4. Finanzierungsübersicht

	Ansatz 1982 TDM
<b>A. Finanzierungssaldo</b>	
1. Gesamteinnahmen	2.778.008
2. Einnahmen von besonderen Finanzierungsvorgängen Nrn. 9.1, 10.1, 11.1	<u>190.393</u>
3. Differenz	2.587.615
4. Gesamtausgaben	2.783.116
5. Ausgaben aus besonderen Finanzierungsvorgängen Nrn. 8, 9.2, 10.2, 11.2	<u>93.331</u>
6. Differenz	2.689.785
7. Saldo Nrn. 3 - 6	./.
	<u>102.170</u>
<b>B. Besondere Finanzierungsvorgänge</b>	
8. Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen	-
9.1 Entnahme aus Rücklagen	2.227
9.2 Zuführung zu Rücklagen	<u>1.422</u>
9.3 Differenz	+ 805
10.1 Einnahmen aus Krediten	188.166
10.2 Tilgung von Krediten	<u>91.909</u>
10.3 Differenz	+ 96.257
11.1 Einnahmen aus Inneren Darlehen	-
11.2 Rückzahlung von Inneren Darlehen	-
11.3 Differenz	-
12. Saldo besondere Finanzierungsvorgänge Nrn. 8, 9.3, 10.3, 11.3	+ <u>97.062</u>
<b>C. Nachrichtlich : Kredite vom Kreditmarkt</b>	
13.1 Einnahmen	157.973
13.2 Tilgung	<u>59.899</u>
13.3 Saldo	<u>98.074</u>

982

Einzelpläne  
des  
Verwaltungshaushalts



**0 ALLGEMEINE VERWALTUNG**

		NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	ERLAEUTERUNGEN
<b>001</b>	<b>GEMEINDEORGANE</b>					
	<b>EINNAHMEN</b>					
001 3 150/4	AUFSICHTSRATSVERGUETUNGEN	9 386	17 000	-	7 614	
001 3 165/2	ANT.KOSTEN FUER RATS- UND AUSSCHUSSMITGLIEDER	3 500	4 700	-	1 200	
					8 814	
	<b>AUSGABEN</b>					
001 3 400/7	FUER RATS-, AUSSCHUSS- UND BEZIRKSVERTRETUNGSMITGL	1 702 000	1 692 000	10 000	-	
001 3 410/4	ERSTATTUNG PERSOENLICHER AUSGABEN	112 300	109 300	3 000	-	
001 3 490/2	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	7 919 500	8 407 000	-	487 500	
001 3 650/6	REISEKOSTEN RAT UND PRESSE	5 000	10 000	-	5 000	
001 3 651/4	AN DIE GESCHAEFTSFUEHRUNG DER RATSFRAKTIONEN	422 100	432 100	-	10 000	
001 3 653/0	FUER DIE BEZIRKSVERTRETUNGEN	28 800	32 000	-	3 200	
001 3 659/0	SONSTIGE SAECHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	69 750	77 500	-	7 750	
				13 000	513 450	
<b>002</b>	<b>VERFUEGUNGSMITTEL</b>					
	<b>AUSGABEN</b>					
002 3 660/8	VERFUEGUNGSMITTEL	85 500	95 000	-	9 500	Zu 002 3 660/8
002 3 701/9	SPENDEN FUER KATASTROPHENGEBIETE	20 000	-	20 000	-	Verfuigungsber
002 3 708/6	SPENDEN FUER HILFSAKTIONEN	30 000	-	30 000	-	tigt: Oberbuergen
				50 000	9 500	meister 54,00
						Oberstadt- direktor 31,50
<b>010</b>	<b>RECHNUNGSPRUEFUNGSAMT</b>					
	<b>AUSGABEN</b>					
010 3 490/1	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	3 596 500	3 410 100	186 400	-	
010 3 659/9	SONSTIGE SAECHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	90	100	-	10	
				186 400	10	
<b>020</b>	<b>HAUPTVERWALTUNG</b>					
	<b>EINNAHMEN</b>					
020 3 150/7	KOSTENANTEIL AN DEN STRASSEN-BAHDIENSTFAHRKARTEN	80 000	70 000	10 000	-	
020 3 154/0	EINZIEHUNG VON LEBENSVERSICHERUNGSBEITRAEGEN	20	100	-	80	
020 3 156/6	ERSTATTUNG ANTEILIGER PERSONALKOSTEN (UNFALLKOST.)	2 100	100	2 000	-	Zu 020 3 164/7
020 3 160/4	ERSATZLEISTUNG DES BUNDES	54 400	104 400	-	50 000	Davon anteilig
020 3 164/7	ERSATZLEISTUNG VOM SONST. OEFFENTL. BEREICH	2 204 000	2 004 000	200 000	-	Versorgungsbez
020 3 165/5	ERSATZLEISTUNG VON OEFFTL. WIRTSCHAFTL. UNTERNEHME	1 422 500	1 322 500	100 000	-	2.200.000 DM
020 3 169/8	INNERE VERRECHNUNGEN	2 113 800	2 087 450	26 350	-	Zu 020 3 165/5
020 3 177/9	STIFTUNGSERTRAEGE	1 990	1 293	697	-	Davon anteilig
				339 047	50 080	Versorgungsbez
						1.119.950 DM



# ALLGEMEINE VERWALTUNG

	NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	ERLAEUTERUNGEN
<b>AUSGABEN</b>					
020 3 444/1	470 000	250 000	220 000	-	
020 3 460/3					
	13 500	15 000	-	1 500	
020 3 461/1	40 000	100 000	-	60 000	
020 3 490/5	24 546 800	23 149 550	1 397 250	-	
020 3 520/0					
	22 500	25 000	-	2 500	
020 3 560/0					
	15 000	5 000	10 000	-	
020 3 562/6					
	3 900	10 000	-	6 100	
020 3 570/7	-	9 000	-	9 000	
020 3 640/1					
	48 000	45 000	3 000	-	
020 3 650/9	315 000	350 000	-	35 000	
020 3 652/5	300 000	420 000	-	120 000	
020 3 655/0					
	1 990	1 293	697	-	
020 3 656/8					
	557 000	565 000	-	8 000	
020 3 659/2					
	12 285	13 650	-	1 365	
020 3 711/4	2 250 000	2 900 000	-	650 000	
			1 630 947	893 465	
					Zu 020 3 659/2 Verfügungsberechtig tigt Amt 11 über 5.400 DM

## 021 BUERODIENSTGEBAEUDE

660/3  
isbere  
bürger  
54,00  
31,50

### EINNAHMEN

021 3 140/4	1 340 000	1 310 000	30 000	-	
021 3 169/2	698 432	693 106	5 326	-	
			35 326	-	

### AUSGABEN

021 3 490/0	573 700	620 600	-	46 900	
021 3 541/8	50 000	-	50 000	-	
021 3 560/4					
	270	300	-	30	
021 3 571/0					
	18 000	20 000	-	2 000	
021 3 650/3	4 000	6 000	-	2 000	
021 3 669/4	-	100	-	100	
			50 000	51 030	

## 023 REINIGUNG

### EINNAHMEN

164/7  
eilig  
gaben  
DM  
165/5  
eilig  
gaben  
DM

023 3 150/0	3 400	100	3 300	-	
023 3 160/8					
	-	100	-	100	
023 3 161/6	1 500	65 500	-	64 000	
023 3 163/2	38 000	43 900	-	5 900	
023 3 164/0	46 500	56 300	-	9 800	
023 3 167/5	8 500	-	8 500	-	
023 3 169/1	7 227 690	8 265 170	-	1 037 480	
			11 800	1 117 280	

		NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	ERLAEUTERUNG
<b>AUSGABEN</b>						
023 3 490/9	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	21 702 400	22 667 200	-	964 800	Zu o23 3 540/9 Der bisherige Vermerk entfällt
023 3 520/4	UNTERHALTUNG DER REINIGUNGSMASCHINEN	17 100	19 000	-	1 900	Zu o23 3 540/9 Der bisherige Vermerk entfällt
023 3 521/2	BESCHAFFUNG VON REINIGUNGSMASCHINEN	27 000	30 000	-	3 000	Gegenseitig deckungsfähig
023 3 540/9	GEBAEUDEREINIGUNG	5 670 000	6 300 000	-	630 000	o23 3 542/5
023 3 541/7	GLASREINIGUNG	650 000	650 000	-	-	
023 3 542/5	REINIGUNGSGERAETE UND -MATERIAL, HYGIENEARTIKEL	1 215 000	1 350 000	-	135 000	
023 3 679/0	INNERE VERRECHNUNGEN	16 330	14 785	1 545	-	Zu o23 3 540/9 Der bisherige Vermerk entfällt
				1 545	1 734 700	Zu o23 3 540/9 Der bisherige Vermerk entfällt
<b>024</b>	<b>RECHTSAMT</b>					
<b>EINNAHMEN</b>						
024 3 163/7	ERSATZ V. VERSICH.-BEITR. D. ZWECKVERBAENDE U.A.	110 000	90 000	20 000	-	Zu o23 3 540/9 Der bisherige Vermerk entfällt
024 3 165/3	ERSATZ V. VERSICH.-BEITR. D.D.WIRTSCH.UNTERNEHMEN	4 000 000	3 450 000	550 000	-	Gegenseitig deckungsfähig
024 3 166/1	ERSATZLEISTUNG UND ERSTATTUNG FUER SCHAEDEN	1 200 000	600 000	600 000	-	o23 3 540/9
024 3 169/6	INNERE VERRECHNUNGEN	3 374 300	3 005 100	369 200	-	
024 3 210/2	PRAEMIENRUECKVERGUETUNGEN	84 000	4 000	80 000	-	
024 3 290/3	ZUFUEHRUNG VOM VERMOEGENSHAUSHALT	2 132 493	-	2 132 493	-	
				3 751 693	-	
<b>AUSGABEN</b>						
024 3 490/3	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	1 717 000	1 610 800	106 200	-	
024 3 640/0	EIGENSCHAEDEN	4 700 000	3 700 000	1 000 000	-	
024 3 641/8	HAFTPFLICHTSCHAEDEN U.SONST. SCHADENVERSICHERUNGEN	3 300 000	2 800 000	500 000	-	
024 3 642/6	VERSICHERTE SCHAEDEN	1 000 000	400 000	600 000	-	
				2 206 200	-	
<b>025</b>	<b>PRESSEAMT</b>					
<b>EINNAHMEN</b>						
025 3 130/5	ERLOES AUS VERKAEUFEN	8 601	1	8 600	-	
025 3 151/8	RUECKZAHLUNGEN VON EINRUECKUNGSGEBUEHREN	1 000	2 000	-	1 000	
025 3 169/0	INNERE VERRECHNUNGEN	277 600	321 200	-	43 600	
				8 600	44 600	
<b>AUSGABEN</b>						
025 3 490/8	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	797 500	877 000	-	79 500	
025 3 560/2	DIENTSKLEIDUNG	-	100	-	100	
025 3 570/0	OEFFENTLICHKEITSARBEIT	225 000	250 000	-	25 000	
025 3 651/0	ANZEIGENGEBUEHREN	637 400	720 000	-	82 600	
025 3 652/8	BILD- UND TEXTHONORARE	6 300	7 000	-	700	
				-	187 900	

# ALLGEMEINE VERWALTUNG

	NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	ERLAEUTERUNGEN
--	----------------------	---------------------------	---------	------------	----------------

## 026 AMTSBLATT

### EINNAHMEN

026 3 150/4	AUS DEM VERTRIEB DES DUESSELDORFER AMTSBLATTES	57 000	47 000	10 000	-
026 3 151/2	AUS VEROFFENTLICHUNGEN	65 000	90 000	-	25 000
				<u>10 000</u>	<u>25 000</u>

## 027 BEITRAEGE ZU VERBAENDEN, VEREINEN UND DERGL.

### AUSGABEN

027 3 661/6	UNVERAENDERLICHE VEREINSBEITRAEGE	30 000	38 523	-	8 523
027 3 662/4	VERAENDERLICHE VEREINSBEITRAEGE	361 643	372 708	-	11 065
				-	19 588
				<u>-</u>	<u>19 588</u>

Zu 027 3 662/4  
Verfügungsberechtigt Amt 11 über  
50.000 DM

## 030 KAEMMEREI

### AUSGABEN

030 3 490/9	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	1 803 800	1 967 500	-	163 700
030 3 640/5	LEISTUNGEN NACH DEM ALTPARERGESSETZ	1 149	1 000	149	-
030 3 651/0	SONSTIGE SAECHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	900	1 000	-	100
				<u>149</u>	<u>163 800</u>

## 031 KASSENVERWALTUNG

### EINNAHMEN

031 3 151/3	ERSATZLEISTUNG VON VERSICHERUNGEN	-	100	-	100
031 3 161/0	ERSTATTUNG PERSOENLICHER AUSGABEN	5 000	30 000	-	25 000
031 3 261/7	SAEUMNISZUSCHLAEGE, MAHN- GEBUEHREN USW.	1 250 000	1 000 000	250 000	-
				<u>250 000</u>	<u>25 100</u>

### AUSGABEN

031 3 490/3	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	7 296 000	7 594 500	-	298 500
031 3 640/0	ABDECKUNG VON KASSENFEHLBETRAEGEN	6 300	7 000	-	700
031 3 650/7	PORTOKOSTEN UND UEBERWEISUNGS- GEBUEHREN	270 000	300 000	-	30 000
031 3 651/5	SONSTIGE SAECHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	6 750	7 500	-	750
031 3 717/1	ERSATZLEISTUNG VON UEBERZAHLUNGEN	90 000	100 000	-	10 000
				-	339 950
				<u>-</u>	<u>339 950</u>

## 033 STEUERVERWALTUNG

### EINNAHMEN

033 3 164/4	ERSTATTUNG ANTEILIGER PERSONALKOSTEN	-	100	-	100
-------------	--------------------------------------	---	-----	---	-----



**0 ALLGEMEINE VERWALTUNG**

		NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	ERLAEUTERUNGEN
<b>AUSGABEN</b>						
033 3 490/2	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	4 334 100	4 182 800	151 300	-	
<b>034</b>	<b>LIEGENSCHAFTSVERWALTUNG</b>					
<b>EINNAHMEN</b>						
034 3 169/0	INNERE VERRECHNUNGEN	155 307	147 270	8 037	-	
<b>AUSGABEN</b>						
034 3 490/7	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	4 169 900	3 910 700	259 200	-	
034 3 560/1	DIENST- UND SCHUTZKLEIDUNG	342	380	-	38	
				259 200	38	
<b>050</b>	<b>STANDESAMT</b>					
<b>EINNAHMEN</b>						
050 3 100/1	GEBUEHREN	400 000	350 000	50 000	-	
050 3 131/1	ERLOES AUS DEM VERKAUF DER STAMMBUECHER	44 000	39 000	5 000	-	
				55 000	-	
<b>AUSGABEN</b>						
050 3 461/2	AUFWANDSENTSCHAEDIGUNG FUER DIE STANDESBEAMTEN	-	3 780	-	3 780	
050 3 490/6	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	2 601 700	2 511 700	90 000	-	
050 3 560/0	AUS- UND FORTBILDUNG VON STANDESBEAMTEN	50	300	-	250	
050 3 562/7	DIENST- UND SCHUTZKLEIDUNG, KLEIDERGELD	3 390	150	3 240	-	
050 3 651/8	AUSSCHMUECKUNG DER TRAUZIMMER	2 700	3 000	-	300	
050 3 652/6	STAMMBUECHER DER FAMILIE	32 000	28 000	4 000	-	
				97 240	4 330	
<b>051</b>	<b>STATISTISCHES AMT</b>					
<b>AUSGABEN</b>						
051 3 490/0	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	2 019 900	1 716 500	303 400	-	
051 3 652/0	KOSTEN STATISTIK UND STADTENTWICKLUNGSFORSCHUNG	350	1 000	-	650	
051 3 653/9	KOSTEN FUER GEBAEUDEERHEBUNG UND VOLKSZAEHLUNG	305 464	-	305 464	-	
051 3 661/0	VEREINSBEITRAEGE	150	160	-	10	
051 3 669/5	VERMISCHTE AUSGABEN	20	50	-	30	
				608 864	690	
<b>052</b>	<b>WAHLAMT</b>					
<b>EINNAHMEN</b>						
052 3 140/0	MIETE FUER WAHLURNEN UND -ZELLEN	1 200	1 000	200	-	



# ALLGEMEINE VERWALTUNG

	NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	ERLAEUTERUNGEN
<b>AUSGABEN</b>					
052 3 490/5 052 3 651/7	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN DRUCK NEUER STRASSENVERZEICHNISSE	219 500 11 871	178 900 12 300	40 600 -	- 429
				40 600	429
<b>053 LOHNSTEUERKARTENSTELLE</b>					
<b>AUSGABEN</b>					
053 3 490/0	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	133 800	251 900	-	118 100
<b>060 ZENTRALE DATENVERARBEITUNG</b>					
<b>EINNAHMEN</b>					
060 3 130/7	VON ANDEREN FUER ARBEITEN UND LIEFERUNGEN	190 000	240 000	-	50 000
060 3 150/1	VERMISCHTE EINNAHMEN	3 000	500	2 500	-
060 3 152/8	VERRECHNUNGEN INNERHALB DER AKD	1 186	-	1 186	-
060 3 161/7	ERSTATTUNG ANTEILIGER PERSONALKOSTEN	-	20 000	-	20 000
060 3 162/5	ERSTATTUNG VON KOSTEN DER AKD-GESCHAFTSFUEHRUNG	200 000	240 000	-	40 000
060 3 169/2	INNERE VERRECHNUNGEN	317 000	332 000	-	15 000
				3 686	125 000
<b>AUSGABEN</b>					
060 3 490/0	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	5 192 500	5 094 000	98 500	-
060 3 520/5	ADV-ZUSATZGERAETE EINSCHL. WARTUNGSKOSTEN	13 500	15 000	-	1 500
060 3 530/2	MIETKOSTEN FUER DV-ANLAGEN	4 140 000	3 770 000	370 000	-
060 3 560/4	GEBUEHREN FUER SEMINARE	95 000	70 000	25 000	-
060 3 570/1	ADV-SOFTWARE	36 000	40 000	-	4 000
060 3 651/1	VERGABE VON ARBEITEN, MATERIAL- UND SACHKOSTEN	162 000	180 000	-	18 000
060 3 652/0	KOSTEN DER AKD-GESCHAFTSFUEHRUNG	160 000	200 000	-	40 000
060 3 654/6	KOSTEN DER ABORDNUNG VON DIENSTKRAEFTEN	13 500	15 000	-	1 500
060 3 672/4	ANTEILSBETRAG FUER AKD-GESCHAFTSFUEHRUNG U.A.	9 000	10 000	-	1 000
				493 500	66 000
					<u>Zu 060 3 672/4</u> Textänderung
<b>061 FERNSPRECHHEINRICHTUNGEN</b>					
<b>EINNAHMEN</b>					
061 3 150/6	ERSTATTUNG ANTEILIGER PERSONALKOSTEN (UNFALLKOST.)	25 300	-	25 300	-
061 3 161/1	ERSTATTUNG VON GESCHAFTS-BEDUERFNISSEN	4 500	5 400	-	900
061 3 164/6	ERSTATTUNG VON GESCHAFTS-BEDUERFNISSEN	32 000	30 000	2 000	-
061 3 165/4	ERSTATTUNG VON GESCHAFTS-BEDUERFNISSEN	178 500	170 800	7 700	-
061 3 167/0	ERSTATTUNG VON GESCHAFTS-BEDUERFNISSEN	290 000	285 000	5 000	-
061 3 169/7	INNERE VERRECHNUNGEN	1 022 500	1 029 000	-	6 500
				40 000	7 400
					<u>Zu 061 3 150/6</u> Anordnungsberechtigt Amt 11

**0 ALLGEMEINE VERWALTUNG**

	NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	ERLAEUTERUNGEN
<b>AUSGABEN</b>					
061 3 490/4	1 755 500	1 879 100	-	123 600	
061 3 560/9	200	350	-	150	
061 3 640/0	35 090	45 000	-	9 910	
061 3 650/8	2 333 500	2 510 000	-	176 500	
061 3 651/6	57 400	400	57 000	-	
			<u>57 000</u>	<u>310 160</u>	

**062 MATERIALVERWALTUNG**

<b>EINNAHMEN</b>					
062 3 164/0	4 500	5 000	-	500	
062 3 165/9	21 000	20 000	1 000	-	
062 3 167/5	400	4 000	-	3 600	
062 3 169/1	286 200	351 500	-	65 300	
			<u>1 000</u>	<u>69 400</u>	

<b>AUSGABEN</b>					
062 3 490/9	131 700	158 500	-	26 800	
062 3 520/4					
	180 000	200 000	-	20 000	
062 3 521/2	30 000	80 000	-	50 000	
062 3 522/0	90 000	100 000	-	10 000	
062 3 650/2	945 000	1 050 000	-	105 000	
062 3 651/0	144 000	160 000	-	16 000	
062 3 653/7	1 125 000	1 250 000	-	125 000	
			-	<u>352 800</u>	

**063 DRUCKEREI UND BUCHBINDEEI**

<b>EINNAHMEN</b>					
063 3 130/0	280 000	200 000	80 000	-	
063 3 169/6	284 600	269 800	14 800	-	
			<u>94 800</u>	-	

<b>AUSGABEN</b>					
063 3 490/3	1 797 200	1 945 000	-	147 800	
063 3 520/9	63 000	70 000	-	7 000	
063 3 560/8	1 200	1 500	-	300	
063 3 570/5	522 000	580 000	-	58 000	
			-	<u>213 100</u>	

**080 BETRIEBSKRANKENKASSE**

<b>EINNAHMEN</b>					
080 3 163/0	13 088	11 700	1 388	-	
080 3 165/7	669 628	627 550	42 078	-	
080 3 169/0	462 000	426 690	35 310	-	
			<u>78 776</u>	-	

# ALLGEMEINE VERWALTUNG

	NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	ERLAEUTERUNGEN
<b>AUSGABEN</b>					
080 3 490/7	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	1 471 000	1 567 300	-	96 300
<b>EIGENUNFALLVERSICHERUNG</b>					
<b>AUSGABEN</b>					
082 3 714/0	ZUSCHUSS AN DEN SONDERHAUS- HALTSPLAN	5 094 102	4 948 128	145 974	-
<b>SONSTIGE EINRICHTUNGEN FUER DIE BELEGSCHAFT</b>					
<b>EINNAHMEN</b>					
083 3 164/2	ERSTATTUNG ANTEILIGER KOSTEN	15 000	20 000	-	5 000
083 3 167/7	ERSTATTUNG ANTEILIGER KOSTEN	2 000	6 000	-	4 000
083 3 169/3	INNERE VERRECHNUNGEN	911 300	906 750	4 550	-
			4 550		9 000
<b>AUSGABEN</b>					
083 3 490/0	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	822 600	888 700	-	66 100
083 3 560/5	FUER DIE BETRIEBSGEMEINSCHAFT UND FUER JUBILAEEN	195 000	188 000	7 000	-
083 3 561/3	FOERDERUNG VON ERHOLUNGSMASSNAHMEN	90 000	100 000	-	10 000
			7 000		76 100
<b>STUDIENINSTITUT FUER KOMMUNALE VERWALTUNG</b>					
<b>EINNAHMEN</b>					
084 3 130/2	UEBERLASSUNG EINES LERNPROGRAMMS	15 000	50 000	-	35 000
084 3 162/0	BEITRAEGE	460 000	350 000	110 000	-
			110 000		35 000
<b>AUSGABEN</b>					
084 3 490/5	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	1 175 600	1 117 200	58 400	-
084 3 570/7	LEHR- UND UNTERRICHTSMITTEL	20 000	25 000	-	5 000
084 3 651/7	SONSTIGE SAECHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	21 780	24 200	-	2 420
084 3 652/5	FORTBILDUNG	196 000	202 000	-	6 000
084 3 653/3	AV-PROGRAMM FUER FORTBILDUNGS- MASSNAHMEN	83 209	77 500	5 709	-
084 3 654/1	RUECKZAHLUNG VON BEITRAEGEN	7 513	2 000	5 513	-
084 3 661/4	VEREINSBEITRAEGE	2 700	3 000	-	300
084 3 669/0	VERMISCHTE AUSGABEN	270	300	-	30
			69 622		13 750
<b>KANTINE TECHNISCHES VERWALTUNGSGBAEUDE</b>					
<b>AUSGABEN</b>					
085 3 490/0	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	238 500	223 700	14 800	-
085 3 509/4	SN NR.2 UNTERHALTUNG DER GEBAEUDE	2 700	5 700	-	3 000
085 3 520/5	UNTERHALTUNGS-AUFWAND UND ERSATZ	18 000	20 000	-	2 000

Zu 083 3 560/5  
Verfügungs-  
berechtigt Amt 11  
über 175.000 DM

Zu 084 3 162/0  
Der bisherige  
Vermerk entfällt

Zu 084 3 652/5  
Der bisherige  
Vermerk entfällt



		NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	ERLAEUTERUNG
085 3 529/9	SN NR.2 UNTERHALTUNG U.BESCHAFFUNG V.GERAETEN USW	6 400	2 400	4 000	-	
085 3 571/0	FUER KLEINVERKAUF	351 000	390 000	-	39 000	
085 3 679/1	INNERE VERRECHNUNGEN	41 532	66 978	-	25 446	
				<u>18 800</u>	<u>69 446</u>	



# ÖFFENTLICHE SICHERHEIT UND ORDNUNG

		NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	ERLÄUTERUNGEN
<b>110 ORDNUNGSAMT</b>						
<b>EINNAHMEN</b>						
110 3 100/5	GEBÜHREN	1 350 000	1 450 000	-	100 000	
110 3 131/5	ERLOESE AUS UMWELTSCHUTZ - VERANSTALTUNGEN	1 000	-	1 000	-	
				<u>1 000</u>	<u>100 000</u>	
				<u>1 000</u>	<u>100 000</u>	
<b>AUSGABEN</b>						
110 3 490/0	SN NR.1 PERSÖNLICHE AUSGABEN	6 862 800	6 179 000	683 800	-	
110 3 521/3	UNTERHALTUNG DER GERAETE	900	1 000	-	100	
110 3 560/4	SCHUTZKLEIDUNG	2 700	3 000	-	300	
110 3 650/3	FUNDANGELEGENHEITEN	31 500	35 000	-	3 500	
110 3 652/0	SEUCHENBEKÄMPFUNG	245 425	345 425	-	100 000	
110 3 653/8	BEHEBUNG SANITAERER MISSSTAENDE USW.	157 500	175 000	-	17 500	
110 3 654/6	LAERMBEKÄMPFUNGSKONTROLLEN	90	100	-	10	
110 3 655/4	GASTSTAETTENKONTROLLEN	9 000	10 000	-	1 000	
110 3 656/2	ENTSCHAEDIGUNG VON ZEUGEN UND SACHVERSTAENDIGEN	6 750	7 500	-	750	
110 3 657/0	MASSNAHMEN ZUR FOERDERUNG DES UMWELTBEWUSSTSEINS	90 000	100 000	-	10 000	
110 3 658/9	UNTERSUCHUNG VON BENZINPROBEN	450	500	-	50	
110 3 659/7	ALLGEMEINE MASSNAHMEN ZUR VERBESSERUNG DER UMWELT	66 439	100 000	-	33 561	
110 3 669/4	VERMISCHTE AUSGABEN	2 070	2 300	-	230	
110 3 672/4	KOSTENERSATZ AN AUSWAERTIGE DIENSTSTELLEN	2 700	3 000	-	300	
110 3 676/7	WEITERLTG. DER KEHRGEBÜHREN AN SCHORNSTEINFEGER	90	100	-	10	
110 3 679/1	INNERE VERRECHNUNGEN	8 490	13 930	-	5 440	
110 3 700/3	ZUSCHUSS AN DEN TIERSCHUTZVEREIN U.A.	26 805	27 805	-	1 000	
110 3 701/1	ZUSCHUSS AN DIE VERBRAUCHERZENTRALE	13 500	15 000	-	1 500	
				<u>683 800</u>	<u>175 251</u>	
<b>111 EINWOHNERMELDEAMT</b>						
<b>EINNAHMEN</b>						
111 3 100/0	GEBÜHREN	1 670 000	1 800 000	-	130 000	
111 3 151/4	ERSTATTUNG PERSÖNLICHER AUSGABEN	8 000	8 000	-	-	<u>Zu 111 3 151/4</u>
111 3 164/6	ERSATZ V. VERSICH.-BEITR. D. BKK	30	-	30	-	<u>Anordnungsbere-</u> <u>tigt Amt 11</u>
				<u>30</u>	<u>130 000</u>	
<b>AUSGABEN</b>						
111 3 490/4	SN NR.1 PERSÖNLICHE AUSGABEN	7 095 000	7 295 500	-	200 500	
111 3 561/7	SCHUTZKLEIDUNG	600	900	-	300	
111 3 652/4	DOLMETSCHERKOSTEN, MASSNAHMEN DER AUSLAENDERST.	27 000	30 000	-	3 000	
				<u>-</u>	<u>203 800</u>	

		NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	ERLAEUTERUNG
<b>112</b>	<b>STRASSENVERKEHRSAMT</b>					
	<b>EINNAHMEN</b>					
112 3 100/4	GEBUEHREN	4 750 000	4 500 000	250 000	-	
112 3 102/0	GEBUEHREN FUER DAS KRAFTFAHRT- BUNDESAMT	28 000	18 000	10 000	-	
112 3 110/1	AUS SONDERNUTZUNGEN AN OEFFENTLICHEN STRASSEN	1 350 000	1 250 000	100 000	-	
112 3 151/9	ERSTATTUNG ANTEILIGER PERSONALKOSTEN (UNFALLKOST.)	40	-	40	-	
112 3 171/3	LANDESZUSCHUESSE	-	40 000	-	40 000	
				<u>360 040</u>	<u>40 000</u>	
	<b>AUSGABEN</b>					
112 3 490/9	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	8 393 300	8 546 500	-	153 200	
112 3 500/0	HERRICHTUNG EINER LAGERFLAECHE F. WAHLWERBETRAEGER	13 500	-	13 500	-	
112 3 530/1	MIETE UND BETRIEBSKOSTEN JUGENDVERKEHRSSCHULE	13 500	30 000	-	16 500	
112 3 531/0	MIETEN	6 912	-	6 912	-	
112 3 652/9	SONSTIGE SAECHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	1 710	1 900	-	190	
112 3 653/7	VERKEHRSERZIEHUNG	22 500	50 000	-	27 500	
112 3 654/5	ABSCHLEPPEN UND UNTERSTELLEN VON KFZ	40 500	45 000	-	4 500	
112 3 655/3	ERSTATTUNG VON TUEV-KOSTEN	1 350	1 500	-	150	
112 3 657/0	DURCHFUEHRUNG VON HOBBY-KUENSTLERMAERKTEN	6 500	13 000	-	6 500	
112 3 658/8	ENTSCHAEDIGUNG VON ZEUGEN UND SACHVERSTAENDIGEN	13 500	15 000	-	1 500	
112 3 710/0	KOSTENERSATZ AN KBA FUER KFZ-BRIEFE	28 000	18 000	10 000	-	
				<u>30 412</u>	<u>210 040</u>	
<b>114</b>	<b>WEHRERFASSUNG</b>					
	<b>AUSGABEN</b>					
114 3 490/8	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	115 400	106 200	9 200	-	
<b>115</b>	<b>VETERINAERAMT</b>					
	<b>EINNAHMEN</b>					
115 3 110/5	GEBUEHREN FUER AMTSTIERAERZTL. UNTERSUCHUNGEN	47 000	50 000	-	3 000	
115 3 111/3	GEBUEHREN FUER DIE BESEITIGUNG VON TIERKOEERPEN	180 000	160 000	20 000	-	
				<u>20 000</u>	<u>3 000</u>	
	<b>AUSGABEN</b>					
115 3 490/2	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	542 800	582 700	-	39 900	
115 3 570/4	BESCHAFFUNG VON LABORATORIUMSBEDARF USW.	900	1 000	-	100	
115 3 650/6	ZERLEGUNGS-ENTSCHAEDIGUNGEN	180	200	-	20	
115 3 651/4	TUBERKULOSEBEKAEMPfung	270	300	-	30	
115 3 652/2	KOSTEN FUER ABSCHAETZEN VON TIEREN	180	200	-	20	

# ÖFFENTLICHE SICHERHEIT UND ORDNUNG

		NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	ERLÄUTERUNGEN
115 3 679/4	INNERE VERRECHNUNGEN	43 500	41 500	2 000	-	
115 3 716/2	ZUSCHUSS AN DIE TIERKÖRPER- VERWERTUNGSANSTALT	294 300	350 000	-	55 700	
115 3 717/0	GEBÜHREANTEIL ALS ENTSCHÄD. FUER BES.AUFWAND	10 800	12 000	-	1 200	
				<u>2 000</u>	<u>96 970</u>	
<b>130 FEUERWEHR</b>						
<b>EINNAHMEN</b>						
130 3 112/6	FEUERSICHERHEITS- UND BRANDWACHEN	500 000	410 000	90 000	-	
130 3 140/1	MIETEN UND PACTEN EINSCHL. NEBENKOSTEN	96 000	92 000	4 000	-	
130 3 151/7	ERSTATTUNG ANTEILIGER PERSONALKOSTEN (UNFALLKOST.)	6 000	100	5 900	-	
130 3 158/4	VERMISCHTE EINNÄHMEN	500	2 000	-	1 500	
130 3 169/0	INNERE VERRECHNUNGEN	1 925 547	1 874 840	50 707	-	
130 3 171/1	LANDESZUSCHUSS	500	1	499	-	
130 3 177/0	SPENDEN ZUGUNSTEN DER FEUERWEHRLUTE	2 070	500	1 570	-	
130 3 178/9	STIFTUNGSERTRÄGE	210	200	10	-	
130 3 260/2	ZWANGSGELDER	-	1	-	1	
				<u>152 686</u>	<u>1 501</u>	
<b>AUSGABEN</b>						
130 3 490/7	SN NR.1 PERSÖNLICHE AUSGABEN	32 132 600	31 265 100	867 500	-	
130 3 510/5	NACHRICHTENMITTEL - UNTERHALTUNG UND ERSATZ	18 000	20 000	-	2 000	
130 3 522/9	BETRIEBSEINRICHTUNGEN - ERSATZBESCHAFFUNG	17 514	19 460	-	1 946	
130 3 523/7	ERSATZBESCHAFFUNG FUER FAHRZEUGPARK USW.	58 500	65 000	-	6 500	
130 3 550/4	UNTERHALTUNG DES FAHRZEUGPARKS USW.	225 000	200 000	25 000	-	
130 3 560/1	SPORTZWECKE, LEHRMITTEL, AUSBILDUNGSLERHGAENGE USW	27 000	30 000	-	3 000	
130 3 561/0	VERPFLEGUNG BEI FEUERWEHR- DIENSTL. ANLAESSEN	2 700	3 000	-	300	
130 3 562/8	VERWENDUNG DER STIFTUNGS- ERTRÄGE	210	200	10	-	
130 3 563/6	FUER ZWECKE DER KAMERADSCHAFT	2 070	500	1 570	-	
130 3 565/2	VERW. LZ F. LEISTUNGSWETTKAMPF D. FEUERWEHREN	500	-	500	-	
130 3 567/9	DIENSTKLEIDUNG EINSCHL. AUSRÜSTUNGSSTÜCKE	170 000	230 000	-	60 000	
130 3 568/7	AUSRÜSTUNGSSTÜCKE, SONDERBEKLEIDUNG - ERSATZ	1 800	2 000	-	200	
130 3 641/1	UNFALLVERSICHERUNG	61 286	62 000	-	714	
130 3 650/0	BELOHNUNGEN ANLAESSLICH BOESWILLIGER ALARMIERUNGEN	-	1	-	1	
130 3 653/5	REGULIERUNG VON ERSATZ- FORDERUNGEN NACH DEM FSHG	1 350	1 500	-	150	
130 3 654/3	ERSATZL. DES LOHNAUSFALLS BEI BRANDBEKAEMPfung USW	1 800	2 000	-	200	
130 3 659/4	SONSTIGE SAECHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	5 000	8 000	-	3 000	
130 3 661/6	VEREINSBEITRÄGE	1 800	2 000	-	200	
130 3 662/4	AN DIE WEHRKASSE DER FREIWILLIGEN FEUERWEHR	20 000	18 000	2 000	-	
130 3 663/2	EHRUNGEN UND KOSTEN FEIERLICHER ANLAESSE	450	500	-	50	
				<u>896 580</u>	<u>78 261</u>	



		NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	ERLAEUTERUNG
<b>140</b>	<b>ZIVILSCHUTZ</b>					
	<b>EINNAHMEN</b>					
140 3 140/5	MIETEN	401 000	397 000	4 000	-	
140 3 160/0	ERSATZLEISTUNG VOM BUND	93 056	103 100	-	10 044	Zu 140 3 160/0
140 3 161/8	ERSATZLEISTUNG DES LANDES	7 000	15 000	-	8 000	Der bisherige Vermerk entfällt
				<u>4 000</u>	<u>18 044</u>	
	<b>AUSGABEN</b>					
140 3 490/0	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	906 400	887 300	19 100	-	
140 3 500/1	KOSTEN DES KATS-ZENTRUMS POSENER STRASSE	54 000	60 000	-	6 000	
140 3 650/4	AUSGABEN F.EIGENE RECHNUNG, PFLICHTAUFGABEN Z.S.	93 600	104 000	-	10 400	
140 3 651/2	LS-SIRENENWARTUNG UND SONSTIGE KOSTEN	2 790	3 100	-	310	Zu 140 3 651/2
140 3 653/9	BEWIRTSCHAFTUNG U.UNTERHALTUNG OEFFTL.SCHUTZRAEUME	90 000	100 000	-	10 000	Der bisherige Vermerk entfällt
				<u>19 100</u>	<u>26 710</u>	Zu 140 3 653/9 Der bisherige Vermerk entfällt
<b>150</b>	<b>AMT FUER VERTEIDIGUNGSLASTEN</b>					
	<b>EINNAHMEN</b>					
150 3 161/1	ERSTATTUNG PERSOENLICHER UND SAECHLICHER AUSGABEN	1 031 220	1 029 778	1 442	-	
	<b>AUSGABEN</b>					
150 3 530/7	MIETEN	212 456	104 152	108 304	-	
150 3 672/9	WEITERLEITUNG ERSATZLEISTUNGEN FUER PERSONALKOSTEN	10 342	5 500	4 842	-	
150 3 679/6	INNERE VERRECHNUNGEN	69 650	73 050	-	3 400	
				<u>113 146</u>	<u>3 400</u>	
<b>160</b>	<b>RETTUNGSDIENST</b>					
	<b>EINNAHMEN</b>					
160 3 130/5	VERKAUF UNBRAUCHBARER GEGENSTAENDE	200	1 000	-	800	
160 3 167/4	ERSTATTUNG PERSOENLICHER AUSGABEN	-	500	-	500	
				<u>-</u>	<u>1 300</u>	
	<b>AUSGABEN</b>					
160 3 490/8	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	6 430 800	6 214 000	216 800	-	
160 3 522/0	BETRIEBSEINRICHTUNGEN - ERSATZBESCHAFFUNG	450	500	-	50	
160 3 530/0	MIETE, BELEUCHTUNG USW.	5 000	6 000	-	1 000	
160 3 550/5	UNTERHALTUNG DER KRAFTFAHRZEUGE	85 000	77 000	8 000	-	
160 3 560/2	DIENSTKLEIDUNG - UNTERHALTUNG UND BESCHAFFUNG	72 000	80 000	-	8 000	
160 3 570/0	VERBRAUCHSMATERIAL	900	1 000	-	100	
160 3 580/7	KOSTEN DES RETTUNGSDIENSTES	1 028 000	1 050 000	-	22 000	
160 3 669/2	VERMISCHTE AUSGABEN	540	600	-	60	



# OEFFENTLICHE SICHERHEIT UND ORDNUNG

		NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	ERLAEUTERUNGEN
160 3 679/0	INNERE VERRECHNUNGEN	2 840 697	2 847 390	-	6 693	
160 3 680/3	KALKULATORISCHE ABSCHREIBUNGEN	37 496	42 407	-	4 911	
160 3 685/4	KALKULATORISCHE ZINSEN	5 969	3 961	2 008	-	
				<u>226 808</u>	<u>42 814</u>	

		NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	ERLAEUTERUNGEN
<b>200</b>	<b>SCHULVERWALTUNG</b>					
	<b>EINNAHMEN</b>					
200 3 100/0	GEBUEHREN	450	100	350	-	
200 3 112/3	TEILNEHMERBEITRAEGE FUER FOERDERKURSE	45 825	70 000	-	24 175	
200 3 151/4	RUECKZAHLUNG VON FAHRKOSTEN	50 000	60 000	-	10 000	
200 3 161/1	ERSATZLEISTUNG DES LANDES	112 747	169 240	-	56 493	
200 3 163/8	SCHUELERFAHRKOSTENERSTATTUNG D.D.REGIERUNGSPRAES.	1 000	1	999	-	
200 3 171/9	LANDESZUSCHUSS	11 860	1	11 859	-	
200 3 175/1	PS-ZWECKERTRAGSSPENDE DER STADTSPARKASSE	182 000	40 000	142 000	-	
				<u>155 208</u>	<u>90 668</u>	
	<b>AUSGABEN</b>					
200 3 490/4	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	11 793 900	11 268 600	525 300	-	
200 3 520/0	INVENTAR, BUEROMASCHINEN USW. AUS LM-EINSPARUNGEN	2 501	1	2 500	-	
200 3 521/8	BESCHILDERUNG VON SCHULBUSHALTESTELLEN	-	600	-	600	
200 3 530/7	MIETEN	210 000	160 000	50 000	-	
200 3 560/9	EHRUNGEN VON LEHRKRAEFTEN	1 350	1 500	-	150	
200 3 561/7	LEHRERFORTBILDUNG	2 400	6 900	-	4 500	
200 3 562/5	SCHUTZKLEIDUNG	5 958	6 620	-	662	
200 3 570/6	SCHUELERMITVERWALTUNG	6 300	7 500	-	1 200	
200 3 571/4	SONSTIGE SAECHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	2 700	3 000	-	300	
200 3 573/0	INTERNATIONALE BEGEGNUNGEN, POLITISCHE BILDUNG	38 860	30 000	8 860	-	
200 3 574/9	SCHULPFLEGSCHAFT	2 000	6 000	-	4 000	
200 3 575/7	FUER SCHAUSPIELE, OPERN, KONZERTE	126 000	140 000	-	14 000	
200 3 576/5	BESCHAFFUNG VON LERNMITTELN	4 950 000	5 500 000	-	550 000	
200 3 578/1	SILENTIEN	62 747	119 240	-	56 493	
200 3 580/3	FOERDERKURSE FUER NICHT VERSETZTE SCHUELER	75 230	138 000	-	62 770	
200 3 600/1	LEHR- U.UNTERRICHTSMITTEL USW.AUS LM-EINSPARUNGEN	272 501	1	272 500	-	
200 3 601/0	LEHR-/UNTERRICHTSMITTEL F.SCHULKINDER AUSLARB.NEH	35 000	50 000	-	15 000	
200 3 630/3	BESCHAFFUNGEN AUS DER PS- ZWECKERTRAGSSPENDE SPK	182 000	40 000	142 000	-	
200 3 650/8	UMZUGSKOSTEN	136 900	141 000	-	4 100	
200 3 651/6	SACHAUSGABEN PERSONALRAETE	5 850	6 500	-	650	
200 3 653/2	RUNDFUNKGEBUEHREN	45 000	50 000	-	5 000	
200 3 655/9	KOSTEN GEMAESS P 80 VVVFG.NW	225	250	-	25	
200 3 656/7	FORMATAENDERUNG VON GRUNDRISSEPLAENEN	8 000	-	8 000	-	
200 3 700/8	ZUSCHUESSE AN SCHULLANDHEIME FUER TAGESBELEGUNG	84 150	93 500	-	9 350	
				<u>1 009 160</u>	<u>728 800</u>	
<b>210</b>	<b>GRUNDSCHULEN</b>					
	<b>EINNAHMEN</b>					
210 3 117/8	SCHULRAUMBENUTZUNGS- GEBUEHREN	660 000	639 000	21 000	-	
210 3 140/2	MIETEN	643 500	866 000	-	222 500	
210 3 158/5	ABRECHNUNG VON BARVORSCHUESSEN	2 846	3 500	-	654	
				<u>21 000</u>	<u>223 154</u>	
	<b>AUSGABEN</b>					
210 3 410/0	VERGUETUNG FUER NEBENAMTL. UND -BERUFL. LEHRKR.	57 200	50 000	7 200	-	
210 3 490/8	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	4 720 300	4 299 000	421 300	-	
210 3 510/6	AUSSENANLAGEN	196 200	218 000	-	21 800	
210 3 520/3	BESCHAFFUNG UND UNTERHALTUNG VON INVENTAR	206 200	238 000	-	31 800	

## SCHULEN

	NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	ERLAEUTERUNGEN
210 3 540/8	500 000	420 000	80 000	-	
210 3 572/6	279 000	310 000	-	31 000	
210 3 573/4	17 100	19 000	-	1 900	
210 3 574/2	11 565	12 850	-	1 285	
210 3 575/0	96 000	99 000	-	3 000	
210 3 577/7	9 000	11 400	-	2 400	
210 3 579/3	5 850	6 500	-	650	
210 3 581/5	614	1	613	-	
210 3 650/1	10 800	12 000	-	1 200	
210 3 669/2	450	500	-	50	
210 3 717/6	20 000	38 000	-	18 000	
			509 113	113 085	

## HAUPTSCHULEN

### EINNAHMEN

215 3 117/0	500 000	485 000	15 000	-	
215 3 140/5	165 000	149 000	16 000	-	
215 3 157/0	500	300	200	-	
215 3 158/8	8 363	4 500	3 863	-	
			35 063	-	

### AUSGABEN

215 3 490/0	1 607 600	1 371 000	236 600	-	
215 3 510/9	144 000	160 000	-	16 000	
215 3 520/6	277 200	308 000	-	30 800	
215 3 530/3	12 150	13 500	-	1 350	
215 3 540/0	330 000	260 000	70 000	-	
215 3 572/9	414 000	460 000	-	46 000	
215 3 573/7	16 650	18 500	-	1 850	
215 3 578/8	153 000	170 000	-	17 000	
215 3 650/4	11 250	12 500	-	1 250	
215 3 669/5	600	1 000	-	400	
			306 600	114 650	

## REALSCHULEN

### EINNAHMEN

220 3 140/6	85 000	75 000	10 000	-	
220 3 158/9	2 686	2 000	686	-	
			10 686	-	

### AUSGABEN

220 3 490/1	1 040 400	941 400	99 000	-	
220 3 510/0	49 500	55 000	-	5 500	
220 3 520/7	131 400	146 000	-	14 600	
220 3 540/1	140 000	120 000	20 000	-	
220 3 571/1	20 250	22 500	-	2 250	
220 3 572/0	180 000	200 000	-	20 000	
220 3 573/8	1 350	1 500	-	150	
220 3 575/4	34 200	38 000	-	3 800	



		NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	ERLAEUTERUNG
220 3 578/9	SCHULWANDERN UND HEIMAUFWENTHALTE	16 200	18 000	-	1 800	
220 3 650/5	PORTO, VERBANDSKAESTEN USW.	5 400	6 000	-	600	
220 3 669/6	VERMISCHTE AUSGABEN	400	600	-	200	
				119 000	48 900	
<b>230 GYMNASIEN</b>						
<b>EINNAHMEN</b>						
230 3 117/5	SCHULRAUMBENUTZUNGSGEBUEHREN	550 000	593 000	-	43 000	
230 3 140/0	MIETEN	105 000	98 000	7 000	-	
230 3 157/4	VERMISCHTE EINNAHMEN	600	100	500	-	
230 3 164/7	ERSATZLEISTUNG ANTEILIGER VERSORGUNGSBEZUEGE	150 000	130 000	20 000	-	
230 3 171/0	LANDESZUSCHUESSE	2 817	1	2 816	-	
230 3 178/7	STIFTUNGSERTRAEGE	400	259	141	-	
				30 457	43 000	
<b>AUSGABEN</b>						
230 3 490/5	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	4 259 900	4 173 450	86 450	-	
230 3 510/3	AUSSENANLAGEN	99 000	110 000	-	11 000	
230 3 520/0	BESCHAFFUNG UND UNTERHALTUNG VON INVENTAR	260 100	289 000	-	28 900	
230 3 540/5	STEUERN UND ABGABEN	270 000	220 000	50 000	-	
230 3 562/6	VERWENDUNG DER STIFTUNGS- ERTRAEGE	400	259	141	-	
230 3 572/3	LEHR- UND UNTERRICHTSMITTEL, REPARATUREN USW.	495 000	550 000	-	55 000	
230 3 575/8	SCHULVERANSTALTUNGEN USW.	100 000	126 000	-	26 000	
230 3 577/4	SCHULRUDERN	16 200	18 000	-	1 800	
230 3 579/0	SCHULWANDERN UND HEIMAUFWENTHALTE	29 816	30 000	-	184	
230 3 580/4	WAESCHEREINIGUNG	5 220	5 800	-	580	
230 3 650/9	PORTO, VERBANDSKAESTEN USW.	9 000	10 000	-	1 000	
230 3 669/0	VERMISCHTE AUSGABEN	360	400	-	40	
230 3 700/9	ZUSCHUSS FUER DEN RING DER ABENDGYMNASIEN	500	550	-	50	
230 3 717/3	ZUSCHUSS AN PRIVATE SCHULEN	754 360	852 000	-	97 640	
				136 591	222 194	
<b>240 BERUFSSCHULEN</b>						
<b>EINNAHMEN</b>						
240 3 117/9	SCHULRAUMBENUTZUNGSGEBUEHREN	120 000	131 000	-	11 000	Zu 240 3 171/0
240 3 140/3	MIETEN	175 000	155 000	20 000	-	Mehreinnahmen
240 3 150/0	ERSATZLEISTUNG VON UNFALLKOSTEN	-	100	-	100	wachsen zu 240 3 577/8,
240 3 157/8	VERMISCHTE EINNAHMEN	1 000	500	500	-	240 3 578/6,
240 3 158/6	ABRECHNUNG VON BARVORSCHUESSEN	3 704	3 500	204	-	240 3 600/6
240 3 161/6	ERSATZLEISTUNG ANTEILIGER VERSORGUNGSBEZUEGE	7 400	30 000	-	22 600	240 3 602/2
240 3 171/3	LANDESZUSCHUESSE	54 868	46 281	8 587	-	
				29 291	33 700	
<b>AUSGABEN</b>						
240 3 490/9	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	2 539 500	2 596 200	-	56 700	
240 3 510/7	AUSSENANLAGEN	40 500	45 000	-	4 500	
240 3 520/4	BESCHAFFUNG UND UNTERHALTUNG VON INVENTAR	166 500	185 000	-	18 500	
240 3 540/9	STEUERN UND ABGABEN	178 000	150 000	28 000	-	
240 3 572/7	LEHR- UND UNTERRICHTSMITTEL, REPARATUREN USW.	594 000	660 000	-	66 000	
240 3 573/5	WAESCHEREINIGUNG	5 800	4 800	1 000	-	
240 3 575/1	SCHULVERANSTALTUNGEN USW.	9 000	12 000	-	3 000	
240 3 578/6	SCHULWANDERN UND HEIMAUFWENTHALTE	6 500	13 000	-	6 500	



## SCHULEN

	NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	ERLAEUTERUNGEN
240 3 601/4	52 020	57 800	-	5 780	
240 3 602/2	13 216	1	13 215	-	Zu 240 3 602/2
240 3 650/2	7 200	8 000	-	800	
240 3 669/3	270	300	-	30	siehe 240 3 171/3
			42 215	161 810	
<b>245 BERUFSFACHSCHULEN</b>					
<b>EINNAHMEN</b>					
245 3 172/4	52 000	71 000	-	19 000	
<b>AUSGABEN</b>					
245 3 490/1	117 800	353 200	-	235 400	
245 3 570/3	2 840	2 900	-	60	
245 3 572/0	68 400	76 000	-	7 600	
245 3 717/0	182 000	249 500	-	67 500	
			-	310 560	
<b>250 FACHOBERSCHULEN</b>					
<b>AUSGABEN</b>					
250 3 572/0	37 800	42 000	-	4 200	
<b>260 FACHSCHULEN</b>					
<b>EINNAHMEN</b>					
260 3 140/0	200 000	251 000	-	51 000	
<b>AUSGABEN</b>					
260 3 510/4	2 000	3 000	-	1 000	
260 3 520/1	2 500	5 000	-	2 500	
260 3 540/6	6 000	5 000	1 000	-	
260 3 572/4	18 900	21 000	-	2 100	
260 3 717/4	213 750	176 400	37 350	-	
			38 350	5 600	
<b>270 SONDERSCHULEN</b>					
<b>EINNAHMEN</b>					
270 3 110/2	95 000	110 000	-	15 000	
270 3 117/0	130 000	162 000	-	32 000	
270 3 158/7	3 611	2 500	1 111	-	
			1 111	47 000	

		NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	ERLAEUTERUNGEN
<b>AUSGABEN</b>						
270 3 490/0	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	928 900	957 800	-	28 900	
270 3 510/8	AUSSENANLAGEN	36 000	40 000	-	4 000	
270 3 520/5	BESCHAFFUNG UND UNTERHALTUNG VON INVENTAR	83 700	93 000	-	9 300	
270 3 530/2	MIETEN	81 000	101 500	-	20 500	
270 3 540/0	STEUERN UND ABGABEN	125 000	100 000	25 000	-	
270 3 572/8	LEHR- UND UNTERRICHTSMITTEL, REPARATUREN USW.	207 000	230 000	-	23 000	
270 3 573/6	LERN- UND ARBEITSMITTEL	10 800	12 000	-	1 200	
270 3 575/2	SCHULVERANSTALTUNGEN USW.	39 000	28 000	11 000	-	
270 3 577/9	SCHULKINDERGAERTEN	4 950	5 500	-	550	
270 3 578/7	SCHULWANDERN UND HEIMAUFWENTHALTE	22 000	20 000	2 000	-	
270 3 580/9	WAESCHEREINIGUNG	2 700	3 000	-	300	
270 3 581/7	MITTAGSVERPFLEGUNG	280 000	350 000	-	70 000	
270 3 650/3	PORTO, VERBANDSKAESTEN USW.	4 500	5 000	-	500	
270 3 669/4	VERMISCHTE AUSGABEN	180	200	-	20	
				38 000	158 270	
<b>280 GESAMTSCHULE, KOLLEGSCHULE</b>						
<b>EINNAHMEN</b>						
280 3 110/6	BEITRAEGE FUER VERPFLEGUNG	505 000	562 000	-	57 000	Zu 280 3 161/6 Mehreinnahmen
280 3 158/0	ABRECHNUNG VON BARVORSCHUESSEN	948	300	648	-	wachsen zu bei
280 3 161/0	ERSATZLEISTUNG DES LANDES	89 520	27 000	62 520	-	280 3 416/4,
280 3 171/8	LANDESZUSCHUESSE	1	1	-	-	280 3 578/0,
				63 168	57 000	280 3 601/9, Zu 280 3 171/8
<b>AUSGABEN</b>						
280 3 416/4	VERGUETUNG FUER NEBENAMTL. UND -BERUFL. LEHRKR.	37 810	27 000	10 810	-	Mehreinnahmen wachsen zu bei
280 3 490/3	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	871 000	742 950	128 050	-	280 3 578/0,
280 3 510/1	AUSSENANLAGEN	16 200	18 000	-	1 800	280 3 601/9,
280 3 520/9	BESCHAFFUNG UND UNTERHALTUNG VON INVENTAR	43 200	48 000	-	4 800	280 3 602/7
280 3 540/3	STEUERN UND ABGABEN	75 000	65 000	10 000	-	
280 3 541/1	KAMIN- UND GRUNDSTUECKSREINIGUNG	270	300	-	30	
280 3 570/5	SCHULGAERTEN	450	500	-	50	
280 3 571/3	HAUSWIRTSCHAFTSUNTERRICHT	9 900	11 000	-	1 100	
280 3 572/1	LEHR- UND UNTERRICHTSMITTEL, REPARATUREN USW.	135 000	150 000	-	15 000	
280 3 574/8	WAESCHEREINIGUNG	350	-	350	-	
280 3 575/6	SCHULVERANSTALTUNGEN USW.	40 000	42 000	-	2 000	
280 3 578/0	SCHULWANDERN UND HEIMAUFWENTHALTE	10 450	12 000	-	1 550	
280 3 581/0	MITTAGSVERPFLEGUNG	640 000	712 000	-	72 000	Zu 280 3 602/7
280 3 602/7	MODELLVERSUCH 'LERNORT STUDIO'	10 688	1	10 687	-	
280 3 650/7	SCHUELERTESTS	4 500	5 000	-	500	Der Vermerk
280 3 651/5	PRUEFUNGS- GEBUEHREN	3 445	4 500	-	1 055	"siehe 280 3 161/0"
280 3 652/3	PLANUNGSKOSTEN	14 800	8 000	6 800	-	entfällt, dafür:
280 3 656/6	PORTO, VERBANDSKAESTEN USW.	1 575	1 750	-	175	siehe 280 3 171/8
280 3 669/8	VERMISCHTE AUSGABEN	180	200	-	20	
				166 697	100 080	
<b>292 BILDSTELLE</b>						
<b>EINNAHMEN</b>						
292 3 172/9	ZUSCHUSS LANDSCHAFTSVERBAND	1	20 000	-	19 999	Zu 292 3 172/9 Der bisherige Vermerk entfällt

# SCHULEN

	NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	ERLAEUTERUNGEN
<b>AUSGABEN</b>					
292 3 490/6	123 600	147 000	-	23 400	
292 3 510/4	1 800	2 000	-	200	
292 3 530/9	22 500	28 000	-	5 500	
292 3 540/6	7 000	6 000	1 000	-	
292 3 572/4					<u>Zu 292 3 572/4</u>
292 3 650/0	41 800	72 000	-	30 200	Der bisherige
292 3 712/3	2 250	2 500	-	250	Vermerk entfällt
	550 068	590 000	-	39 932	
			1 000	99 482	

<b>PAEDAGOGISCHES INSTITUT</b>					
<b>EINNAHMEN</b>					
293 3 130/8	24 000	24 000	-	-	<u>Zu 293 3 130/8</u>
					Mehreinnahmen
					wachsen zu bei
					293 3 650/4

<b>AUSGABEN</b>					
293 3 490/0	613 200	444 100	169 100	-	
293 3 520/6	1 500	3 000	-	1 500	<u>Zu 293 3 650/4</u>
293 3 650/4	108 000	120 000	-	12 000	
293 3 651/2	36 000	40 000	-	4 000	siehe 293 3 171/5,
293 3 652/0	10 000	1	9 999	-	293 3 130/8
293 3 659/8	5 850	6 500	-	650	
			179 099	18 150	

<b>WAHLFREIE LEHRGAENGE AN BERUFSBILDENDEN SCHULEN</b>					
<b>AUSGABEN</b>					
294 3 410/7	10 800	12 000	-	1 200	



		NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	ERLAEUTERUNG
<b>300</b>	<b>KULTURPFLEGE</b>					
	<b>EINNAHMEN</b>					
300 3 130/0	DRUCKSCHRIFTENVERKAUF	1	12 500	-	12 499	
300 3 131/8	ERLOES AUS DEM VERKAUF VON BUECHERN	10 301	1	10 300	-	
300 3 132/6	AUS DEM VERKAUF DES MICROFICHES-KATALOGES	1	-	1	-	
300 3 152/0	ERSATZLEISTUNG UND ERSTATTUNG FUER SCHAEDEN	-	100	-	100	
300 3 177/6	SPENDEN FUER PUBLIKATIONEN	3 000	1	2 999	-	
				<u>13 300</u>	<u>12 599</u>	
	<b>AUSGABEN</b>					
300 3 490/2	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	1 440 900	1 189 800	251 100	-	
300 3 520/8	DOKUMENTATIONSMAPPEN	45 000	50 000	-	5 000	
300 3 540/2	STEUERN UND ABGABEN	90	100	-	10	
300 3 561/5	DIENST- UND SCHUTZKLEIDUNG	225	250	-	25	
300 3 570/4	FACHLITERATUR FUER DIE BIBLIOTHEKSSTELLE	21 539	20 000	1 539	-	
300 3 650/6	WERBUNG FUER STAEDTISCHE KULTUREINRICHTUNGEN USW.	41 800	60 000	-	18 200	
300 3 652/2	ANKAUF VON STADTGESCHICHTL. VEROEFFENTLICHUNGEN	9 000	10 000	-	1 000	
300 3 655/7	BUCHBINDERARBEITEN BIBLIOTHEKSSTELLE	1 611	3 500	-	1 889	
300 3 656/5	WERKVERTRAEGE	4 500	5 000	-	500	
300 3 662/0	VERFILMUNG VON KATALOGKARTEN	2 768	2 000	768	-	
300 3 663/8	SONSTIGE SAECHLICHE ZWECKAUSGABEN	146	100	46	-	
300 3 665/4	ANKAUF VON MICRO-FICHES	232	1 000	-	768	
300 3 666/2	RESTAURIERUNG VON ALTEN BUECHERN	1 989	2 000	-	11	
300 3 667/0	ANKAUF VON PUBLIKATIONEN	7 200	-	7 200	-	Zu 300 3 667/0
300 3 669/7	VERMISCHTE AUSGABEN	180	200	-	20	
300 3 705/7	MUSIK- UND THEATERGESCHICHTE	2 700	3 000	-	300	Übertragbar
300 3 706/5	GROSSE WISSENSCHAFTLICHE STADTGESCHICHTE	9 000	10 000	-	1 000	
300 3 709/0	DRUCKKOSTENZUSCHUSS AUS SPENDEN	2 900	1	2 899	-	
				<u>263 552</u>	<u>28 723</u>	
<b>310</b>	<b>GOETHE-MUSEUM (ANTON UND KATHARINA KIPPENBERG -STIFTUNG)</b>					
	<b>EINNAHMEN</b>					
310 3 111/7	AUS VERANSTALTUNGEN	30	2 000	-	1 970	
310 3 140/0	MIETEN EINSCHLIESSLICH NEBENKOSTEN	5 059	4 620	439	-	
310 3 167/2	ERSTATTUNG PERSOENLICHER AUSGABEN	36 000	13 000	23 000	-	
				<u>23 439</u>	<u>1 970</u>	
	<b>AUSGABEN</b>					
310 3 416/7	GARDEROBEN- UND ORDNUNGSDIENST	1 125	1 250	-	125	
310 3 490/6	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	675 400	571 900	103 500	-	
310 3 520/1	WERZUEGE UND GERAETE	900	1 000	-	100	
310 3 521/0	WARTUNGS- UND REPARATURKOSTEN FUER BUCHBINDEMASCH.	315	350	-	35	
310 3 530/9	MIETE FUER HAUSMEISTERWOHNUNG	8 343	7 083	1 260	-	
310 3 669/0	VERMISCHTE AUSGABEN	135	150	-	15	
310 3 717/4	ZUSCHUSS AN DEN SONDERHAUS- HALTSPAN	208 366	279 877	-	71 511	
				<u>104 760</u>	<u>71 786</u>	



# WISSENSCHAFT, FORSCHUNG, KULTURPFLEGE

	NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	ERLAEUTERUNGEN
<b>313 HEINRICH-HEINE -INSTITUT</b>					
<b>EINNAHMEN</b>					
313 3 111/0	3 500	21 000	-	-	17 500
313 3 130/7	6 000	8 000	-	-	2 000
313 3 131/5	1 000	200	800	-	-
313 3 141/2	3 316	3 092	224	-	-
313 3 170/6	-	5 000	-	-	5 000
			1 024		24 500
<b>AUSGABEN</b>					
313 3 416/0	9 000	10 000	-	-	1 000
313 3 490/0	775 200	780 200	-	-	5 000
313 3 520/5	3 150	3 500	-	-	350
313 3 521/3	20 250	22 500	-	-	2 250
313 3 530/2	116 754	109 668	7 086	-	-
313 3 540/0	10 861	9 200	1 661	-	-
313 3 541/8	47 700	53 000	-	-	5 300
313 3 560/4	225	250	-	-	25
313 3 570/1	13 050	14 500	-	-	1 450
313 3 630/9	270	300	-	-	30
313 3 631/7	3 600	4 000	-	-	400
313 3 651/1	26 550	29 500	-	-	2 950
313 3 652/0	2 250	2 500	-	-	250
313 3 653/8	26 000	26 800	-	-	800
313 3 655/4	2 700	3 000	-	-	300
313 3 657/0	4 500	5 000	-	-	500
313 3 658/9	7 200	8 000	-	-	800
313 3 659/7	34 339	40 000	-	-	5 661
313 3 661/9	160	368	-	-	208
313 3 662/7	2 700	3 000	-	-	300
313 3 663/5	4 500	5 000	-	-	500
313 3 664/3	4 500	5 000	-	-	500
313 3 665/1	9 000	10 000	-	-	1 000
313 3 666/0	4 500	5 000	-	-	500
313 3 669/4	135	150	-	-	15
			8 747		30 089
<b>314 UNIVERSITAET</b>					
<b>AUSGABEN</b>					
314 3 700/8	54 000	60 000	-	-	6 000
<b>315 VERWALTUNGS- UND WIRTSCHAFTSAKADEMIE</b>					
<b>AUSGABEN</b>					
315 3 490/9	181 500	272 100	-	-	90 600
315 3 716/9	9 000	10 000	-	-	1 000
					91 600

		NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	ERLAEUTERUNG
<b>316</b>	<b>STUDIENGEBAEUDE</b>					
	<b>EINNAHMEN</b>					
316 3 140/8	MIETEN	15 000	8 000	7 000	-	
	<b>AUSGABEN</b>					
316 3 490/3	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	154 700	78 500	76 200	-	
316 3 510/1	AUSSENANLAGEN	2 500	4 000	-	1 500	
316 3 540/3	STEUERN UND ABGABEN	13 000	12 000	1 000	-	
316 3 570/5	LEHR- UND UNTERRICHTSMITTEL	900	1 000	-	100	
316 3 669/8	VERMISCHTE AUSGABEN	785	800	-	15	
				77 200	1 615	
<b>317</b>	<b>HEINE-GESAMTAUSGABE</b>					
	<b>EINNAHMEN</b>					
317 3 167/4	ERSTATTUNG ANTEILIGER PERSONALKOSTEN	26 000	25 000	1 000	-	
317 3 172/0	BETEILIGUNG STADT HAMBURG AN DER HEINE-GESAMTAUSGA	50 000	61 500	-	11 500	
				1 000	11 500	
	<b>AUSGABEN</b>					
317 3 416/9	HONORARE	26 000	18 500	7 500	-	
317 3 490/8	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	205 400	213 500	-	8 100	
317 3 650/1	KORREKTURKOSTEN	-	5 000	-	5 000	
317 3 651/0	EDITIONSKOMITEE UND BANDBEARBEITER	7 300	10 000	-	2 700	
317 3 652/8	SONSTIGE SAECHLICHE ZWECKAUSGABEN	3 330	3 700	-	370	
				7 500	16 170	
<b>320</b>	<b>KUNSTMUSEUM</b>					
	<b>EINNAHMEN</b>					
320 3 113/7	EINTRITTSGELDER	25 000	100 000	-	75 000	
320 3 130/7	DRUCKSCHRIFTENVERKAUF	44 000	50 000	-	6 000	
320 3 133/1	KOMMISSIONSW. DRUCKSCHRIFTEN- VERKAUF FUER DRITTE	40 000	20 000	20 000	-	
320 3 140/4	MIETEN	5 800	4 500	1 300	-	
320 3 150/1	EINNAHMEN AUS REGRESS- ANSPRUECHEN	-	100	-	100	Zu 320 3 157/8
320 3 153/6	ENTSCHAEDIGUNG FUER FOTOVERMITTLUNG	4 000	6 000	-	2 000	Anordnungsber- tigt Amt 11
320 3 157/9	ERSTATTUNG ANTEILIGER PERSONALKOSTEN (UNFALLKOST.)	7 800	-	7 800	-	
320 3 164/1	ERSTATTUNG DER UMLAGEN VON DER ZVK	6 900	-	6 900	-	Zu 320 3 164/1
320 3 167/6	KOSTENERSTATTUNG FUER AUSSTELLUNGEN	6 800	1	6 799	-	Anordnungsber- tigt Amt 11
320 3 171/4	LANDESZUSCHUESSE	15 000	38 100	-	23 100	
320 3 174/9	ZUSCHUSS DES ARBEITSAMTES ZU PERSONALKOSTEN	1 300	-	1 300	-	
320 3 176/5	SPENDEN	11 900	1	11 899	-	
320 3 178/1	STIFTUNGSERTRAEGE	7 930	6 466	1 464	-	
320 3 180/3	ZUSCHUSS SEKRETARIAT GEM. KULTURARBEIT	10 600	-	10 600	-	
				68 062	106 200	

# WISSENSCHAFT, FORSCHUNG, KULTURPFLEGE

	NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	ERLAEUTERUNGEN
<b>AUSGABEN</b>					
320 3 416/0	140	300	-	160	
320 3 490/0	2 181 700	2 208 200	-	26 500	
320 3 529/9					
320 3 540/0	58 800	78 800	-	20 000	
320 3 541/8	4 000	5 000	-	1 000	
320 3 549/3	414 000	460 000	-	46 000	
320 3 561/2	220 000	60 000	160 000	-	
320 3 570/1	700	1 100	-	400	
320 3 572/8	22 500	25 000	-	2 500	
320 3 573/6	5 400	6 000	-	600	
320 3 574/4	4 522	1	4 521	-	
320 3 575/2	27 000	30 000	-	3 000	
320 3 650/3	1 000	20 000	-	19 000	
320 3 651/1	49 950	55 500	-	5 550	
320 3 654/6	72 000	80 000	-	8 000	
320 3 655/4	233 299	230 000	3 299	-	
320 3 657/0	36 000	18 000	18 000	-	
320 3 658/9	12 600	14 000	-	1 400	
320 3 663/5	14 500	9 500	5 000	-	
320 3 664/3	10 800	12 000	-	1 200	
320 3 666/0	20 000	40 000	-	20 000	
320 3 669/4	130 000	262 000	-	132 000	
320 3 679/1	630	700	-	70	
	669 810	645 330	24 480	-	
			215 300	287 380	

## 321 KUNSTHALLE

### EINNAHMEN

321 3 132/8	7 001	1	7 000	-	
321 3 134/4	20 000	6 000	14 000	-	
321 3 140/9	260 000	230 000	30 000	-	
321 3 141/7					
321 3 152/2	9 500	4 500	5 000	-	
321 3 171/9	3 625	1	3 624	-	
	84 000	1	83 999	-	
			143 623	-	

### AUSGABEN

321 3 416/5	900	1 000	-	100	
321 3 490/4	1 088 900	1 144 900	-	56 000	
321 3 509/9					
321 3 520/0	15 700	19 700	-	4 000	
321 3 529/3	6 300	7 000	-	700	
321 3 561/7	36 000	20 000	16 000	-	
321 3 570/6	270	300	-	30	
321 3 650/8	2 700	3 000	-	300	
	937 623	850 000	87 623	-	
321 3 652/4	18 000	20 000	-	2 000	
321 3 659/1					
321 3 661/3	4 500	5 000	-	500	
321 3 662/1	30	60	-	30	
321 3 663/0	27 000	30 000	-	3 000	
	20 000	6 000	14 000	-	



		NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	ERLAEUTERUNG
321 3 664/8	ABFUEHRUNG ERLOES DRUCKSCHR.- VERKAUF SONST.DRITTE	9 000	10 000	-	1 000	
321 3 669/9	VERMISCHTE AUSGABEN	-	750	-	750	
321 3 679/6	INNERE VERRECHNUNGEN	417 522	419 767	-	2 245	
				117 623	70 655	
<b>322</b>	<b>HETJENS-MUSEUM</b>					
	<b>EINNAHMEN</b>					
322 3 110/1	AUS VERANSTALTUNGEN	-	100	-	100	
322 3 111/0	EINTRITTSGELDER	21 000	49 000	-	28 000	
322 3 130/6	DRUCKSCHRIFTENVERKAUF	30 000	50 000	-	20 000	
322 3 132/2	KOMMISSIONSW. DRUCKSCHRIFTEN- VERKAUF FUER DRITTE	1 537	1	1 536	-	
322 3 177/2	SPENDEN	1 312	1	1 311	-	
322 3 178/0	ZUSCHUESSE DRITTER	3 500	-	3 500	-	
				6 347	48 100	
	<b>AUSGABEN</b>					
322 3 416/0	GARDEROBEN- UND ORDNUNGSDIENST	450	500	-	50	
322 3 490/9	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	590 800	552 000	38 800	-	
322 3 521/2	BESCHAFFUNG VON WERKZEUGEN UND GERAETEN	1 350	1 500	-	150	
322 3 522/0	ERGAENZUNG DER SAMMLUNGEN AUS SPENDEN	1 312	1	1 311	-	
322 3 541/7	AUFSICHTS- U.BEWACHUNGSDIENST	194 081	215 646	-	21 565	
322 3 561/1	DIENST- UND SCHUTZKLEIDUNG	180	200	-	20	
322 3 570/0	UNTERHALTUNG DER SAMMLUNGEN	6 300	7 000	-	700	
322 3 571/9	ERGAENZUNG DER FACHBIBLIOTHEK	3 600	4 000	-	400	
322 3 572/7	ERGAENZUNG DER SAMMLUNGEN	3 600	4 000	-	400	
322 3 574/3	SICHERUNG VON VITRINEN	4 500	5 000	-	500	
322 3 650/2	WERBUNGS-, TRANSPORT-, PORTO-, DRUCKKOSTEN USW.	9 870	14 300	-	4 430	
322 3 651/0	SONDERVERANST.,BILDUNGS-, FORSCHUNGSZWECKE USW.	13 500	15 000	-	1 500	
322 3 652/9	SONDERAUSSTELLUNGEN	48 500	50 000	-	1 500	
322 3 654/5	FUER FOTOARBEITEN	5 400	6 000	-	600	
322 3 655/3	HERSTELLUNG WISSENSCHAFTLICHER KATALOGE	-	20 000	-	20 000	
322 3 662/6	ABFUEHRUNG ERLOES DRUCKSCHR.- VERKAUF FUER DRITTE	1 537	1	1 536	-	
322 3 663/4	PAEDAGOGISCHE ARBEIT	7 200	8 000	-	800	
322 3 669/3	VERMISCHTE AUSGABEN	270	300	-	30	
				41 647	52 645	
<b>323</b>	<b>LOEBBECKE-MUSEUM UND AQUARIUM</b>					
	<b>EINNAHMEN</b>					
323 3 110/6	EINTRITTSGELDER	170 000	220 000	-	50 000	
323 3 130/0	DRUCKSCHRIFTENVERKAUF	18 000	15 000	3 000	-	
323 3 174/2	ZUSCHUSS DES ARBEITSAMTES ZU PERSONALKOSTEN	10 500	100	10 400	-	
				13 400	50 000	
	<b>AUSGABEN</b>					
323 3 410/5	PAEDAGOGISCHER FUEHRUNGSDIENST	27 000	30 000	-	3 000	
323 3 490/3	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	1 614 000	1 520 400	93 600	-	
323 3 520/9	UNTERHALTUNG DER SAMMLUNGEN U. DES AQUARIUMS	100 250	105 000	-	4 750	
323 3 521/7	BESCHAFFUNG VON WERKZEUGEN UND GERAETEN	9 000	10 000	-	1 000	
323 3 541/1	AUFSICHTS- U.BEWACHUNGSDIENST	32 500	42 500	-	10 000	
323 3 561/6	DIENST- UND SCHUTZKLEIDUNG	2 250	2 500	-	250	
323 3 570/5	ERGAENZUNG DER SAMMLUNGEN, TIERANKAEUFE	9 000	10 000	-	1 000	
323 3 572/1	ERGAENZUNG DER BIBLIOTHEK	4 531	5 035	-	504	



### WISSENSCHAFT, FORSCHUNG, KULTURPFLEGE

		NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	ERLAEUTERUNGEN
323 3 640/0	UMSATZSTEUER	633	600	33	-	
323 3 650/7	SONDERAUSSTELLUNGEN	17 967	20 000	-	2 033	
323 3 651/5	WERBUNGS-, TRANSPORT-, PORTO-, DRUCKKOSTEN USW.	45 000	50 000	-	5 000	
323 3 661/2	VEREINSBEITRAEGE	270	300	-	30	
323 3 662/0	ABFUEHRUNG ERLOES DRUCKSCHR.- VERKAUF FUER DRITTE	900	1 000	-	100	
323 3 669/8	VERMISCHTE AUSGABEN	180	200	-	20	
323 3 679/5	INNERE VERRECHNUNGEN	158 300	161 500	-	3 200	
				93 633	30 887	

### 324 LANDESMUSEUM VOLK UND WIRTSCHAFT

#### EINNAHMEN

324 3 171/2	RUECKZAHLUNG NICHT VERBRAUCHTER ZUSCHUESSE	4 491	-	4 491	-	
-------------	---	-------	---	-------	---	--

### 325 STADTMUSEUM

#### EINNAHMEN

325 3 110/5	EINTRITTSGELDER	20 000	54 000	-	34 000	
325 3 130/0	DRUCKSCHRIFTENVERKAUF	25 000	33 000	-	8 000	
325 3 131/8	DRUCKSCHRIFTENVERKAUF FUER DRITTE	2 193	1	2 192	-	
325 3 140/7	MIETEN	3 206	2 977	229	-	
325 3 152/0	ERSTATTUNG ANTEILIGER PERSONALKOSTEN (UNFALLKOST.)	-	100	-	100	
325 3 177/6	SPENDEN UND ZUWEISUNGEN - UEBRIGE BEREICHE	525	1	524	-	
				2 945	42 100	

#### AUSGABEN

325 3 490/2	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	1 041 000	972 900	68 100	-	
325 3 520/8	UNTERHALTUNG DER SAMMLUNGEN	12 470	13 856	-	1 386	
325 3 521/6	BESCHAFFUNG VON WERKZEUGEN UND MASCHINEN	1 035	2 000	-	965	
325 3 540/2	STEUERN UND ABGABEN	7 603	6 780	823	-	
325 3 560/7	DIENST- UND SCHUTZKLEIDUNG	270	300	-	30	
325 3 570/4	NEUANSCHAFFUNGEN FUER DIE SAMMLUNGEN	3 312	7 680	-	4 368	
325 3 571/2	NEUANSCHAFFUNGEN FUER DIE SAMMLUNGEN AUS SPENDEN	525	1	524	-	
325 3 572/0	ERGAENZUNG DER BIBLIOTHEK	9 000	10 000	-	1 000	
325 3 650/6	BILDUNGS- UND FORSCHUNGSZW., SONDERVERANST. USW.	24 000	25 000	-	1 000	
325 3 651/4	WERBUNGS-, TRANSPORT-, PORTO-, DRUCKKOSTEN USW.	22 500	25 000	-	2 500	
325 3 652/2	FUER FOTOARBEITEN	6 300	7 000	-	700	
325 3 653/0	WERKVERTRAEGE	4 500	5 000	-	500	
325 3 655/7	SONDERAUSSTELLUNGEN	122 814	147 572	-	24 758	
325 3 657/3	PAEDAGOGISCHE ARBEIT	14 400	16 000	-	1 600	
325 3 662/0	ABFUEHRUNG ERLOES DRUCKSCHR.- VERKAUF FUER DRITTE	2 193	1	2 192	-	
325 3 663/8	DIDAKTIK FUER STAENDIGE AUSSTELLUNGEN	6 750	7 500	-	750	
325 3 669/7	VERMISCHTE AUSGABEN	180	200	-	20	
				71 639	39 577	

### 326 NATURKUNDLICHES HEIMATMUSEUM BENRATH

#### EINNAHMEN

326 3 110/0	EINTRITTSGELDER	20 000	30 000	-	10 000	
-------------	-----------------	--------	--------	---	--------	--

		NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	ERLAEUTERUNG
<b>AUSGABEN</b>						
326 3 410/9	PAEDAGOGISCHER FUEHRUNGSDIENST	4 500	5 000	-	500	
326 3 490/7	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	214 200	247 600	-	33 400	
326 3 520/2	UNTERHALTUNG DER SAMMLUNGEN UND FORSCHUNGSZWECKE	15 300	17 000	-	1 700	
326 3 541/5	AUFSICHTS- U.BEWACHUNGSDIENST	12 600	14 000	-	1 400	
326 3 560/1	DIENST- UND SCHUTZKLEIDUNG	270	300	-	30	
326 3 570/9	ERGAENZUNG DER SAMMLUNGEN USW.	3 150	3 500	-	350	
326 3 571/7	ERGAENZUNG DER BIBLIOTHEK	1 620	1 800	-	180	
326 3 650/0	WERBUNGS-, TRANSPORT-, PORTO-, DRUCKKOSTEN USW.	13 500	15 000	-	1 500	
326 3 651/9	SONDERAUSSTELLUNGEN	4 500	5 000	-	500	
326 3 652/7	ABFUEHRUNG ERLOES DRUCKSCHR.- VERKAUF FUER DRITTE	450	500	-	50	
					39 610	
<b>327 DUMONT-LINDEMANN -ARCHIV</b>						
<b>EINNAHMEN</b>						
327 3 110/4	AUS VEROEFFENTLICHUNGEN	2 001	1	2 000	-	
327 3 111/2	EINTRITTSGELDER	3 000	8 000	-	5 000	
327 3 112/0	AUS AUSSTELLUNGEN	12 000	6 000	6 000	-	
327 3 130/9	DRUCKSCHRIFTENVERKAUF	4 000	1 000	3 000	-	
327 3 131/7	DRUCKSCHRIFTENVERKAUF FUER DRITTE	700	1 000	-	300	
327 3 174/0	ZUSCHUSS DES ARBEITSAMTES ZU PERSONALKOSTEN	11 600	-	11 600	-	
				22 600	5 300	
<b>AUSGABEN</b>						
327 3 490/1	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	251 700	245 000	6 700	-	
327 3 520/7	UNTERHALTUNG DER SAMMLUNGEN	2 700	3 000	-	300	
327 3 521/5	AUFBAU TONARCHIV	714	800	-	86	
327 3 560/6	DIENST- UND SCHUTZKLEIDUNG	108	120	-	12	
327 3 570/3	ERGAENZUNG DES ARCHIVS	7 200	8 000	-	800	
327 3 571/1	ERGAENZUNG DER BIBLIOTHEK	7 200	8 000	-	800	
327 3 651/3	WERBUNGS- UND DRUCKKOSTEN	10 800	12 000	-	1 200	
327 3 652/1	FUER FOTOARBEITEN	900	1 000	-	100	
327 3 653/0	AUFSICHTS- U.BEWACHUNGSDIENST	41 310	45 900	-	4 590	
327 3 654/8	VERANSTALTUNGEN UND SONDERAUSSTELLUNGEN	16 000	10 000	6 000	-	
327 3 655/6	PAEDAGOGISCHE ARBEIT	3 600	4 000	-	400	
327 3 656/4	BUCHBINDERARBEITEN	3 600	4 000	-	400	
327 3 659/9	ABFUEHRUNG ERLOES DRUCKSCHR.- VERKAUF SONST.DRITTE	1 320	1 800	-	480	
327 3 661/0	VEREINSBEITRAEGE	175	169	6	-	
327 3 669/6	VERMISCHTE AUSGABEN	90	100	-	10	
				12 706	9 178	
<b>328 STADTARCHIV</b>						
<b>EINNAHMEN</b>						
328 3 100/1	VERKAUF VON GEBUEHRENMARKEN	3 700	1 200	2 500	-	
328 3 111/7	VERWALTUNGSGEBUEHREN	8 100	1 500	6 600	-	
				9 100	-	

## WISSENSCHAFT, FORSCHUNG, KULTURPFLEGE

	NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	ERLAEUTERUNGEN
<b>AUSGABEN</b>					
328 3 490/6	474 000	425 900	48 100	-	
328 3 560/0	180	200	-	20	
328 3 570/8	10 800	12 000	-	1 200	
328 3 650/0	10 207	10 000	207	-	
328 3 661/5	275	270	5	-	
			<u>48 312</u>	<u>1 220</u>	

### 330 THEATERVERWALTUNG

<b>EINNAHMEN</b>					
330 3 165/3	603 000	600 000	3 000	-	
330 3 171/8	2 631 850	2 242 000	389 850	-	
330 3 174/2	30 000	-	30 000	-	
			<u>422 850</u>	<u>-</u>	

<b>AUSGABEN</b>					
330 3 410/5	175 000	150 000	25 000	-	
330 3 411/3	58 300	67 000	-	8 700	
330 3 412/1	85 500	95 000	-	9 500	
330 3 460/1	22 500	25 000	-	2 500	
330 3 490/3	3 005 300	3 144 800	-	139 500	
330 3 500/4	18 000	20 000	-	2 000	
330 3 509/8	159 600	259 600	-	100 000	
330 3 520/9	1 080	1 200	-	120	
330 3 521/7	63 000	70 000	-	7 000	
330 3 524/1	1 800	2 000	-	200	
330 3 529/2	388 500	268 500	120 000	-	
330 3 530/6	49 000	20 000	29 000	-	
330 3 540/3	35 280	32 000	3 280	-	
330 3 541/1	5 095	2 000	3 095	-	
330 3 542/0	157 000	130 000	27 000	-	
330 3 561/6	900	1 000	-	100	
330 3 562/4	16 000	15 000	1 000	-	
330 3 640/0	1 018 222	90 000	928 222	-	
330 3 651/5	400 000	320 000	80 000	-	
330 3 653/1	18 900	21 000	-	2 100	
330 3 656/6	19 800	22 000	-	2 200	
330 3 679/5	8 870 423	9 215 710	-	345 287	
330 3 713/9	25 229 945	24 639 545	590 400	-	
			<u>1 806 997</u>	<u>619 207</u>	

### 331 ORCHESTER UND KONZERTE

<b>EINNAHMEN</b>					
331 3 114/3	25 000	15 000	10 000	-	
331 3 116/0	130 000	90 000	40 000	-	
331 3 130/5	65 000	70 000	-	5 000	
331 3 150/0	1 300	-	1 300	-	
331 3 169/0	7 506 375	7 612 725	-	106 350	
331 3 171/2	723 500	730 000	-	6 500	
			<u>51 300</u>	<u>117 850</u>	



		NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	ERLAUTERUNGEN
<b>AUSGABEN</b>						
331 3 490/8	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	10 008 500	10 150 300	-	141 800	
331 3 560/2	KLEIDER- UND INSTRUMENTENGELD	175 000	180 000	-	5 000	
331 3 654/4	KOSTEN FUER AUSHILFEN	90 000	100 000	-	10 000	
331 3 661/7	VEREINSBEITRAEGE	15 000	13 300	1 700	-	
331 3 679/0	INNERE VERRECHNUNGEN	182 400	188 500	-	6 100	
				<u>1 700</u>	<u>162 900</u>	
<b>333 SCHAUSPIELHAUS</b>						
<b>AUSGABEN</b>						
333 3 500/8	UNTERHALTUNGSKOSTEN DACH UND FACH	99 000	110 000	-	11 000	
333 3 715/9	ZUSCHUSS	11 438 671	11 146 589	292 082	-	
				<u>292 082</u>	<u>11 000</u>	
<b>334 TONHALLE</b>						
<b>EINNAHMEN</b>						
334 3 110/4	EINNAHMEN AUS GARDEROBE	125 000	100 000	25 000	-	
334 3 111/2	AUS SONDERVERANSTALTUNGEN	28 976	20 000	8 976	-	
334 3 140/6	MIETEN UND PACHTEN	580 000	450 000	130 000	-	
334 3 158/9	VERMISCHTE EINNAHMEN	3 500	2 000	1 500	-	
334 3 159/7	ERSTATTUNG VON UMSATZSTEUER	1 400 000	20 000	1 380 000	-	
334 3 169/4	INNERE VERRECHNUNGEN	14 000	-	14 000	-	
				<u>1 559 476</u>	<u>-</u>	
<b>AUSGABEN</b>						
334 3 416/2	VERGUETUNG FUER AUSHILFSKRAEFTE	170 000	160 000	10 000	-	
334 3 490/1	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	388 800	317 000	71 800	-	
334 3 509/6	SN NR.2 UNTERHALTUNG DER GEBAEUDE	80 700	50 700	30 000	-	
334 3 520/7	UNTERHALTUNG DES INSTRUMENTARIUMS	9 000	10 000	-	1 000	
334 3 529/0	SN NR.2 UNTERHALTUNG U.BESCHAFFUNG V.GERAETEN USW	55 000	20 000	35 000	-	
334 3 560/6	DIENST- UND SCHUTZKLEIDUNG, KLEIDERGELD	600	1 000	-	400	
334 3 640/8	STEUERN UND ABGABEN	35 768	32 000	3 768	-	
334 3 653/0	AUSSTELLUNGEN	-	5 000	-	5 000	
334 3 656/4	SONDERVERANSTALTUNGEN	26 976	20 000	6 976	-	
334 3 669/6	VERMISCHTE AUSGABEN	3 000	2 500	500	-	
334 3 679/3	INNERE VERRECHNUNGEN	237 840	188 940	48 900	-	
				<u>206 944</u>	<u>6 400</u>	
<b>335 MUSIKSCHULE</b>						
<b>EINNAHMEN</b>						
335 3 157/5	ERSTATTUNG ANTEILIGER PERSONALKOSTEN (UNFALLKOST.)	500	-	500	-	
335 3 171/0	LANDESZUSCHUESSE	28 421	76 400	-	47 979	
335 3 177/0	STIFTUNGSERTRAEGE	24 042	23 275	767	-	
				<u>1 267</u>	<u>47 979</u>	



# WISSENSCHAFT, FORSCHUNG, KULTURPFLEGE

		NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	ERLAEUTERUNGEN
<b>AUSGABEN</b>						
335 3 490/6	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	7 772 500	7 978 900	-	206 400	
335 3 520/1	BESCHAFFUNG UND UNTERHALTUNG VON INVENTAR	2 700	3 000	-	300	
335 3 560/0	FORTBILDUNG DER LEHRER UND SCHUELER	9 000	17 000	-	8 000	
335 3 571/6	NATIONALE U. INTERN. BEGEGNUNGEN LEHRER U. SCHUELE	24 421	36 000	-	11 579	
335 3 572/4	LEHR- UND UNTERRICHTSMITTEL, NOTEN, REPARATUREN	49 500	55 000	-	5 500	
335 3 573/2	PUBLIKATIONS-, INFORMATIONS- UND WERBEMASSNAHMEN	12 000	15 000	-	3 000	
335 3 574/0	MUSIKWETTBEWERBE	4 536	5 040	-	504	
335 3 662/3	VERWENDUNG DER STIFTUNGS-ERTRAEGE	24 042	23 275	767	-	
335 3 669/0	VERMISCHTE AUSGABEN	810	900	-	90	
				767	235 373	

## 340 ALLGEMEINE KUNSTPFLEGE

<b>EINNAHMEN</b>						
340 3 111/8	MAHNGBUEHREN ARTOTHEK	1 400	1	1 399	-	
340 3 114/2	AUS DEM KATHOLIKENTAG 1982	80 000	-	80 000	-	
340 3 154/1	RUECKZAHLUNG ZUVIEL GEZAHLTER ZUSCHUESSE	25 000	1	24 999	-	
340 3 175/4	ZUSCHUSS SEKRETARIAT GEM. KULTURARBEIT	15 500	1	15 499	-	<u>Zu 340 3 182/7</u>
340 3 179/7	SONSTIGE ZUSCHUESSE FUER KULTURARBEIT	75 000	1	74 999	-	Mehreinnahmen wachsen zu bei
340 3 182/7	SPENDEN FUER KUENSTLERAUSTAUSCH	1 000	-	1 000	-	<u>340 3 659/4</u>
				197 896	-	

<b>AUSGABEN</b>						
340 3 520/2	ANKAEUFE VON WERKEN DUESSELDORFER KUENSTLER	22 300	25 000	-	2 700	
340 3 530/0	MIETEN	96 296	75 000	21 296	-	
340 3 531/8	MIETE FUER EIN GASTATELIER	1 629	1 500	129	-	
340 3 573/3	FOTOSYMPOSIUM	3 900	10 000	-	6 100	
340 3 575/0	AUTORENTREFFEN	36 000	40 000	-	4 000	
340 3 576/8	RAHMENPROGRAMM KATHOLIKENTAG	130 000	-	130 000	-	
340 3 650/0	KUNSTPREISE DER STADT	37 800	42 000	-	4 200	
340 3 651/9	FOERDERUNG DUESSELDORFER KUENSTLER	310 500	300 000	10 500	-	
340 3 656/0	WERBUNGSKOSTEN GROSSE D'DORFER KUNSTAUSSTELLUNG	20 000	10 000	10 000	-	
340 3 657/8	ARTOTHEK	23 000	40 000	-	17 000	
340 3 659/4	VERWENDUNG DER SPENDEN FUER KUENSTLERAUSTAUSCH	1 000	-	1 000	-	<u>Zu 340 3 659/4</u>
340 3 669/1	AUSSTELLUNG KUENSTLERBUND	30 000	-	30 000	-	s. 340 3 182/7
340 3 701/9	BESONDERE KULTURELLE VERANSTALTUNGEN U. EINRICHT.	62 500	64 000	-	1 500	
340 3 703/5	FOERDERUNG PRIVATER THEATER UND VERANSTALTUNGEN	645 000	660 000	-	15 000	
340 3 711/6	FOERDERUNG VON AKTIVITAETEN IN DEN STADTTEILEN	5 800	28 000	-	22 200	
340 3 714/0	ZUSCHUSS FUER 'DIE WERKSTATT'	335 000	300 000	35 000	-	
340 3 722/1	ZUSCHUSS FUER INITIATIVENFESTIVAL	15 000	-	15 000	-	
				252 925	72 700	

		NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	ERLAEUTERUNG
<b>341 RESTAURIERUNGSZENTRUM</b>						
<b>EINNAHMEN</b>						
341 3 150/3	ERSTATTUNG PERSOENLICHER AUSGABEN	-	100	-	100	
341 3 177/5	STIFTUNG VW-WERK FUER FORSCHUNGSPROJEKT	76 000	40 000	36 000	-	
				<u>36 000</u>	<u>100</u>	
<b>AUSGABEN</b>						
341 3 490/1	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	570 500	671 000	-	100 500	
341 3 520/7	BESCHAFFUNG VON GERAETEN	4 500	5 000	-	500	
341 3 560/6	DIENST- UND SCHUTZKLEIDUNG	450	500	-	50	
341 3 570/3	RESTAURIERUNGSMATERIALIEN, SONST.SAECHL. AUSGABEN	52 317	58 130	-	5 813	
341 3 571/1	FORSCHUNGSPROJEKT RESTAURIERUNG MODERNE KUNST	76 000	40 000	36 000	-	
341 3 650/5	RESTAURIERUNG VON SAMMLUNGS- BESTAENDEN D. DRITTE	37 434	41 594	-	4 160	
341 3 651/3	FOTOARBEITEN	1 350	1 500	-	150	
341 3 652/1	FACHLITERATUR	3 420	3 800	-	380	
341 3 653/0	BILDUNG UND FORSCHUNG	2 520	2 800	-	280	
341 3 654/8	TRANSPORT-, PORTOKOSTEN U.AE.	675	750	-	75	
341 3 669/6	VERMISCHTE AUSGABEN	180	200	-	20	
				<u>36 000</u>	<u>111 928</u>	
<b>350 VOLKSHOCHSCHULE</b>						
<b>EINNAHMEN</b>						
350 3 110/3	TEILNEHMERGEBUEHREN UND EINTRITTSGELDER	1 800 000	2 100 000	-	300 000	Zu 350 3 161/1
350 3 131/6	VERKAUF VON DRUCKSACHEN	700	2 000	-	1 300	Mehreinnahmen wachsen zu be
350 3 158/8	VERMISCHTE EINNAHMEN	175	1	174	-	350 3 412/9
350 3 161/8	ERSATZLEISTUNG DES LANDES	21 000	24 000	-	3 000	
350 3 164/2	ERSATZLEISTUNG DES ARBEITSAMTES	820 000	960 400	-	140 400	Zu 350 3 164/1
350 3 167/7	ERSATZLEISTUNGEN DRITTER	37 000	10 000	27 000	-	Anordnungsgeb
350 3 171/5	LANDESZUSCHUESSE	3 100 000	2 950 000	150 000	-	tigt Amt 11
				<u>177 174</u>	<u>444 700</u>	300.000 DM
<b>AUSGABEN</b>						
350 3 410/2	DOZENTENHONORARE	3 199 000	3 172 000	27 000	-	Zu 350 3 412/1
350 3 412/9	DURCHFUEHRUNG DES TELEKOLLEGS	27 000	30 000	-	3 000	
350 3 490/0	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	4 002 000	4 154 100	-	152 100	a. 350 3 161/1
350 3 520/6	UNTERHALTUNG DES LABORS, BESCHAFFUNG V. ARBEITSMAT.	31 500	35 000	-	3 500	
350 3 522/2	LEHRBUCHBIBLIOTHEK, MEDIOTHEK, VIDEOTHEK	9 000	10 000	-	1 000	
350 3 530/3	MIETEN	510 000	580 000	-	70 000	
350 3 563/0	MITARBEITERFOERDERUNG	9 000	10 000	-	1 000	
350 3 571/0	ZEITSCHRIFTEN UND BUECHER, INTERN. BIBLIOTHEK	27 000	30 000	-	3 000	
350 3 572/9	BESCHAFFUNG VON LEHR- UND UNTERRICHTSMITTELN	18 000	20 000	-	2 000	
350 3 650/4	BILDUNGSINFORMATION, PLAKATE, VORLESUNGSVERZ. USW.	441 000	490 000	-	49 000	
350 3 651/2	SACH- UND PERSONALKOSTEN FUER VERANSTALTUNGEN	324 000	360 000	-	36 000	
350 3 653/9	ZIELGRUPPENARBEIT, INTERNATIONALE BEGEGNUNGEN	4 500	5 000	-	500	
350 3 654/7	KOSTEN FUER EIN- UND MEHRTAEGIGE SEMINARE	180 000	200 000	-	20 000	

# WISSENSCHAFT, FORSCHUNG, KULTURPFLEGE

	NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	ERLAEUTERUNGEN
350 3 661/0	28 100	28 200	-	100	
350 3 662/8	530 900	613 400	-	82 500	
350 3 669/5	4 500	5 000	-	500	
			27 000	424 200	

## HEIMVOLKSHOCHSCHULE SCHLOSS MICKELN

### EINNAHMEN

351 3 110/8	330 000	350 000	-	20 000	
351 3 170/1	275	7 000	-	6 725	
				26 725	

### AUSGABEN

351 3 490/5	366 400	361 100	5 300	-	
351 3 510/3	13 500	15 000	-	1 500	
351 3 520/0	4 500	5 000	-	500	
351 3 521/9	4 500	5 000	-	500	
351 3 529/4	2 900	7 900	-	5 000	
351 3 540/5	6 500	5 000	1 500	-	
351 3 560/0	500	3 000	-	2 500	
351 3 570/7	99 000	110 000	-	11 000	
351 3 571/5	4 500	5 000	-	500	
351 3 572/3	4 500	5 000	-	500	
351 3 640/1	18 000	20 000	-	2 000	
351 3 650/9	4 500	5 000	-	500	
351 3 651/7	4 500	5 000	-	500	
351 3 652/5	50	100	-	50	
351 3 668/1	-	7 000	-	7 000	
351 3 669/0	2 700	3 000	-	300	
351 3 679/7	78 170	73 240	4 930	-	
			11 730	32 350	

## STADTBUECHEREIEN

### EINNAHMEN

352 3 158/7	365	1	364	-	
352 3 161/7	289 400	153 000	136 400	-	
352 3 171/4	77 000	1	76 999	-	
352 3 174/9	18 000	100	17 900	-	
352 3 210/9	-	10 000	-	10 000	
352 3 261/3	303 000	403 000	-	100 000	
			231 663	110 000	

### AUSGABEN

352 3 490/0	8 640 600	8 500 800	139 800	-	
352 3 560/4	2 250	2 500	-	250	
352 3 561/2	1 200	1 500	-	300	
352 3 570/1	977 000	1 000 000	-	23 000	
352 3 640/6	-	1 250	-	1 250	
352 3 650/3	2 250	2 500	-	250	
352 3 651/1	9 000	10 000	-	1 000	
352 3 652/0	45 000	50 000	-	5 000	
352 3 653/8	12 600	14 000	-	1 400	



		NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	ERLAUTERUNGEN
352 3 654/6	VERVIELFAELTIGUNG VON KATALOGZETTeln	1 800	2 000	-	200	
352 3 669/4	VERMISCHTE AUSGABEN	450	500	-	50	
352 3 700/3	ZUSCHUSS AN BUECHEREIEN	450	500	-	50	
				139 800	32 750	
<b>356</b>	<b>PALAIS WITTGENSTEIN</b>					
	<b>EINNAHMEN</b>					
356 3 110/0	EINNAHMEN AUS GARDEROBE	6 500	5 000	1 500	-	
356 3 111/9	EINTRITTSGELDER	18 000	15 000	3 000	-	
356 3 140/2	MIETEN	102 000	100 000	2 000	-	
				6 500	-	
	<b>AUSGABEN</b>					
356 3 490/8	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	-	33 000	-	33 000	
356 3 520/3	UNTERHALTUNG DES INSTRUMENTARIUMS	5 400	6 000	-	600	
356 3 540/8	STEUERN UND ABGABEN	12 140	12 000	140	-	
356 3 561/0	DIENST- UND SCHUTZKLEIDUNG	90	100	-	10	
356 3 570/0	GAERTNERISCHE PFLEGE	4 050	4 500	-	450	
356 3 640/4	UMSATZSTEUER	-	900	-	900	
356 3 652/8	VERANSTALTUNGEN	80 457	90 000	-	9 543	
356 3 669/2	VERMISCHTE AUSGABEN	90	100	-	10	
				140	44 513	
<b>357</b>	<b>FILMINSTITUT</b>					
	<b>EINNAHMEN</b>					
357 3 110/5	TEILNEHMERGEB. U. EINTRITTS- GELDER F. FILMVERANST.	170 000	190 000	-	20 000	
357 3 117/2	AUS VERMIETUNG DES FILMRAUMES	2 500	2 000	500	-	
357 3 131/8	VERKAUF VON DRUCKSACHEN	800	2 000	-	1 200	
357 3 132/6	ABFUHRUNG ERLOES DRUCKSCHR.- VERKAUF FUER DRITTE	300	500	-	200	
357 3 140/7	MIETEN	500	1	499	-	
357 3 158/0	VERMISCHTE EINNAHMEN	1 500	1	1 499	-	
357 3 159/8	ERSTATTUNG VON MEHRWERTSTEUER	26 500	1	26 499	-	
357 3 177/6	ZUSCHUESSE DER FILMFOERDERUNGSANSTALT	-	1 000	-	1 000	
				28 997	22 400	
	<b>AUSGABEN</b>					
357 3 490/2	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	579 800	515 700	64 100	-	
357 3 524/0	UNTERHALTUNG UND ERGAENZUNG BETRIEBSGERAETE	2 700	3 000	-	300	
357 3 525/9	BESCHAFFUNG BETRIEBSGERAETE - FILMFORUM	3 600	4 000	-	400	
357 3 532/1	FILMMIETEN	110 000	130 000	-	20 000	
357 3 549/6	SN NR.2 ENERGIEVERSORGUNG	180 000	100 000	80 000	-	
357 3 571/2	ERGAENZUNG UND UNTERHALTUNG FILMBIBLIOTHEK	2 700	3 000	-	300	
357 3 572/0	SEMINARHILFSMITTEL UND ANSCHAUUNGSMATERIAL	4 500	5 000	-	500	
357 3 574/7	ANKAUF VON FILMKOPIEN, BETEILIGUNG AN FILMPROJEKTE	9 450	10 000	-	550	
357 3 640/9	UMSATZSTEUER	4 000	8 000	-	4 000	
357 3 641/7	ZAHLUNGEN FUER SCHADENSAEELLE	2 025	-	2 025	-	
357 3 650/6	WERBUNG, DRUCK VON BROSCHUEREN, PLAKATEN USW.	47 975	60 000	-	12 025	
357 3 651/4	SACH- UND PERSONALKOSTEN FUER VERANSTALTUNGEN	40 500	45 000	-	4 500	
357 3 653/0	RESTAURIERUNG	5 400	6 000	-	600	
357 3 654/9	KOSTEN FUER EIN- UND MEHRTAEGIGE SEMINARE	5 400	6 000	-	600	
357 3 657/3	KOMMISSIONSW. DRUCKSCHRIFTEN- VERKAUF FUER DRITTE	270	300	-	30	

### WISSENSCHAFT, FORSCHUNG, KULTURPFLEGE

	NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	ERLAEUTERUNGEN
357 3 658/1	24 000	20 000	4 000	-	-
357 3 669/7	1 350	1 500	-	150	-
357 3 679/4	116 420	124 110	-	7 690	-
			150 125	51 645	

### 360 ALLGEMEINE GEMEINSCHAFTSPFLEGE

#### EINNAHMEN

360 3 110/7	VERLEIH VON FAHNEN, FAHNENMASTEN, STUEHLEN USW.	230 000	220 000	10 000	-
-------------	--	---------	---------	--------	---

#### AUSGABEN

360 3 490/4	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	243 000	167 000	76 000	-
360 3 520/0	UNTERHALTUNG DER FAHNEN, MASTEN, STUEHLE USW.	9 000	10 000	-	1 000
360 3 522/6	ERGAENZUNG DER FAHNEN, -SCHUHE UND STUEHLE	27 000	30 000	-	3 000
360 3 523/4	BESCHAFFUNG VON FAHNEN USW. FUER ANDERE AEMTER	9 000	10 000	-	1 000
360 3 640/0	UMSATZSTEUER	8 000	5 000	3 000	-
360 3 650/8	AUFWENDUNGEN F. HEIMATSTAEDT. U. SONST. VERANST.	118 100	129 500	-	11 400
360 3 652/4	AUFWENDUNGEN ZUM KARNEVAL	332 000	350 000	-	18 000
360 3 656/7	AUFSTELLEN VON FAHNENMASTEN	55 000	45 000	10 000	-
360 3 657/5	AUFWENDUNGEN ZUM 17. JUNI	2 250	2 500	-	250
360 3 658/3	BETREUUNG VON BESUCHERN AUS DER DDR USW.	450	500	-	50
360 3 659/1	DURCHFUEHRUNG TROEDLERMAERKTE	-	3 000	-	3 000
360 3 679/6	INNERE VERRECHNUNGEN	52 053	38 350	13 703	-
360 3 701/6	SONSTIGE PATENSCHAFTEN	2 880	3 200	-	320
			102 703	38 020	

### 361 STADTBILD- UND DENKMALPFLEGE

#### EINNAHMEN

361 3 171/3	LANDESZUSCHUESSE	236 700	-	236 700	-
361 3 178/0	SPENDEN FUER GUT WINKELHAUSEN	16 000	-	16 000	-
				252 700	-

#### AUSGABEN

361 3 500/0	INSTANDSETZUNG DER KAISERPFALZ	66 800	50 000	16 800	-
361 3 501/8	SUBSTANZSICHERUNG GUT WINKELHAUSEN	96 000	60 000	36 000	-
361 3 510/7	UNTERHALT. VON DENKMAELERN, BRUNNEN, PLASTIK. USW.	45 000	50 000	-	5 000
361 3 652/9	FOTOARBEITEN, PLAENE UND DERGL.	9 000	10 000	-	1 000
361 3 679/0	INNERE VERRECHNUNGEN	62 015	56 623	5 392	-
361 3 702/9	BEIHILFEN FUER DENKMALGESCH. BAUTEN	650 000	500 000	150 000	-
361 3 703/7	FUER DIE SICHERUNGSANL. D. SCHATZK. ST. LAMBERTUS	2 700	3 000	-	300
361 3 707/0	SONSTIGE MASSNAHMEN DER STADTBILDPFLEGE	4 500	5 000	-	500
				208 192	6 800

		NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	ERLAEUTERUNGEN
<b>362</b>	<b>SCHLOSS BENRATH</b>					
	<b>EINNAHMEN</b>					
362 3 111/4	EINNAHMEN AUS KONZERTEN	16 915	4 000	12 915	-	
362 3 130/0	DRUCKSCHRIFTENVERKAUF	20 000	30 000	-	10 000	
362 3 150/5	ERSTATTUNG VON TRANSPORTKOSTEN	-	6 000	-	6 000	
362 3 158/0	VERMISCHTE EINNAHMEN	77	20	57	-	
362 3 159/9	ERSTATTUNG VON UMSATZSTEUER	2 088	1	2 087	-	
362 3 177/7	SPENDEN	550	1	549	-	
				<u>15 608</u>	<u>16 000</u>	
	<b>AUSGABEN</b>					
362 3 416/4	VERGÜETUNGEN FUER GARDEROBEFR. UND ORDNUNGSDIENST	2 250	2 500	-	250	
362 3 490/3	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	320 900	252 900	68 000	-	
362 3 509/8	SN NR.2 UNTERHALTUNG DER GEBAEUDE	72 400	92 400	-	20 000	
362 3 520/9	UNTERHALTUNG DER SAMMLUNGEN	42 442	47 158	-	4 716	
362 3 529/2	SN NR.2 UNTERHALTUNG U.BESCHAFFUNG V.GERAETEN USW	45 700	30 700	15 000	-	
362 3 561/6	DIENST- UND SCHUTZKLEIDUNG	135	150	-	15	
362 3 570/5	ERGAENZUNG DER SAMMLUNGEN	5 445	6 050	-	605	
362 3 571/3	ERGAENZUNG DER SAMMLUNGEN AUS SPENDEN	7 232	1	7 231	-	
362 3 641/8	ABGABEN NACH DEM LAG	-	157	-	157	
362 3 650/7	TRANSPORTE	10 800	12 000	-	1 200	
362 3 651/5	DRUCKKOSTEN, WERBUNG USW.	54 000	60 000	-	6 000	
362 3 654/0	FUER FOTOARBEITEN	1 800	2 000	-	200	
362 3 656/6	DURCHFUEHRUNG VON KONZERTEN	18 110	-	18 110	-	
362 3 669/8	VERMISCHTE AUSGABEN	90	100	-	10	
362 3 679/5	INNERE VERRECHNUNGEN	218 460	196 305	22 155	-	
				<u>130 496</u>	<u>33 153</u>	
<b>363</b>	<b>SCHLOSS JAEGERHOF</b>					
	<b>EINNAHMEN</b>					
363 3 140/2	MIETEN	1 693	1 573	120	-	
363 3 161/5	ERSTATTUNG ANTEILIGER KOSTEN	-	40 000	-	40 000	Zu 363 3 161
363 3 177/1	ANTEIL DER KUNSTSAMMLUNG NW AN DEN PERSONALKOSTEN	48 000	-	48 000	-	Der bisherige Vermerk enthält Zu 363 3 177 Anordnungen tätigt Amt 11
				<u>48 120</u>	<u>40 000</u>	
	<b>AUSGABEN</b>					
363 3 416/9	GARDEROBEN- UND ORDNUNGSDIENST	90	100	-	10	
363 3 490/8	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	144 300	94 000	50 300	-	
363 3 520/3	UNTERHALTUNG DER SAMMLUNGEN	3 600	4 000	-	400	
363 3 540/8	STEUERN UND ABGABEN	5 385	5 301	84	-	
363 3 542/4	AUFSICHTS- U.BEWACHUNGSDIENST	18 000	20 000	-	2 000	
363 3 560/2	DIENST- UND SCHUTZKLEIDUNG	45	50	-	5	
363 3 650/1	WERBUNGS-, TRANSPORT-, PORTO-, DRUCKKOSTEN USW.	1 195	6 977	-	5 782	
363 3 662/5	KURATORIUM SAMMLUNG SCHNEIDER	540	600	-	60	
363 3 669/2	VERMISCHTE AUSGABEN	90	100	-	10	
				<u>50 384</u>	<u>8 267</u>	



WISSENSCHAFT, FORSCHUNG, KULTURPFLEGE

	NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	ERLAEUTERUNGEN
--	----------------------	---------------------------	---------	------------	----------------

ORANGERIE BENRATH

AUSGABEN

364 3 490/2	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	15 900	17 500	-	1 600
364 3 650/6	DRUCKKOSTEN, WERBUNG, VERANSTALTUNGEN USW.	18 000	20 000	-	2 000
364 3 669/7	VERMISCHTE AUSGABEN	900	1 000	-	100
				-	3 700

		NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	ERLAEUTERUNGEN
<b>400</b>	<b>VERWALTUNG DER SOZIALHILFE</b>					
	<b>EINNAHMEN</b>					
400 3 150/2	ZAHLUNGEN FUER SCHADENSAEDELN	1 000	100	900	-	
400 3 161/8	ERSTATTUNG ANTEILIGER PERSONALKOSTEN	-	22 000	-	22 000	
400 3 164/2	VERWALTUNGSKOSTENBEITRAG FUER LEIST. DER TBC-HILFE	1 000	3 000	-	2 000	
				<u>900</u>	<u>24 000</u>	
	<b>AUSGABEN</b>					
400 3 490/0	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	13 893 700	13 640 500	253 200	-	
400 3 630/0	SCHULRAUMBENUTZUNGS- GEBUEHREN	45 160	35 000	10 160	-	
400 3 652/0	DOLMETSCHERKOSTEN	-	6 000	-	6 000	
400 3 655/5	GERICHTSKOSTEN	15 000	25 000	-	10 000	
400 3 659/8	SONSTIGE SAECHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	9 000	10 000	-	1 000	
				<u>263 360</u>	<u>17 000</u>	
<b>401</b>	<b>VERWALTUNG DER KRIEGSOPFERFUERSORGE</b>					
	<b>AUSGABEN</b>					
401 3 490/5	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	1 320 600	1 543 500	-	222 900	
<b>402</b>	<b>VERWALTUNG DER VERTRIEBENEN- UND FLUECHTLINGS- ANGELEGENHEITEN</b>					
	<b>AUSGABEN</b>					
402 3 490/0	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	341 800	283 400	58 400	-	
402 3 570/1	BROSCHUERE FUER AUSSIEDLER	2 435	-	2 435	-	
402 3 650/3	KOSTEN DES KREISVERTRIEBENEN- BEIRATES	9 000	10 000	-	1 000	
				<u>60 835</u>	<u>1 000</u>	
<b>405</b>	<b>VERWALTUNG DES WOHNGELDES</b>					
	<b>EINNAHMEN</b>					
405 3 161/0	VERWALTUNGSKOSTENBEITRAEGE	-	300 000	-	300 000	
405 3 164/5	ERSTATTUNG PERSOENLICHER AUSGABEN	-	100	-	100	
405 3 171/8	VON DER OFD FUER VORUEBERGEH. ZAHLUNG V. WOHNGELD	2 000	2 000	-	-	Zu 405 3 171/8 Der bisherige Vermerk entfällt
					<u>300 100</u>	
	<b>AUSGABEN</b>					
405 3 490/3	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	2 044 200	2 172 000	-	127 800	
405 3 717/1	VORAUSLEISTUNG BZW. WEITERLEITUNG VON WOHNGELD	2 000	2 000	-	-	Zu 405 3 717/1 Der bisherige Vermerk entfällt
					<u>127 800</u>	
<b>406</b>	<b>BEKAEMPfung DER JUGENDARBEITSLOSIGKEIT</b>					
	<b>EINNAHMEN</b>					
406 3 174/7	ZUSCHUSS DES ARBEITSAMTES ZU PERSONALKOSTEN	540 000	-	540 000	-	Zu 406 3 174/7 Anordnungsber tigt Amt 11

## SOZIALE SICHERUNG

	NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	ERLAEUTERUNGEN
--	----------------------------	---------------------------------	------------	---------------	----------------

### AUSGABEN

406 3 490/8	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	740 000	-	740 000	-
406 3 520/3	AUSSTATTUNGS- UND AUSRUESTUNGSGEGENSTAENDE	38 000	-	38 000	-
	STEUERN UND ABGABEN	1 500	-	1 500	-
406 3 540/8	SN NR.2 ENERGIEVERSORGUNG	3 500	-	3 500	-
406 3 549/1	WERKSTAETTENBEDARF UND				
406 3 570/0	MATERIAL FUER GRUPPENARBEIT	10 000	-	10 000	-
406 3 669/2	VERMISCHTE AUSGABEN	3 000	-	3 000	-
406 3 717/6	ZUSCHUESSE AN TRAEGER	87 000	-	87 000	-
				883 000	-
					Zu 406 3 520/3 gegenseitig deckungsfähig mit 406 3 570/0 Zu 406 3 570/0 gegenseitig deckungsfähig mit 406 3 520/3

### VERWALTUNG DER JUGENDHILFE

#### EINNAHMEN

407 3 110/5	TEILNEHMERBEITRAEGE FUER FORTBILDUNGSMASSNAHMEN	12 950	16 000	-	3 050
407 3 151/2	ERSTATTUNG ANTEILIGER PERSONALKOSTEN (UNFALLKOST.)	-	100	-	100
407 3 161/0	ERSATZLEISTUNG DES LANDES	17 000	50 000	-	33 000
407 3 162/8	ERSATZLEISTUNG DES LANDSCHAFTSVERBANDES	412 000	442 000	-	30 000
407 3 164/4	ERSTATTUNG PERSOENLICHER AUSGABEN	35 000	100	34 900	-
407 3 171/7	LANDESZUSCHUESSE	126 500	146 500	-	20 000
407 3 172/5	ZUSCHUESSE DES LANDSCHAFTSVERBANDES	476 800	570 700	-	93 900
407 3 174/1	ZUSCHUSS DES ARBEITSAMTES ZU PERSONALKOSTEN	200 000	-	200 000	-
407 3 177/6	SPENDEN	120 000	1	119 999	-
				354 899	180 050

#### AUSGABEN

407 3 490/2	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	22 750 600	22 625 000	125 600	-
407 3 560/7	FORTBILDUNGSMASSNAHMEN	66 700	79 200	-	12 500
407 3 570/4	ZENTRALE OEFFENTLICHKEITSARBEIT	39 100	30 000	9 100	-
407 3 630/1	VERWENDUNG DER SPENDENMITTEL	120 000	1	119 999	-
407 3 650/6	OFFENE ERZIEHUNGSHILFEN DER OEFFENTL. ERZIEHUNG	252 000	282 000	-	30 000
407 3 651/4	REISEKOSTEN	49 500	55 000	-	5 500
407 3 653/0	KONTENFUEHRUNGSGEBUEHREN	2 700	3 000	-	300
407 3 659/0	SONSTIGE SAECHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	5 400	6 000	-	600
407 3 711/1	RUECKZAHLUNG ZUVIEL ERH. LANDESZUSCHUESSE U.ZINSEN	5 182	1	5 181	-
407 3 712/0	RUECKZAHLUNG ZUVIEL ERHALTENER ZUSCHUESSE DES LV	11 665	1	11 664	-
407 3 761/8	MASSNAHMEN DES ERZIEHERISCHEN JUGENDSCHUTZES	17 100	19 000	-	1 900
407 3 764/2	INANSPRUCHNAHME DES INTERN. SOZIALDIENSTES	1 000	2 000	-	1 000
407 3 841/0	ZINSEN FUER ZUVIEL ERHALTENE ZUSCHUESSE	2 313	1	2 312	-
				273 856	51 800

### 408 VERSICHERUNGSAMT

#### AUSGABEN

408 3 490/7	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	781 100	893 300	-	112 200
408 3 650/0	KOSTEN DER UNFALLUNTERSUCHUNGEN	450	500	-	50
					112 250



4 **SOZIALE SICHERUNG**

		NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	ERLAEUTERUNGEN
<b>409</b>	<b>LASTENAUSGLEICHsverwaltung</b>					
	<b>EINNAHMEN</b>					
409 3 161/9	ERSATZLEISTUNG DES LANDES	2 000 000	2 200 000	-	200 000	
	<b>AUSGABEN</b>					
409 3 490/1	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	4 134 600	4 348 500	-	213 900	
409 3 650/5	PROZESSKOSTEN	3 150	3 500	-	350	
409 3 652/1	GEBUEHREN UND KOSTEN FUER GUTACHTEN	90	100	-	10	
					214 260	
<b>410</b>	<b>SOZIALHILFE - HILFE ZUM LEBENSUNTERHALT</b>					
	<b>EINNAHMEN</b>					
410 3 160/3	ERSATZLEISTUNG DES BUNDES	100 000	211 734	-	111 734	
410 3 161/1	ERSATZLEISTUNG DES LANDES	6 765 000	4 500 000	2 265 000	-	
410 3 162/0	ERSATZLEISTUNG V.GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBAENDEN	1 300 000	2 000 000	-	700 000	
410 3 240/5	SONST. EINNAHMEN B.LEISTUNGEN AUSSERH.EINRICHTG.	22 000 000	18 000 000	4 000 000	-	
410 3 251/0	VON VERSICHERUNGSTRAEGERN	5 030 000	5 000 000	30 000	-	
410 3 252/9	VON SONSTIGEN	1 900 000	1 250 000	650 000	-	
				6 945 000	811 734	
	<b>AUSGABEN</b>					
410 3 672/9	KOSTENERSTATTUNG AN OERTLICHE SOZIALHILFETRAEGER	650 000	600 000	50 000	-	
410 3 674/5	ERSATZLEISTUNGEN AN OEFFENTLICHE EINRICHTUNGEN	25 000	20 000	5 000	-	
410 3 677/0	ERSATZLEISTUNGEN AN SONSTIGE	80 000	50 000	30 000	-	
410 3 679/6	INNERE VERRECHNUNGEN	3 160 000	3 100 000	60 000	-	
410 3 730/0	BARLEISTUNGEN	70 180 000	60 180 000	10 000 000	-	
410 3 732/6	EINMAL SACHLEIST. AN EMPFAENGER LFD. LEISTUNGEN	8 000 000	7 200 000	800 000	-	
410 3 733/4	EINMALIGE SACHLEISTUNGEN AN SONSTIGE	1 500 000	2 300 000	-	800 000	
410 3 741/5	HEIMKOSTEN	9 000 000	9 627 500	-	627 500	
410 3 744/0	WEIHNACHTSBEIHILFEN AN HEIMBEWOHNER	80 000	92 000	-	12 000	
				10 945 000	1 439 500	
<b>411</b>	<b>SOZIALHILFE - HILFE IN BESONDEREN LEBENSLAGEN</b>					
	<b>AUSGABEN</b>					
411 3 679/0	INNERE VERRECHNUNGEN	227 250	264 250	-	37 000	
411 3 732/0	KRANKENHILFE	5 000 000	4 550 000	450 000	-	
411 3 733/9	HILFE FUER WERDENDE MUETTER UND WOECHNERINNEN	35 000	42 000	-	7 000	
411 3 735/5	HILFE ZUR PFLEGE	8 400 000	8 000 000	400 000	-	
411 3 736/3	HILFE ZUR WEITERFUEHRUNG DES HAUSHALTS	550 000	600 000	-	50 000	
411 3 737/1	ALTENHILFE	1 044 500	1 182 000	-	137 500	
411 3 743/6	KRANKENHAUSKOSTEN	6 000 000	5 800 000	200 000	-	
				1 050 000	231 500	

# SOZIALE SICHERUNG

	NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	ERLAEUTERUNGEN
<b>412 SOZIALHILFE FUER DEN UEBEROERTL.TRAEGER</b>					
<b>EINNAHMEN</b>					
412 3 162/9	2 640 000	2 450 000	190 000	-	
412 3 251/0	23 600 000	20 600 000	3 000 000	-	
412 3 252/8	1 800 000	1 300 000	500 000	-	
412 3 253/6	7 700 000	6 500 000	1 200 000	-	
			<u>4 890 000</u>	<u>-</u>	
<b>AUSGABEN</b>					
412 3 671/0	33 100 000	28 400 000	4 700 000	-	
412 3 674/4	100 000	60 000	40 000	-	
412 3 731/7	100 000	70 000	30 000	-	
412 3 740/6	200 000	230 000	-	30 000	
412 3 746/5	500 000	250 000	250 000	-	
412 3 747/3	460 000	560 000	-	100 000	
			<u>5 020 000</u>	<u>130 000</u>	
<b>413 LEISTUNGEN NACH PAR.106 BSHG</b>					
<b>EINNAHMEN</b>					
413 3 162/3	615 200	550 500	64 700	-	
413 3 240/9	2 900	100	2 800	-	
413 3 251/4	120 000	50 000	70 000	-	
			<u>137 500</u>	<u>-</u>	
<b>AUSGABEN</b>					
413 3 730/3	147 000	17 000	130 000	-	
413 3 731/1	10 000	1 500	8 500	-	
413 3 732/0	500	3 500	-	3 000	
413 3 733/8	7 000	5 000	2 000	-	
			<u>140 500</u>	<u>3 000</u>	
<b>414 TBC-HILFE MIT BUNDESBETEILIGUNG</b>					
<b>EINNAHMEN</b>					
414 3 162/8	90 400	62 900	27 500	-	
414 3 164/4	1 200	7 500	-	6 300	
414 3 241/1	1 000	2 500	-	1 500	
			<u>27 500</u>	<u>7 800</u>	
<b>AUSGABEN</b>					
414 3 730/8	2 200	5 500	-	3 300	
414 3 731/6	6 000	7 000	-	1 000	
414 3 740/5	37 000	12 000	25 000	-	
414 3 752/9	9 000	10 000	-	1 000	
			<u>25 000</u>	<u>5 300</u>	

		NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	ERLAEUTERUNG
<b>415</b>	<b>TBC-HILFE OHNE BUNDESBETEILIGUNG</b>					
	<b>EINNAHMEN</b>					
415 3 162/2	ERSATZLEISTUNG VOM UEBEROERTLICHEN TRAEGER	452 000	299 000	153 000	-	
415 3 242/4	ERSATZL.V.UNTERHALTSPFLICHT. AUSSERH.VON ANSTALTEN	3 000	1 000	2 000	-	
415 3 243/2	ERSATZL VON SHTRAEGERN AUSSERH VON ANSTALTEN	100 000	200 000	-	100 000	
415 3 244/0	ERSATZLEISTUNG VON SONSTIGEN ANDEREN	90 000	200 000	-	110 000	
				155 000	210 000	
	<b>AUSGABEN</b>					
415 3 731/0	HILFE ZUM LEBENSUNTERHALT AUSSERH. V. ANSTALTEN	400 000	300 000	100 000	-	
415 3 732/9	HILFE NACH PAR.100 ABS.2 BSHG	135 000	155 000	-	20 000	
415 3 740/0	HLU IN ANSTALTEN	70 000	205 000	-	135 000	
				100 000	155 000	
<b>419</b>	<b>HILFE F.D. PERSONENKREIS GEM. P 72 BSHG I.V.M. P 100 (1) 5 BSHG</b>					
	<b>EINNAHMEN</b>					
419 3 162/0	ERSATZLEISTUNG VOM UEBEROERTLICHEN TRAEGER	5 360 000	5 440 000	-	80 000	
	<b>AUSGABEN</b>					
419 3 730/0	BARLEISTUNGEN	750 000	720 000	30 000	-	
419 3 741/6	KRANKENHILFE - STATIONAER	250 000	360 000	-	110 000	
				30 000	110 000	
<b>430</b>	<b>STAEDT. ALTEN- UND ALTENKRANKENHEIME</b>					
	<b>EINNAHMEN</b>					
430 3 110/4	EINNAHMEN AUS DEM AMBULATORIUM	120 000	150 000	-	30 000	
430 3 111/2	EINNAHMEN FUER AERZTLICHE LEISTUNGEN	225 000	250 000	-	25 000	
430 3 112/0	VON DEN DIENSTKRAEFTEN DER ALTEN- UND PFLEGEHEIME	290 000	310 000	-	20 000	
430 3 114/7	TELEFONGEBUEHREN	25 000	30 000	-	5 000	
430 3 140/6	MIETEN	203 000	173 000	30 000	-	
430 3 150/3	AUFWENDUNGSHILFE	29 048	110 944	-	81 896	
430 3 160/0	FUER ZIVILDienstLEISTENDE	18 600	30 000	-	11 400	
430 3 162/7	ERSATZLEISTUNG DES LANDSCHAFTSVERBANDES	20 000 000	18 000 000	2 000 000	-	
430 3 164/3	ERSTATTUNG VON ARZNEIKOSTEN	550 000	450 000	100 000	-	
430 3 167/8	ERSTATTUNG PERSOENLICHER AUSGABEN	-	100	-	100	
430 3 169/4	INNERE VERRECHNUNGEN	3 360 000	3 260 000	100 000	-	
430 3 174/0	ZUSCHUSS DES ARBEITSAMTES ZU PERSONALKOSTEN	-	5 000	-	5 000	
430 3 250/0	ERSTATTUNG TASCHEGELDER U. BEKLEIDUNGSBEIHILFEN	250 000	310 000	-	60 000	
430 3 251/8	SELBSTZAHLER	2 450 000	2 700 000	-	250 000	
				2 230 000	488 396	



## SOZIALE SICHERUNG

	NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	ERLAEUTERUNGEN
<b>AUSGABEN</b>					
430 3 490/1	15 425 600	16 291 160	-	865 560	
430 3 502/9	13 500	15 000	-	1 500	
430 3 503/7	9 900	11 000	-	1 100	
430 3 509/6					
430 3 529/0	236 000	206 000	30 000	-	
430 3 541/0	95 000	125 000	-	30 000	
430 3 549/5	176 000	130 000	46 000	-	
430 3 570/3	1 900 000	2 000 000	-	100 000	
430 3 572/0	90 000	100 000	-	10 000	
430 3 573/8	2 080 000	2 260 000	-	180 000	
430 3 650/5	550 000	450 000	100 000	-	
430 3 651/3	22 500	25 000	-	2 500	
430 3 652/1	8 460	9 400	-	940	
430 3 653/0	45 000	50 000	-	5 000	
430 3 657/2	58 500	65 000	-	6 500	
430 3 688/8	35 160	-	35 160	-	
430 3 689/6	31 000	50 000	-	19 000	
430 3 679/3	5 000	8 000	-	3 000	
430 3 685/8	2 146 740	2 147 140	-	400	
430 3 740/4	1 298 000	1 250 000	48 000	-	
	1 080 000	1 200 000	-	120 000	
			259 160	1 345 500	

### 431 STAEDT. ALTENWOHNHAUSER UND ALTENWOHNHEIM

<b>EINNAHMEN</b>					
431 3 140/0	855 080	839 080	16 000	-	
431 3 150/8	108 445	216 387	-	107 942	
			16 000	107 942	

<b>AUSGABEN</b>					
431 3 490/6	-	34 100	-	34 100	
431 3 502/3	4 500	5 000	-	500	
431 3 503/1	1 800	2 000	-	200	
431 3 509/0					
431 3 529/5	28 200	43 200	-	15 000	
431 3 541/4	13 100	6 100	7 000	-	
431 3 659/3	33 000	31 000	2 000	-	
431 3 679/8	2 700	3 000	-	300	
431 3 685/2	10 950	9 350	1 600	-	
	479 000	446 000	33 000	-	
			43 600	50 100	

### 434 TAGESPFLEGEHEIM

<b>EINNAHMEN</b>					
434 3 172/2	125 000	144 000	-	19 000	

		NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	ERLAEUTERUNGEN
<b>AUSGABEN</b>						
434 3 490/0	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	48 200	42 600	5 600	-	
434 3 549/3	SN NR.2 ENERGIEVERSORGUNG	4 900	6 000	-	1 100	
434 3 571/0	WAESCHEREINIGUNG, WASCH-, SPUELMITTEL USW.	900	1 000	-	100	
434 3 650/3	ALTENBETREUUNG	540	600	-	60	
434 3 679/1	INNERE VERRECHNUNGEN	9 755	8 900	855	-	
				<u>6 455</u>	<u>1 260</u>	
<b>440 KRIEGSOPFERFUERSORGE</b>						
<b>EINNAHMEN</b>						
440 3 160/4	ERSATZLEISTUNG VOM BUND	4 284 000	4 344 000	-	60 000	
440 3 249/0	ANTEIL AUSGLEICHSFONDS A.D. KRANKENVERS. P.276 LAG	5 500	3 500	2 000	-	
440 3 251/1	ERSATZLEISTUNG VON SOZIALLEISTUNGSTRAEGERN	880 000	630 000	250 000	-	
				<u>252 000</u>	<u>60 000</u>	
<b>AUSGABEN</b>						
440 3 670/3	BUNDESANTEIL A.D.ERSATZLEIST. V.SOZIALLEIST. (80%)	1 188 400	986 800	201 600	-	
440 3 679/7	INNERE VERRECHNUNGEN	200 000	160 000	40 000	-	
440 3 750/5	HILFE ZUM LEBENSUNTERHALT FUER BESCHAEDIGTE	400 000	460 000	-	60 000	
440 3 751/3	HILFE ZUM LEBENSUNTERHALT FUER HINTERBLIEBENE	3 000 000	2 800 000	200 000	-	
440 3 752/1	HILFE IN BESONDEREN LEBENSLAGEN FUER KRIEGSOPFER	1 340 000	1 540 000	-	200 000	
440 3 753/0	ERZIEHUNGSBEIHILFEN AN BESCHAEDIGTE FUER KINDER	400 000	450 000	-	50 000	
440 3 754/8	ERZIEHUNGSBEIHILFEN AN WAISEN	15 000	20 000	-	5 000	
				<u>441 600</u>	<u>315 000</u>	
<b>450 FREIWILLIGE ERZIEHUNGSHILFE</b>						
<b>EINNAHMEN</b>						
450 3 162/4	ANTEIL DER LANDSCHAFTSVERBAENDE	42 000	52 000	-	10 000	
<b>AUSGABEN</b>						
450 3 760/6	UEBERFUHRUNGS-, HEIM- UND SONSTIGE KOSTEN	45 000	55 000	-	10 000	
<b>451 FUERSORGEERZIEHUNG</b>						
<b>EINNAHMEN</b>						
451 3 162/9	ANTEIL DER LANDSCHAFTSVERBAENDE	7 500	12 000	-	4 500	
<b>AUSGABEN</b>						
451 3 760/0	UEBERFUHRUNGS-, HEIM- UND SONSTIGE KOSTEN	8 500	14 000	-	5 500	

# SOZIALE SICHERUNG

	NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	ERLAEUTERUNGEN
<b>454 SONSTIGE JUGENDFUERSORGE</b>					
<b>EINNAHMEN</b>					
454 3 110/0	TEILNEHMERBEITRAEGE F. MASSN. D. OFF. JUGENDHILFE	1 900	4 000	-	2 100
454 3 150/9	ERSTATTUNG VON HEIM- UND RUECKFUHRUNGSKOSTEN	10 000	12 000	-	2 000
454 3 172/0	ZUSCHUESSE DES LANDSCHAFTSVERBANDES	43 635	41 000	2 635	-
454 3 178/9	STIFTUNGSERTRAEGE	2 340	2 409	-	69
454 3 240/8	VON SOZIALLEISTUNGSTRAEGERN	180 000	280 000	-	100 000
454 3 241/6	VON SONSTIGEN DRITTVERPFLICHTETEN	800 000	760 000	40 000	-
454 3 250/5	VON SOZIALLEISTUNGSTRAEGERN	1 370 000	1 600 000	-	230 000
			<u>42 635</u>	<u>334 169</u>	
<b>AUSGABEN</b>					
454 3 679/9	INNERE VERRECHNUNGEN	5 973 500	6 730 600	-	757 100
454 3 717/5	KOSTENERSTATTUNG AN OERTLICHE TRAEGER	1 550 000	1 900 000	-	350 000
454 3 761/2	ELTERNBRIEFE	42 300	47 000	-	4 700
454 3 762/0	FOERDERUNG DES ADOPTIONS- UND PFLEGEKINDERWESENS	27 000	30 000	-	3 000
454 3 763/9	ERZIEHUNGSMASSNAHMEN USW.	18 000	20 000	-	2 000
454 3 764/7	AUFWENDUNGEN FUER MINDERJ. UNTER ERZ.-BEISTAND USW.	5 400	6 000	-	600
454 3 767/1	HEIM- UND RUECKFUHRUNGSKOSTEN F. AUSWAERT. MINDERJ.	8 000	12 000	-	4 000
454 3 769/8	VERBESSERUNG DER SITUATION ARBEITSLÖSER JUGENDL.	37 800	42 000	-	4 200
454 3 770/1	LAUFENDE BARLEISTUNGEN	3 230 000	3 680 000	-	450 000
454 3 771/0	EINMALIGE LEISTUNGEN	6 000	20 000	-	14 000
454 3 772/8	VERFUEGUNGSMITTEL DES ALLGEM. SOZIALDIENSTES	9 000	10 000	-	1 000
454 3 773/6	UEBERNAHME VON BEITRAEGEN FUER TAGESEINRICHTUNGEN	100 000	20 000	80 000	-
454 3 774/4	LEISTUNGEN AN HEIME FUER MINDERJAEHRIGE	21 965 083	24 500 000	-	2 534 917
454 3 777/9	WEIHNACHTSBEIHILFEN	70 000	83 000	-	13 000
			<u>80 000</u>	<u>4 138 517</u>	
<b>455 HILFEN NACH PAR. 6 ABS. 3 JWG</b>					
<b>EINNAHMEN</b>					
455 3 164/3	ERSATZLEISTUNG VON SOZIALLEISTUNGSTRAEGERN	170 000	20 000	150 000	-
455 3 250/0	ERSATZLEISTUNG VON SONSTIGEN VERPFLICHTETEN	33 000	10 000	23 000	-
			<u>173 000</u>	<u>-</u>	
<b>AUSGABEN</b>					
455 3 770/6	LEISTUNGEN AN VOLLJAEHRIGE IN HEIMEN	2 000 000	1 540 000	460 000	-
455 3 771/4	WEIHNACHTSBEIHILFEN	3 960	4 400	-	440
455 3 772/2	HILFEN FUER JUNGE VOLLJAEHRIGE	200 000	-	200 000	-
455 3 780/3	LAUFENDE UND EINMALIGE LEISTUNGEN	10 000	20 000	-	10 000
			<u>660 000</u>	<u>10 440</u>	



		NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	ERLAEUTERUNGEN
<b>456</b>	<b>JUGENDPFLEGE</b>					
	<b>EINNAHMEN</b>					
456 3 110/9	ELTERNBEITRAEGE FUER FERIENERHOLUNGSMASSNAHMEN	648 800	334 800	314 000	-	
456 3 151/6	RUECKZAHLUNG NICHT VERBRAUCHTER ZUSCHUESSE	30 000	-	30 000	-	
456 3 170/2	ZUSCHUSS DES BUNDES	-	4 889	-	4 889	
456 3 172/9	ZUSCHUESSE DES LANDSCHAFTSVERBANDES	264 960	212 400	52 560	-	
				<u>396 560</u>	<u>4 889</u>	
	<b>AUSGABEN</b>					
456 3 414/0	HONORARE	1 226 109	1 362 343	-	136 234	
456 3 510/4	ABENTEUERSPIELPLATZ GARATH	36 630	40 700	-	4 070	
456 3 520/1	NEU- UND ERSATZBESCHAFFUNG, REPARATUR D. INVENTARS	90 000	100 000	-	10 000	
456 3 560/0	DIENT- UND SCHUTZKLEIDUNG	3 906	4 340	-	434	
456 3 630/5	OEFFENTLICHKEITSARBEIT IM KINDERSPIELPLATZBEREICH	18 000	20 000	-	2 000	
456 3 640/2	ABGABEN	18 900	21 000	-	2 100	
456 3 650/0	FUER ANGEMIEETE RAEUME F. ZWECHE DER JUGENDARBEIT	182 726	175 000	7 726	-	
456 3 660/7	AUFWENDUNGEN FUER ZIVILDIENTSTLEISTENDE	-	18 210	-	18 210	
456 3 760/3	FERIENERHOLUNG FUER SCHULKINDER	2 099 910	1 614 910	485 000	-	
456 3 761/1	INTERNATIONALE JUGENDBEGEGNUNGEN	40 000	25 000	15 000	-	
456 3 762/0	KULTURELLE BILDUNGSARBEIT	125 010	138 900	-	13 890	
456 3 763/8	FREIZEITHILFEN DER JUGENDFOERDERUNG	417 443	363 826	53 617	-	
456 3 764/6	FACHBERATUNG FUER STAEDT. JUGENDFREIZEITEINR.	7 200	8 000	-	800	
456 3 765/4	MOBILE SPIELPLATZBETREUUNG	29 671	32 967	-	3 296	
456 3 766/2	FERIENERHOLUNG FUER JUGENDLICHE	144 115	158 675	-	14 560	
456 3 767/0	ABENTEUERSPIELPLATZ MOERSENBOICH	36 146	40 162	-	4 016	
456 3 768/9	KINDER- UND JUGENDARBEIT IN SOZIALEN BRENNPUNKTEN	173 628	292 920	-	119 292	
456 3 769/7	SPIELGELAENDE SCHWARZER WEG/REBUHNWEG	27 817	30 907	-	3 090	
456 3 770/0	BETREUUNG UND HILFE NOTLEIDENDER KINDER	4 500	5 000	-	500	
				<u>561 343</u>	<u>332 492</u>	
<b>457</b>	<b>SONST. JUGENDFUERS. (WIRTSCH. ERZIEHUNGSH. F. D. UEBEROERTL. TRAEGER)</b>					
	<b>EINNAHMEN</b>					
457 3 162/6	ERSATZLEISTUNG VOM UEBEROERTLICHEN TRAEGER	400 000	600 000	-	200 000	
457 3 240/1	VON SOZIALLEISTUNGSTRAEGERN	1 000	6 000	-	5 000	
457 3 241/0	VON SONSTIGEN DRITTVERPFLICHTETEN	1 000	3 000	-	2 000	
457 3 250/9	VON SOZIALLEISTUNGSTRAEGERN	10 000	11 000	-	1 000	
				<u>-</u>	<u>208 000</u>	

## SOZIALE SICHERUNG

	NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	ERLAEUTERUNGEN
<b>AUSGABEN</b>					
457 3 672/5					
WEITERLEITUNG DER UNTERHALTS- BEITRAEGE AN DEN LV	27 000	30 000	-	3 000	
457 3 679/2	25 000	50 000	-	25 000	
457 3 770/5					
LAUFENDE UND EINMALIGE LEISTUNGEN	70 000	150 000	-	80 000	
457 3 774/8					
LEISTUNGEN AN HEIME, ANSTALTEN U.A. EINRICHTUNGEN	300 000	400 000	-	100 000	
					208 000
<b>HILFEN FUER BEHINDERTE</b>					
<b>EINNAHMEN</b>					
458 3 140/0	110 000	116 800	-	6 800	
458 3 172/8					
ZUSCHUESSE DES LANDSCHAFTSVERBANDES	-	2 500	-	2 500	
458 3 250/3					
LEISTUNGEN DRITTER FUER ERHOLUNGSMASSNAHMEN	-	7 130	-	7 130	
					16 430
<b>AUSGABEN</b>					
458 3 500/6					
UNTERHALTUNG UNBEBAUTER GRUNDSTUECKE	800	1 100	-	300	
458 3 540/5	8 500	7 000	1 500	-	
458 3 560/0	26 100	29 000	-	2 900	
458 3 650/9	18 000	20 000	-	2 000	
458 3 760/2					
RATGEBER FUER BEHINDERTE FREIZEITANGEBOTE FUER BEHINDERTE	47 000	82 000	-	35 000	
			1 500		40 200
<b>STAEDT. KINDERTAGESSTAETTEN</b>					
<b>EINNAHMEN</b>					
460 3 110/5	667 700	500 000	167 700	-	
460 3 111/3					
BEITRAEGE DRITTER FUER ERHOLUNGSMASSNAHMEN	-	8 250	-	8 250	
460 3 140/7	4 814	3 710	1 104	-	
460 3 150/4					
MIETEN	400	100	300	-	
460 3 158/0	150	1	149	-	
460 3 162/8					
EINNAHMEN AUS REGRESS- ANSPRUECHEN	400	100	300	-	
460 3 169/5	21 600	5 600	16 000	-	
460 3 172/5	133 500	100 000	33 500	-	
460 3 174/1	4 779 000	4 820 000	-	41 000	
460 3 177/6	130 000	-	130 000	-	
BEITRAEGE DER ELTERN	1 800	1	1 799	-	
ZUSCHUSS DES ARBEITSAMTES ZU PERSONALKOSTEN					
SPENDEN					
			350 552		49 250
<b>AUSGABEN</b>					
460 3 490/2	9 951 200	10 214 000	-	262 800	
460 3 502/0					
UNTERHALTUNG UNBEBAUTER GRUNDSTUECKE	4 829	5 365	-	536	
460 3 509/7	170 700	190 700	-	20 000	
460 3 510/0	80 568	89 520	-	8 952	
460 3 527/5	1 125	3 750	-	2 625	
460 3 529/1	60 900	90 900	-	30 000	
460 3 530/5	78 275	70 050	8 225	-	
460 3 541/0	64 000	60 000	4 000	-	
460 3 560/7	14 000	16 850	-	2 850	
460 3 570/4	22 500	25 000	-	2 500	
SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN					
UNTERHALTUNG UNBEBAUTER GRUNDSTUECKE					
SN NR.2 UNTERHALTUNG DER GEBAEUDE					
UNTERHALT. U. VERBESS. V. SPIELPL. AN KINDERTAGESST.					
BESCHAFFUNG VON BUEROMASCHINEN					
SN NR.2 UNTERHALTUNG U. BESCHAFFUNG V. GERAETEN USW					
MIETEN					
STEUERN UND ABGABEN					
FORTBILDUNGSMASSNAHMEN					
BESCHAFFUNG VON ZEICHENMATERIAL					

Zu 460 3 174/1  
Anordnungsberechtig-  
tigt Amt 11



		NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	ERLAEUTERUNGEN
460 3 571/2	WAESCHEREINIGUNG	42 000	41 350	650	-	
460 3 572/0	SPEISUNG	668 970	743 300	-	74 330	
460 3 573/9	SPIEL-, LERN- UND BESCHAFTIGUNGSMATERIAL	160 920	178 800	-	17 880	
460 3 575/5	WAESCHE UND HAUSHALTSGUTER	44 280	49 200	-	4 920	
460 3 576/3	RUECKZAHLUNG VON ELTERNBEITRAEGEN	16 150	1	16 149	-	
460 3 577/1	BETRIEBSKOSTEN TAGESSTAETTEN AMT 54	209 700	180 000	29 700	-	
460 3 578/0	FAHRDIENST FUER KINDERGARTENKINDER	21 600	5 600	16 000	-	
460 3 650/6	VERWENDUNG DER SPENDENMITTEL	1 800	1	1 799	-	
460 3 651/4	ELTERNARBEIT IN EINRICHTUNGEN DER KINDERHILFE	1 350	1 500	-	150	
460 3 652/2	SONDERMASSN. M. MUETTERN U. KIND. AUS SOZ. BRENNP.	1	1 500	-	1 499	
460 3 653/0	BEITRAEGE UND VERPFLEGUNG EINR. KINDERHILFEZENTRUM	30 115	19 000	11 115	-	
460 3 655/7	HONORARE FUER SCHULAUFGABEN- BETREUUNG	10 000	15 600	-	5 600	
460 3 659/0	SONSTIGE SAECHLICHE VERWALTUNGS- AUSGABEN	34 200	40 000	-	5 800	
460 3 679/4	INNERE VERRECHNUNGEN	1 830 790	2 234 915	-	404 125	
460 3 711/1	RUECKZAHLUNG ZUVIEL ERHALTENER LANDESZUSCHUESSE	13 142	1	13 141	-	Zu 460 3 711/1 Textänderung
460 3 841/0	ZINSEN FUER ZUVIEL ERHALTENE ZUSCHUESSE	421	-	421	-	
				101 200	844 567	

## 465 JUGENDFREIZEITHEIME UND -CLUBS

## EINNAHMEN

465 3 111/6	ERLOES AUS KLEINVERKAUF	55 000	42 000	13 000	-	
465 3 140/0	MIETEN	26 000	10 000	16 000	-	
465 3 151/5	ERSTATTUNG ANTEILIGER PERSONALKOSTEN (UNFALLKOST.)	-	100	-	100	
465 3 172/8	ZUSCHUESSE DES LANDSCHAFTSVERBANDES	846 500	1 202 000	-	355 500	
				29 000	355 600	

## AUSGABEN

465 3 460/3	AUSLAGENERSATZ	2 500	5 000	-	2 500	
465 3 490/5	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	4 340 900	4 752 100	-	411 200	
465 3 540/5	STEUERN UND ABGABEN	54 300	53 110	1 190	-	
465 3 541/3	UEBERWACHUNG DER GEBAEUDE UND DES HEIMBETRIEBES	11 800	22 000	-	10 200	
465 3 571/5	BETRIEBSKOSTEN FUER WERKSTATTEINRICHTUNG	99 723	110 803	-	11 080	
465 3 572/3	FUER KLEINVERKAUF	55 000	42 000	13 000	-	
465 3 669/0	VERMISCHTE AUSGABEN	10 800	12 000	-	1 200	
465 3 712/2	RUECKZAHLUNG ZUVIEL ERHALTENER ZUSCHUESSE DES LV	10 000	-	10 000	-	
465 3 841/2	ZINSEN FUER ZUVIEL ERHALTENE ZUSCHUESSE	175	-	175	-	
				24 365	436 180	

## 466 FREIZEITSTAETTEN UND BUERGERHAEUSER

## EINNAHMEN

466 3 110/2	TEILNEHMERBEITRAEGE	25 700	27 200	-	1 500	
466 3 111/0	ENTGELT FUER BEWIRTUNG	47 798	27 798	20 000	-	
466 3 112/9	EINNAHMEN AUS FILMVERANSTALTUNGEN	30 000	23 625	6 375	-	
				26 375	1 500	



# SOZIALE SICHERUNG

NEUER ANSATZ 1982 DM      BISHERICHER ANSATZ 1982 DM      MEHR DM      WENIGER DM      ERLAEUTERUNGEN

## AUSGABEN

466 3 410/1	NEBENAMTLICHE KRAEFTE	142 789	158 654	-	15 865
466 3 490/0	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	448 300	390 500	57 800	-
466 3 520/5	NEU- UND ERSATZBESCHAFFUNG, REPARATUR D. INVENTARS	13 500	15 000	-	1 500
466 3 570/1	BEWIRTUNG	43 420	23 420	20 000	-
466 3 650/3	VERANSTALTUNGEN	128 151	142 390	-	14 239
466 3 651/1	SONSTIGE SAECHLICHE AUSGABEN	14 800	22 000	-	7 200
466 3 668/6	AUFWENDUNGEN FUER ZIVILDienstLEISTENDE	13 473	14 970	-	1 497
466 3 760/7	JUGEND- UND KINDERARBEIT	13 500	15 000	-	1 500
466 3 761/5	ERWACHSENENARBEIT	13 500	15 000	-	1 500
466 3 762/3	OEFFENTLICHKEITS- UND PROJEKTARBEIT	19 890	22 100	-	2 210
				77 800	45 511

## STAEDT. KINDERHILFEZENTRUM EULERSTRASSE 46

### EINNAHMEN

467 3 110/7	PFLEGEKOSTEN	250 000	726 500	-	476 500
467 3 111/5	ENTGELT FUER VERPFLEGUNG	84 640	99 100	-	14 460
467 3 112/3	ELTERNBEITRAEGE	14 274	5 000	9 274	-
467 3 140/9	MIETEN	53 900	46 102	7 798	-
467 3 150/6	ERSTATTUNG ANTEILIGER PERSONALKOSTEN (UNFALLKOST.)	600	-	600	-
467 3 158/1	VERMISCHTE EINNAHMEN	1 800	450	1 350	-
467 3 169/7	INNERE VERRECHNUNGEN	5 350 000	6 210 600	-	860 600
467 3 170/0	ZUSCHUSS DES BUNDES	4 588	4 240	348	-
467 3 172/7	ZUSCHUESSE DES LANDSCHAFTSVERBANDES	50 830	82 740	-	31 910
				19 370	1 383 470

### AUSGABEN

467 3 410/6	HONORARE F. SONDERPAEDAGOGISCHE ARBEIT U. BETREUUNG	140 000	200 670	-	60 670
467 3 490/4	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	4 667 800	5 439 700	-	771 900
467 3 502/1	UNTERHALTUNG DER GRUENANLAGEN	3 700	7 000	-	3 300
467 3 527/7	ANSCHAFFUNG, UNTERHALTUNG USW. VON SONST. HAUSRAT	4 500	11 080	-	6 580
467 3 528/5	ERSATZBESCHAFFUNG FUER DIE KUECHE	1 500	2 500	-	1 000
467 3 530/7	AUFWENDUNGEN FUER AUSWAERTIGE UNTERBRINGUNG	69 960	92 310	-	22 350
467 3 541/2	STEUERN UND ABGABEN	32 810	34 950	-	2 140
467 3 560/9	FORTBILDUNGSMASSNAHMEN	23 000	29 265	-	6 265
467 3 561/7	DIENT- UND SCHUTZKLEIDUNG	800	2 000	-	1 200
467 3 570/6	WASCH- UND SPUELMITTEL, WAESCHEREINIGUNG	43 000	51 000	-	8 000
467 3 571/4	LEBENSMITTELBESCHAFFUNG	340 000	388 360	-	48 360
467 3 572/2	ARZNEIEN, HEIL- UND HILFSMITTEL	3 000	5 000	-	2 000
467 3 573/0	BETTEN, WAESCHE, KLEIDUNG, KUECHENMASCH.-ERSATZB.	90 000	127 500	-	37 500
467 3 574/9	SPIEL-, LERN- UND BESCHAEFTIGUNGSMATERIAL	27 500	35 440	-	7 940
467 3 575/7	GESUNDHEITSPFLEGE	4 000	4 500	-	500
467 3 576/5	WERKSTAETTENBEDARF	4 000	5 000	-	1 000
467 3 577/3	GAESTEBEWIRTUNG	300	1 000	-	700
467 3 578/1	BESCHAFFUNG VON FACHBUECHERN UND KINDERSCHRIFTTUM	800	2 000	-	1 200
467 3 579/0	BESCHAFFUNG VON RUCKSAECKEN UND ZELTEN	2 000	3 000	-	1 000
467 3 651/6	AUFWENDUNGEN FUER SOZIALPAED. PFLEGESTELLEN	25 000	44 500	-	19 500
467 3 668/0	AUFWENDUNGEN FUER ZIVILDienstLEISTENDE	7 130	6 765	365	-
467 3 669/9	VERMISCHTE AUSGABEN	2 200	3 500	-	1 300
467 3 679/6	INNERE VERRECHNUNGEN	465 150	515 265	-	50 115
467 3 685/0	KALKULATORISCHE ZINSEN	3 333	4 145	-	812
467 3 712/1	RUECKZAHLUNG ZUVIEL ERH. LANDESZUSCHUESSE U. ZINSEN	507	-	507	-
467 3 760/1	FERIENMASSNAHMEN FUER HEIMKINDER	130 000	139 700	-	9 700

		NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	ERLAEUTERUNG
467 3 761/0	TASCHENGELD, VERFUEGUNGSMITTEL DER KINDERGRUPPEN	83 160	92 400	-	9 240	
467 3 762/8	THEATER, KINDERFESTE, WEIHNACHTSFEIERN USW.	4 800	7 500	-	2 700	
467 3 763/6	MUSIKERZIEHUNG	1 000	2 000	-	1 000	
467 3 764/4	WEIHNACHTSZUWENDUNGEN FUER HEIMKINDER	5 693	6 325	-	632	
				872	1 078 604	

## 468

## FOERDERUNGSZENTRUM FUER KOERPERBEHINDERTE KINDER

## EINNAHMEN

468 3 110/1	BEITRAEGE FUER VERPFLEGUNG	18 000	19 800	-	1 800	
468 3 111/0	TEILNEHMERBEITRAEGE	1	2 500	-	2 499	
468 3 112/8	ELTERNBEITRAEGE	8 500	400	8 100	-	
468 3 158/6	VERMISCHTE EINNAHMEN	200	-	200	-	
468 3 167/5	ERSATZLEISTUNGEN DRITTER	-	100	-	100	
468 3 169/1	INNERE VERRECHNUNGEN	227 250	264 250	-	37 000	
468 3 172/1	ZUSCHUESSE DES LANDSCHAFTSVERBANDES	464 280	264 250	200 030	-	
468 3 177/2	SPENDEN	10 000	8 000	2 000	-	
468 3 250/7	LEISTUNGEN FUER PFLEGEKOSTEN DER TAGESKINDER	1 019 110	1 020 788	-	1 678	
468 3 251/5	LEISTUNGEN DRITTER FUER AMBUL. BEHANDLUNGEN	279 825	393 750	-	113 925	
				210 330	157 002	

## AUSGABEN

468 3 490/9	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	1 539 900	1 962 900	-	423 000	
468 3 510/7	UNTERHALTUNG DER SPIELPLAETZE	5 850	8 850	-	3 000	
468 3 530/1	MIETEN	1 748	1 520	228	-	
468 3 541/7	STEUERN UND ABGABEN	1 705	1 894	-	189	
468 3 570/0	WAESCHEREINIGUNG	7 128	7 920	-	792	
468 3 571/9	LEBENSMITTEL FUER TAGESKINDER	33 135	34 940	-	1 805	
468 3 572/7	SPIEL-, LERN- UND BESCHAEFTIGUNGSMATERIAL	4 770	5 300	-	530	
468 3 573/5	THERAPEUTISCHER BEDARF	5 850	6 850	-	1 000	
468 3 574/3	WAESCHE UND HAUSHALTSWAREN	5 400	6 000	-	600	
468 3 650/2	VERWENDUNG DER SPENDENMITTEL	10 138	8 000	2 138	-	
468 3 651/0	HONORARE FUER AERZTLICHE UNTERSUCHUNGEN USW.	62 757	69 730	-	6 973	
468 3 658/8	ZUBRINGERDIENSTE FUER AUSWAERTIGE KINDER	13 500	41 250	-	27 750	
468 3 669/3	VERMISCHTE AUSGABEN	3 481	8 931	-	5 450	
				2 366	471 089	

## 469

## STAEDT. EINRICHTUNGEN DER ERZIEHUNGSHILFE

## EINNAHMEN

469 3 112/2	ENTGELT FUER VERPFLEGUNG	8 000	6 500	1 500	-	
469 3 169/6	INNERE VERRECHNUNGEN	625 000	580 000	45 000	-	
469 3 172/6	ZUSCHUESSE DES LANDSCHAFTSVERBANDES	60 000	72 000	-	12 000	
469 3 174/2	ZUSCHUSS DES ARBEITSAMTES ZU PERSONALKOSTEN	53 000	-	53 000	-	Zu 469 3 174/2 Anordnungs- berechtigt ist
				99 500	12 000	

## AUSGABEN

469 3 416/4	HONORARE	125 000	110 000	15 000	-	
469 3 490/3	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	1 751 000	1 756 400	-	5 400	
469 3 520/9	NEU- UND ERSATZBESCHAFFUNG, REPARATUR D. INVENTARS	18 000	20 000	-	2 000	
469 3 521/7	BESCHAEFTIGUNGSMATERIAL	4 050	4 500	-	450	
469 3 522/5	WAESCHEREINIGUNG, WASCH-, SPUELMITTEL USW.	10 000	10 000	-	-	
469 3 523/3	WAESCHE, GESCHIRR, KLEIDUNG U.A.	7 000	12 000	-	5 000	Zu 469 3 522/5 Textänderung



## SOZIALE SICHERUNG

	NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	ERLAEUTERUNGEN
469 3 530/6	23 210	46 010	-	22 800	Zu 469 3 530/6
469 3 549/7	23 000	-	23 000	-	Textänderung
469 3 570/5	55 000	50 000	5 000	-	
469 3 572/1	8 550	9 500	-	950	
469 3 662/0					
	32 000	30 000	2 000	-	
469 3 669/8	2 700	3 000	-	300	
469 3 770/8	2 250	2 500	-	250	
469 3 771/6	9 900	11 000	-	1 100	
			45 000	38 250	

### 475 ERHOLUNGS- UND FREIZEITVERANST.DER WOHLFAHRTS- UND JUGENDVERBAENDE

#### AUSGABEN

475 3 700/2	FERIENERHOLUNGSMASSNAHMEN FUER SCHULKINDER	350 000	485 000	-	135 000
475 3 702/9	JUGENDLAGER UND -WANDERN	313 000	320 000	-	7 000
475 3 705/3	STUDIENFAHRTEN UND INTERN. JUGENDBEGEGNUNGEN	22 450	20 000	2 450	-
475 3 708/8	EXPERIMENTELLE JUGENDARBEIT	43 700	40 000	3 700	-
475 3 709/6	SCHULAUFGABEN- UND INTEGRATIONSHILFEN	410 500	369 000	41 500	-
475 3 712/6	ZUSCHUESSE FUER BETREUUNG AUF KINDERSPIELPLATZEN	13 600	-	13 600	-
				61 250	142 000

### 476 BAU- UND BETRIEBSKOSTENZUSCH.A.D.WOHLFAHRTS- UND JUGENDVERBAENDE

#### EINNAHMEN

476 3 150/5	RUECKZAHLUNG VON BETRIEBSKOSTENZUSCHUESSEN	150 194	1	150 193	-
-------------	---	---------	---	---------	---

#### AUSGABEN

476 3 700/7	BETRIEB VON HEIMEN DER OFFENEN TUER	2 491 325	2 538 825	-	47 500
476 3 702/3	BETRIEB VON ERZIEHUNGS- UND EHEBERATUNGSSTELLEN	2 486 676	2 080 000	406 676	-
				406 676	47 500

### 478 JUGENDFUERSORGERISCHE SONDERLEISTUNGEN DER WOHLFAHRTSVERBAENDE U.A.

#### AUSGABEN

478 3 704/9	BETTENGELD FUER HEIME D. FREIEN JUGENDHILFETRAEGER	99 917	15 000	84 917	-
-------------	---	--------	--------	--------	---

### 490 KRANKENVERSORGUNG NACH PAR. 276 LAG

#### EINNAHMEN

490 3 240/4	KOSTENERSATZ	100	1 000	-	900
490 3 249/8	ANTEIL AUSGLEICHSFONDS AN DER KRANKENVERS. GEM. LA	187 250	199 725	-	12 475
490 3 254/4	ANTEILIGE UNTERHALTSHILFE GEM. PAR. 276 LAG	900	100	800	-
				800	13 375

#### AUSGABEN

490 3 781/3	KRANKENVERSORGUNG GEMAESS P 276 LAG	750 000	800 000	-	50 000
-------------	--	---------	---------	---	--------



		NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	ERLAEUTERUNGEN
<b>496</b>	<b>SONST. SOZIALE ANGELEGENHEITEN – BUND</b>					
	<b>EINNAHMEN</b>					
496 3 160/0	ERSATZLEISTUNG VOM BUND	7 835 250	9 185 250	–	1 350 000	Zu 496 3 160/0 Davon Kindergeld 6.780.000 DM
	<b>AUSGABEN</b>					
496 3 781/0	KRANKENHILFE FUER BESUCHER AUS DER DDR USW	550 000	700 000	–	150 000	
496 3 783/7	REISEK.F. BESUCHER A.D. OST- U.SUEDOSTEUROP.STAATE	40 000	420 000	–	380 000	
496 3 785/3	KINDERGELD NACH DEM BUNDESKINDERGELDGESETZ	6 780 000	7 600 000	–	820 000	
					1 350 000	
<b>497</b>	<b>SONST. SOZ. ANGELEGENHEITEN (ANDERE KOSTENTRAEGER)</b>					
	<b>EINNAHMEN</b>					
497 3 161/2	ERSATZLEISTUNG DES LANDES	520 000	625 000	–	105 000	
497 3 164/7	ERSATZLEISTUNG VON VERSICHERUNGSTRAEGERN	200 000	400 000	–	200 000	
					305 000	
	<b>AUSGABEN</b>					
497 3 781/5	BEIHILFEN AN VERTRIEBENE, FLUECHTLINGE USW.	200 000	300 000	–	100 000	
497 3 782/3	ENTLASSUNGSGELDER UND –BEIHILFEN AN HEIMKEHRER	10 000	15 000	–	5 000	
497 3 787/4	LEISTUNGEN IM AUFTRAGE DER VERSICHERUNGSTRAEGER	200 000	400 000	–	200 000	
					305 000	
<b>498</b>	<b>SONST.SOZIALE ANGELEGENHEITEN – OERTL.TRAEGER –</b>					
	<b>EINNAHMEN</b>					
498 3 167/6	ERSTATTUNG VORFINANZierter BETRAEGE A–GRUPPE BILK	–	5 130	–	5 130	
498 3 171/4	LANDESZUSCHUSS ERHOLUNGSFUERS. FUER ALTE MENSCHEN	47 841	1	47 840	–	
498 3 177/3	AUS UEBRIGEN BEREICHEN	21 500	15 525	5 975	–	
				53 815	5 130	
	<b>AUSGABEN</b>					
498 3 700/3	BETRIEBSKOSTEN FUER DEN BEHINDERTENFAHRDIENST	500 000	215 000	285 000	–	
498 3 760/7	FERIENMASSNAHMEN	72 000	80 000	–	8 000	
498 3 781/0	VERWENDUNG DER SPENDEN ZU WOHLTAETIGEN ZWECKEN	41 509	4 000	37 509	–	
498 3 782/8	ZUR ERLANGUNG VON GESCHAFTSANT.V.WOHNUNGSGEN.	50 000	45 000	5 000	–	
498 3 783/6	ERHOLUNGSFUERSORGE FUER ALTE MENSCHEN	204 291	156 451	47 840	–	
498 3 784/4	HAUSWIRTSCHAFTLICHER BERATUNGSDIENST	9 000	10 000	–	1 000	

# SOZIALE SICHERUNG

		NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	ERLAEUTERUNGEN
498 3 786/0	VERWENDUNG DER STIFTUNGS- ERTRAEGE	17 800	11 825	5 975	-	
498 3 787/9	VERWENDUNG DES ERTRAGES A.D. STIFTUNG SCHEURENBERG	24 998	-	24 998	-	
498 3 790/9	VORBEUGENDE UND NACHGEHENDE OBDACHLOSENHILFE	220 000	200 000	20 000	-	
				<u>426 322</u>	<u>9 000</u>	
<b>499</b>	<b>MILCHFRUEHSTUECK</b>					
	<b>AUSGABEN</b>					
498 3 780/6	MILCHLIEFERUNG AN BEDUERFTIGE	205 200	228 000	-	22 800	

		NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	ERLAEUTERUNGEN
<b>500</b>	<b>ALLGEMEINE GESUNDHEITSPFLEGE</b>					
	<b>EINNAHMEN</b>					
500 3 131/4	ERLOES AUS DER ABGABE VON FIXIERBAEDERN U.AE.	2 000	2 500	-	500	
500 3 140/3	MIETEN	6 900	6 400	500	-	
500 3 150/0	ERSATZLEISTUNG VON VERSICHERUNGEN	2 100	1 000	1 100	-	
500 3 151/9	ABLIEFERUNG DER EINKUENFTE AUS NEBENTAETIGKEIT	65 000	60 000	5 000	-	
500 3 162/4	ERSTATTUNG PERSOENLICHER AUSGABEN	9 300	8 900	400	-	
500 3 164/0	ANTEIL DER BKK U. EUV AN SCHUTZIMPFUNGEN	500	1 000	-	500	
500 3 166/7	ERSTATTUNG PERSOENLICHER AUSGABEN	31 500	16 000	15 500	-	
500 3 169/1	INNERE VERRECHNUNGEN	739 150	828 150	-	89 000	
500 3 171/3	LANDESZUSCHUESSE	345 000	344 500	500	-	
500 3 172/1	ZUSCHUSS DES LANDSCHAFTS- VERBANDES	28 400	12 400	16 000	-	
				<u>39 000</u>	<u>90 000</u>	
	<b>AUSGABEN</b>					
500 3 410/0	PERS.KOSTEN F.D.EINSATZ VON AERZTEN IM RETT-DIENST	659 150	748 150	-	89 000	
500 3 411/9	HONORARE BERATUNGSSTELLE PARAGRAPH 218 STGB	25 000	35 000	-	10 000	
500 3 460/7	AUSLAGENERSATZ FUER BEWIRTUNG	660	-	660	-	
500 3 490/9	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	8 831 800	9 033 040	-	201 240	
500 3 520/4	MEDIZIN.U.TECHN.INSTRUMENTE, GERAETE U.EINRICHTUNG	13 500	15 000	-	1 500	
500 3 521/2	MEDIZIN.U.TECHN.INSTRUMENTE, GERAETE U.EINRICHTUNG	-	3 400	-	3 400	
500 3 523/9	KATASTROPHENSCHUTZ UND SANITAETSDIENST	450	500	-	50	
500 3 540/9	STEUERN UND ABGABEN	3 950	5 000	-	1 050	
500 3 560/3	FORTBILDUNG	1 800	2 000	-	200	
500 3 570/0	WAESCHE UND KLEIDUNG	20 000	24 000	-	4 000	
500 3 571/9	ARZNEIEN, CHEMIKALIEN, VERBANDMITTEL USW.	80 000	60 000	20 000	-	
500 3 572/7	ROENTGEN- UND LABORBEDARF - AUFWAND UND ERSATZ	70 900	75 000	-	4 100	
500 3 574/3	KOSTEN BERATUNGSSTELLE PARAGRAPH 218 STGB	2 250	2 500	-	250	
500 3 575/1	SACHAUSGABEN FUER ALTKRANKENHAUS BENRATH	900	1 000	-	100	
500 3 576/0	SONSTIGE SAECHLICHE AUSGABEN	1 800	2 000	-	200	
500 3 650/2	NEBENKOSTEN DER SCHULGESUND- HEITSFUERSORGE	25 000	30 000	-	5 000	
500 3 651/0	LEISTUNGEN AUSSERHALB DES HAUSES	130 000	180 000	-	50 000	
500 3 655/3	GESUNDHEITSERZIEHUNG	36 000	40 000	-	4 000	
500 3 656/1	ENTSCHAEDIGUNG FUER VERDIENSTAUSF. GEM. P 31 BSG	900	1 000	-	100	
500 3 657/0	ARCHIV.V.AMTS- U.BETRIEBS AERZTL.UNTERSUCH.AKTEN	4 800	5 000	-	200	
500 3 659/6	ERMITTLUNGSGEBUEHR	500	-	500	-	
500 3 661/8	VEREINSBEITRAEGE	590	640	-	50	
500 3 664/2	RUECKZAHLUNG ZUVIEL ERHALTENER ABLIEFERUNGEN	15 000	-	15 000	-	
500 3 669/3	VERMISCHTE AUSGABEN	3 000	2 000	1 000	-	
500 3 700/2	ZUSCHUESSE FUER AUSBILDUNG IN ERSTER HILFE USW.	90 000	100 000	-	10 000	
500 3 701/0	ZUSCHUSS AN RHEIN-RETTUNGS- DIENST	14 400	16 000	-	1 600	
500 3 704/5	ZUSCHUSS ZUR BEKAEMPfung DES DROGENMISSBRAUCHS	72 000	80 000	-	8 000	



## GESUNDHEIT, SPORT, ERHOLUNG

	NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	ERLAEUTERUNGEN
500 3 707/0	75 000	47 000	28 000	-	
500 3 710/0	4 530	-	4 530	-	
500 3 711/8	2 509	-	2 509	-	
			<u>72 199</u>	<u>394 040</u>	
<b>510</b>	<b>KLINIKEN</b>				
	<b>AUSGABEN</b>				
510 3 715/4	6 656 000	2 179 000	4 477 000	-	
<b>540</b>	<b>CHEMISCHES UND LEBENSMITTELUNTERSUCHUNGSAMT</b>				
	<b>EINNAHMEN</b>				
540 3 100/9	37 000	42 000	-	5 000	
540 3 101/7	28 000	35 000	-	7 000	
			<u>-</u>	<u>12 000</u>	
	<b>AUSGABEN</b>				
540 3 490/3	1 112 400	1 226 400	-	114 000	
540 3 520/9	36 000	40 000	-	4 000	
540 3 570/5	40 500	45 000	-	4 500	
540 3 650/7	3 960	4 400	-	440	
540 3 669/8	540	600	-	60	
			<u>-</u>	<u>123 000</u>	
<b>541</b>	<b>INSTITUT FUER LEBENSBERATUNG</b>				
	<b>EINNAHMEN</b>				
541 3 100/3	1 000	1 500	-	500	
541 3 150/0	500	1 000	-	500	
541 3 171/2	376 500	418 500	-	42 000	
			<u>-</u>	<u>43 000</u>	
	<b>AUSGABEN</b>				
541 3 416/9	5 000	17 000	-	12 000	
541 3 490/8	3 456 200	4 080 500	-	624 300	
541 3 520/3	4 500	2 500	2 000	-	
541 3 560/2	2 500	7 000	-	4 500	
541 3 562/9	10 800	13 100	-	2 300	
541 3 570/0	27 000	30 350	-	3 350	
541 3 571/8	2 300	3 000	-	700	
541 3 572/6	3 500	4 500	-	1 000	

		NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	ERLAEUTERUNGEN
541 3 574/2	LEISTUNGEN AUSSERHALB DES HAUSES	450	500	-	50	
541 3 650/1	FAHRKOSTEN	600	1 300	-	700	
541 3 669/2	VERMISCHTE AUSGABEN	900	1 000	-	100	
				2 000	649 000	
<b>543</b>	<b>BESCHAUAMT</b>					
	<b>EINNAHMEN</b>					
543 3 101/0	GEBUEHREN FUER BESCHEINIG. D.FLEISCHUNTERSUCHUNGEN	4 000	8 000	-	4 000	
543 3 111/8	EINFUHRUNTERSUCHUNGS- GEBUEHREN	14 000	1 000	13 000	-	
543 3 150/9	KOSTENERST.A.D.BESEIT.V. FLEISCHBESCHAU-KONFISKATEN	60 998	55 000	5 998	-	
543 3 160/6	ERSATZLEISTUNGEN NACH DEM ABSATZFONDSGESETZ	4 000	4 500	-	500	
543 3 166/5	KOSTENERSATZ FUER DAS TAETIGWERDEN IM SCHLACHTHOF	400 000	500 000	-	100 000	
543 3 169/0	INNERE VERRECHNUNGEN	43 500	41 500	2 000	-	
				20 998	104 500	
	<b>AUSGABEN</b>					
543 3 490/7	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	819 500	1 150 300	-	330 800	
543 3 571/7	SONSTIGER SACHBEDARF	35 000	40 000	-	5 000	
543 3 650/0	WEGSTRECKENENTSCHAED.FUER FLEISCHBESCHAU I.B-BEZ.	3 000	2 000	1 000	-	
543 3 676/4	ERSTATTUNG VON GEBUEHREN	14 000	1 000	13 000	-	
543 3 716/7	ZUSCHUSS AN DIE TIERKOEPPER- VERWERTUNGSANSTALT	60 998	55 000	5 998	-	
				19 998	335 800	
<b>550</b>	<b>ALLGEM. ANGELEGENHEITEN DER LEIBESUEBUNGEN</b>					
	<b>EINNAHMEN</b>					
550 3 171/1	LANDESZUSCHUSS	12 000	1	11 999	-	
550 3 174/6	ZUSCHUSS DES ARBEITSAMTES ZU PERSONALKOSTEN	25 200	-	25 200	-	Zu 550 3 174/6 Anordnungsber tigt Amt 11
				37 199	-	
	<b>AUSGABEN</b>					
550 3 490/7	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	4 867 600	4 469 950	397 650	-	
550 3 640/3	UMSATZSTEUER	890 590	200 000	690 590	-	
550 3 650/0	FUER SPORTAERZTLICHE BERATUNG	6 750	7 500	-	750	
550 3 651/9	AUFWENDUNGEN FUER DAS LANDESSPORTFEST USW.	12 000	1	11 999	-	
550 3 669/1	SONSTIGE SAECHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	450	500	-	50	
550 3 679/9	INNERE VERRECHNUNGEN	192 080	207 985	-	15 905	
550 3 703/5	UEBERNAHME D.BENUTZUNGS- GEBUEHR F. HALLEN U.BAEDER	1 825 000	1 797 000	28 000	-	
550 3 712/4	ZUWEISUNGEN AN DIE STADT ERKRATH	115 000	110 000	5 000	-	
550 3 717/5	STIFTUNG VON PREISEN FUER SPORTZWECKE	17 000	22 000	-	5 000	
550 3 718/3	RUECKZAHLUNG VON MITTELN DES LANDESSPORTBUNDES	8 679	-	8 679	-	
				1 141 918	21 705	

## GESUNDHEIT, SPORT, ERHOLUNG

	NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	ERLAEUTERUNGEN
<b>SPORTPLAETZE, SPORT- UND TURNHALLEN</b>					
<b>EINNAHMEN</b>					
560 3 141/3	400 000	630 000	-	230 000	
560 3 143/0	8 000	7 000	1 000	-	
			<u>1 000</u>	<u>230 000</u>	
<b>AUSGABEN</b>					
560 3 509/5	228 600	138 600	90 000	-	
560 3 510/9	166 500	175 000	-	8 500	
560 3 511/7	342 000	380 000	-	38 000	
560 3 520/6	25 000	18 000	7 000	-	
560 3 521/4	22 500	25 000	-	2 500	
560 3 523/0	20 000	35 000	-	15 000	
560 3 540/0	162 800	90 000	72 800	-	
560 3 549/4	710 000	560 000	150 000	-	
560 3 560/5	900	1 000	-	100	
560 3 660/4	900	1 000	-	100	
560 3 661/2	4 500	5 000	-	500	
560 3 679/2	519 210	476 045	43 165	-	
560 3 700/4	518 800	500 000	18 800	-	
			<u>381 765</u>	<u>64 700</u>	

### 561 RHEINSTADION

<b>EINNAHMEN</b>					
561 3 143/4	80 000	100 000	-	20 000	
561 3 144/2	340 000	405 000	-	65 000	
561 3 145/0	390 000	330 000	60 000	-	
561 3 150/7	-	5 000	-	5 000	
			<u>60 000</u>	<u>90 000</u>	

<b>AUSGABEN</b>					
561 3 500/6	45 000	50 000	-	5 000	
561 3 509/0	104 300	164 300	-	60 000	
561 3 510/3	153 000	170 000	-	17 000	
561 3 512/0	60 000	20 000	40 000	-	
561 3 520/0	42 000	30 000	12 000	-	
561 3 521/9	22 500	25 000	-	2 500	
561 3 523/4	63 300	103 300	-	40 000	
561 3 540/5	175 000	95 000	80 000	-	
561 3 541/3	450	500	-	50	
561 3 560/0	1 500	3 500	-	2 000	



## 5 GESUNDHEIT, SPORT, ERHOLUNG

		NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	ERLAUTERUNGEN
561 3 650/9	VERANSTALTUNGEN	121 500	135 000	-	13 500	
561 3 651/7	SONSTIGE SAECHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	2 700	3 000	-	300	
561 3 679/7	INNERE VERRECHNUNGEN	228 830	339 910	-	111 080	
				132 000	251 430	
<b>562</b>	<b>EISSTADION</b>					
<b>EINNAHMEN</b>						
562 3 110/2	EINTRITTSGELDER	300 000	450 000	-	150 000	
562 3 111/0	ABGABE DER EISLAUFLEHRER	9 000	11 500	-	2 500	
562 3 144/7	MIETE (EINRICHTUNGEN DES JUGENDAMTES)	2 000	5 000	-	3 000	
				-	155 500	
<b>AUSGABEN</b>						
562 3 500/0	UNTERHALTUNG DER ANLAGEN	58 500	65 000	-	6 500	
562 3 501/9	BAULICHE UNTERHALTUNG DER UEBERDACHUNG	4 500	5 000	-	500	
562 3 509/4	SN NR.2 UNTERHALTUNG DER GEBAEUDE	68 600	88 600	-	20 000	
562 3 521/3	ARBEITSGERAETE, MASCHINEN UND FAHRZEUGE	14 400	16 000	-	1 600	
562 3 560/4	DIENT- UND SCHUTZKLEIDUNG	1 350	1 500	-	150	
562 3 650/3	VERANSTALTUNGEN	4 500	5 000	-	500	
562 3 651/1	SONSTIGE SAECHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	1 800	2 000	-	200	
562 3 679/1	INNERE VERRECHNUNGEN	118 650	135 950	-	17 300	
				-	46 750	
<b>563</b>	<b>SPORTPARK NIEDERHEID</b>					
<b>EINNAHMEN</b>						
563 3 141/7	HALLEN-BENUTZUNG	13 000	5 000	8 000	-	
563 3 146/8	MIETE HALLEN (STAEDT. SCHULEN)	24 000	22 000	2 000	-	
				10 000	-	
<b>AUSGABEN</b>						
563 3 490/4	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	191 300	218 300	-	27 000	
563 3 509/9	SN NR.2 UNTERHALTUNG DER GEBAEUDE	22 600	32 600	-	10 000	
563 3 510/2	UNTERHALTUNG UND VERBESSERUNG DER ANLAGEN USW.	24 300	27 000	-	2 700	
563 3 520/0	ARBEITSGERAETE, MASCHINEN UND FAHRZEUGE	1 800	2 000	-	200	
563 3 521/8	TURN- UND SPORTGERAETE	3 600	4 000	-	400	
563 3 549/8	SN NR.2 ENERGIEVERSORGUNG	260 000	230 000	30 000	-	
563 3 560/9	DIENT- UND SCHUTZKLEIDUNG	450	500	-	50	
563 3 650/8	SONSTIGE SAECHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	450	500	-	50	
563 3 679/6	INNERE VERRECHNUNGEN	144 390	135 060	9 330	-	
563 3 715/6	AN DIE STADTWERKE DUESSELDORF A.G.	1 184 350	1 124 000	60 350	-	
				99 680	40 400	

# GESUNDHEIT, SPORT, ERHOLUNG

	NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	ERLAEUTERUNGEN
--	----------------------------	---------------------------------	------------	---------------	----------------

570

## SPORTHAEFEN, NICHTSTAEDTISCHE FREIBAEDER USW.

### EINNAHMEN

570 3 150/6	RUECKZAHLUNG ZUVIEL GEZAHLTER ZUSCHUESSE	29 770	-	29 770	-
570 3 167/0	ERSATZLEISTUNGEN DRITTER	10 000	17 000	-	7 000
				<u>29 770</u>	<u>7 000</u>

### AUSGABEN

570 3 510/2	UNTERHALTUNG DER SPORTHAEFEN	190 000	100 000	90 000	-
570 3 511/0	UNTERHALTUNG U. VERBESSERUNG CAMPINGPLATZ LOERICK	22 500	25 000	-	2 500
570 3 529/3	SN NR.2 UNTERHALTUNG U.BESCHAFFUNG V.GERAETEN USW	9 600	1 600	8 000	-
570 3 541/2	MIETEN UND PACTHEN	104 000	98 500	5 500	-
570 3 679/6	INNERE VERRECHNUNGEN	700	800	-	100
570 3 701/6	ZUSCHUSS BETRIEBSKOSTEN NICHTSTAEDT. FREIBAEDER	174 634	100 000	74 634	-
				<u>178 134</u>	<u>2 600</u>

571

## BAEDERBETRIEBE

### AUSGABEN

571 3 715/0	AN DIE STADTWERKE DUESSELDORF A.G.	18 345 815	16 983 000	1 362 815	-
-------------	------------------------------------	------------	------------	-----------	---

580

## PARK- UND GARTENANLAGEN

### EINNAHMEN

580 3 100/3	GEBUEHREN	22 000	10 600	11 400	-
580 3 110/0	PLANUNGS- U. BAULEITUNGSKOSTEN	20 900	20 000	900	-
580 3 130/5	DEKORATIONEN	150 000	170 000	-	20 000
580 3 132/1	HOLZVERKAUF UND FORSTNEBENNUTZUNGEN	220 000	180 000	40 000	-
580 3 140/2	MIETEN UND PACTHEN	355 000	350 000	5 000	-
580 3 141/0	PACTHEN	130 000	127 000	3 000	-
580 3 155/0	ERSTATTUNG ANTEILIGER PERSONALKOSTEN (UNFALLKOST.)	1 100	100	1 000	-
580 3 164/0	ERSTATTUNGEN SONSTIGER OEFFENTL. BEREICH	100 000	-	100 000	-
580 3 169/0	INNERE VERRECHNUNGEN	471 481	450 433	21 048	-
580 3 171/2	LANDESZUSCHUSS	288 492	170 350	118 142	-
580 3 174/7	EINGLIEDERUNGSBEIHELFE	-	100 000	-	100 000
580 3 260/3	VERWARNUNGSGELDER UND GELDBUSSEN	27 000	24 000	3 000	-
				<u>303 490</u>	<u>120 000</u>

### AUSGABEN

580 3 490/8	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	19 835 100	18 369 200	1 465 900	-
580 3 510/6	UNTERHALTUNG U.INSTANDSETZUNG DER GRUENANLAGEN	2 550 000	2 900 000	-	350 000
580 3 511/4	WASSERBAUARBEITEN A.D. WEIHERN I.D.GRUENANLAGEN	9 000	10 000	-	1 000
580 3 512/2	INSTANDHALT. D. UNTERST.HALL., GERAETESCHUPP. USW.	9 000	10 000	-	1 000
580 3 513/0	UNTERHALTUNG,INSTANDS. U. BESCHILDERUNG V. REITWEG	88 355	-	88 355	-
580 3 514/9	SICHERUNG EHEM. BUNKER IM STADTWALD	12 000	-	12 000	-
580 3 515/7	SONDERMASSNAHMEN ZUR ERHALTUNG DER GRUENANLAGEN	45 000	50 000	-	5 000
580 3 516/5	ARBEITEN AN KUENFTIGEN ANLAGEN U.KINDERSPIELPL.	27 000	30 000	-	3 000
580 3 517/3	UNTERHALTUNG DER KINDERSPIEL- UND BOLZPLAETZE	520 000	550 000	-	30 000

		NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	ERLAEUTERUNGEN
580 3 519/0	UNTERHALTUNG EINRICHTUNGEN STADTWALD UND WILDPARK	72 000	80 000	-	8 000	
580 3 526/2	GERINGWERTIGE WIRTSCHAFTSGUETER	53 145	59 050	-	5 905	
580 3 527/0	UNTERHALTUNG DER GERAETE, MASCHINEN, WERKZEUGE USW	81 000	90 000	-	9 000	
580 3 528/9	BESCHAFF. U. UNTERHALT. V. BAENKEN, G.MOEBELN USW.	36 000	40 000	-	4 000	
580 3 529/7	SN NR2 UNTERHALTUNG U.BESCHAFFUNG V.GERAETEN USW	34 900	44 900	-	10 000	
580 3 530/0	MIETEN UND PACHTEN	6 300	7 000	-	700	
580 3 542/4	STEUERN UND ABGABEN	458 000	334 000	124 000	-	
580 3 560/2	DIENST- UND SCHUTZKLEIDUNG	72 000	80 000	-	8 000	
580 3 570/0	BEDARF FUER GAERTNEREI UND BAUMSCHULE	81 000	90 000	-	9 000	
580 3 573/4	AUFSTELLEN DES LANDSCHAFTSPLANES	36 000	40 000	-	4 000	Zu 580 3 573/4 Übertragbar
580 3 574/2	AUFSTELLEN VON WEIHNACHTSBAEUMEN	54 000	60 000	-	6 000	
580 3 575/0	ZUKAUF VON TOPFPFLANZEN UND SCHNITTLUMEN	18 000	20 000	-	2 000	
580 3 576/9	PFLANZENKAUF FUER DIE BAUMSCHULE	22 500	25 000	-	2 500	
580 3 577/7	DEKORATIONEN UND GEBAEUDE- AUSSTATTUNG	9 000	10 000	-	1 000	
580 3 578/5	GAERTNERISCHER STRASSENSCHMUCK	40 500	45 000	-	4 500	
580 3 580/7	FORTSCHREIBG.UND ERGAENZUNG DES GRUENORDNUNGSPLANE	133 223	60 000	73 223	-	Zu 580 3 580/7 Übertragbar
580 3 650/1	KOSTEN FUER DAS FAELEN VON BAEUMEN IM STADTWALD	49 500	55 000	-	5 500	
580 3 651/0	SONSTIGE SAECHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	13 500	15 000	-	1 500	
580 3 652/8	NATUR- UND LANDSCHAFTSPFLEGE	110 000	170 000	-	60 000	
580 3 653/6	VORARBEITEN, ENTWUERFE, MODELLE USW.	8 449	10 000	-	1 551	
580 3 654/4	ABFUHR VON ABRAUM	200 000	40 000	160 000	-	
580 3 657/9	GUTACHTEN FUER DEN ARTENSCHUTZ	2 000	-	2 000	-	
580 3 662/5	HINWEISSCHILDER IM STADTWALD	1 800	2 000	-	200	
580 3 679/0	INNERE VERRECHNUNGEN	8 345 140	7 612 499	732 641	-	
580 3 713/3	BETEILIGUNG AN ZWECKVERBAENDEN	454 000	444 800	9 200	-	
580 3 717/6	BETEILIGUNG AN PFLEGEKOSTEN JAPANISCHER GARTEN	5 000	-	5 000	-	
				2 672 319	533 356	
<b>581</b>	<b>SUEDPARK / BUGA 87</b>					
	<b>AUSGABEN</b>					
581 3 490/2	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	62 200	-	62 200	-	
581 3 650/6	OEFFENTLICHKEITSARBEIT	6 531	5 980	551	-	
				62 751	-	
<b>590</b>	<b>KLEINGAERTEN</b>					
	<b>EINNAHMEN</b>					
590 3 110/4	WOHNLAUBENENTGELTE	990	2 400	-	1 410	
590 3 140/6	PACHTEN	196 495	195 000	1 495	-	
590 3 158/9	VERMISCHTE EINNAHMEN	5 624	-	5 624	-	
590 3 207/0	ZINSEN DER RUECKLAGE Z.FOERD. DES KLEINGARTENWESEN	11 943	11 900	43	-	
				7 162	1 410	



**GESUNDHEIT, SPORT, ERHOLUNG**

	NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	ERLAEUTERUNGEN
<b>AUSGABEN</b>					
SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	161 700	48 400	113 300	-	
ZAUNERNEUERUNG IN DEN DAUERANLAGEN	9 000	10 000	-	1 000	
FUER EINZUG DER WOHLAUBENENTGELTE	99	240	-	141	
			<u>113 300</u>	<u>1 141</u>	

		NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	ERLAEUTERUNGEN
<b>600</b>	<b>ALLGEMEINE BAUVERWALTUNG</b>					
	<b>EINNAHMEN</b>					
600 3 100/2	VERWALTUNGSGEBUEHREN	130 000	110 000	20 000	-	
600 3 158/4	VERMISCHTE EINNAHMEN	11 350	250	11 100	-	
600 3 174/6	ZUSCHUSS DES ARBEITSAMTES ZU PERSONALKOSTEN	11 500	100	11 400	-	
				42 500	-	
	<b>AUSGABEN</b>					
600 3 490/7	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	6 213 200	6 492 300	-	279 100	
600 3 650/0	KOSTENERSTATT. IM VERWALT.VERF. NACH BBAUG U.	6 300	7 000	-	700	
600 3 659/4	SONSTIGE SAECHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	270	300	-	30	
				-	279 830	
<b>601</b>	<b>HOCHBAUVERWALTUNG</b>					
	<b>EINNAHMEN</b>					
601 3 100/7	VERWALTUNGSGEBUEHREN	10 000	15 000	-	5 000	
601 3 154/6	ERSTATTUNG ZUVIEL GEZAHLTER ENERGIEKOSTEN	209 568	150 000	59 568	-	
601 3 155/4	MENGENRABATT FUER KOKSBEZUG	-	4 200	-	4 200	
601 3 158/9	VERMISCHTE EINNAHMEN	1 000	2 000	-	1 000	
601 3 169/4	INNERE VERRECHNUNGEN	286 268	280 935	5 333	-	
				64 901	10 200	
	<b>AUSGABEN</b>					
601 3 490/1	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	15 032 300	15 557 500	-	525 200	
601 3 509/6	SN NR.2 UNTERHALTUNG DER GEBAEUDE	8 656 700	6 100 700	2 556 000	-	Zu 601 3 509/6 Davon für Schu-
601 3 511/8	UNTERHALTUNG UND WARTUNG DER FUSSGAENGERPASSAGEN	54 000	60 000	-	6 000	gebäude: - DM
601 3 512/6	UNTERHALTUNG UND WARTUNG DES RHEINALLEETUNNELS	27 700	15 000	12 700	-	Bauunter-
601 3 529/0	SN NR.2 UNTERHALTUNG U.BESCHAFFUNG V.GERAETEN USW	2 553 900	2 564 900	-	11 000	haltung 5,0%
601 3 560/6	SCHUTZKLEIDUNG U. REINIGUNGS- MITTEL F.DIENSTKR.	9 500	10 000	-	500	Unter-
601 3 570/3	SONSTIGER BUEROBEDARF, BESCHAFFUNG V. MATERIAL USW	2 700	3 000	-	300	haltung
601 3 572/0	BESCHAFFUNG VON WERKZEUGEN UND MATERIAL	13 500	15 000	-	1 500	Heizungs-
601 3 650/5	VORENTWUERFE,MODELLE, ANSCHAUUNGSMATERIAL	8 500	10 000	-	1 500	bereich 1,32%
601 3 661/0	VERMISCHTE AUSGABEN	225	250	-	25	
601 3 679/3	INNERE VERRECHNUNGEN	2 905	2 560	345	-	
				2 569 045	546 025	
<b>602</b>	<b>TIEFBAUVERWALTUNG</b>					
	<b>EINNAHMEN</b>					
602 3 130/3	ERLOES AUS DEM VERKAUF VON ALTBAUSTOFFEN	2 500	5 000	-	2 500	
602 3 141/9	MIETEN AUS FREILEGUNGSGRUND- STUECKEN	680 000	380 000	300 000	-	
602 3 150/8	ERSTATTUNG ANTEILIGER PERSONALKOSTEN (UNFALLKOST.)	1 400	100	1 300	-	

# BAU- UND WOHNUNGSWESEN, VERKEHR

		NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	ERLAEUTERUNGEN
602 3 167/2	ERSATZLEISTUNGEN DRITTER	1 300 000	100 000	1 200 000	-	
602 3 168/0	ERSATZLEISTUNG FUER SCHADENSBESEITIGUNG	450 000	300 000	150 000	-	
602 3 174/5	ZUSCHUSS DES ARBEITSAMTES ZU PERSONALKOSTEN	11 200	1 000	10 200	-	
				<u>1 661 500</u>	<u>2 500</u>	
<b>AUSGABEN</b>						
602 3 490/6	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	14 339 900	14 481 300	-	141 400	
602 3 500/7	UNTERHALTUNG DER FREILEGUNGSGRUNDSTUECKE	27 000	30 000	-	3 000	
602 3 501/5	UNTERHALTUNG VON TIEFBUNKERN	250	500	-	250	
602 3 502/3	REPARATURKOSTEN (FREILEGUNGSGRUNDSTUECKE)	50 000	20 000	30 000	-	
602 3 520/1	REPARATUR VON NIVELLIER-, MESS-, ZEICHENGER. USW.	1 800	2 000	-	200	
602 3 522/8	BESCHAFFUNG VON GERAETEN	10 000	5 000	5 000	-	
602 3 524/4	AUFARBEITUNG VON GRANITBORDSTEINEN	50 000	100 000	-	50 000	
602 3 540/6	BEWIRTSCHAFTUNGSKOSTEN (FREILEGUNGSGRUNDSTUECKE)	9 000	10 000	-	1 000	
602 3 541/4	STEUERN UND ABGABEN	345 000	320 000	25 000	-	
602 3 542/2	BETRIEBSKOSTEN DER LAGERPLAETZE	225	250	-	25	
602 3 543/0	REINIGUNG UND ENTWASSERUNG VON STRASSEN	26 173 898	25 676 843	497 055	-	Zu 602 3 543/0 Straßenreinigung
602 3 560/0	SCHUTZKLEIDUNG, -SCHUHWERK U. REINIGUNGSMITTEL	26 500	23 000	3 500	-	9.302.959 DM
602 3 570/8	TECHNISCHE VERBRAUCHSMITTEL	2 700	3 000	-	300	Kanalisation
602 3 571/6	ERGAENZUNG U. NEUANSCHAFF. V. VERBANDKAESTEN USW.	300	50	250	-	16.870.939 DM
602 3 650/0	BENUTZUNGS- UND ANERKENNUNGS- GEBUEHREN	5 580	6 200	-	620	
602 3 651/8	SCHADENSBESEITIGUNG	450 000	300 000	150 000	-	
602 3 655/0	SONSTIGE SAECHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	10 800	12 000	-	1 200	
602 3 656/9	ARBEITEN FUER DRITTE	1 300 000	100 000	1 200 000	-	
602 3 657/7	PRUEFUNG VON STRASSENBAUST., GUTACHTEN, MODELLE USW.	45 000	50 000	-	5 000	
602 3 664/0	SIGNALBAUPROGRAMM 'CHECK'	21 151	-	21 151	-	
602 3 679/8	INNERE VERRECHNUNGEN	2 312 214	2 146 753	165 461	-	
				<u>2 097 417</u>	<u>202 995</u>	

## 603 BRUECKENBAUVERWALTUNG

### EINNAHMEN

603 3 100/6	BAULEITUNGS- UND VERWALTUNGSGEBUEHREN	15 050	50	15 000	-	
603 3 140/5	MIETEN	13 000	12 200	800	-	
603 3 165/0	ERSTATTUNG PERSOENLICHER UND SAECHLICHER AUSGABEN	42 500	39 000	3 500	-	Zu 603 3 165/0
603 3 167/7	ERSATZLEISTUNGEN DRITTER	10 798	10 000	798	-	Anordnungsberechtig Amt 11 über
603 3 168/5	ERSATZLEISTUNG FUER SCHADENSBESEITIGUNG	50 000	25 000	25 000	-	40.000 DM
				<u>45 098</u>		

### AUSGABEN

603 3 490/0	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	1 956 100	1 971 400	-	15 300	
603 3 511/7	UNTERHALTUNG VON LAERMSCHUTZWAENDEN	900	1 000	-	100	
603 3 520/6	UNTERHALTUNG UND ERGAENZUNG BRUECKENBAUINVENTAR	2 700	3 000	-	300	
603 3 521/4	SAECHLICHE ZWECKAUSGABEN	900	1 000	-	100	
603 3 540/0	STEUERN UND ABGABEN	4 500	5 000	-	500	
603 3 560/5	SCHUTZKLEIDUNG	900	1 000	-	100	
603 3 570/2	OEFFENTLICHKEITSARBEIT TIEFERLEG. BBSTR.RATH-ELLER	900	1 000	-	100	
603 3 651/2	PLANUNGSKOSTEN FUER NEUE STADTBRUECKEN USW.	4 500	5 000	-	500	



		NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	ERLAEUTERUNGEN
603 3 652/0	ARBEITEN FUER DRITTE	10 798	10 000	798	-	
603 3 653/9	SCHADENSBESEITIGUNG	50 000	25 000	25 000	-	
603 3 679/2	INNERE VERRECHNUNGEN	113 498	107 835	5 663	-	
				<u>31 461</u>	<u>17 000</u>	
<b>604</b>	<b>WASSERBAUVERWALTUNG</b>					
	<b>EINNAHMEN</b>					
604 3 111/6	ANERKENNUNGSGEBUEHREN	1 430	500	930	-	
604 3 114/0	DURCHFUEHRUNG VON ZWANGSMASSNAHMEN	118 814	1 000	117 814	-	
604 3 140/0	PACHTEN	900	945	-	45	
604 3 157/4	ERSTATTUNG ANTEILIGER PERSONALKOSTEN (UNFALLKOST.)	50	-	50	-	Zu 604 3 157/4
604 3 171/0	LANDESZUSCHUESSE F.D. UNTERHALTUNG V.WASSERLAEUFEN	592 000	333 000	259 000	-	Anordnungsber tigt Amt 11
				<u>377 794</u>	<u>45</u>	
	<b>AUSGABEN</b>					
604 3 490/5	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	2 001 600	1 972 500	29 100	-	
604 3 510/3	UNTERHALTUNG DER DURCHLAESSE	16 200	18 000	-	1 800	
604 3 512/0	UNTERHALTUNG DER RHEINBOESCHUNGEN USW.	90 000	100 000	-	10 000	
604 3 523/5	BETRIEB UND UNTERHALTUNG PUMPSTATION MALKASTEN	720	800	-	80	
604 3 525/1	ERGAENZUNG DES INVENTARS DER WASSERBAUVERWALTUNG	1 350	1 500	-	150	
604 3 527/8	UNTERHALTUNG DES INVENTARS UND DER MOTORBOOTE	3 600	4 000	-	400	
604 3 540/5	STEUERN UND ABGABEN	540	600	-	60	
604 3 560/0	BESCHAFFUNG VON ARBEITS- UND SCHUTZKLEIDUNG	1 800	2 000	-	200	
604 3 570/7	TECHNISCHE BUEROARTIKEL, MESSGERAETE USW.	3 783	3 350	433	-	
604 3 651/7	BENUTZUNGS- UND ANERKENNUNGS- GEBUEHREN	770	800	-	30	
604 3 653/3	UNTERSUCHUNGEN DER UNTEREN WASSERBEHOERDE	236 500	250 000	-	13 500	
604 3 654/1	HOCHWASSERSCHUTZMASSNAHMEN	18 000	20 000	-	2 000	
604 3 655/0	DURCHFUEHRUNG VON ZWANGSMASSNAHMEN	118 814	500	118 314	-	
604 3 659/2	SONSTIGE SAECHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	540	600	-	60	
604 3 661/4	VEREINSBEITRAEGE	-	60	-	60	
604 3 679/7	INNERE VERRECHNUNGEN	455 700	386 700	69 000	-	
604 3 713/0	BEITRAEGE AN WASSER- UND DEICHVERBAENDE	834 951	833 753	1 198	-	Zu 604 3 713/0
				<u>218 045</u>	<u>28 340</u>	Textänderung
<b>605</b>	<b>U-BAHN-VERWALTUNG</b>					
	<b>EINNAHMEN</b>					
605 3 100/5	VERWALTUNGS- GEBUEHREN	15 000	-	15 000	-	
605 3 159/5	ERSTATTUNG VON UMSATZSTEUER	15 500 000	20 000 000	-	4 500 000	
605 3 171/4	LANDESZUSCHUESSE	147 239	45 000	102 239	-	
				<u>117 239</u>	<u>4 500 000</u>	
	<b>AUSGABEN</b>					
605 3 490/0	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	3 047 500	3 336 500	-	289 000	
605 3 509/4	SN NR.2 UNTERHALTUNG DER GEBAEUDE	1 000	6 000	-	5 000	
605 3 520/5	NEUANSCHAFFUNG NIVELLIER-, MESS-, ZEICHENGERAET US	45	50	-	5	
605 3 529/9	SN NR.2 UNTERHALTUNG U.BESCHAFFUNG V.GERAETEN USW	1 000	2 000	-	1 000	

# BAU- UND WOHNUNGSWESEN, VERKEHR

	NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	ERLAEUTERUNGEN
065 3 653/8	90 000	100 000	-	10 000	
065 3 679/1	393 749	413 540	-	19 791	
065 3 716/0	163 599	50 000	113 599	-	
			<u>113 599</u>	<u>324 796</u>	

## STADTEBAU UND PLANUNG

### EINNAHMEN

010 3 157/0	ERSTATTUNG ANTEILIGER PERSONALKOSTEN (UNFALLKOST.)	47	100	-	53	
010 3 158/8	VERMISCHTE EINNAHMEN	60	50	10	-	
010 3 171/5	ZUSCHUSS DES LANDES	33 000	-	33 000	-	
010 3 174/0	ZUSCHUSS DES ARBEITSAMTES ZU PERSONALKOSTEN	11 335	-	11 335	-	Zu 610 3 174/o
				<u>44 345</u>	<u>53</u>	Anordnungsberechtigt Amt 11

### AUSGABEN

010 3 490/0	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	8 398 100	8 755 000	-	356 900	
010 3 520/6	UNTERHALTUNG DER GERAETE	600	900	-	300	
010 3 521/4	NEUANSCHAFFUNG VON GERAETEN UND WERKZEUGEN	3 150	3 500	-	350	
010 3 560/5	SCHUTZKLEIDUNG	900	1 000	-	100	
010 3 630/0	DARSTELLUNG DER VERKEHRSPLANUNG	2 500	5 000	-	2 500	
010 3 650/4	KARTEN UND PLAENE	180	200	-	20	
010 3 651/2	AUSGABEN BETR. STADTPLANUNG	225 000	250 000	-	25 000	
010 3 655/5	ENTSCHAEDIGUNGEN NACH DEM BBAUG, PLANUNGSSCHAEDEN	45 000	10 000	35 000	-	
010 3 656/3	VERKEHRSSAEBHLUNG UND GRUNDLAGENERMITTLUNG	90 000	100 000	-	10 000	
010 3 657/1	STRASSENVERKEHRSTECHNISCHE UNTERSUCHUNGEN USW.	22 500	25 000	-	2 500	
010 3 658/0	GENERALVERKEHRSPLAN	9 000	10 000	-	1 000	
010 3 661/0	VEREINSBEITRAEGE	34 735	44 735	-	10 000	
010 3 669/5	VERMISCHTE AUSGABEN	700	1 000	-	300	
				<u>35 000</u>	<u>408 970</u>	

## VERMESSUNGS- UND KATASTERAMT

### EINNAHMEN

011 3 130/2	FUER ARBEITEN UND LIEFERUNGEN DER REPROANLAGE USW.	25 000	30 000	-	5 000	
011 3 150/7	ERSTATTUNG ANTEILIGER PERSONALKOSTEN (UNFALLKOST.)	50	-	50	-	
011 3 167/1	ERSATZLEISTUNGEN DRITTER	110 000	120 000	-	10 000	
011 3 169/8	INNERE VERRECHNUNGEN	765 298	504 000	261 298	-	
011 3 171/0	LANDESZUSCHUESSE	41 000	91 000	-	50 000	
				<u>261 348</u>	<u>65 000</u>	

### AUSGABEN

011 3 490/5	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	12 825 000	12 961 500	-	136 500	
011 3 523/5	WARTUNG DER REPROANLAGE	59 400	66 000	-	6 600	
011 3 561/8	SCHUTZKLEIDUNG	6 750	7 500	-	750	
011 3 650/9	KARTENMATERIALIEN	12 000	30 000	-	18 000	
011 3 651/7	VERGABE VON TERRESTRISCHEN VERMESSUNGSARBEITEN	495 000	550 000	-	55 000	
011 3 652/5	MATERIAL- UND VERGABEKOSTEN DER REPROANLAGE	360 000	400 000	-	40 000	
011 3 653/3	VERGABE VON PHOTOGRAMMETR. VERMESSUNGSARBEITEN	61 000	90 000	-	29 000	
011 3 654/1	UEBERNAHME DES LIEGENSCHAFTS-KATASTERS IN DIE EDV	9 000	10 000	-	1 000	
011 3 655/0	NEUVERMESSUNGEN UND UMLEGUNG	180 000	200 000	-	20 000	
011 3 656/8	VERGABE VON ZEICHEN- UND RECHENARBEITEN	54 000	60 000	-	6 000	
011 3 657/6	VERGABE VON GEBAEUDEEINMESS. NACH PAR. 10 VERMKATG	8 000	20 000	-	12 000	



		NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	ERLAEUTERUNGEN
611 3 658/4	VERGABE VON KARTHOGRAPHISCHEN ARBEITEN	54 000	60 000	-	6 000	
611 3 659/2	ENTSCHAEDIG.GUTACHTERAUSSCH.U. BAUTECHN.VORUNTERS.	72 000	80 000	-	8 000	
611 3 662/2	AUFBAU UND FORTFUHRUNG DES STRASSENKATASTERS	342 000	380 000	-	38 000	
611 3 663/0	VERGABE VON DRUCKAUFTRAGEN	90 000	100 000	-	10 000	
611 3 669/0	VERMISCHTE AUSGABEN	225	250	-	25	
					386 875	
<b>613</b>	<b>BAUAUFSICHTSAMT</b>					
	<b>EINNAHMEN</b>					
613 3 100/0	BAUAUFSICHTSGBUEHREN	7 500 000	6 500 000	1 000 000	-	
613 3 174/3	ZUSCHUSS DES ARBEITSAMTES ZU PERSONALKOSTEN	21 000	-	21 000	-	Zu 613 3 174/3
				1 021 000	-	Anordnungsber tigt Amt 11
	<b>AUSGABEN</b>					
613 3 490/4	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	6 378 300	6 569 300	-	191 000	
613 3 560/9	SCHUTZKLEIDUNG	2 250	2 500	-	250	
613 3 570/6	ANSCHAFFUNGSMATERIAL U.A.	900	1 000	-	100	
613 3 571/4	OEFFENTLICHKEITSARBEIT	1 800	2 000	-	200	
613 3 654/0	KOSTENERSTATTUNG FUER VORVERFAHREN	5 000	2 000	3 000	-	
613 3 659/1	SONSTIGE SAECHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	900	1 000	-	100	
613 3 679/6	INNERE VERRECHNUNGEN	300 000	350 000	-	50 000	
613 3 710/5	ABZUFUEHRENDER ANTEIL DER VERWALTUNGSGBUEHREN	1 350	1 500	-	150	
				3 000	241 800	
<b>614</b>	<b>UMLEGUNGSBEHOERDE</b>					
	<b>AUSGABEN</b>					
614 3 490/9	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	715 500	795 400	-	79 900	
614 3 650/2	KARTEN UND PLAENE	270	300	-	30	
614 3 651/0	UMLEGUNGS-AUSSCHUSS	61 200	68 000	-	6 800	
614 3 669/3	VERMISCHTE AUSGABEN	90	100	-	10	
					86 740	
<b>620</b>	<b>AMT FUER WOHNUNGSWESEN</b>					
	<b>EINNAHMEN</b>					
620 3 150/6	ERSTATTUNG ANTEILIGER PERSONALKOSTEN (UNFALLKOST.)	700	-	700	-	Zu 620 3 150/6
620 3 260/0	GELDBUSSEN, ZWANGSGELDER, GELDLEISTUNGEN	125 000	150 000	-	25 000	Anordnungsber tigt Amt 11
				700	25 000	
	<b>AUSGABEN</b>					
620 3 490/4	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	5 746 200	5 262 600	483 600	-	
620 3 652/4	OEFFENTLICHKEITSARBEIT	18 000	20 000	-	2 000	
620 3 655/9	KOSTENERSTATTUNG FUER VORVERFAHREN	900	1 000	-	100	



# BAU- UND WOHNUNGSWESEN, VERKEHR

		NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	ERLAEUTERUNGEN
820 3 659/1	SONSTIGE SAECHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	270	300	-	30	
820 3 711/3	ABLIEFERUNG VON GELDLEISTUNGEN NACH P.25 WOBINDG	100 000	125 000	-	25 000	
820 3 717/2	GEWAHRUNG VON UMZUGSPRAEMIEN	150 000	100 000	50 000	-	
				533 600	27 130	
<b>821</b>	<b>WOHNUNGSWESEN</b>					
	<b>EINNAHMEN</b>					
821 3 210/8	DIVIDENDEN DER WOHNUNGSBAU-UNTERNEHMEN	9 817	9 299	518	-	
<b>630</b>	<b>GEMEINDESTRASSEN</b>					
	<b>AUSGABEN</b>					
830 3 511/4	LAUFENDE UNTERHALTUNG DER KNEIBRUECKE	250 000	250 000	-	-	Zu 630 3 511/4 gegenseitig
830 3 512/2	UNTERHALTUNG D.BRUECKENBEL. AN RHEIN- U.STADTBR.	13 500	15 000	-	1 500	deckungsfähig mit
830 3 514/9	UNTERHALTUNGSARBEITEN AN STADTBRUECKEN	72 000	80 000	-	8 000	660 3 513/1, 660 3 511/5
830 3 650/1	UNTERHALTUNG DER LICHTZEICHEN-ANLAGEN	4 900 000	4 500 000	400 000	-	Zu 630 3 514/9
830 3 841/5	ZINSEN FUER ZUVIEL ERHALTENE ZUSCHUESSE	168	-	168	-	gegenseitig
				400 168	9 500	deckungsfähig mit 650 3 512/0, 660 3 515/8
<b>650</b>	<b>KREISSTRASSEN</b>					
	<b>AUSGABEN</b>					
850 3 512/0	UNTERHALTUNGSARBEITEN AN STADTBRUECKEN	4 500	5 000	-	500	Zu 650 3 512/0 gegenseitig
						deckungsfähig mit 630 3 514/9, 660 3 515/8
<b>660</b>	<b>BUNDES- UND LANDSTRASSEN</b>					
	<b>EINNAHMEN</b>					
860 3 162/4	ERSATZLEISTUNG DES LANDSCHAFTSVERBANDES	29 202	14 295	14 907	-	
	<b>AUSGABEN</b>					
890 3 511/5	LAUFENDE UNTERHALTUNG DER OBERKASSELER BRUECKE	18 000	20 000	-	2 000	Zu 660 3 511/5 gegenseitig
890 3 513/1	LAUFENDE UNTERHALTUNG DER TH.-HEUSS-BRUECKE	270 000	300 000	-	30 000	deckungsfähig mit 630 3 511/4, 660 3 513/1
890 3 515/8	UNTERHALTUNGSARBEITEN AN STADTBRUECKEN	30 000	30 000	-	-	Zu 660 3 513/1
890 3 516/6	UNTERHALTUNG D.BRUECKENBEL. AN RHEIN- U.STADTBR.	18 000	20 000	-	2 000	gegenseitig
890 3 717/7	GESELLSCHAFTERUMLAGE GEM. P 13 GESELLSCHAFTSVERTRA	852 506	1 712 029	-	859 523	deckungsfähig mit 630 3 511/4, 660 3 511/5
					893 523	Zu 660 3 515/8
						gegenseitig
						deckungsfähig mit 630 3 514/9, 650 3 512/0

		NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	ERLAEUTERUNGEN
<b>670</b>	<b>STRASSENBELEUCHTUNG</b>					
	<b>EINNAHMEN</b>					
670 3 110/5	LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN FUER DRITTE	2 250 000	2 500 000	-	250 000	
670 3 150/4	ERSTATTUNG AUS BERLINLIEFERUNG	16 946	10 000	6 946	-	
670 3 151/2	ABRECHNUNG AUS VORJAHREN	15 130	-	15 130	-	
				<u>22 076</u>	<u>250 000</u>	
	<b>AUSGABEN</b>					
670 3 541/0	GAS	5 400 000	4 900 000	500 000	-	
670 3 650/6	LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN AN DRITTE	2 250 000	2 500 000	-	250 000	
				<u>500 000</u>	<u>250 000</u>	
<b>675</b>	<b>STRASSENREINIGUNG</b>					
	<b>EINNAHMEN</b>					
675 3 169/8	INNERE VERRECHNUNGEN	2 516 069	2 332 643	183 426	-	
675 3 174/4	ZUSCHUSS DES ARBEITSAMTES ZU PERSONALKOSTEN	10 200	-	10 200	-	Zu 675 3 174/4
675 3 207/4	ZINSEN DER RUECKLAGE	33 842	50 199	-	16 357	Anordnungsber-
675 3 280/5	ZUFUEHRUNG VOM VERMOEGENSHAUSHALT	94 737	96 851	-	2 114	tigt Amt 11
				<u>193 626</u>	<u>18 471</u>	
	<b>AUSGABEN</b>					
675 3 490/5	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	17 231 900	16 875 000	356 900	-	
675 3 541/3	KANALBENUTZUNGSGEBUEHR	59 000	40 000	19 000	-	
675 3 542/1	AUSSERGEWOEHLICHE REINIGUNGS- ARBEITEN	2 700	3 000	-	300	
675 3 679/7	INNERE VERRECHNUNGEN	7 736 206	7 936 651	-	200 445	
				<u>375 900</u>	<u>200 745</u>	
<b>680</b>	<b>PARKEINRICHTUNGEN</b>					
	<b>EINNAHMEN</b>					
680 3 110/9	GEBUEHREN	1 680 000	830 000	850 000	-	Zu 680 3 110/9
						Anordnungsber-
	<b>AUSGABEN</b>					tigt Amt 70
680 3 510/4	UNTERHALTUNG VON PARKEINRICHT. AN STRASSEN	36 000	40 000	-	4 000	
680 3 511/2	UNTERHALTUNG SONSTIGER PARKFLAECHE	27 000	30 000	-	3 000	
680 3 640/2	STEUERZAHLUNGEN AUFGRUND VON PACHT-EINNAHMEN	17 550	19 500	-	1 950	
					<u>8 950</u>	

# OEFFENTL. EINRICHTUNGEN, WIRTSCHAFTSFOERDERUNG

	NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	ERLAEUTERUNGEN
<b>KANALISATION</b>					
<b>EINNAHMEN</b>					
700 3 110/8	67 723 923	67 451 635	272 288	-	
700 3 112/4	16 870 939	16 373 884	497 055	-	
700 3 115/9	390 000	520 000	-	130 000	
700 3 140/0	300 000	289 000	11 000	-	
700 3 141/8	740	790	-	50	
700 3 150/7	6 000	5 000	1 000	-	
700 3 153/1	130	-	130	-	
700 3 160/4	74 400	-	74 400	-	
700 3 167/1	2 000	1 000	1 000	-	
700 3 169/8	2 543 106	2 465 432	77 674	-	
700 3 174/4	50 000	5 000	45 000	-	
			979 547	130 050	
<b>AUSGABEN</b>					
700 3 490/5	18 718 300	18 221 100	497 200	-	
700 3 503/0	100 000	340 000	-	240 000	
700 3 511/1	20 000	40 000	-	20 000	
700 3 524/3	80 750	86 000	-	5 250	
700 3 527/8	106 455	95 000	11 455	-	Zu 700 3 527/8
700 3 529/4	24 000	49 000	-	25 000	Verfügungsberechtig Amt 1o
700 3 530/8	33 500	9 500	24 000	-	über 1.200 DM
700 3 531/6	38 100	26 000	12 100	-	
700 3 541/3	37 800	43 800	-	6 000	
700 3 542/1	7 460 000	7 460 000	-	-	Zu 700 3 542/1
700 3 560/0	63 000	70 000	-	7 000	übertragbar
700 3 570/7	4 468 750	3 672 500	796 250	-	
700 3 571/5	104 850	116 500	-	11 650	
700 3 651/7	21 000	35 500	-	14 500	
700 3 652/5	15 350	15 500	-	150	
700 3 653/3	22 340	23 100	-	760	
700 3 654/1	1 450 000	1 700 000	-	250 000	
700 3 655/0	900	1 000	-	100	
700 3 661/4	3 500	4 000	-	500	
700 3 679/7	3 189 959	2 862 580	327 379	-	
700 3 685/1	21 109 059	20 977 239	131 820	-	
700 3 689/4	825 803	1 216 600	-	390 797	
700 3 713/0	451 350	432 850	18 500	-	
700 3 840/4	3 500	1 000	2 500	-	Zu 700 3 840/4
			1 821 204	971 707	Davon verfügbareberechtigt Amt 6o über 3.000 DM



		NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	ERLAEUTERUNGEN
<b>701</b>	<b>BEDUERFNISANSTALTEN</b>					
	<b>AUSGABEN</b>					
701 3 490/0	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	1 062 000	1 084 500	-	22 500	
701 3 500/0	UNTERHALTUNG DER GEBAEUDE	33 250	25 000	8 250	-	
701 3 520/5	BESCHAFFUNG VON INVENTAR	972	1 080	-	108	
701 3 570/1	VERBRAUCHSMATERIEL BETRIEBSGERAETE USW.	3 469	3 855	-	386	
701 3 650/3	ENTSCHAEDIG. F.D. WARTUNG VON BEDUERFNISANSTALTEN	720	800	-	80	
701 3 679/1	INNERE VERRECHNUNGEN	785 000	945 525	-	160 525	
				8 250	183 599	
<b>720</b>	<b>MUELLBESEITIGUNG</b>					
	<b>EINNAHMEN</b>					
720 3 111/3	AUS VERBRENNUNG VON MUELL	5 600 000	4 700 000	900 000	-	
720 3 113/0	MUELLVERBRENNUNGSANL.: DAMPF-, SCHROTT-, ASCHHEEL	15 100 000	13 100 000	2 000 000	-	
720 3 150/4	ERSTATTUNG ANTEILIGER PERSONALKOSTEN (UNFALLKOST.)	2 500	-	2 500	-	
720 3 167/9	ERSATZLEISTUNGEN DRITTER FUER SONDERLEISTUNGEN	1 500 000	1 839 185	-	339 185	
720 3 207/1	ZINSEN DER RUECKLAGE	167 191	73 446	93 745	-	
				2 996 245	339 185	
	<b>AUSGABEN</b>					
720 3 490/2	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	21 423 900	20 666 500	757 400	-	
720 3 510/0	UNTERHALTUNG UND BETRIEB DER MUELLABLADEPLAETZE	181 561	150 000	31 561	-	
720 3 521/6	BESCHAFFUNG VON MUELLSAECKEN	120 000	165 000	-	45 000	
720 3 530/5	MIETEN UND PACHTEN	302 450	402 450	-	100 000	
720 3 651/4	ERSATZLEISTUNG A.D. STADTWERKE (MUELLHEIZKRAFTWERK)	18 100 000	16 100 000	2 000 000	-	
720 3 654/9	MUELLABFUHR (UNTERNEHMER)	1 200 000	1 400 000	-	200 000	
720 3 679/4	INNERE VERRECHNUNGEN	10 048 449	9 835 350	213 099	-	
				3 002 060	345 000	
<b>730</b>	<b>MARKTWESEN</b>					
	<b>EINNAHMEN</b>					
730 3 110/9	STANDGELDER FUER OFFENE MARKTPLAETZE USW.	595 000	512 400	82 600	-	
730 3 111/7	GEBUEHREN FUER HALLENSTAENDE U.A.	274 150	1 090 000	-	815 850	
730 3 113/3	GEBUEHREN FUER BENUTZUNG DER PARKFLAECHE	350 000	275 000	75 000	-	
730 3 115/0	BUNDESBAHNFRACHTEN	100 273	3 250 000	-	3 149 727	
730 3 116/8	MARKTBAHN	150 000	140 000	10 000	-	
730 3 140/0	MIETEN	3 438 030	2 536 300	901 730	-	
730 3 150/8	SONSTIGE BETRIEBSEINNAHMEN	144 400	14 000	130 400	-	
730 3 151/6	ERSTATTUNG ANTEILIGER PERSONALKOSTEN (UNFALLKOST.)	-	100	-	100	
730 3 159/1	ERSTATTUNG VON UMSATZSTEUER	173 400	343 000	-	169 600	
730 3 169/9	INNERE VERRECHNUNGEN	36 078	34 690	1 388	-	
730 3 207/5	ZINSEN DER RUECKLAGE	60 123	59 744	379	-	
730 3 280/6	ZUFUEHRUNG VOM VERMOEGENSHAUSHALT	-	617 214	-	617 214	
				1 201 497	4 752 491	

# OFFENTL. EINRICHTUNGEN, WIRTSCHAFTSFOERDERUNG

	NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	ERLAEUTERUNGEN
--	----------------------	---------------------------	---------	------------	----------------

## AUSGABEN

730 3 490/6	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	2 034 000	1 937 000	97 000	-
730 3 500/7	UNTERHALTUNG DER GEBAEUDE	126 000	140 000	-	14 000
730 3 501/5	UNTERHALTUNG DER HEIZUNG	9 000	10 000	-	1 000
730 3 510/4	UNTERHALTUNG DER ANLAGEN, PLAEATZE, STRASSEN USW	67 500	75 000	-	7 500
730 3 520/1	UNTERHALTUNG DER ELEKTRO-ANLAGEN UND -GERAEETE	22 500	25 000	-	2 500
730 3 521/0	UNTERHALTUNG DER EINRICHT. DER NACHRICHTENTECHNIK	9 000	10 000	-	1 000
730 3 522/8	UNTERHALTUNG DES MOBILIARS	100	1 000	-	900
730 3 523/6	BESCHAFFUNG VON MOBILIAR	500	3 000	-	2 500
730 3 524/4	BESCHAFFUNG FEUERLOESCHGERAET, SCHLAEUCHE USW.	1 000	1 200	-	200
730 3 525/2	BESCHAFFUNG V. ELEKTROGERAETEN	2 880	3 200	-	320
730 3 527/9	BESCHAFFUNG VON BUEROMASCHINEN	1 000	1 600	-	600
730 3 528/7	INSTANDSETZ.U. UNTERHALT.VON BETRIEBSEINRICHTUNGEN	10 800	12 000	-	1 200
730 3 540/6	STEUERN UND ABGABEN	298 400	302 400	-	4 000
730 3 640/2	UMSATZSTEUER	665 400	656 000	9 400	-
730 3 650/0	MARKTBAHNBETRIEB	45 000	140 000	-	95 000
730 3 651/8	ABFUEHRUNG DER VEREINNAHMEN				
	BUNDESBAHNFRACHTEN	100 273	3 250 000	-	3 149 727
730 3 659/3	SONSTIGE SAECHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	31 770	35 300	-	3 530
730 3 679/8	INNERE VERRECHNUNGEN	850 850	796 111	54 739	-
730 3 680/1	KALKULATORISCHE ABSCHREIBUNGEN	505 000	582 000	-	77 000
730 3 685/2	KALKULATORISCHE ZINSEN	266 300	868 900	-	602 600
730 3 689/5	KALKULATORISCHE RUECKSTELLUNGEN	406 179	-	406 179	-
				567 318	3 963 577

## 740 SCHLACHTHOF

### EINNAHMEN

740 3 141/2	ERBBAUZINSEN	570 075	538 575	31 500	-
740 3 142/0	PACHTZINSEN	163 952	101 345	62 607	-
740 3 150/1	ERSTATTUNG VON STEUERN UND ABGABEN	11 943	-	11 943	-
740 3 159/5	ERSTATTUNG VON UMSATZSTEUER	2 618	-	2 618	-
740 3 167/6	ERSATZLEISTUNGEN DRITTER	25 940	15 893	10 047	-
				118 715	-

### AUSGABEN

740 3 541/8	STEUERN UND ABGABEN	12 199	13 693	-	1 494
740 3 662/7	RUECKZAHLUNG VON ERBBAUZINSEN	70 963	-	70 963	-
740 3 679/1	INNERE VERRECHNUNGEN	38 278	36 890	1 388	-
				72 351	1 494

## 750 FRIEDHOEFE UND KREMATORIUM

### EINNAHMEN

750 3 110/6	FRIEDHOFSGEBUEHREN	10 249 643	11 361 353	-	1 111 710
750 3 118/1	GRABPFLEGE - LANGFRISTIGE VERTRAEGE	750 000	500 000	250 000	-
750 3 140/8	MIETEN UND PACHTEN	138 000	158 000	-	20 000
750 3 141/6	PACHTEN	89 000	92 000	-	3 000
750 3 150/5	SONSTIGE BETRIEBSEINNAHMEN	130 000	85 000	45 000	-
750 3 157/2	ERSTATTUNG ANTEILIGER PERSONALKOSTEN (UNFALLKOST.)	60	-	60	-
750 3 161/0	ERSTATTUNG PERSOENLICHER AUSGABEN	62 736	47 000	15 736	-
750 3 164/5	KOSTENERSTATTUNG ARBEITS-BESCHAFFUNGSMASSNAHMEN	100 000	-	100 000	-
750 3 169/6	INNERE VERRECHNUNGEN	5 713 439	5 159 301	554 138	-

Zu 750 3 157/2  
Anordnungsberechtig  
tigt Amt 11



		NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	ERLAEUTERUNGEN
750 3 171/8	LANDESZUSCHUESSE	303 973	320 083	-	16 110	
750 3 174/2	EINGLIEDERUNGSBEIHLIFE	24 300	100 000	-	75 700	
750 3 207/2	ZINSEN DER RUECKLAGEN	171 864	201 893	-	30 229	
				964 934	1 256 749	
<b>AUSGABEN</b>						
750 3 490/3	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	12 857 300	11 921 000	936 300	-	
750 3 502/0	KREMATORIUM,UNTERHALTUNG UND SACHAUFWAND	44 000	20 000	24 000	-	
750 3 504/7	WIEDERHERRICHTUNG VON GRABFELDERN	360 000	400 000	-	40 000	
750 3 509/8	SN NR.2 UNTERHALTUNG DER GEBAEUDE	157 800	237 800	-	80 000	
750 3 510/1	UNTERHALTUNG U.INSTANDSETZUNG D.OEFFENTL. ANLAGEN	180 000	200 000	-	20 000	
750 3 512/8	UNTERHALTUNG D.GERAETESCHUPPEN UND UNTERKUENFTE	450	500	-	50	
750 3 513/6	UNTERHALTUNG DER JUEDISCHEN FRIEDHOEFE	14 400	16 000	-	1 600	
750 3 514/4	EINFRIEDIGUNGEN	27 000	30 000	-	3 000	
750 3 516/0	ABBAU VON GRABKELLERN	-	20 000	-	20 000	
750 3 517/9	EINBAU VON SICKERANLAGEN	18 500	25 000	-	6 500	
750 3 527/6	UNTERHALTUNG DER GERAETE, MASCHINEN, WERKZEUGE USW	90 000	100 000	-	10 000	
750 3 528/4	BESCHAFFUNG UND UNTERHALTUNG VON BAENKEN	9 000	10 000	-	1 000	
750 3 529/2	SN NR.2 UNTERHALTUNG U.BESCHAFFUNG V.GERAETEN USW	27 300	32 300	-	5 000	
750 3 530/6	KAPELLEN- U.ZELLENZUBEHOER, GERINGW.WIRTSCHAFTSG.	27 000	30 000	-	3 000	
750 3 541/1	SCHORNSTEIN- UND GRUBENREINIGUNG	4 500	5 000	-	500	
750 3 542/0	STEUERN UND ABGABEN	228 000	115 000	113 000	-	
750 3 560/8	DIENST- UND SCHUTZKLEIDUNG	90 000	100 000	-	10 000	
750 3 570/5	DEKORATIONEN VON ZELLEN, KAPELLEN, GRAEBERN USW.	54 000	60 000	-	6 000	
750 3 572/1	MATERIALKOSTEN (LAGERBESTAND- ZUGAENGE)	81 000	90 000	-	9 000	
750 3 653/1	ENTGELTE FUER VERZICHTE AUF NUTZUNGSRECHTE	160 000	130 000	30 000	-	
750 3 654/0	ABFUHR VON KRAENZEN UND ABRAUM	350 000	160 000	190 000	-	
750 3 679/5	INNERE VERRECHNUNGEN	1 208 932	1 199 918	9 014	-	
750 3 680/9	KALKULATORISCHE ABSCHREIBUNGEN	750 290	611 597	138 693	-	
750 3 685/0	KALKULATORISCHE ZINSEN	11 687 667	11 596 358	91 309	-	
				1 532 316	215 650	

**770 FUHRPARK UND ZENTRALBETRIEBSHOF****EINNAHMEN**

770 3 130/8	ABGABE VON BAUSTOFFEN	401 400	446 000	-	44 600	
770 3 131/6	ERLOES AUS VERKAEUFEN	50 000	166 000	-	116 000	
770 3 140/5	MIETEN FUER WOHNUNGEN	230 000	210 000	20 000	-	
770 3 151/0	SONSTIGE BETRIEBSEINNAHMEN	435 000	350 000	85 000	-	
770 3 167/7	ERSATZLEISTUNGEN DRITTER	950 000	750 000	200 000	-	
770 3 169/3	INNERE VERRECHNUNGEN	20 131 858	20 285 974	-	154 116	
770 3 174/0	ZUSCHUSS DES ARBEITSAMTES ZU PERSONALKOSTEN	1 800	55 000	-	53 200	
				305 000	367 916	

**AUSGABEN**

770 3 490/0	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	19 472 000	18 143 700	1 328 300	-	
770 3 500/1	UNTERHALTUNG DER GEBAEUDE, BESCHAFF.SAN.KLEINTEILE	116 330	141 200	-	24 870	
770 3 509/5	SN NR.2 UNTERHALTUNG DER GEBAEUDE	22 000	52 000	-	30 000	
770 3 511/7	UNTERHALTUNG U.BELEUCHTUNG V.STRASSENSCHILDERN USW	696 000	400 000	296 000	-	
770 3 512/5	UNTERHALTUNG DES VERKEHRS- SCHULGARTENS	5 400	6 000	-	600	
770 3 519/2	UNTERHALTUNG DES MOBILIARS, SCHREINERARBEITEN	15 000	27 000	-	12 000	





		NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	ERLAEUTERUNGEN
<b>810</b>	<b>BETEILIGUNG AN ELEKTRIZITAETSVERSORGUNGS- UNTERNEHMEN</b>					
	<b>EINNAHMEN</b>					
810 3 220/3	KONZESSIONSENTGELT RWE A.G. ESSEN	4 100 000	5 300 000	—	1 200 000	
	<b>AUSGABEN</b>					
810 3 715/9	AN DEN VERBAND DER KOMMUNALEN AKTIONAERE DES RWE	3 780	3 500	280	—	
<b>813</b>	<b>GASVERSORGUNGSUNTERNEHMEN</b>					
	<b>EINNAHMEN</b>					
813 3 220/7	KONZESSIONSENTGELT RUHRGAS AG	157 995	160 000	—	2 005	
813 3 221/5	KONZESSIONSENTGELT THYSSENGAS GMBH	719	1 000	—	281	
				—	2 286	
<b>817</b>	<b>KOMBINIERTER VERSORGUNGSUNTERNEHMEN</b>					
	<b>EINNAHMEN</b>					
817 3 210/8	GEWINNABLIEFERUNG STADTWERKE DUESSELDORF A.G.	11 218 602	11 399 800	—	181 198	
817 3 220/5	KONZESSIONSENTGELT STADTWERKE DUESSELDORF A.G.	29 450 000	28 250 000	1 200 000	—	
817 3 221/3	RESTZAHLUNG KONZESSIONSENTGELT AUS VORJAHREN	4 985 165	—	4 985 165	—	
817 3 222/1	KONZESSIONSENTGELT STADTWERKE DUISBURG A.G.	140 000	125 000	15 000	—	
				6 200 165	181 198	
	<b>AUSGABEN</b>					
817 3 640/5	STEUERN UND ABGABEN	1 402 325	1 424 975	—	22 650	
<b>820</b>	<b>STRASSENBAHN- UND AUTOBUSUNTERNEHMEN</b>					
	<b>AUSGABEN</b>					
820 3 713/6	VRR-GESCHAFTSKOSTEN UND UMLAGEN	76 019 136	75 984 136	35 000	—	
820 3 715/2	ZUWEISUNG AN DIE RHEIN. BAHNGESELLSCHAFT AG	64 934	65 152	—	218	
				35 000	218	
<b>822</b>	<b>FLUGHAFEN</b>					
	<b>EINNAHMEN</b>					
822 3 205/2	ZINSEN AUS GESELLSCHAFTER- DARLEHEN	2 109 011	2 112 678	—	3 667	
822 3 210/9	GEWINNABLIEFERUNG	—	8 750 000	—	8 750 000	
822 3 262/1	GEBUEHR FUER DIE UEBERNAHME VON BUERGERSCHAFTEN	148 605	—	148 605	—	
				148 605	8 753 667	



WIRTSCHAFTL. UNTERNEHMEN, ALLGEM. GRUND- UND SONDERVERMOEGEN

	NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	ERLAEUTERUNGEN
<b>AUSGABEN</b>					
222 3 640/6		1 093 750		1 093 750	
<b>STADTHALLE</b>					
<b>EINNAHMEN</b>					
341 3 110/5					
341 3 113/0	84 000	60 000	24 000	-	
341 3 140/7	40 000	30 000	10 000	-	
341 3 159/8	190 000	110 000	80 000	-	
341 3 167/9	450 000	140 000	310 000	-	
341 3 169/5	375 000	250 000	125 000	-	
	30 082	43 491	-	13 409	
			549 000	13 409	
<b>AUSGABEN</b>					
341 3 416/3					
341 3 490/2	68 000	20 000	48 000	-	
341 3 529/1	828 100	910 400	-	82 300	
341 3 541/0	40 000	70 000	-	30 000	
341 3 560/7	432 000	480 000	-	48 000	
341 3 640/9	900	1 000	-	100	
341 3 652/2	225 000	250 000	-	25 000	
341 3 655/7	45 000	30 000	15 000	-	
341 3 661/1	4 500	5 000	-	500	
341 3 679/4	1 800	2 000	-	200	
341 3 680/8	439 880	670 680	-	230 800	
341 3 685/9	960 000	930 000	30 000	-	
	2 575 000	2 400 000	175 000	-	
			268 000	416 900	
<b>GASTSTAETTEN</b>					
<b>EINNAHMEN</b>					
342 3 141/0	80 000	85 000	-	5 000	
342 3 148/7	160 000	120 000	40 000	-	
342 3 159/2	6 964	1	6 963	-	
			46 963	5 000	
<b>AUSGABEN</b>					
342 3 500/8	54 000	60 000	-	6 000	Zu 842 3 500/8
342 3 509/1					Der bisherige
342 3 520/2	24 800	18 800	6 000	-	Vermerk entfällt
342 3 521/0	3 600	4 000	-	400	
342 3 541/5	900	1 000	-	100	
342 3 641/1	41 305	36 000	5 305	-	
342 3 656/0	109 000	94 000	15 000	-	
342 3 661/6	800	-	800	-	
342 3 679/9	90	100	-	10	
342 3 680/2	97 162	101 034	-	3 872	
342 3 685/3	405 400	432 000	-	26 600	
	602 245	586 800	15 445	-	
			42 550	36 982	



		NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	ERLAEUTERUNGEN
<b>843</b>	<b>PHILIPS-HALLE</b>					
	<b>EINNAHMEN</b>					
843 3 110/4	ENTGELTE FUER DIE BENUTZUNG DER HALLE	800 000	850 000	-	50 000	
843 3 111/2	AUS VERANSTALTUNGEN	50 000	8 000	42 000	-	
843 3 114/7	VORVERKAUFSGEBUEHREN	70 000	55 000	15 000	-	
				<u>57 000</u>	<u>50 000</u>	
	<b>AUSGABEN</b>					
843 3 416/2	VERGUETUNG FUER AUSHILFSKRAEFTE	153 000	170 000	-	17 000	
843 3 490/1	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	646 800	625 600	21 200	-	
843 3 502/9	UNTERHALTUNG DER STRASSEN UND PLAETZE	9 000	10 000	-	1 000	
843 3 509/6	SN NR.2 UNTERHALTUNG DER GEBAEUDE	73 100	93 100	-	20 000	
843 3 527/4	UNTERHALTUNG DER MASCHINEN	3 600	4 000	-	400	
843 3 528/2	BESCHAFFUNG VON BUEROMASCHINEN	450	500	-	50	
843 3 529/0	SN NR.2 UNTERHALTUNG U.BESCHAFFUNG V.GERAETEN USW	30 000	40 000	-	10 000	
843 3 530/4	MIETEN UND PACHTEN	8 600	24 000	-	15 400	
843 3 540/1	STEUERN UND ABGABEN	75 392	60 000	15 392	-	
843 3 560/6	DIENST- UND SCHUTZKLEIDUNG	2 700	3 000	-	300	
843 3 653/0	VERANSTALTUNGEN	180 000	200 000	-	20 000	
843 3 669/6	VERMISCHTE AUSGABEN	1 800	2 000	-	200	
843 3 679/3	INNERE VERRECHNUNGEN	357 610	343 370	14 240	-	
843 3 685/8	KALKULATORISCHE ZINSEN	630 000	680 000	-	50 000	
				<u>50 832</u>	<u>134 350</u>	
<b>844</b>	<b>DUESSELFORFER MESSEGESELLSCHAFT MBH NOWEA</b>					
	<b>EINNAHMEN</b>					
844 3 205/9	ZINSEN AUS GESELLSCHAFTER- DARLEHEN	3 621 017	3 800 000	-	178 983	
<b>845</b>	<b>ROBERT-SCHUMANN-SAAL</b>					
	<b>EINNAHMEN</b>					
845 3 159/6	ERSTATTUNG VON UMSATZSTEUER	32 000	4 000	28 000	-	
845 3 167/7	ERSATZLEISTUNGEN DRITTER	15 000	-	15 000	-	
				<u>43 000</u>	-	
	<b>AUSGABEN</b>					
845 3 416/1	VERGUETUNG FUER AUSHILFSKRAEFTE	27 500	12 500	15 000	-	
845 3 490/0	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	54 300	41 900	12 400	-	
845 3 640/7	UMSATZSTEUER	9 900	11 000	-	1 100	
845 3 650/4	VERANSTALTUNGEN	3 600	4 000	-	400	
845 3 669/5	VERMISCHTE AUSGABEN	900	1 000	-	100	
845 3 679/2	INNERE VERRECHNUNGEN	111 540	105 320	6 220	-	
				<u>33 620</u>	<u>1 600</u>	

Zu 845 3 416/1  
Textänderung

# WIRTSCHAFTL. UNTERNEHMEN, ALLGEM. GRUND- UND SONDERVERMOEGEN

	NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	ERLAEUTERUNGEN
<b>STADT-SPARKASSE</b>					
<b>EINNAHMEN</b>					
870 3 164/0	27 500	20 000	7 500	-	
870 3 165/9	302 500	360 000	-	57 500	
			<u>7 500</u>	<u>57 500</u>	
<b>AUSGABEN</b>					
870 3 490/9	330 000	380 000	-	50 000	
<b>871 SONSTIGE WIRTSCHAFTLICHE UNTERNEHMEN</b>					
<b>EINNAHMEN</b>					
871 3 210/2	2 100 000	100 000	2 000 000	-	
<b>AUSGABEN</b>					
871 3 640/0	262 500	12 500	250 000	-	
<b>880 WOHN- UND GESCHAFTSGRUNDSTUECKE</b>					
<b>EINNAHMEN</b>					
880 3 110/5	800	500	300	-	
880 3 140/7	7 000 000	7 585 542	-	585 542	
880 3 141/5	4 500 000	4 000 000	500 000	-	
880 3 150/4	8 400	50	8 350	-	
880 3 151/2	4 462	-	4 462	-	
880 3 167/9	1 695	1	1 694	-	
			<u>514 806</u>	<u>585 542</u>	
<b>AUSGABEN</b>					
880 3 500/3	495 000	550 000	-	55 000	
880 3 502/0	4 500	5 000	-	500	
880 3 520/8	450	500	-	50	
880 3 521/6	450	500	-	50	
880 3 529/1	2 800	800	2 000	-	
880 3 530/5	360	-	360	-	
880 3 543/7	766 000	709 000	57 000	-	
880 3 548/8	4 500	5 000	-	500	
880 3 661/1	90	100	-	10	
880 3 679/4	188 827	157 227	31 600	-	
880 3 680/8	2 810 066	2 752 921	57 145	-	
880 3 685/9	8 178 890	6 959 526	1 219 364	-	
880 3 711/1	462	-	462	-	
			<u>1 367 931</u>	<u>56 110</u>	

		NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	ERLAEUTERUNGEN
<b>881</b>	<b>SONSTIGES GRUNDVERMOEGEN</b>					
	<b>EINNAHMEN</b>					
881 3 140/1	PACHTEN	5 200 000	4 300 000	900 000	-	
881 3 142/8	FISCHEREIPACHT	5 500	2 500	3 000	-	
881 3 143/6	ERBBAUZINSEN, ZINSEN VON KAUFPREISRESTEN USW.	8 200 000	7 775 000	425 000	-	
881 3 150/9	RUECKVERGUET. ZUVIEL GEZAHLTER STEUERN UND ABGABEN	18 000	1 000	17 000	-	
881 3 152/5	AUS ABGERECHNETEN BAU- MASSNAHMEN	15 000	10 000	5 000	-	
881 3 158/4	VERMISCHTE EINNAHMEN	320	100	220	-	
881 3 261/0	VERZUGS- UND STUNDUNGSZINSEN	60 000	15 000	45 000	-	
				1 395 220	-	
	<b>AUSGABEN</b>					
881 3 500/8	UNTERHALTUNG DER GEBAEUDE	180 000	200 000	-	20 000	
881 3 501/6	UNTERHALTUNG U.EINFRIEDIGUNG UNBEBAUTER GRUNDST.	90 000	100 000	-	10 000	
881 3 530/0	JAGDPACHT FUER EIGENJAGDBEZIRK LOHAUSEN USW.	450	500	-	50	
881 3 542/3	UMMIETUNGS- UND RAEUMUNGSKOSTEN USW.	1 710 000	1 900 000	-	190 000	
881 3 543/1	FORTSCHREIBUNGS- UND VERMESSUNGSKOSTEN USW.	90 000	50 000	40 000	-	
881 3 570/9	PRAEMIEN FUER DEN ABSCHUSS VON WILDTAUBEN	450	500	-	50	
881 3 650/0	STUNDUNGS- UND VERZUGSKOSTEN	900	1 000	-	100	
881 3 651/9	EISENBAHNANSCHLUSSGEB.UND AUSBESS.PRIVATGLEISANL.	405	450	-	45	
881 3 654/3	AN KLEINGARTENVEREINE F. ERHEBUNG V.WOHNGEBUEHREN	8 100	9 000	-	900	
881 3 669/1	VERMISCHTE AUSGABEN	450	500	-	50	
881 3 717/5	RUECKZAHLUNG VON PACHTBETRAEGEN	450	500	-	50	
				40 000	221 245	
<b>882</b>	<b>NOTUNTERKUENFTE FUER OBDACHLOSE</b>					
	<b>EINNAHMEN</b>					
882 3 110/4	NUTZUNGSENTSCHAEDIGUNG	1 540 000	1 500 000	40 000	-	
882 3 111/2	NUTZUNGSENTSCHAEDIGUNG UNTERKUENFTE GENOSSENSCHAFT	73 000	80 000	-	7 000	
				40 000	7 000	
	<b>AUSGABEN</b>					
882 3 490/1	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	806 200	834 700	-	28 500	
882 3 510/0	UNTERH.V.SPIELPLAETZEN AN WOHNH.V.GENOSSENSCHAFTEN	9 180	10 200	-	1 020	
882 3 529/0	SN NR.2 UNTERHALTUNG U.BESCHAFFUNG V.GERAETEN USW	40 000	20 000	20 000	-	
882 3 540/1	STEUERN UND ABGABEN	308 250	342 500	-	34 250	
882 3 541/0	GELAENDEREINIGUNG ETC.	35 000	30 000	5 000	-	
882 3 659/9	SONSTIGE SAECHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	1 500	3 500	-	2 000	
882 3 669/6	VERMISCHTE AUSGABEN	-	540	-	540	
882 3 677/7	ERSATZLEISTUNG AN GENOSSENSCHAFTEN	824 850	916 500	-	91 650	
882 3 679/3	INNERE VERRECHNUNGEN	120 070	115 250	4 820	-	
				29 820	157 960	



# WIRTSCHAFTL. UNTERNEHMEN, ALLGEM. GRUND- UND SONDERVERMOEGEN

	NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	ERLAEUTERUNGEN
<b>883 UEBERGHANGSHEIME FUER AUSSIEDLER</b>					
<b>EINNAHMEN</b>					
883 3 110/9	NUTZUNGSENTSCHAEDIGUNG	1 083 025	571 628	511 397	-
883 3 158/3	VERMISCHTE EINNAHMEN	39 000	45 250	-	6 250
883 3 171/0	LANDESZUSCHUESSE	783 661	410 900	372 761	-
				<u>884 158</u>	<u>6 250</u>
<b>AUSGABEN</b>					
883 3 490/6	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	277 200	331 000	-	53 800
883 3 529/5	SN NR.2 UNTERHALTUNG U.BESCHAFFUNG V.GERAETEN USW	60 000	30 000	30 000	-
883 3 530/9	MIETEN	642 752	449 828	192 924	-
883 3 540/6	STEUERN UND ABGABEN	142 200	158 000	-	15 800
883 3 541/4	GEBAEUDEREINIGUNG, ENTRUEMPELUNG	20 000	40 000	-	20 000
883 3 549/0	SN NR.2 ENERGIEVERSORGUNG	400 000	50 000	350 000	-
883 3 659/3	SONSTIGE SAECHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	2 250	2 500	-	250
883 3 669/0	VERMISCHTE AUSGABEN	-	140	-	140
883 3 679/8	INNERE VERRECHNUNGEN	102 120	102 450	-	330
				<u>572 924</u>	<u>90 320</u>
<b>884 UNTERBRINGUNG VON ASYLBEWERBERN</b>					
<b>EINNAHMEN</b>					
884 3 110/3	NUTZUNGSENTSCHAEDIGUNG	2 558 350	1 909 717	648 633	-
884 3 140/5	MIETEN	4 605	-	4 605	-
884 3 158/8	VERMISCHTE EINNAHMEN	-	200	-	200
884 3 171/5	LANDESZUSCHUESSE	1 185 212	1 241 000	-	55 788
				<u>653 238</u>	<u>55 988</u>
<b>AUSGABEN</b>					
884 3 490/0	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	142 200	89 600	52 600	-
884 3 509/5	SN NR.2 UNTERHALTUNG DER GEBAEUDE	70 000	140 000	-	70 000
884 3 529/0	SN NR.2 UNTERHALTUNG U.BESCHAFFUNG V.GERAETEN USW	10 000	30 000	-	20 000
884 3 530/3	MIETEN	1 998 000	1 307 900	690 100	-
884 3 540/0	STEUERN UND ABGABEN	162 900	212 900	-	50 000
884 3 541/9	GEBAEUDEREINIGUNG, ENTRUEMPELUNG	10 000	35 000	-	25 000
884 3 542/7	SICHERUNGSDIENST	1 585 227	1 690 917	-	105 690
884 3 549/4	SN NR.2 ENERGIEVERSORGUNG	600 000	100 000	500 000	-
884 3 650/4	DOLMETSCHERKOSTEN	1 000	5 000	-	4 000
884 3 659/8	SONSTIGE SAECHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	3 500	9 000	-	5 500
884 3 669/5	VERMISCHTE AUSGABEN	450	500	-	50
884 3 679/2	INNERE VERRECHNUNGEN	68 050	60 300	7 750	-
				<u>1 250 450</u>	<u>280 240</u>
<b>891 WILHELM-SCHIFFER -STIFTUNG</b>					
<b>EINNAHMEN</b>					
891 3 178/2	ZINSERTRAG DES STIFTUNGSVERMOEGENS	8 820	4 438	4 382	-

		NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	ERLAEUTERUNGEN
<b>892</b>	<b>ADERSSCHE WOHNUNGSSTIFTUNG</b>					
	<b>EINNAHMEN</b>					
892 3 177/9	ZINSERTRAG DES STIFTUNGSVERMOEGENS	332	4 127	-	3 795	
	<b>AUSGABEN</b>					
892 3 500/6	UNTERHALTUNG DER GEBAEUDE	416 255	700 000	-	283 745	
892 3 510/3	UNTERHALTUNG DER GRUENANLAGEN	3 600	4 000	-	400	
				-	284 145	

# ALLGEMEINE FINANZWIRTSCHAFT

	NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	ERLAEUTERUNGEN
--	-------------------------	------------------------------	------------	---------------	----------------

## STEUERN UND STEUERAENHL.EINNAHMEN, ALLGEMEINE FINANZZUWEISUNGEN

### EINNAHMEN

3 000/0	GRUNDSTEUER A	300 000	230 000	70 000	-
3 003/5	GEWERBESTEUEER	638 900 000	649 300 000	-	10 400 000
3 251/5	STUNDUNGS- UND AUSSETZUNGSZINSEN	300 000	250 000	50 000	-
				<u>120 000</u>	<u>10 400 000</u>

### AUSGABEN

3 810/9	GEWERBESTEUEERUMLAGE	131 056 412	133 189 744	-	2 133 332
---------	----------------------	-------------	-------------	---	-----------

## KREDITE UND SCHULDENDIENST

### EINNAHMEN

3 231/7	SCHULDENDIENSTHILFEN	104 428	83 828	20 600	-
3 263/5	ERSTATTUNG VON SCHULDENDIENST	462 317	244 336	217 981	-
				<u>238 581</u>	-

### AUSGABEN

3 801/3	ZINSEN (LAND)	1 104 843	1 064 525	40 318	-
3 804/8	ZINSEN (SONSTIGER OEFFENTLICHER BEREICH)	13 234 689	13 084 377	150 312	-
3 807/2	ZINSEN (KREDITMARKT)	169 684 025	174 874 655	-	5 190 630
				<u>190 630</u>	<u>5 190 630</u>

## KREDITE UND SCHULDENDIENST (SONDERVERMOEGEN)

### AUSGABEN

3 840/9	ERSTATTUNG VON SCHULDENDIENST	245 429	208 100	37 329	-
---------	-------------------------------	---------	---------	--------	---

## ALLGEMEINE RUECKLAGE

### EINNAHMEN

3 205/7	ZINSEN	93 618	7 239	86 379	-
---------	--------	--------	-------	--------	---

## GELDANLAGEN

### EINNAHMEN

3 205/1	ZINSEN AUS FESTGELEGTEN KASSENBESTAENDEN	7 900 000	5 000 000	2 900 000	-
3 207/8	ZINSEN AUS KONTOKORRENT U.SONST. FORDERUNGEN	470 000	380 000	90 000	-
				<u>2 990 000</u>	-

### AUSGABEN

3 804/1	ZINSEN FUER KONTOKORRENT UND SONSTIGE EINLAGEN	4 300 000	4 100 000	200 000	-
---------	---	-----------	-----------	---------	---



		NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	ERLAEUTERUNGEN
<b>917</b>	<b>KALKULATORISCHE EINNAHMEN</b>					
	<b>EINNAHMEN</b>					
917 3 270/0	KALKULATORISCHE ABSCHREIBUNGEN	35 512 549	35 395 222	117 327	-	
917 3 275/0	KALKULATORISCHE ZINSEN	52 525 610	51 463 076	1 062 534	-	
917 3 279/3	KALKULATORISCHE RUECKSTELLUNGEN	1 287 874	1 272 492	15 382	-	
				<u>1 195 243</u>	<u>-</u>	
<b>918</b>	<b>DECKUNGSRESERVE</b>					
	<b>AUSGABEN</b>					
918 3 470/7	DECKUNGSRESERVE	-	15 683 341	-	15 683 341	
918 3 471/5	GLOBALE MINDERAusGABE SN NR. 1 - PERSONALAUSGABEN	-	15 000 000-	15 000 000	-	
				<u>15 000 000</u>	<u>15 683 341</u>	
<b>919</b>	<b>ZUFUEHRUNG ZWISCHEN VERWALTUNGS- UND VERMOEGENSHAUSHALT</b>					
	<b>AUSGABEN</b>					
919 3 860/0	ZUFUEHRUNG AN DEN VERMOEGENSHAUSHALT	167 433 409	171 303 497	-	3 870 088	

Einzelpläne  
des  
Vermögenshaushalts





0 ALLGEMEINE VERWALTUNG

	NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM
050	<b>ZENTRALE DATENVERARBEITUNG</b>			
7028	<b>GRAFISCHE DATENVERARBEITUNG UND SUBSYSTEME IM TVG</b>			
	<b>AUSGABEN</b>			
060 839 7028/8	902 058	420 000	482 058	
7039	<b>VERKAUF VON SCHREIBLOCHERN</b>			
	<b>ERNAHMEN</b>			
060 345 7039/8	57 000	-	57 000	
7042	<b>DATENFERNUEBERTRAGUNGSEINRICHTUNGEN</b>			
	<b>AUSGABEN</b>			
060 835 7042/1	128 000	-	128 000	

VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN				KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN				ERLÄUTERUNGEN
NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	1983	1984	1985	1986FF	



1 OEFFENTLICHE SICHERHEIT UND ORDNUNG

		NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN				ERLAEUTERUNGEN				
						NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	1983	1984	1985	1986FF	
JE 1 000 DM MEHR BZW. WENIGER														
110	<b>ORDNUNGSAMT</b>													
	7141 <b>BESCHAFFUNGEN</b>													
	AUSGABEN													
	110 906 7141/4 VW-BUS	2 000	-	2 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
130	<b>FEUERWEHR</b>													
	7130 <b>GERAETEH AUS FREIW. FEUERWEHR HIMMELGEIST-ITTER</b>													
	AUSGABEN													
	130 950 7130/6 BAUKOSTEN	301 500	-	301 500	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	7132 <b>GRUNDERWERB</b>													
	EINNAHMEN													
	130 340 7132/2 ERLOES AUS DER VERAEUSSERUNG VON GRUNDEVMOEGEN	8 205	-	8 205	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	AUSGABEN													
	130 902 7132/7 GRUNDERWERB	205 891	-	205 891	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
140	<b>ZIVILSCHUTZ</b>													
	7120 <b>MASCHINEN, GERAETE USW.</b>													
	AUSGABEN													
	140 805 7120/7 ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS	24 487	10 000	14 487	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	7125 <b>UM- UND NEUBAU VON GEBAEUDEN UND ANLAGEN</b>													
	AUSGABEN													
	140 900 7125/2 BAUKOSTEN	120 900	30 000	90 900	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
160	<b>RETTUNGSDIENST</b>													
	7503 <b>KRANKENWAGEN UND ZUBEHOER</b>													
	AUSGABEN													
	160 025 7503/3 ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS	230 000	252 000	-	22	150 000	150 000	-	-	-	-	-	-	

2 SCHULEN

	NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM
<b>200 SCHULVERWALTUNG</b>				
<b>7231 LEHRMITTEL AUS LERNMITTELEINSPARUNGEN</b>				
<b>AUSGABEN</b>				
200 905 7231/9 LEHR- UND UNTERRICHTSMITTEL	125 000	270 000	-	145 000
<b>8295 GRUNDERWERB</b>				
<b>EINNAHMEN</b>				
200 340 8295/2 ERLOBS AUS DER VERAUSSERUNG VON GRUNDFRAGEN	551 000	800 000	151 000	
<b>AUSGABEN</b>				
200 532 8295/7 GRUNDERWERB	7 482 824	625 000	6 857 824	
<b>9243 BESCHAFFUNGEN</b>				
<b>AUSGABEN</b>				
200 606 9243/8 INVENTAR U. BUENOMASCHINEN A. LERNMITTELEINSPARUNGEN	15 000	30 000	-	15 000
<b>210 GRUNDSCHULEN</b>				
<b>7209 WERSTENER FRIEDHOFSTRASSE</b>				
<b>AUSGABEN</b>				
210 950 7209/7 BAUKOSTEN	10 000	100 000	-	90 000
<b>7218 BAULICHE MASSNAHMEN</b>				
<b>AUSGABEN</b>				
210 935 7218/8 LEHR- UND UNTERRICHTSMITTEL	-	20 000	-	20 000
<b>7235 SONSTIGE BESCHAFFUNGEN</b>				
<b>AUSGABEN</b>				
210 995 7235/1 INVENTAR	20 000	40 000	-	20 000
<b>8223 AUSSENANLAGEN</b>				
<b>EINNAHMEN</b>				
210 367 8223/4 SPENDEN	16 000	-	16 000	
<b>AUSGABEN</b>				
210 932 8223/6 ERSCHLIESSUNGSBETRÄGE	4 420	-	4 420	
210 981 8223/3 RUECKZAHLUNG VON LANDESZUSCHÜSSEN	5 188	-	5 188	
			10 608	

VERPFLICHTUNGSMÄCHTIGUNGEN				KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMÄCHTIGUNGEN				ERLÄUTERUNGEN
NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	1983	1984	1985	1986/FF	
				JE 1 000 DM MEHR ODER WENIGER				
-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	



2 SCHULEN

	NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN				KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN				ERLÄUTERUNGEN	
					NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	1983	1984	1985	1986FF		JE 1 000 DM MEHR BZW. WENIGER
<b>210 GRUNDSCHULEN</b>														
<b>9205 TURNHALLE WERSTENER FRIEDHOFSTRASSE</b>														
<b>EINNAHMEN</b>														
210 361 9205/4 ZUSCHUSS DES LANDES	100 000	25 000	75 000											
<b>9208 TURNHALLE GUMBERTSTRASSE</b>														
<b>EINNAHMEN</b>														
210 361 9208/9 ZUSCHUSS DES LANDES	175 000	255 000												
<b>AUSGABEN</b>														
210 935 9208/5 INVENTAR	60 000	55 000	5 000											
210 950 9208/6 BAUKOSTEN	1 200 000	1 200 000			220 000	188 000	63 000		63 +					
							63 000		63 +					
<b>9226 ESSENER STRASSE - UMBAU</b>														
<b>AUSGABEN</b>														
210 935 9226/3 INVENTAR	10 000		10 000											
210 950 9226/8 BAUKOSTEN	600 000	1 000 000		400 000	400 000	200 000	200 000		200 +					
							200 000		200 +					
<b>9268 FLIEDNER STRASSE (UMBAU)</b>														
<b>EINNAHMEN</b>														
210 361 9268/2 ZUSCHUSS DES LANDES		200 000												
<b>AUSGABEN</b>														
210 935 9268/9 INVENTAR	70 000	50 000	20 000											
210 950 9268/3 BAUKOSTEN	600 000	400 000	200 000		300 000	100 000	200 000		200 +					
							200 000		200 +					
<b>215 HAUPTSCHULEN</b>														
<b>7227 TAGESSCHULE DIEPENSTR.</b>														
<b>AUSGABEN</b>														
215 950 7227/5 BAUKOSTEN	80 000	50 000		30 000		100 000		100 000	100 -					
<b>7239 BAULICHE MASSNAHMEN</b>														
<b>AUSGABEN</b>														
215 935 7239/9 LEHR- UND UNTERRICHTSMITTEL	150 000	200 000		50 000										
<b>7240 SONSTIGE BESCHAFFUNGEN</b>														
<b>AUSGABEN</b>														
215 935 7240/9 INVENTAR	20 000	30 000		10 000										



2 SCHULEN

	NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN				KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN				ERLAUTERUNGEN		
					NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	1983	1984	1985	1986FF			
										JE 1 000 DM MEHR BZW. WENIGER					
<b>215</b>	<b>HAUPTSCHULEN</b>														
8222	<b>AUSSENANLAGEN</b>														
	<b>EINNAHMEN</b>														
215 907 8222/6	SPENDEN	6 000	-	6 000											
	<b>AUSGABEN</b>														
215 902 8222/1	ERSCHLIESSUNGSBETRÄGE	61 200	-	61 200											
8277	<b>BLUECHERSTRASSE - UMBAU</b>														
	<b>AUSGABEN</b>														
215 950 8277/7	BAUKOSTEN	280 000	410 000	-											
8279	<b>RATHER KREUZWEG - UMBAU</b>														
	<b>AUSGABEN</b>														
215 950 8279/3	BAUKOSTEN	1 240 000	1 440 000	-	200 000	-	200 000		200 +						
9218	<b>AACHENER STRASSE - UMBAU UND MODERNISIERUNG</b>														
	<b>AUSGABEN</b>														
215 950 9218/7	BAUKOSTEN	50 000	200 000	-	40 000	1 000 000		400 000	500-						
9228	<b>LINDENSTR. 140 - UMBAU TURNHALLE - GYMNASTIKHALLE</b>														
	<b>AUSGABEN</b>														
215 950 9228/4	BAUKOSTEN	10 000	50 000	-											
9239	<b>WRANGELSTRASSE - TAGESCHULE</b>														
	<b>AUSGABEN</b>														
215 950 9239/0	BAUKOSTEN	20 000	50 000	-	10 000	100 000		50 000	50-						
<b>220</b>	<b>REALSCHULEN</b>														
7250	<b>BAULICHE MASSNAHMEN</b>														
	<b>AUSGABEN</b>														
220 906 7250/0	LEHR- UND UNTERRICHTSMITTEL	-	10 000	-											
220 900 7250/2	BAUKOSTEN	70 000	80 000	-											
7251	<b>SONSTIGE BESCHAFFUNGEN</b>														
	<b>AUSGABEN</b>														
220 906 7251/3	INVENTAR	15 000	20 000	-											



2 SCHULEN

	NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN				KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN				ERLÄUTERUNGEN		
					NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	1983	1984	1985	1986FF			
										JE 1 000 DM MEHR BZW. WENIGER					
<b>220 REALSCHULEN</b>															
<b>8280 LEWITSTRASSE</b>															
<b>EINNAHMEN</b>															
220 801 8280/4 ZUSCHUSS DES LANDES	1 182 800	1 801 800	522 000												
<b>AUSGABEN</b>															
220 935 8280/2 INVENTAR	200 000	500 000	-	300 000	300 000					300 +					
220 936 8280/7 LEHR- UND UNTERRICHTSMITTEL		500 000	-	500 000							1 400 +				
220 960 8280/7 BAUKOSTEN	8 100 000	7 800 000	300 000		1 700 000					1 700 +					
<b>230 GYMNASIEN</b>															
<b>7206 PEMPELFORTER STRASSE - UMBAU</b>															
<b>AUSGABEN</b>															
230 935 7206/8 INVENTAR	170 000	-	170 000												
230 936 7206/2 LEHR- UND UNTERRICHTSMITTEL	100 000	-	100 000												
230 960 7206/2 BAUKOSTEN	1 478 000	-	1 478 000												
<b>7259 SCHULZENTRUM MELANCHTHONSTRASSE</b>															
<b>AUSGABEN</b>															
230 936 7259/3 LEHR- UND UNTERRICHTSMITTEL	-	200 000	-	200 000											
<b>7265 BAULICHE MASSNAHMEN</b>															
<b>AUSGABEN</b>															
230 935 7265/3 INVENTAR	175 000	100 000	75 000												
230 936 7265/8 LEHR- UND UNTERRICHTSMITTEL	-	120 000	-	120 000											
230 960 7265/8 BAUKOSTEN	300 000	850 000	-	550 000											
<b>7269 SONSTIGE BESCHAFFUNGEN</b>															
<b>AUSGABEN</b>															
230 935 7269/8 INVENTAR	20 000	30 000	-	10 000											
<b>8224 AUSSENANLAGEN</b>															
<b>AUSGABEN</b>															
230 932 8224/8 ERSCHLIESSUNGSBEITRÄGE	281	-	281												
<b>8281 BRINCKMANNSTRASSE - SPORTHALLE</b>															
<b>AUSGABEN</b>															
230 960 8281/5 BAUKOSTEN	10 000	50 000	-	40 000						100 -					





2 SCHULEN

		NEUER ANSATZ 1992 DM	BISHERIGER ANSATZ 1992 DM	MEHR DM	WENIGER DM
<b>230</b>	<b>GYMNASIEN</b>				
<b>9210</b>	<b>BRUCKNERSTRASSE</b>				
	<b>AUSGABEN</b>				
230 920 9210/1	LEHR- UND UNTERRICHTSMITTEL	97 000	-	97 000	
230 950 9210/1	BAUKOSTEN	10 000	50 000	-	
				<u>97 000</u>	
<b>9211</b>	<b>ELLERSTRASSE</b>				
	<b>AUSGABEN</b>				
230 950 9211/0	BAUKOSTEN	50 000	50 000	-	
<b>9221</b>	<b>PEMPELFORTER STRASSE - NEUBAU SPORTHALLE</b>				
	<b>AUSGABEN</b>				
230 950 9221/4	BAUKOSTEN	-	50 000	-	
<b>9223</b>	<b>ELLERSTRASSE - SCHULVERSUCH KOLLEGSCHULE</b>				
	<b>ERNAHMEN</b>				
230 961 9223/0	ZUSCHUSS DES LANDES	20 000	-	20 000	
	<b>AUSGABEN</b>				
230 926 9223/0	LEHR- UND UNTERRICHTSMITTEL	240 000	300 000	-	
<b>9253</b>	<b>SCHORLEMER STRASSE - UMBAU UND MODERNISIERUNG</b>				
	<b>AUSGABEN</b>				
230 926 9253/0	INVENTAR	80 000	-	80 000	
230 950 9253/5	BAUKOSTEN	172 000	150 000	22 000	
				<u>102 000</u>	
<b>9255</b>	<b>AM POTH - UMBAU NATURWISSENSCHAFTL. RAEUME</b>				
	<b>AUSGABEN</b>				
230 926 9255/7	INVENTAR	180 000	-	180 000	
230 926 9255/1	LEHR- UND UNTERRICHTSMITTEL	200 000	-	200 000	
230 950 9255/1	BAUKOSTEN	984 000	-	984 000	
				<u>1 364 000</u>	
<b>240</b>	<b>BERUFSSCHULEN</b>				
<b>7208</b>	<b>REDINGHOVENSTR. 20 - UMBAU DER LABORRAEUME</b>				
	<b>AUSGABEN</b>				
240 926 7208/4	INVENTAR	150 000	-	150 000	
240 926 7208/9	LEHR- UND UNTERRICHTSMITTEL	150 000	-	150 000	
240 950 7208/9	BAUKOSTEN	800 000	-	800 000	
				<u>750 000</u>	

NEUER ANSATZ 1992 DM	VERPFLICHTUNGSMÄCHTIGUNGEN				KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMÄCHTIGUNGEN				ERLÄUTERUNGEN
	BISHERIGER ANSATZ 1992 DM	MEHR DM	WENIGER DM	JE 1 000 DM	1993	1994	1995	1996/FF	
-	100 000	-	100 000	100-	-	-	-	-	
-	-	-	100 000	100-	-	-	-	-	
500 000	50 000	500 000	-	500+	-	-	-	-	
-	100 000	-	100 000	100-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	

2 SCHULEN

	NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	VERPFLICHTUNGSMÄCHTIGUNGEN				KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMÄCHTIGUNGEN				ERLÄUTERUNGEN	
					NEUER ANSATZ 1983 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	1983	1984	1985	1986FF		
													JE 1 000 DM MEHR BZW. WENIGER	
<b>240</b>	<b>BERUFSSCHULEN</b>													
7277	<b>BAULICHE MASSNAHMEN</b>													
	<b>AUSGABEN</b>													
240 926 7277/7	114 000	80 000	34 000											
240 926 7277/1	207 800	190 000	17 800											
			141 500											
7278	<b>SONSTIGE BESCHAFFUNGEN</b>													
	<b>EINNAHMEN</b>													
240 927 7278/6	2 638	-	2 638											
	<b>AUSGABEN</b>													
240 926 7278/3	19 000	20 000	-											
240 926 7278/9	2 638	-	2 638											
			2 638											
8227	<b>AUSSENANLAGEN</b>													
	<b>AUSGABEN</b>													
240 920 8227/0	30 000	20 000	10 000											
8269	<b>SIEGBURGER STRASSE 139 - NEUBAU SPORTHALLE</b>													
	<b>AUSGABEN</b>													
240 920 8269/6	-	90 000	-	90 000										
9247	<b>RAEUSCHERWEG - ERWEITERUNG</b>													
	<b>AUSGABEN</b>													
240 926 9247/6	80 000	30 000	50 000											
240 926 9247/0	-	218 000	-	218 000										
			90 000	90 000										
<b>270</b>	<b>SONDERSCHULEN</b>													
7286	<b>LOHBACHWEG</b>													
	<b>AUSGABEN</b>													
270 920 7286/0	98 600	-	98 600											
7287	<b>BAULICHE MASSNAHMEN</b>													
	<b>AUSGABEN</b>													
270 926 7287/9	-	20 000	-	20 000										

2 SCHULEN

	NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	VERPFLICHTUNGSMÄCHTIGUNGEN				KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMÄCHTIGUNGEN				ERLÄUTERUNGEN	
					NEUER ANSATZ 1983 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	1983	1984	1985	1986FF		
<b>270</b>														
<b>8228</b>														
<b>SONDERSCHULEN</b>														
<b>AUSSENANLAGEN</b>														
<b>EINNAHMEN</b>														
270 367 8228/5	2 000	-	2 000											
<b>AUSGABEN</b>														
270 932 8228/0	9 400	-	9 400											
270 993 8228/9	100 000	20 000	80 000											
			89 400											
<b>280</b>														
<b>7291</b>														
<b>GESAMTSCHULE, KOLLEGESCHULE</b>														
<b>BAULICHE MASSNAHMEN</b>														
<b>AUSGABEN</b>														
280 960 7291/7	115 000	100 000	15 000											
<b>7292</b>														
<b>SONSTIGE BESCHAFFUNGEN</b>														
<b>AUSGABEN</b>														
280 936 7292/0	72 000	45 000	27 000											
<b>9254</b>														
<b>GRAF-RECKE-STR. 170 - UMBAU</b>														
<b>AUSGABEN</b>														
280 950 9254/3	217 000	200 000	17 000											
<b>9269</b>														
<b>MODELLVERSUCH LERNORT STUDIO</b>														
<b>EINNAHMEN</b>														
280 361 9269/0	108 975	-	108 975											
<b>AUSGABEN</b>														
280 935 9269/7	108 975	-	108 975											
<b>292</b>														
<b>7294</b>														
<b>BILDSTELLE</b>														
<b>FILME, BILDER UND GERÄTE</b>														
<b>EINNAHMEN</b>														
292 362 7294/5	1	5 000	-											
<b>AUSGABEN</b>														
292 935 7294/7	20 000	21 000	-											



3 WISSENSCHAFT, FORSCHUNG, KULTURPFLEGE

3 WISSENSCHAFT, FORSCHUNG, KULTURPFLEGE					VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN				KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN				ERLÄUTERUNGEN
	NEUER ANSATZ 1992 DM	BISHERIGER ANSATZ 1992 DM	MEHR DM	WENIGER DM	NEUER ANSATZ 1992 DM	BISHERIGER ANSATZ 1992 DM	MEHR DM	WENIGER DM	1993	1994	1995	1996ff	
					JE 1 000 DM MEHR BZW. WENIGER								
<b>300 KULTURPFLEGE</b>													
<b>7300 WIEDERAUFBAU DER HÄUSER BILKER STRASSE 7 UND 9</b>													
<b>AUSGABEN</b>													
300 950 7300/0 BAUKOSTEN	543	-	543	-									
<b>310 GOETHE-MUSEUM (ANTON UND KATHARINA KIPPENBERG -STIFTUNG)</b>													
<b>7303 ZUSCHUSS AN DEN SONDERHAUSHALTSPLAN</b>													
<b>AUSGABEN</b>													
310 987 7303/7 ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUSSE FÜR INVESTITIONEN	137 448	100 000	37 448	-	30 000	50 000	-	-	-	-	-	-	-
<b>313 HEINRICH-HEINE -INSTITUT</b>													
<b>7302 VERMEHRUNG DER BESTÄNDE</b>													
<b>EINNAHMEN</b>													
313 361 7302/5 ZUSCHUSS DES LANDES	4 000	1	3 999	-									
313 367 7302/2 SPENDEN	11 500	1	11 499	-									
			<u>15 498</u>	-									
<b>AUSGABEN</b>													
313 838 7302/1 ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMÖGENS	188 500	100 000	88 500	-									
<b>9305 HERRICHTUNG EINES MAGAZINS BILKER STR. 12</b>													
<b>AUSGABEN</b>													
313 950 9305/1 BAUKOSTEN	89 000	54 000	35 000	-									
<b>320 KUNSTMUSEUM</b>													
<b>7308 ERGÄNZUNG DER SAMMLUNGEN</b>													
<b>EINNAHMEN</b>													
320 345 7308/5 ZAHLUNGEN FÜR SCHADENSFÄHLE	188 450	1	188 449	-									
320 346 7308/6 ERFOLG AUS DER VERÄUSSERUNG VON VERMÖGEN	14 580	1	14 579	-									
320 386 7308/7 SPENDEN	50 000	1	49 999	-									
			<u>243 027</u>	-									
<b>AUSGABEN</b>													
320 838 7308/0 ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMÖGENS	863 027	400 000	463 027	-									
320 839 7308/5 VERBREMUNG DER STIFTUNGS-ERTRÄGE	-	8 400	-	8 400									
			<u>463 027</u>	8 400									



3 WISSENSCHAFT, FORSCHUNG, KULTURPFLEGE

	NEUER ANSATZ 1992 DM	BISHERIGER ANSATZ 1992 DM	MEHR DM	WENIGER DM
<b>320 KUNSTMUSEUM</b>				
7373 NEUBAU KUNSTMUSEUM				
AUSGABEN				
320 300 7373/3 SICHERUNGSARBEITEN	-	-	-	-
320 301 7373/0 BAUKOSTEN	300 000	100 000	200 000	-
			200 000	-
<b>322 HETJENS-MUSEUM</b>				
7314 ERGAENZUNG DER SAMMLUNGEN				
ERNAHMEN				
322 200 7314/1 SPENDEN	57 200	100	57 100	-
AUSGABEN				
322 300 7314/0 ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS	122 200	65 000	57 200	-
8373 BAULICHE MASSNAHMEN				
AUSGABEN				
322 404 8373/0 UMBAU IM DIENSTGEBAEUDE HAFENSTR. 7	13 200	-	13 200	-
<b>323 LOEBBECKE-MUSEUM UND AQUARIUM</b>				
7316 INSTANDSETZUNG DES AQUARIUMS				
AUSGABEN				
323 900 7316/6 BAUKOSTEN	395 000	195 000	200 000	-
7320 AQUARIEN UND TERRARIEN				
AUSGABEN				
323 900 7320/0 ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS	-	10 000	-	10 000
7321 ERGAENZUNG DER SAMMLUNGEN, TIERANKAUEFE				
AUSGABEN				
323 900 7321/8 ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS	3 000	12 000	-	9 000
8341 BESCHAFFUNGEN				
AUSGABEN				
323 900 8341/8 MOBILIAR	21 000	-	21 000	-

VERPFLICHTUNGSMACHTIGUNGEN				KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMACHTIGUNGEN				ERLAUTERUNGEN
NEUER ANSATZ 1992 DM	BISHERIGER ANSATZ 1992 DM	MEHR DM	WENIGER DM	1993 JE 1 000 DM	1994 MEHR BZW. WENIGER	1995	1996FF	
23 230 000	-	23 230 000	-	9 500+	13 500+	220+	-	
		<u>23 230 000</u>		<u>9 500+</u>	<u>13 500+</u>	<u>220+</u>		

3  
X  
125  
7  
125 267 7  
7  
125 265 7  
57  
7  
125 265 7  
7  
127  
8  
127 267 8  
93  
8  
127 266 8  
93  
127  
73  
127 265 7  
93  
3  
127 260 93  
93  
124  
73  
124 261 73



# WISSENSCHAFT, FORSCHUNG, KULTURPFLEGE

	NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM
<b>325</b>	<b>STADTMUSEUM</b>			
<b>7325</b>	<b>NEUANSCHAFFUNGEN FUER DIE SAMMLUNGEN</b>			
	<b>EINNAHMEN</b>			
325 325 7325/1	SPENDEN	201	1	200
	<b>AUSGABEN</b>			
325 325 7325/0	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS	104 900	59 100	45 800
<b>7385</b>	<b>WERKZEUGE UND GERAETE</b>			
	<b>AUSGABEN</b>			
325 325 7385/4	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS	3 933	3 500	433
<b>327</b>	<b>DUMONT-LINDEMANN -ARCHIV</b>			
<b>8325</b>	<b>BILKER STRASSE 12</b>			
	<b>AUSGABEN</b>			
327 327 8325/5	ERGAENZUNG DES ARCHIVS	70 456	16 000	54 456
<b>330</b>	<b>THEATERVERWALTUNG</b>			
<b>8361</b>	<b>BESCHAFFUNGEN</b>			
	<b>AUSGABEN</b>			
330 330 8361/7	EINRICHTUNGEN DER NACHRICHTEN- TECHNIK	3 000	10 000	-
<b>333</b>	<b>SCHAUSPIELHAUS</b>			
<b>7389</b>	<b>UMBAUMASSNAHMEN SCHAUSPIELHAUS</b>			
	<b>AUSGABEN</b>			
333 333 7389/5	ZUSCHUSS FUER INVESTITIONEN	129 024	100 000	29 024
<b>9316</b>	<b>ERHOEHUNG DES STAMMKAPITALS</b>			
	<b>AUSGABEN</b>			
333 333 9316/0	ERHOEHUNG DES STAMMKAPITALS	-	15 000	-
<b>334</b>	<b>TONHALLE</b>			
<b>7364</b>	<b>BAU DER TONHALLE</b>			
	<b>AUSGABEN</b>			
334 334 7364/0	VERBESSERUNG DER AKUSTIK (UNTERSUCHUNGSKOSTEN)	120 000	-	120 000

VERWEHR	NEHMEN	WICHTIGKEIT	NEHMEN	STADTMUSEUM
DM	DM	DM	DM	DM
				NEHMBARKEITEN FÜR DIE SAMMLUNGEN
				ERWERBEN
				ERWERBEN
				AUSGABEN
				ERWERB VON BUCHDRUCKERZEUGEN
				ERWERB VON BUCHDRUCKERZEUGEN
				WERKZEUGE UND GERÄTE
				AUSGABEN
				ERWERB VON BUCHDRUCKERZEUGEN
				ERWERB VON BUCHDRUCKERZEUGEN
				DUMONT-LINDEMANN-ARCHIV
				SILKER STRASSE 12
				AUSGABEN
				ERWERBUNG DES ARCHIVS
				THEATERVERWALTUNG
				BESCHAFUNGEN
				AUSGABEN
				ERWERBUNG DER HANDBÜCHER
				TECHNIK
				SCHAUSPIELHAUS
				UMBÄUWERKUNGEN SCHAUSPIELHAUS
				AUSGABEN
				ERWERB VON BUCHDRUCKERZEUGEN
				ERWERBUNG DES STAMMBUCHS
				AUSGABEN
				ERWERBUNG DES STAMMBUCHS
				TÖNHALLE
				BAU DER TÖNHALLE
				AUSGABEN
				VERFAHREN UND GERÄTE
				VERFAHREN UND GERÄTE

VE  
NE  
ANS  
DM

X

VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN

NEUER  
ANSATZ 1982  
DM

BISHERIGER  
ANSATZ 1982  
DM

MEHR  
DM

WENIGER  
DM

KASSENWIRKSAMKEIT DER  
VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN  
1983      1984      1985      1986FF  
JE 1 000 DM MEHR BZW. WENIGER

ERLAEUTERUNGEN

X

VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN		KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN				ERLAEUTERUNGEN	
NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	1983	1984	1985	1986FF
-	-	---	---	-	-	-	-
-	-	---	---	-	-	-	-
-	-	---	---	-	-	-	-
-	-	---	---	-	-	-	-
-	-	---	---	-	-	-	-
-	-	---	---	-	-	-	-
-	-	---	---	-	-	-	-
-	-	---	---	-	-	-	-
-	-	---	---	-	-	-	-
-	-	---	---	-	-	-	-
-	-	---	---	-	-	-	-
-	-	---	---	-	-	-	-
-	-	---	---	-	-	-	-
-	-	---	---	-	-	-	-



1903	1904	1905	1906	1907	1908	1909	1910	1911	1912	1913	1914
-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----
-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----
-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----
-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----
-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----
-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----
-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----
-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----
-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----

3  
340  
340  
341  
341  
350  
350  
356  
356  
357  
357  
357  
357  
355  
355  
180

		NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM
340	<b>ALLGEMEINE KUNSTPFLEGE</b>				
7310	<b>ANKAEUFE A.D.JAHRESAUSSTLG.DDORFER KUENSTLER 1982</b>				
	<b>AUSGABEN</b>				
340 935 7310/2	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS	17 300	-	17 300	-
8342	<b>ANKAEUFE VON OBJEKTEN UND SAMMLUNGEN F.D. MUSEEN</b>				
	<b>AUSGABEN</b>				
340 935 8342/6	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS	153 344	300 000	-	146 656
341	<b>RESTAURIERUNGSZENTRUM</b>				
8323	<b>RESTAURIERUNGSZENTRUM</b>				
	<b>AUSGABEN</b>				
341 936 8323/4	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS	80 000	90 000	-	10 000
350	<b>VOLKSHOCHSCHULE</b>				
7355	<b>EINRICHTUNGEN FUER DEN NATURWISS.BEREICH</b>				
	<b>AUSGABEN</b>				
350 935 7355/2	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS	55 000	45 000	10 000	-
356	<b>PALAIS WITTGENSTEIN</b>				
9302	<b>BESCHAFFUNGEN</b>				
	<b>AUSGABEN</b>				
356 936 9302/7	INSTRUMENTARIEN	48 590	35 000	13 590	-
357	<b>FILMINSTITUT</b>				
8311	<b>EINRICHTUNG FILMERWERKSTATT</b>				
	<b>AUSGABEN</b>				
357 935 8311/6	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS	77 000	5 000	72 000	-
8334	<b>BAULICHE MASSNAHMEN</b>				
	<b>AUSGABEN</b>				
357 950 8334/0	BAUKOSTEN	9 300	-	9 300	-
355	<b>WEITERBILDUNGSZENTRUM</b>				
7396	<b>WEITERBILDUNGSZENTRUM</b>				
	<b>KEINE EINNAHMEN</b>				
	<b>AUSGABEN</b>				
355 950 7396/4	BAUKOSTEN	100 000	100 000	-	-

VE  
NEU  
ANS  
DM



**VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN**  
**NEUER**  
**ANSATZ 1982**  
**DM**

**BISHERIGER**  
**ANSATZ 1982**  
**DM**

**MEHR**  
**DM**

**WENIGER**  
**DM**

**KASSENWIRKSAMKEIT DER**  
**VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN**  
**1983 1984 1985 1986FF**  
**JE 1 000 DM MEHR BZW. WENIGER**

**ERLAEUTERUNGEN**

NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	1983	1984	1985	1986FF	ERLAEUTERUNGEN
-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-
41 000	-	41 000	-	10+	10+	10+	11+	
-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 300 000	-	31 300 000	-	14 085+	14 085+	3 130+	-	



3 WISSENSCHAFT, FORSCHUNG, KULTURPFLEGE

		NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM
357	<b>FILMINSTITUT</b>				
8388	<b>VIDEOSTUDIO</b>				
	<b>AUSGABEN</b>				
357 935 8388/4	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS	43 000	5 000	38 000	-
361	<b>STADTBILD- UND DENKMALPFLEGE</b>				
7391	<b>AUFSTELLEN VON BRUNNEN, PLASTIKEN U. GEDENKTAFELN</b>				
	<b>EINNAHMEN</b>				
361 366 7391/5	SPENDEN	8 320	-	8 320	-
	<b>AUSGABEN</b>				
361 950 7391/3	BAUKOSTEN	8 320	-	8 320	-
9313	<b>HAUS WERTH</b>				
	<b>EINNAHMEN</b>				
361 365 9313/0	ANTEIL STADTWERKE DUISBURG	-	100 000	-	100 000
	<b>AUSGABEN</b>				
361 650 9313/2	PRUEFUNG DER BAUSUBSTANZ USW.	-	100 000	-	100 000
362	<b>SCHLOSS BENRATH</b>				
9322	<b>WESTLICHES TORHAUS</b>				
	<b>AUSGABEN</b>				
362 950 9322/1	RENOVIERUNGS-,INSTALLATIONS- U.SICHERUNGSMASSNAHMEN	15 000	-	15 000	-
365	<b>SCHLOSSTURM</b>				
8310	<b>UMBAU SCHLOSSTURM</b>				
	<b>AUSGABEN</b>				
365 935 8310/8	INVENTAR	150 000	-	150 000	-
365 950 8310/2	BAUKOSTEN	1 825 000	1 425 000	400 000	-
				550 000	-



PROJEKT	NEUER ANSATZ 1988 DM	BEHERRSCHT ANSATZ 1988 DM	WECHSEL ANSATZ 1988 DM
FILMSTUDIUM			
VIDEOSTUDIO			
AUSGABEN			
ERWEITERUNG DER ANLEGENDE	100.000	1.000	10.000
STADTBILD- UND DENKMALPFLEGE			
AUFSTELLEN VON BRUNNEN, PLASTIKEN U. GEDENKTAFELN			
ERHABEN			
BRUNNEN	10.000		10.000
AUSGABEN			
BRUNNEN	10.000		10.000
AUSGABEN			
HAUS WERTH			
ERHABEN			
KUNSTSTÄTTE U. GEBÄUDE	100.000	100.000	
AUSGABEN			
PROJEKT DER BAUBESTANDS PLAN	100.000	100.000	
SCHLOSS BENRATH			
WESTLICHES TORHAUS			
AUSGABEN			
RECHENUNGS-INSTALLATION	10.000		10.000
SCHLOSSSTURM			
UNTERNEHMEN			
AUSGABEN			
BRUNNEN	100.000	100.000	
BRUNNEN	100.000	100.000	
AUSGABEN			

**VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN**

NEUER  
ANSATZ 1982  
DM

BISHERIGER  
ANSATZ 1982  
DM

MEHR  
DM

WENIGER  
DM

**KASSENWIRKSAMKEIT DER  
VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN**  
1983 1984 1985 1986FF  
JE 1 000 DM MEHR BZW. WENIGER

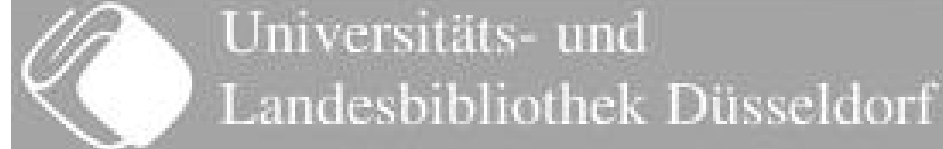
**ERLAEUTERUNGEN**

NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	1983	1984	1985	1986FF
-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-
140 000	140 000	-	-	-	-	-	-
1 200 000	1 200 000	-	-	-	-	-	-
		-	-	-	-	-	-
		-	-	-	-	-	-

4 SOZIALE SICHERUNG

		NEUER ANSATZ 1992 DM	BISHERIGER ANSATZ 1992 DM	MEHR DM	WENIGER DM
<b>406</b>	<b>BEKAEMPfung DER JUGendarbeitslosigkeit</b>				
<b>7405</b>	<b>PROJEKT RECYCLING UND PFLEGE</b>				
AUSGABEN					
406 936 7405/2	INVENTAR UND FAHRZEUGE	58 900	-	58 900	
406 950 7405/7	BAUKOSTEN	80 900	-	80 900	
				<u>149 800</u>	
<b>430</b>	<b>STAEDT. ALTEN- UND ALTENKRANKENHEIME</b>				
<b>7400</b>	<b>ALTENEINRICHTUNG GALLBERG</b>				
AUSGABEN					
430 938 7400/5	INNENEINRICHTUNG CAFETERIA	21 500	-	21 500	
<b>7498</b>	<b>PFLEGESTATION KRANKENHAUS BENRATH</b>				
AUSGABEN					
430 952 7498/6	HERRICHTUNGSKOSTEN	7 800	-	7 800	
<b>7499</b>	<b>SANITAERTECHNISCHE GERAETE</b>				
AUSGABEN					
430 935 7499/0	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS	18 900	10 000	8 900	
<b>8426</b>	<b>NACHRICHTENTECHNISCHE EINRICHTUNGEN</b>				
AUSGABEN					
430 935 8426/0	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS	-	5 000	-	5 000
<b>8449</b>	<b>BESCHAFFUNG VON MOBILIAR</b>				
EINNAHMEN					
430 967 8449/0	SPENDEN	39 700	-	39 700	
AUSGABEN					
430 935 8449/0	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS	49 700	20 000	29 700	
<b>8479</b>	<b>ALTENHEIMSTATT FLEHE</b>				
EINNAHMEN					
430 967 8479/2	SPENDEN	159 000	-	159 000	
AUSGABEN					
430 951 8479/0	BAUKOSTEN FUEHR Z PFLEGESTATIONEN	261 000	-	261 000	

		VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN				KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN				ERLAUTERUNGEN
		NEUER ANSATZ 1992 DM	BISHERIGER ANSATZ 1992 DM	MEHR DM	WENIGER DM	1993	1994	1995	1996FF	
						JE 1 000 DM MEHR BZW. WENIGER				
		11 000	-	15 000	-	15 +	-	-	-	
		70 000	-	70 000	-	70 +	-	-	-	
				<u>85 000</u>	-	85 +	-	-	-	





# 4 SOZIALE SICHERUNG

		NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN				KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN				ERLAUTERUNGEN
						NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	1983	1984	1985	1986FF	
										JE 1 000 DM MEHR BZW. WENIGER				
<b>430</b>	<b>STAEDT. ALTEN- UND ALTENKRANKENHEIME</b>													
	<b>8484</b>													
		<b>EINNAHMEN</b>												
	430 267 8484/0	SPENDEN	29 200	-	29 200									
		<b>AUSGABEN</b>												
	430 935 8484/8	MEDIZINISCHE GERAEETE	23 250	-	23 250									
	430 936 8484/2	SONSTIGE GERAEETE	31 868	31 000	868									
	430 937 8484/7	THERMO-SCHAEALTER	5 000	-	5 000									
					29 000									
	<b>9403</b>	<b>BESCHAFFUNG VON SPEZIALBETTEN</b>												
		<b>EINNAHMEN</b>												
	430 267 9403/8	SPENDEN	58 400	-	58 400									
		<b>AUSGABEN</b>												
	430 935 9403/7	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS	58 400	-	58 400									
	<b>9430</b>	<b>GRUNDERWERB</b>												
		<b>EINNAHMEN</b>												
	430 343 9430/5	ERLOES AUS DER VERAEUSSERUNG VON GRUNDFERMOEGEN	653 627	-	653 627									
<b>448</b>	<b>AUSGLEICHSABGABE NACH DEM SCHWERBEHINDERTENGESETZ</b>													
	<b>7407</b>	<b>AUSGLEICHSABGABE NACH DEM SCHWERBEHINDERTENGESETZ</b>												
		<b>EINNAHMEN</b>												
	448 360 7407/8	ZUWISUNGEN DER HAUPT-FUERSONGESTELLE	600 000	500 000	300 000									
		<b>AUSGABEN</b>												
	448 987 7407/6	GEWAEHRUNG VON BEHILFEN	780 000	480 000	300 000									
<b>450</b>	<b>STAEDT. KINDERTAGESSTAETTEN</b>													
	<b>8488</b>	<b>KINDERTAGESST. JVO-BEUCKER-STR. (FRUEHER SOHNSTR.)</b>												
		<b>EINNAHMEN</b>												
	450 261 8488/0	ZUSCHUSS DES LANDES	150 000	430 940	-	29								
		<b>AUSGABEN</b>												
	450 935 8488/5	INVENTAR	-	173 000	-	173								
	450 933 8488/0	BAUKOSTEN	1 000 000	1 000 000	-	1 000								
						200 000	450 000	200 000	-	200+				
						200 000		200 000	-	200+				



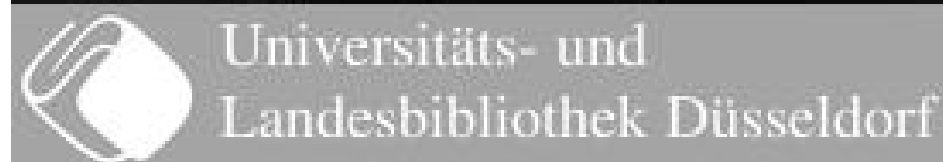
4 SOZIALE SICHERUNG

	NEUER ANSATZ 1992 DM	BISHERIGER ANSATZ 1992 DM	MEHR DM	WENIGER DM	VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN				KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN				ERLAEUTERUNGEN	
					NEUER ANSATZ 1993 DM	BISHERIGER ANSATZ 1992 DM	MEHR DM	WENIGER DM	1993 JE 1 000 DM MEHR BZW. WENIGER	1994	1995	1996FF		
<b>460 STAEDT. KINDERTAGESSTAETTEN</b>														
<b>8471 KINDERTAGESSTAETTE WERSTEN WEST</b>														
<b>AUSGABEN</b>														
460 950 8471/0 BAUKOSTEN	-	50 000	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>8473 KINDERTAGESSTAETTE NEUSSER STRASSE / LAHNWEG</b>														
<b>EINNAHMEN</b>														
460 361 8473/4 ZUSCHUSS DES LANDES	590 000	900 000	-											
<b>AUSGABEN</b>														
460 905 8473/2 INVENTAR	-	75 000	-		-	82 700	-	82 700	82-	-	-	-	-	-
460 950 8473/7 BAUKOSTEN	390 000	1 000 000	-		1 000 000	600 000	-	600 000	-	400+	-	-	-	-
						400 000	-	400 000	82 700	82-	400+	-	-	-
<b>464 EINRICHTUNGEN FUER BEHINDERTE</b>														
<b>7466 BAULICHE MASSNAHMEN</b>														
<b>AUSGABEN</b>														
464 950 7466/3 BAUKOSTEN	15 000	5 000	10 000		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>465 JUGENDFREIZEITHEIME UND -CLUBS</b>														
<b>7419 BAULICHE MASSNAHMEN</b>														
<b>AUSGABEN</b>														
465 905 7419/2 INVENTAR	2 045	-	2 045		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>8429 JUGENDFREIZEITSTAETTE BENRATH (HAUS SPILLES)</b>														
<b>EINNAHMEN</b>														
465 361 8429/0 ZUSCHUSS DES LANDES	80 000	-	80 000											
<b>AUSGABEN</b>														
465 905 8429/3 INVENTAR	57 000	-	57 000		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
465 950 8429/0 BAUKOSTEN	80 000	-	80 000		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
						137 000	-	137 000	-	-	-	-	-	-
<b>8467 BESCHAFFUNG EINES KLEINBUSSES</b>														
<b>AUSGABEN</b>														
465 905 8467/8 ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS	1 000	21 000	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>8481 JUGENDFREIZEITBEIR. WERSTENER DORFSTRASSE (SCHULE)</b>														
<b>AUSGABEN</b>														
465 950 8481/8 BAUKOSTEN	-	100 000	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

4 SOZIALE SICHERUNG

	NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM
<b>465 JUGENDFREIZEITHEIME UND -CLUBS</b>				
9401 JUGENDFREIZEITANRICHTUNG LEWITSTRASSE				
AUSGABEN				
465 935 9401/0 INVENTAR	-	85 000	-	85 000
<b>466 FREIZEITSTAETTEN UND BUERGERHAEUSER</b>				
7406 FREIZEITSTAETTE ZAKK				
AUSGABEN				
466 932 7406/7 GRUENDERWERK	464 000	-	464 000	
8425 BAULICHE VERBESSERUNGEN				
AUSGABEN				
466 960 8425/7 BAUKOSTEN	28 000	8 000	20 000	
<b>467 STAEDT. KINDERHILFEZENTRUM EULERSTRASSE 46</b>				
7425 BAULICHE MASSNAHMEN				
AUSGABEN				
467 935 7425/7 BESCHAFFUNG V. ELEKTROGERAETEN	-	1 000	-	1 000
467 937 7425/8 BESCHAFFUNG VON EINRICHT. DER NACHRICHTENTECHNIK	115 000	98 000	17 000	
467 939 7425/3 ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS	800	5 000	-	4 200
			17 000	
<b>468 FOERDERUNGSZENTRUM FUER KOERPERBEHINDERTE KINDER</b>				
8438 UMBAU DES SCHULPAVILLONS PIROLSTRASSE				
AUSGABEN				
468 950 8438/0 BAUKOSTEN	100 000	292 900	-	192 900
468 953 8438/2 SCHALLSCHUTZMASSNAHMEN	-	2 600	-	2 600
<b>469 STAEDT. EINRICHTUNGEN DER ERZIEHUNGSHILFE</b>				
7459 BAUMASSNAHMEN				
AUSGABEN				
469 951 7459/0 INSTANDSETZUNG KOELNER LANDSTR. U.A. EINRICHTUNGEN	-	10 000	-	10 000

VERPFLICHTUNGSMAECHTIGUNGEN	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM		MEHR DM	WENIGER DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMAECHTIGUNGEN 1983 1984 1985 1986FF JE 1 000 DM MEHR BZW. WENIGER				ERLAUTERUNGEN
	NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM			1983	1984	1985	1986FF	
	185 000	100 000	85 000	-	85 +	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	-	





4 SOZIALE SICHERUNG

	NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	VERPFLICHTUNGSMÄCHTIGUNGEN				KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMÄCHTIGUNGEN				ERLÄUTERUNGEN	
					NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	1983	1984	1985	1986FF		
<b>469</b>	<b>STÄDTE. EINRICHTUNGEN DER ERZIEHUNGSHILFE</b>													
<b>9425</b>	<b>ABENTEUERSPIELPLATZ GARATH</b>													
	<b>EINNAHMEN</b>													
469 967 9425/9	4 800	-	4 800											
	<b>AUSGABEN</b>													
469 960 9425/8	41 800	37 000	4 800											
<b>470</b>	<b>FOERDERUNG DER FREIEN WOHLFAHRTSPFLEGE</b>													
<b>7408</b>	<b>PRIVATE ALTENHEIME</b>													
	<b>AUSGABEN</b>													
470 927 7408/2	1 201 136	878 000	323 136		95 000	95 000	-							
470 967 7408/4	1 721 000	1 683 000	38 000		275 000	275 000	-							
			381 136											
<b>476</b>	<b>BAU- UND BETRIEBSKOSTENZUSCH. A.D. WOHLFAHRTS- UND JUGENDVERBAEUNDE</b>													
<b>7448</b>	<b>NEU-, UM- UND AUSBAU VON HEIMEN DER OFFENEN TUER</b>													
	<b>AUSGABEN</b>													
476 967 7448/3	358 000	143 500	214 500											
<b>7449</b>	<b>BAU, EINRICHTUNG, INSTANDSETZUNG VON KINDERGAERTEN</b>													
	<b>EINNAHMEN</b>													
476 967 7449/5	2 363	1	2 362											
	<b>AUSGABEN</b>													
476 967 7449/1	511 790	250 000	261 790		471 880	454 911	16 970		15+					
<b>7452</b>	<b>BAU UND INSTANDSETZUNG VON KINDERHEIMEN</b>													
	<b>AUSGABEN</b>													
476 967 7452/1	378 800	576 000	-	197 200	484 000	484 000	-							
<b>7453</b>	<b>BAU UND INSTANDSETZUNG VON JUGENDWOHNHEIMEN</b>													
	<b>EINNAHMEN</b>													
476 967 7453/3	25 136	-	25 136											
<b>8461</b>	<b>KOMMUNIKATIONSZENTRUM FICHTENSTRASSE</b>													
	<b>AUSGABEN</b>													
476 967 8461/4	340 000	-	340 000											



5 GESUNDHEIT, SPORT, ERHOLUNG

	HEUER ANSATZ 1993 DM	BISHERIGER ANSATZ 1992 DM	MEHR DM	WENIGER DM
<b>500 ALLGEMEINE GESUNDHEITSPFLEGE</b>				
<b>7502 ROENTGEN-, LABOR- U. SONST. AERZTLICHE EINRICHTUNGEN</b>				
<b>EINNAHMEN</b>				
500 961 7502/8 ZUSCHUSS DES LANDES	-	4 800	-	-
<b>7504 FOERDERUNG VON BAUVORHABEN PRIV. KRANKENHAEUER</b>				
<b>EINNAHMEN</b>				
500 967 7504/1 RUECKZAHLUNG ZUVIEL GEZAHLTER ZUSCHUESSE	305 900	6 000	299 900	
<b>AUSGABEN</b>				
500 964 7504/4 ZUWESUNGEN UND ZUSCHUESSE FUER INVESTITIONEN	299 900	-	299 900	
<b>8908 ALTENKRANKENHAUS BENRATH</b>				
<b>AUSGABEN</b>				
500 935 8908/4 ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS	10 000	-	10 000	
500 950 8908/9 SAMERUNG HAUSEINGANGSE	30 000	-	30 000	
			40 000	
<b>510 KLINIKEN</b>				
<b>8510 KRANKENHAUSUMLAGE GEMAES FKG</b>				
<b>AUSGABEN</b>				
510 981 8510/6 KRANKENHAUSUMLAGE GEMAES FKG	3 782 137	3 500 000	282 137	
<b>8597 GRUNDERWERB</b>				
<b>EINNAHMEN</b>				
510 340 8597/8 ERLUES AUS DER VERAEUSSERUNG VON GRUNDEVERMOEGEN	242 416	-	242 416	
<b>9500 INVESTITIONEN</b>				
<b>AUSGABEN</b>				
510 905 9500/7 ZUWESUNGEN UND ZUSCHUESSE FUER INVESTITIONEN	845 900	301 000	544 900	
<b>560 SPORTPLAETZE, SPORT- UND TURNHALLEN</b>				
<b>7550 GRUNDERWERB</b>				
<b>EINNAHMEN</b>				
560 340 7550/8 ERLUES AUS DER VERAEUSSERUNG VON GRUNDEVERMOEGEN	2 113 265	430 100	1 683 265	

VERPFLICHTUNGSBERMUECHTIGUNGEN				KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSBERMUECHTIGUNGEN				ERLAEUTERUNGEN
HEUER ANSATZ 1993 DM	BISHERIGER ANSATZ 1992 DM	MEHR DM	WENIGER DM	1993	1994	1995	1996FF	
				JE 1 000 DM MEHR BZW. WENIGER				





5 GESUNDHEIT, SPORT, ERHOLUNG

		NEUER ANSATZ 1992 DM	BISHERIGER ANSATZ 1992 DM	MEHR DM	WENIGER DM	VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN				KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN				ERLAUTERUNGEN
		NEUER ANSATZ 1993 DM	BISHERIGER ANSATZ 1993 DM	MEHR DM	WENIGER DM	NEUER ANSATZ 1993 DM	BISHERIGER ANSATZ 1992 DM	MEHR DM	WENIGER DM	1993 JE 1 000 DM MEHR BZW. WENIGER	1994	1995	1996/7	
561	<b>RHEINSTADION</b>													
7566	<b>ERWEITERUNG UND WIEDERHERST. DES SPORTGELÄNDES</b>													
		<b>ENNAHMEN</b>												
561 861 7566/4	ZUSCHUSS DES LANDES	22 272	-	22 272	-									
		<b>AUSGABEN</b>												
561 900 7566/5 561 990 7566/9	ZÄHNERNEUERUNG BAUKOSTEN	34 000 81 000	-	34 000 81 000	-									
				115 000										
8513	<b>BESCHAFFUNG V. ARBEITSGER., MASCHINEN U. FAHRZEUGEN</b>													
		<b>AUSGABEN</b>												
561 905 8513/5	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMÖGENS	16 971	44 000	-	27 029									
562	<b>EISSTADION</b>													
7523	<b>BAULICHE MASSNAHMEN</b>													
		<b>AUSGABEN</b>												
562 950 7523/1	BAUKOSTEN	60 000	-	60 000	-	145 000	-	145 000	-					
8910	<b>ERNEUERUNG BANDE 2. EISBAHN</b>													
		<b>AUSGABEN</b>												
562 950 8910/0	BAUKOSTEN	38 000	-	38 000	-									
8911	<b>SANIERUNG DES DACHES</b>													
		<b>AUSGABEN</b>												
562 950 8911/9	BAUKOSTEN	50 000	-	50 000	-									
580	<b>PARK- UND GARTENANLAGEN</b>													
7505	<b>GRUNDERWERB U. NEBENKOSTEN FUER GRUENFLAECHEEN USW.</b>													
		<b>ENNAHMEN</b>												
580 340 7505/0	ERLOES AUS DER VERAEUSSERUNG VON GRUNDVERMÖGEN	32 000	-	32 000	-									
		<b>AUSGABEN</b>												
580 302 7505/5	GRUNDERWERB	1 618 000	-	1 618 000	-									
7508	<b>SCHLOSSPARK BENRATH</b>													
		<b>AUSGABEN</b>												
580 951 7508/2	ERNEUERUNG DES SCHLOSS- VORPLATZES	-	-	-	-	500 000	-	500 000	-	250 +	250 +	-	-	

		NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM
580	PARK- UND GARTENANLAGEN				
7512	SONSTIGE MASSNAHMEN				
	EINNAHMEN				
580 350 7512/7	WERTERSATZ FUER BAEUME	2 329	1 000	1 329	
580 361 7512/5	ZUSCHUSS DES LANDES	19 790	50 000	-	
				1 329	
	AUSGABEN				
580 348 7512/5	ERSATZBAUMPFLANZUNG	2 329	1 000	1 329	
7513	KINDERSPIELPLAETZE				
	EINNAHMEN				
580 340 7513/1	ERSCHLIESSUNGSBEITRAEGE	4 339	-	4 339	
7514	MASCHINEN, GERAETE UND KRAFTFAHRZEUGE				
	EINNAHMEN				
580 345 7514/2	ERLDES AUS DER VERAEUSSERUNG VON SACHVERMOEGEN	3 290	-	3 290	
8932	KINDERSPIELPLATZ VENNSTRASSE / BRINELLSTRASSE				
	AUSGABEN				
580 950 8932/1	BAUKOSTEN	-	-	-	
8935	ELLER FORST				
	AUSGABEN				
580 951 8935/0	ERSTATTUNG NICHT VERBRAUCHTER BAUKOSTEN	116	-	116	
9513	FREIZEITPARK SUEDLICH SCHLOSSPARK BENRATH				
	AUSGABEN				
580 990 9513/9	BAUKOSTEN	27 900	-	27 900	
9514	FREIZEITANLAGEN HELLERHOF NORD UND SUED				
	AUSGABEN				
580 992 9514/7	BAUKOSTEN	22 000	-	22 000	
9515	FREIZEITPARK IMMIGRATHER STRASSE				
	AUSGABEN				
580 993 9515/5	BAUKOSTEN	17 000	-	17 000	

VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN				KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN				ERLAEUTERUNGEN
NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	1983	1984	1985	1986FF	
				JE 1 000 DM MEHR BZW. WENIGER				





5 GESUNDHEIT, SPORT, ERHOLUNG

Table with 5 columns: Code, Description, Neuer Ansatz 1982 DM, Bisheriger Ansatz 1982 DM, Mehr DM, Weniger DM. Rows include categories like PARK- UND GARTENANLAGEN, ZWECKVERBAND ERHOLUNGSGEBIET NEANDERTAL, and SUEDPARK / BUGA 87.

Table with 7 columns: Verpflichtungsermächtigungen (Neuer Ansatz 1982, Bisheriger Ansatz 1982, Mehr DM, Weniger DM) and Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen (1983, 1984, 1985, 1986ff). Includes an 'ERLAUTERUNGEN' column.

5 GESUNDHEIT, SPORT, ERHOLUNG

	NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM
<b>590 KLEINGAERTEN</b>				
7538 GRUNDERWERB FUER KLEINGAERTEN				
AUSGABEN				
590 902 7538/1 GRUNDERWERB	1 829 000	250 000	1 579 000	
7542 DARLEHEN FUER DIE ERRICHTUNG VON KLEINGARTENLAUBEN				
EBNNAHMEN				
590 906 7542/5 RUECKZAHLUNG VON DARLEHEN	608 900	468 000	140 900	
AUSGABEN				
590 907 7542/9 GEWAHRUNG VON DARLEHEN	-	-	-	
8934 UMGESTALTUNG GRASHOF-SIEDLUNG				
AUSGABEN				
590 907 8934/3 DARLEHEN F.D. ERRICHTUNG VON KLEINGARTENLAUBEN	-	-	-	
9582 DAUERANLAGE AN DER STIEGLITZSTRASSE				
AUSGABEN				
590 950 9582/8 HERRICHTUNGSKOSTEN	4 885	-	4 885	

VERPFLICHTUNGSMACHTIGUNGEN				KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMACHTIGUNGEN				ERLAUTERUNGEN
NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	1983 JE 1 000 DM	1984	1985	1986FF	
-	-	-	-	-	-	-	-	
-	800 000	-	800 000	800-	-	-	-	
800 000	-	800 000	-	800+	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	



6 BAU- UND WOHNUNGSWESEN, VERKEHR

		NEUER ANSATZ 1992 DM	BISHERIGER ANSATZ 1992 DM	MEHR DM	WENIGER DM
<b>600</b>	<b>ALLGEMEINE BAUVERWALTUNG</b>				
<b>6029</b>	<b>FREILEGUNGSMASSNAHMEN</b>				
	<b>ERNAHMEN</b>				
600 340 6029/0	ERLOES AUS DER VERKAUFSRANG VON GRUNDVERMOEGEN	1 450 000	985 000	465 000	
	<b>AUSGABEN</b>				
600 303 6029/9	LEIBRENT	9 000	7 800	1 200	
<b>6031</b>	<b>VERTRAGSSTRASSEN, AUFSCHLIESSUNG USW.</b>				
	<b>EINNAHMEN</b>				
600 301 6031/0	ZAHLUNGEN GEM. SATZUNG VOM 13.2.78 (PAR. 127 BBAUG)	4 600 000	4 000 000	600 000	
	<b>AUSGABEN</b>				
600 540 6031/0	ERSCHLIESSUNG VON BAUGEBIETEN	1 000 000	1 000 000		
<b>601</b>	<b>HOCHBAUVERWALTUNG</b>				
<b>7630</b>	<b>PLANUNGSKOSTEN</b>				
	<b>AUSGABEN</b>				
601 950 7630/0	PLANUNGSKOSTEN (AUSSER SCHULEN)	80 000	300 000		10 B
601 951 7630/5	PLANUNGSKOSTEN (SCHULEN)	80 000	100 000		9 B
					20 B
<b>9672</b>	<b>WERTVERBESSERENDE MASSNAHMEN AN STAEDT. GEBAEUDEN</b>				
	<b>AUSGABEN</b>				
601 950 9672/7	BAUKOSTEN	494 000	400 000	94 000	
<b>602</b>	<b>TIEFBAUVERWALTUNG</b>				
<b>7621</b>	<b>FOERDERUNG DES OEFFENTLICHEN NAHVERKEHRS</b>				
	<b>AUSGABEN</b>				
602 950 7621/1	BAUKOSTEN	80 000	100 000		20 B
<b>8682</b>	<b>FINANZZUWEISUNGEN NACH DEM GFG</b>				
	<b>EINNAHMEN</b>				
602 301 8682/9	ZUSCHUSS DES LANDES	6 721 800	7 330 000		16 B
<b>604</b>	<b>WASSERBAUVERWALTUNG</b>				
<b>9048</b>	<b>BAU VON GRUNDWASSERBEOBACHTUNGSBRUNNEN</b>				
	<b>AUSGABEN</b>				
604 900 9048/8	BAUKOSTEN	9 625		9 625	

VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN				KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN				ERLAUTERUNGEN
NEUER ANSATZ 1992 DM	BISHERIGER ANSATZ 1992 DM	MEHR DM	WENIGER DM	1993	1994	1995	1996FF	



6 BAU- UND WOHNUNGSWESEN, VERKEHR

	NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM
<b>605 U-BAHN-VERWALTUNG</b>				
<b>8001 STADTBAHNSTRECKE 23 - WERSTENER STR.-UNIVERSITAET</b>				
AUSGABEN				
605 960 8001/1 BAUKOSTEN	170 000	-	170 000	
<b>8633 PLANUNGSKOSTEN USW. FUER DIE U-BAHN-TRASSEN</b>				
AUSGABEN				
605 960 8633/0 PLANUNGSKOSTEN	1 808 000	2 400 000	-	40 000
<b>8669 STADTBAHN HAUPTBAHNHOF-KAISERSWERTH, BAULOS 1 B</b>				
EINNAHMEN				
605 966 8669/3 ANTEILE DRITTER	1 574 000	-	1 574 000	
<b>610 STAEDTEBAU UND PLANUNG</b>				
<b>8004 AUSGABEN NACH DEM BUNDESBAUGESETZ</b>				
AUSGABEN				
610 960 8004/9 BAUKOSTEN	-	10 000	-	10 000
<b>9051 VORENTWURFS-VERKEHRSPANUNG</b>				
AUSGABEN				
610 960 9051/0 PLANUNGSKOSTEN	125 000	250 000	-	125 000
<b>615 STADTSANIERUNGS- UND -ENTWICKLUNGSMASSNAHMEN</b>				
<b>8025 SANIERUNG BERGER HAFEN/ZOLLHAFEN UND ERSATZGEBIET</b>				
AUSGABEN				
615 960 8025/5 BAUKOSTEN	8 900 000	11 500 000	-	2 600 000
<b>8047 SANIERUNG GRAFENBERGER ALLEE</b>				
EINNAHMEN				
615 961 8047/1 ZUSCHUSS DES LANDES	600 000	600 000	-	600 000
AUSGABEN				
615 960 8047/6 BAUKOSTEN	1 000 000	1 000 000	-	
<b>8048 SANIERUNG HEINRICHSTRASSE</b>				
EINNAHMEN				
615 961 8048/0 ZUSCHUSS DES LANDES	80 000	250 000	-	170 000
AUSGABEN				
615 960 8048/4 BAUKOSTEN	1 000	10 000	-	9 000

VERPFLICHTUNGSMAECHTIGUNGEN				KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMAECHTIGUNGEN				ERLAEUTERUNGEN
NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	1983	1984	1985	1986FF	
				JE 1 000 DM MEHR BZW. WENIGER				
1 000 000	410 000	590 000		875+	20+			
1 600 000	15 600 000	-	1 100 000	4 200-	100-	2 300-	500-	
1 900 000	1 800 000	-	900 000	200-	300-			
50 000	600 000	-	750 000	215-	415-	125-		



	HEUER ANSATZ 1983 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN				KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN JE 1 000 DM MEHR BZW. WENIGER				ERLAEUTERUNGEN	
					MEHR ANSATZ 1983 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	1983	1984	1985	1986FF		
<b>615</b>														
<b>8049</b>														
	<b>STADTSANIERUNGS- UND -ENTWICKLUNGSMASSNAHMEN</b>													
	<b>SANIERUNG FICHTENSTRASSE</b>													
	<b>EINNAHMEN</b>													
615 961 8049/1		122 500	320 000	-	197 500									
	<b>AUSGABEN</b>													
615 960 8049/2		200 000	200 000	-		1 300 000	900 000	400 000	-	400+	400+	-	-	
<b>8055</b>														
	<b>SANIERUNG ALTSTADT-NORD</b>													
	<b>EINNAHMEN</b>													
615 961 8055/2		130 000	650 000	-	520 000									
	<b>AUSGABEN</b>													
615 960 8055/7		200 000	1 000 000	-	800 000	600 000	900 000	-	-	-	-	-	-	
<b>8056</b>														
	<b>SANIERUNG DIETERICH-BRAUEREI</b>													
	<b>AUSGABEN</b>													
615 960 8056/5		-	480 653	-	480 653	-	-	-	-	-	-	-	-	
<b>8061</b>														
	<b>GRUNDERWERB FUER SANIERUNGSMASSNAHMEN</b>													
	<b>AUSGABEN</b>													
615 932 8061/3		8 240 000	4 000 000	1 240 000		2 000 000	2 000 000	-	-	-	-	-	-	
615 934 8061/5		14 900	14 000	870		-	-	-	-	-	-	-	-	
				1 240 870										
<b>621</b>														
	<b>WOHNUNGSWESEN</b>													
<b>7602</b>														
	<b>INNERE AUFSCHLIESSUNG DF-HELLERHOF</b>													
	<b>AUSGABEN</b>													
621 933 7602/1			9 000	1 000										
621 950 7602/5		7 290 000	9 400 000	-	2 110 000	2 000 000	2 000 000	-	-	-	-	-	-	
				1 000										
<b>7603</b>														
	<b>ARBEITGEBERDARLEHEN AN STAEDT.BELEGCHAFTSMITGL.</b>													
	<b>AUSGABEN</b>													
621 927 7603/4		1 800 000	2 000 000	-	200 000	600 000	1 000 000	-	400 000	400-	-	-	-	
<b>7605</b>														
	<b>SONST.FOERDERUNG D.WOHNUNGSBAUES F.STAEDT.BELEGSCH</b>													
	<b>AUSGABEN</b>													
621 927 7605/6		300 000	300 000	-		-	200 000	-	200 000	100-	100-	-	-	

	NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM
<b>621 WOHNUNGSWESEN</b>				
<b>7614 ZUSCHUSSE AN DRITTE ZUR WOHNRAUMBESCHAFFUNG</b>				
<b>AUSGABEN</b>				
621 987 7614/1 ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUSSE FUER INVESTITIONEN	88 000	88 000	-	-
<b>7615 STAEDT.AUFWENDUNGSBEIHLFEN</b>				
<b>AUSGABEN</b>				
621 987 7615/0 ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUSSE FUER INVESTITIONEN	17 200 000	16 000 000	1 200 000	-
<b>7616 STAEDT.AUFWENDUNGSBEIHLFEN F.VORHABENBETROFFENE</b>				
<b>AUSGABEN</b>				
621 987 7616/8 ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUSSE FUER INVESTITIONEN	2 100 000	2 800 000	-	700 000
<b>8021 MODERNISIERUNGSMASSNAHMEN</b>				
<b>AUSGABEN</b>				
621 987 8021/1 ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUSSE FUER INVESTITIONEN	600 000	600 000	-	-
<b>8644 DM - WOHNUNGSBAUHYPOTHEKEN</b>				
<b>ERNAHMEN</b>				
621 327 8644/8 RUECKZAHLUNG VON DARLEHEN	7 790 000	8 000 000	2 200 000	-
<b>9042 BEGRUENUNG VON INNENHOEFEN</b>				
<b>ERNAHMEN</b>				
621 901 9042/6 ZUSCHUSS DES LANDES	180 000	240 000	-	60 000
<b>AUSGABEN</b>				
621 987 9042/0 ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUSSE FUER INVESTITIONEN	250 000	250 000	-	30 000
<b>9044 WOHNUNGSBAUFUERD. F.JUNGE O.KINDERREICHE FAMILIEN</b>				
<b>AUSGABEN</b>				
621 987 9044/6 ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUSSE FUER INVESTITIONEN	100 000	600 000	-	40 000

	VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN				KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN				ERLAEUTERUNGEN
	NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	1983	1984	1985	1986FF	



		NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM
<b>630</b>	<b>GEMEINDESTRASSEN</b>				
	<b>7604 UMBAU SCHADOWSTR. (LIESEGANGSTR. - BERLINER ALLEE)</b>				
	<b>EINNAHMEN</b>				
630 350 7604/2	ANTEILE DRITTER	340 000	-	340 000	
	<b>AUSGABEN</b>				
630 960 7604/5	BAUKOSTEN	480 000	-	480 000	
	<b>7647 STRASSENBAU INF. MASSNAHMEN N.D. EISENBAHNKREUZ GES.</b>				
	<b>AUSGABEN</b>				
630 960 7647/6	BAUKOSTEN	180 000	400 000	-	220 000
	<b>7649 ERSCHLIESSUNGSMASSNAHMEN IN UMLEGUNGSGEBIETEN</b>				
	<b>EINNAHMEN</b>				
630 350 7649/2	ANTEILE DRITTER	250 362	-	250 362	
630 361 7649/3	ZUSCHUSS DES LANDES	22 753	-	22 753	
				273 115	
	<b>7672 GERAEUSCHARME DECKEN</b>				
	<b>AUSGABEN</b>				
630 960 7672/0	BAUKOSTEN	60 000	-	60 000	
	<b>8019 RADWEGE</b>				
	<b>EINNAHMEN</b>				
630 361 8019/6	ZUSCHUSS DES LANDES	130 727	60 000	40 727	
	<b>AUSGABEN</b>				
630 961 8019/2	RUECKZAHLUNG ZUVIEL ERHALTENER LANDESZUSCHUESSE	38 664	-	38 664	
	<b>8057 P + R - PLATZ HELLERHOF</b>				
	<b>EINNAHMEN</b>				
630 350 8057/0	ABLOESEGELDER	300 000	-	300 000	
	<b>AUSGABEN</b>				
630 960 8057/3	BAUKOSTEN	300 000	-	300 000	
	<b>8058 FUSSGAENGERBEREICH BENRATH</b>				
	<b>EINNAHMEN</b>				
630 350 8058/9	ANTEILE DRITTER	1 044 000	-	1 044 000	

	NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERRIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	1983	1984	1985	1986FF	ERLAEUTERUNGEN
630 350 7604/2	340 000	-	340 000						
630 960 7604/5	480 000	-	480 000						
630 960 7647/6	180 000	400 000	-	220 000					
630 350 7649/2	250 362	-	250 362						
630 361 7649/3	22 753	-	22 753						
630 960 7672/0	60 000	-	60 000						
630 361 8019/6	130 727	60 000	40 727						
630 961 8019/2	38 664	-	38 664						
630 350 8057/0	300 000	-	300 000						
630 960 8057/3	300 000	-	300 000						
630 350 8058/9	1 044 000	-	1 044 000						

	NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM
<b>630 GEMEINDESTRASSEN</b>				
<b>8068 DECKENBAUMASSNAHMEN</b>				
AUSGABEN				
630 981 8068/0 RUECKZAHLUNG ZUMIEL ERHALTENER LANDESZUSCHUESSE	18 000	-	18 000	
<b>8075 FUSSGAENGERBEREICH KAISERSWERTH</b>				
AUSGABEN				
630 980 8075/1 BAUKOSTEN	-	10 000	-	10 000
<b>8046 VERBESS. VERKEHRSSITUATION DEIKERSTR. (FASHION-HAUS)</b>				
AUSGABEN				
630 960 8046/6 BAUKOSTEN	70 000	300 000	-	230 000
<b>9001 UMGESTALTUNG HAUPTBAHNHOF - WESTSEITE</b>				
EINNAHMEN				
630 361 9001/0 ZUSCHUSS DES LANDES	4 680 000	7 650 000	-	2 970 000
AUSGABEN				
630 960 9001/0 BAUKOSTEN	5 000 000	9 000 000	-	4 000 000
<b>9002 VOLMERSWERTHER STR. (BEREICH GEWERBEFORDERUNGSANST.)</b>				
EINNAHMEN				
630 366 9002/6 ANL. OBERBETRAEGE AUS STELLPLATZVERPFLICHTUNG	80 000	-	80 000	
630 367 9002/4 ANTEIL GEWERBEFORDERUNGSANSTALT	30 000	-	30 000	
			110 000	
AUSGABEN				
630 960 9002/1 BAUKOSTEN	210 000	300 000	-	90 000
<b>9021 UMGESTALTUNG HAUPTBAHNHOF - OSTSEITE</b>				
EINNAHMEN				
630 361 9021/0 ZUSCHUSS DES LANDES	400 000	-	400 000	
AUSGABEN				
630 960 9021/6 BAUKOSTEN	500 000	-	500 000	
<b>9050 LAERMSCHUTZMASSNAHMEN AN DER DANZIGER STRASSE</b>				
AUSGABEN				
630 960 9050/1 BAUKOSTEN	-	670 000	-	670 000

VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN				KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN JE 1 000 DM MEHR BZW. WENIGER				ERLÄUTERUNGEN
NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	1983	1984	1985	1986FF	
				-	-	-	-	
				-	-	-	-	
				-	-	-	-	
				-	-	-	-	
				-	-	-	-	
				-	-	-	-	
				-	-	-	-	
				1 000 000	3 500 000	4 000 000	-	-
				-	-	-	-	
				-	-	-	-	
				-	-	-	-	
				-	-	-	-	
				-	-	-	-	
				3 700 000	-	3 700 000	-	-
				-	-	-	-	
				-	-	-	-	
				-	-	-	-	
				-	-	-	-	
				-	-	-	-	
				-	-	-	-	
				-	-	-	-	

	NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM
<b>630 GEMEINDESTRASSEN</b>				
<b>9051 VORENTWURFS-VERKEHRSPANUNG</b>				
<b>AUSGABEN</b>				
630 900 9051/6 HERRICHTUNGSKOSTEN-RADWEGE IN EINFACHER FORM	13 478	-	13 478	
<b>9091 BORDSTEINABSENKUNGEN</b>				
<b>EINNAHMEN</b>				
630 901 9091/2 ZUSCHUSS DES LANDES	-	27 500	-	27 500
<b>AUSGABEN</b>				
630 900 9091/7 BAUKOSTEN	-	90 000	-	90 000
<b>9092 LEITEINRICHTUNGEN</b>				
<b>AUSGABEN</b>				
630 900 9092/5 BAUKOSTEN	28 000	28 000	-	
<b>660 BUNDES- UND LANDSTRASSEN</b>				
<b>7643 REICHSWALDALLEE</b>				
<b>AUSGABEN</b>				
660 900 7643/6 BAUKOSTEN - STRASSENENTWASSERUNG	148 000	-	148 000	
<b>7697 DANZIGER STR./NORDRING - BA 1A UND 1B</b>				
<b>AUSGABEN</b>				
660 900 7697/5 BAUKOSTEN	679 000	-	679 000	
<b>8065 ULMENSTRASSE</b>				
<b>AUSGABEN</b>				
660 900 8065/4 BAUKOSTEN	800 000	800 000	-	80 000
<b>8600 BERNBURGER STR. 1. UND 2. BA</b>				
<b>AUSGABEN</b>				
660 900 8600/8 BAUKOSTEN	326 000	-	326 000	
<b>8675 A 46 - SÜDTANGENTE</b>				
<b>AUSGABEN</b>				
660 900 8675/6 BAUKOSTEN 110-KV-HÖCHSPANNUNGS- FREILEITUNG	500 000	-	500 000	

VERPFLICHTUNGSMÄCHTIGUNGEN				KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMÄCHTIGUNGEN				ERLÄUTERUNGEN
NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	1983	1984	1985	1986FF	

**6 BAU- UND WOHNUNGSWESEN, VERKEHR**

	NEUER ANSATZ 1992 DM	BISHERIGER ANSATZ 1992 DM	MEHR DM	WENIGER DM
<b>600 BUNDES- UND LANDSTRASSEN</b>				
<b>6078 MUENCHENER STRASSE / FORSTSTRASSE</b>				
<b>EINNAHMEN</b>				
600 301 6078/0 ZUSCHUSS DES LANDES	-	900 000	-	900 000
<b>AUSGABEN</b>				
600 900 6078/4 BAUKOSTEN	-	1 200 000	-	1 200 000
<b>6045 FUSS- UND RADWEGE FLEHER BRUECKE</b>				
<b>AUSGABEN</b>				
600 900 6045/3 BAUKOSTEN	213 500	-	213 500	-
<b>6052 HANDWEISER 2.BA</b>				
<b>EINNAHMEN</b>				
600 300 6052/7 ZUSCHUSS DES BUNDES	293 300	-	293 300	-
<b>680 PARKEINRICHTUNGEN</b>				
<b>7039 HERSTELLUNG ZUSAETZLICHER PARKEINRICHTUNGEN</b>				
<b>EINNAHMEN</b>				
600 300 7039/5 ANTEILE DRITTER GEM. PAR. 64 (7) BAUD. MW	2 500 000	1 000 000	1 500 000	-
600 305 7039/2 VON DRITTEN	5 364 000	-	5 364 000	-
			5 864 000	
<b>AUSGABEN</b>				
600 901 7039/2 BAUKOSTEN (OHNE BETEILIGUNG DER STADT)	1 288 000	124 200	1 234 800	-
600 907 7039/7 ZUWEGUNGEN UND ZUSCHUESSE FUER INVESTITIONEN	2 567 000	1 100 000	2 467 000	-
			3 701 800	
<b>8000 TIEFGARAGE GRABBEPLATZ</b>				
<b>AUSGABEN</b>				
600 900 8000/9 BAUKOSTEN	3 000 000	5 000 000	800 000	-
<b>8002 TIEFGARAGE STEPHANIKENSTRASSE</b>				
<b>AUSGABEN</b>				
600 900 8002/4 BAUKOSTEN	-	70 000	-	70 000

	VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN				KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN				ERLÄUTERUNGEN
	NEUER ANSATZ 1992 DM	BISHERIGER ANSATZ 1992 DM	MEHR DM	WENIGER DM	1993	1994	1995	1996FF	
					JE 1 000 DM MEHR BZW. WENIGER				







7 OEFFENTL. EINRICHTUNGEN, WIRTSCHAFTSFOERDERUNG

	NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	VERPFLICHTUNGSMAECHTIGUNGEN				KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMAECHTIGUNGEN				ERLAUTERUNGEN	
					NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	1983	1984	1985	1986FF		
<b>700 KANALISATION</b>														
<b>7764 KANALBAUMASSNAHMEN</b>														
<b>AUSGABEN</b>														
700 960 7764/5 BAUKOSTEN	480 000	300 000	180 000		-	-	-	-	-	-	-	-	-	
<b>7765 ERNEUERUNG VON ENTWAESSERUNGSLEITUNGEN</b>														
<b>AUSGABEN</b>														
700 960 7765/3 BAUKOSTEN	702 000	150 000	552 000		-	-	-	-	-	-	-	-	-	
<b>7766 GRUNDERWERB</b>														
<b>AUSGABEN</b>														
700 932 7766/0 GRUNDERWERB	117 000	290 000	-	173 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
<b>7772 DF-HELLERHOF (AEUSSERE AUFSCHLIESSUNG)</b>														
<b>AUSGABEN</b>														
700 960 7772/8 BAUKOSTEN	140 000	-	140 000		-	-	-	-	-	-	-	-	-	
<b>7775 KLAERANLAGE SUED</b>														
<b>AUSGABEN</b>														
700 962 7775/0 THERM. NACHVERBRENNUNGSANLAGE	3 353	-	3 353		-	-	-	-	-	-	-	-	-	
<b>7781 HAUPTSAMMLER MITTE / NEBENSAMMLER VOELKLINGER STR.</b>														
<b>AUSGABEN</b>														
700 960 7781/5 BAUKOSTEN	8 750 000	5 000 000	3 750 000		3 000 000	3 000 000	-	-	-	-	-	-	-	
<b>7795 RUECKHALTEBECKEN U. PUMPSTATION KARTAEUSERSTRASSE</b>														
<b>EINNAHMEN</b>														
700 350 7795/2 ANTEILE DRITTER	34 943	-	34 943		-	-	-	-	-	-	-	-	-	
<b>7799 VERMOEGENSbeschaffung</b>														
<b>EINNAHMEN</b>														
700 345 7799/4 ERFOLG AUS DER VERAEUSSERUNG VON SACHVERMOEGEN	4 000	-	4 000		-	-	-	-	-	-	-	-	-	
<b>AUSGABEN</b>														
700 935 7799/0 ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS	1 285 000	1 195 000	90 000		-	-	-	-	-	-	-	-	-	
<b>8103 NEBENSAMMLER HAMM</b>														
<b>AUSGABEN</b>														
700 960 8103/0 BAUKOSTEN	80 000	800 000	-	720 000	-	4 500 000	-	4 500 000	4 500 000	-	-	-	-	

7 OEFFENTL. EINRICHTUNGEN, WIRTSCHAFTSFOERDERUNG

	NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN				KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN				ERLAEUTERUNGEN	
					NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	1983	1984	1985	1986FF		
<b>700 KANALISATION</b>														
8118 KANALISIERUNG SCHWARZBACHSTRASSE														
AUSGABEN														
700 960 8118/9 BAUKOSTEN	-	418 000	-	418 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8128 KANALISIERUNG OBERLOERICKER STRASSE														
AUSGABEN														
700 960 8128/6 BAUKOSTEN	11 479	-	11 479	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8143 KANALISIERUNG ERLIEWEG														
AUSGABEN														
700 960 8143/8 BAUKOSTEN	400 000	518 000	-	118 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8154 KANALISIERUNG HAUPTSTRASSE														
AUSGABEN														
700 960 8154/3 BAUKOSTEN	30 000	-	30 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8162 KANALISIERUNG GERRESHEIMER LANDSTRASSE/VEHNSTRASSE														
AUSGABEN														
700 960 8162/8 BAUKOSTEN	10 000	-	10 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8198 KANALISIERUNG FLEHER STRASSE														
AUSGABEN														
700 960 8198/0 BAUKOSTEN	852 000	-	852 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8731 KLAERANLAGE NORD														
AUSGABEN														
700 967 8731/8 HERSTELLUNG ERSATZTELLAGER GEBLAESSEHAUS	20 382	-	20 382	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
9136 KANALISIERUNG FAEHRSTRASSE														
AUSGABEN														
700 960 9136/2 BAUKOSTEN	188 000	308 000	-	120 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
9141 PUMPSTATION HAFEN, SUEDRING														
AUSGABEN														
700 960 9141/8 BAUKOSTEN	-	500 000	-	500 000	-	3 500 000	-	3 500 000	2 800	1 200	-	-	-	-

7 OEFFENTL. EINRICHTUNGEN, WIRTSCHAFTSFOERDERUNG

	NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	VERPFLICHTUNGSMAECHTIGUNGEN				KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMAECHTIGUNGEN				ERLAEUTERUNGEN	
					NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	1983	1984	1985	1986FF		
<b>700 KANALISATION</b>														
<b>9161 KANALVERLEGUNG CARSCH-HAUS/WILHELM-MARX-HAUS</b>														
<b>AUSGABEN</b>														
700 860 9161/3 ANTEILIGE KANALBAUKOSTEN	250 000	-	250 000											
<b>9734 KLAERANLAGE DUESSELDORF-NORD - ERWEITERUNG</b>														
<b>EINNAHMEN</b>														
700 347 9734/0 RUECKZAHLUNG AUS VORBESICHTLICHEN BAUAUSGABEN	72 854	-	72 854											
<b>AUSGABEN</b>														
700 800 9734/4 BAUKOSTEN	28 000	-	28 000											
<b>9761 PLANUNGSMASSNAHMEN</b>														
<b>AUSGABEN</b>														
700 860 9761/1 PLANUNGSKOSTEN	300 000	300 000			450 000	-	450 000		200+	250+				
<b>730 MARKTWESEN</b>														
<b>8124 WERKSERWEITERUNG DAIMLER-BENZ (TEILUMS.GROSSMARKT)</b>														
<b>EINNAHMEN</b>														
730 960 8124/0 ERSTATTUNG VORGELESTER BAUKOSTEN	178 000	-	178 000											
<b>8172 VERLAGERUNG KUEHLHAUS ERZEUGERGROSSMARKT</b>														
<b>AUSGABEN</b>														
730 987 8172/0 ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE FUER INVESTITIONEN	170 000	-	170 000											
<b>8798 NACHRICHTENTECHNISCHE GERAETE</b>														
<b>AUSGABEN</b>														
730 950 8798/1 ERWEITERUNG DER FERNSPRECHANL.	-	5 000		5 000										
<b>750 FRIEDHOEFE UND KREMATORIUM</b>														
<b>7724 ERRICHTUNG EINER KOMPOSTIERUNGSANLAGE</b>														
<b>AUSGABEN</b>														
750 860 7724/2 HERRICHTUNGSKOSTEN	-	-			10 000	-	10 000		50+					
<b>7738 GRUNDERWERB U.NEBENKOSTEN F.VERSCH.FRIEDHOEFE</b>														
<b>EINNAHMEN</b>														
750 340 7738/0 ERLÖS AUS DER VERÄUSSERUNG VON GRUNDVERMOEGEN	138 500	-	138 500											



7 OEFFENTL. EINRICHTUNGEN, WIRTSCHAFTSFOERDERUNG

	NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM
<b>750 FRIEDHOEFE UND KREMATORIUM</b>				
8715 FRIEDHOF KALKUM				
AUSGABEN				
750 950 8715/8 SAHKOSTEN	-	-	-	-
<b>770 FUHRPARK UND ZENTRALBETRIEBSHOF</b>				
7750 KRAFTFAHRZEUGE, AUSRUESTUNGSGEGENSTAENDE USW.				
AUSGABEN				
770 950 7750/8 ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS	828 000	300 000	528 000	
8172 VERLAGERUNG DES BETRIEBSHOFES OST				
AUSGABEN				
770 950 8172/8 SAHKOSTEN	200 000	500 000	-	300 000
<b>791 SONST.FOERDERUNG VON WIRTSCHAFT UND VERKEHR</b>				
9147 FOERDERUNG DES PERSONENNAHVERKEHRS				
AUSGABEN				
791 985 9147/8 ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE FUER INVESTITIONEN	250 000	-	250 000	

VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN				KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN				ERLAEUTERUNGEN
NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	1983	1984	1985	1986FF	
				JE 1 000 DM MEHR BZW. WENIGER				
	900 000	-	900 000	900-	-	-	-	
7 000 000	1 000 000	6 000 000		3 000+	3 000+	-	-	

	WIRTSCHAFTL. UNTERNEHMEN, ALLGEM. GRUND- UND SONDERVERMOEGEN				VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN				KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN				ERLAUTERUNGEN
	NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	1983	1984	1985	1986FF	
<b>841 STADTHALLE</b>													
7851 STADTHALLE													
AUSGABEN													
841 939 7851/3 BESCHAFFUNG VON ENRICHT. DER NACHRICHTEN-TECHNIK		10 000				10 000			-	-	-	-	
841 950 7851/6 AUSBAUKOSTEN	19 000 000	7 000 000	12 000 000		11 200 000	10 000 000	2 000 000		-	-	2 000 +	-	
7852													
AUSGABEN													
842 935 7852/3 ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS	139 000	139 000			139 000				37 +	-	-	-	
7862 INSTANDSETZUNG FISCHERHAUS													
AUSGABEN													
842 950 7862/1 BAUKOSTEN	47 933		47 933										
<b>880 WOHN- UND GESCHAFTSGRUNDSTUECKE</b>													
7849 MODERNISIERUNG STAEDTISCHER HAEUSER													
EINNAHMEN													
880 261 7849/3 ZUSCHUSS DES LANDES	269 889	500 000											
AUSGABEN													
880 550 7849/4 BAUKOSTEN	9 067 136	9 000 000	67 136										
7866 SCHALLSCHUTZMASSNAHMEN													
EINNAHMEN													
880 261 7866/3 ZUSCHUSS DES LANDES	94 213		94 213										
7867 VORBEREITENDE MASSNAHMEN CARSCHHAUS / W.-MARX-HAUS													
AUSGABEN													
880 900 7867/6 BAUKOSTEN	2 192 280	1 964 000	228 280										
7869 LEITUNGSVERLEGUNGEN ALTE MESSE													
EINNAHMEN													
880 362 7869/2 ANTEIL DER STADT - UA 700	652 000		652 000										



	NEUER ANSATZ 1992 DM	BISHERIGER ANSATZ 1992 DM	MEHR DM	WENIGER DM
<b>881 SONSTIGES GRUNDVERMOEGEN</b>				
<b>7810 STRASSEN- UND KANALBAU</b>				
<b>EINNAHMEN</b>				
881 367 7810/5 ANTEILE DRITTER	800 000	1 500 000	-	1 000 000
<b>AUSGABEN</b>				
881 950 7810/9 BAUKOSTEN	9 000 000	9 000 000	-	4 000 000
881 951 7810/3 RÜCKZAHLUNG VON STRASSEN- UND KANALBAUKOSTEN	2 900	4 000	-	1 100
				4 000 000
<b>7820 VERAEUSSERUNG VON GRUNDVERMOEGEN</b>				
<b>EINNAHMEN</b>				
881 340 7820/3 ERLÖS AUS DER VERAEUSSERUNG VON GRUNDVERMOEGEN	70 000 000	90 000 000	-	20 000 000
<b>7848 LEIBRENTEN</b>				
<b>AUSGABEN</b>				
881 932 7848/9 LEIBRENTE	182 000	125 000	57 000	
<b>7880 PROVISORISCHE STELLPLÄTZE FERNMELDETURM</b>				
<b>EINNAHMEN</b>				
881 352 7880/0 ANTEILE DRITTER	2 000	-	2 000	
<b>883 UEBERGHANGSHEIME FÜR AUSSIEDLER</b>				
<b>8421 SANIERUNG VON UEBERGHANGSHEIMEN</b>				
<b>AUSGABEN</b>				
883 935 8421/0 ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMÖGENS	29 400	-	29 400	
883 981 8421/0 RÜCKZAHLUNG ZUNEL ERHALTENER LANDESZUSCHUSSE	70 298	-	70 298	
				99 698
<b>884 UNTERBRINGUNG VON ASYLBEWERBERN</b>				
<b>7873 HERRICHTUNG VON UEBERGHANGSHEIMEN</b>				
<b>EINNAHMEN</b>				
884 350 7873/9 ANTEILE DRITTER	50 000	-	50 000	
<b>AUSGABEN</b>				
884 950 7873/7 BAUKOSTEN	50 000	-	50 000	

NEUER ANSATZ 1992 DM	BISHERIGER ANSATZ 1992 DM	MEHR DM	WENIGER DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN 1993 1994 1995 1996FF JE 1 000 DM MEHR BZW. WENIGER				ERLÄUTERUNGEN
				1993	1994	1995	1996FF	
-	4 500 000	-	4 500 000	4 500	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	4 500 000	4 500	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	

8 WIRTSCHAFTL. UNTERNEHMEN, ALLGEM. GRUND- UND SONDERVERMOEGEN

	NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM
<b>884</b>	<b>UNTERBRINGUNG VON ASYLBEBERBERN</b>			
<b>7879</b>	<b>ERWERB VON GRUNDVERMOEGEN</b>			
	AUSGABEN			
884 902 7879/0	GRUNDERWERB	3 250 000	-	3 250 000
<b>892</b>	<b>ADERSSCHE WOHNUNGSSTIFTUNG</b>			
<b>7814</b>	<b>BAUMASSNAHMEN BLUECHERSTR. 42 - 44</b>			
	AUSGABEN			
892 950 7814/1	BAUKOSTEN	1 000 040	-	1 000 040
<b>7815</b>	<b>WERTVERBESSERUNGEN</b>			
	EINNAHMEN			
892 301 7815/9	ZUSCHUSS DES LANDES	10 007	-	10 007
	AUSGABEN			
892 900 7815/0	BAUKOSTEN	-	300 000	-
<b>7853</b>	<b>GRUNDERWERB</b>			
	AUSGABEN			
892 960 7853/6	STRASSEN- UND KANALBAU - BAUKOSTEN -	10 314	-	10 314

VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN

NEUER ANSATZ 1982 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN				ERLÄUTERUNGEN
				1983	1984	1985	1986FF	
				JE 1 000 DM MEHR BZW. WENIGER				
884 902	-	3 250 000	-	-	-	-	-	
892 950	-	1 000 040	-	-	-	-	-	
892 301	-	10 007	-	-	-	-	-	
892 900	-	-	300 000	-	-	-	-	
892 960	-	10 314	-	-	-	-	-	



	NEUER ANSATZ 1983 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM
<b>900</b>	<b>STEUERN UND STEUERAHEHLEINNAHMEN, ALLGEMEINE FINANZZUWEISUNGEN</b>			
<b>7922</b>	<b>INVESTITIONSPAUSCHALE NACH FAG</b>			
<b>EINNAHMEN</b>				
900 561 7922/8	5 418 825	5 000 000	418 825	
<b>910</b>	<b>KREDITE UND SCHULDENDIENST</b>			
<b>7901</b>	<b>RUECKZAHLUNG ZUVIEL ERHALTENER DARLEHEN</b>			
<b>AUSGABEN</b>				
910 871 7901/8	17 000	-	17 000	
910 972 7901/2	4 450	-	4 450	
			<u>21 450</u>	
<b>7904</b>	<b>KREDITE UND SCHULDENDIENST</b>			
<b>EINNAHMEN</b>				
910 371 7904/3	1 856 000	200 000	1 656 000	
910 377 7904/0	156 819 832	127 579 280	28 840 540	
910 378 7904/5	19 137 000	63 000 000	-	43 863 000
			<u>29 606 540</u>	<u>43 863 000</u>
<b>AUSGABEN</b>				
910 871 7904/2	3 208 718	3 208 718	50 000	
910 877 7904/0	89 899 375	89 748 375	-	151 000
910 878 7904/4	19 137 000	63 000 000	-	43 863 000
910 980 7904/5	-	200 000	-	200 000
			<u>50 000</u>	<u>64 013 000</u>
<b>911</b>	<b>KREDITE UND SCHULDENDIENST (SONDERVERMOEGEN)</b>			
<b>7816</b>	<b>ADERSSCHE WOHNUNGSSTIFTUNG</b>			
<b>EINNAHMEN</b>				
911 377 7816/8	1 000 001	947 051	1 000 040	
<b>912</b>	<b>ALLGEMEINE RUECKLAGE</b>			
<b>7907</b>	<b>RUECKLAGEN</b>			
<b>AUSGABEN</b>				
912 910 7907/0	88 994	1	88 993	

VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN				KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN				ERLAEUTERUNGEN
NEUER ANSATZ 1983 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	1983	1984	1985	1986/87	

9 ALLGEMEINE FINANZWIRTSCHAFT

	NEUER ANSATZ 1962 DM	BISHERIGER ANSATZ 1962 DM	MEHR DM	WENIGER DM
<b>914 ALLGEMEINE RUECKLAGE (SONDERVERMOEGEN)</b>				
<b>7911 ADERS'SCHE WOHNUNGSSTIFTUNG</b>				
<b>AUSGABEN</b>				
914 910 7911/6 ZUFUEHRUNG ZUM STIFTUNGS- VERMOEGEN	243	-	243	
<b>7912 WILHELM-SCHIFFER-STIFTUNG</b>				
<b>EINNAHMEN</b>				
914 310 7912/8 ENTNAHME AUS DEM STIFTUNGS- VERMOEGEN	-	336		336
<b>AUSGABEN</b>				
914 910 7912/7 ZUFUEHRUNG ZUM STIFTUNGS- VERMOEGEN	4 046	-	4 046	
<b>7913 STIFTUNG ZUR FOERDERUNG DER JUGENDPFLEGE</b>				
<b>AUSGABEN</b>				
914 910 7913/5 ZUFUEHRUNG ZUM STIFTUNGS- VERMOEGEN	-	2 400		2 400
<b>7914 GIRARDET-STIFTUNG</b>				
<b>AUSGABEN</b>				
914 910 7914/3 ZUFUEHRUNG ZUM STIFTUNGS- VERMOEGEN	7 930	-	7 930	
<b>915 SONDERRUECKLAGEN</b>				
<b>7915 ZUFUEHRUNGEN UND ENTNAHMEN DER SONDERRUECKLAGEN</b>				
<b>EINNAHMEN</b>				
915 311 7915/7 AUS DER SELBSTVERSICHERUNGS- RUECKLAGE	2 132 493	-	2 132 493	
915 314 7915/9 AUS GEBUEHRENAUSGLEICHS- RUECKLAGE STRASSENREINIG.	94 737	96 601		214
915 316 7915/0 AUS GEBUEHRENAUSGLEICHS- RUECKLAGE MARKTWESEN	-	617 214		617 214
			2 132 493	617 428
<b>AUSGABEN</b>				
915 912 7915/0 AN DIE RUECKLAGE FOERDERUNG DES KLEINGARTENWESENS	11 943	11 960	43	
915 917 7915/3 AN DIE RUECKLAGE INSTAN- SETZUNG KRIEGSGRAEBER	23 916	37 302		13 386
915 918 7915/8 AN GEBUEHRENAUSGLEICHSRUECK- LAGE KANALISATION	625 803	1 216 000		590 197
915 919 7915/2 AN GEBUEHRENAUSGLEICHSRUECK- LAGE MARKTWESEN	406 179	-	406 179	
			406 222	617 396

VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN				KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN				ERLAUTERUNGEN
NEUER ANSATZ 1962 DM	BISHERIGER ANSATZ 1962 DM	MEHR DM	WENIGER DM	1963	1964	1965	1966FF	
JE 1 000 DM MEHR BZW. WENIGER								

9 ALLGEMEINE FINANZWIRTSCHAFT

	NEUER ANSATZ 1983 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM
<b>919</b>	<b>ZUFUEHRUNG ZWISCHEN VERWALTUNGS- UND VERMOEGENSHAUSHALT</b>			
<b>7909</b>	<b>ZUFUEHRUNG VOM VERWALTUNGS- HAUSHALT</b>			
	<b>EINNAHMEN</b>			
919 900 7909/4	ZUFUEHRUNG VOM VERWALTUNGS- HAUSHALT	187 433 409	171 303 497	16 129 912
<b>7916</b>	<b>ZUFUEHRUNG ZUM VERWALTUNGS- HAUSHALT</b>			
	<b>AUSGABEN</b>			
919 900 7916/6	ZUFUEHRUNG ZUM VERWALTUNGS- HAUSHALT	2 207 230	714 000	1 553 230

VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN				KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN				ERLAEUTERUNGEN
NEUER ANSATZ 1983 DM	BISHERIGER ANSATZ 1982 DM	MEHR DM	WENIGER DM	1983	1984	1985	1985FF	





Sammelnachweis 1 - Persönliche Ausgaben

Beamte, Angestellte und Arbeiter der Gemeindeverwaltung einschl. Städt. Lehrkräfte und sonstiges Schulpersonal

Nr.	Bezeichnung der Ausgabe	Neuer Ansatz 1982 DM	Bisheriger Ansatz 1982 DM	Mehr DM	Weniger DM
41	<u>Dienstbezüge und dgl.</u>				
410	Gehälter der Beamten	97.235.600	102.593.000	-	5.357.400
414	Vergütungen der Angestellten	195.068.500	186.022.000	9.046.500	-
415	Löhne der Arbeiter	109.500.000	109.000.000	500.000	-
416	Sonstige Kräfte	100.000	100.000	-	-
417	Jubiläumswendungen	100.000	100.000	-	-
		<u>402.004.100</u>	<u>397.815.000</u>	<u>9.546.500</u>	<u>5.357.400</u>
42	<u>Versorgungsbezüge und dgl.</u>				
420	Beamte	50.906.700	50.000.000	906.700	-
424	Angestellte	2.582.000	3.400.000	-	818.000
425	Arbeiter	2.250.000	2.250.000	-	-
		<u>55.738.700</u>	<u>55.650.000</u>	<u>906.700</u>	<u>818.000</u>
43	<u>Beiträge zu Versorgungskassen</u>				
434	Angestellte	11.571.200	11.465.000	106.200	-
435	Arbeiter	6.694.000	6.790.000	-	96.000
438	Sonstige Kräfte	5.000	5.000	-	-
		<u>18.270.200</u>	<u>18.260.000</u>	<u>106.200</u>	<u>96.000</u>
44	<u>Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung</u>				
444	Angestellte	28.744.500	31.615.000	-	2.870.500
445	Arbeiter	17.235.200	16.570.000	665.200	-
448	Sonstige Kräfte	14.700	15.000	-	300
		<u>45.994.400</u>	<u>48.200.000</u>	<u>665.200</u>	<u>2.870.800</u>
45	<u>Beihilfen, Unterstützungen und dgl.</u>				
450	Beihilfen	10.579.600	9.000.000	1.579.600	-
451	Unterstützungen	40.000	60.000	-	20.000
452	Unfallfürsorge	94.500	140.000	-	45.500
		<u>10.714.100</u>	<u>9.200.000</u>	<u>1.579.600</u>	<u>65.500</u>
46	<u>Personalnebenausgaben</u>				
460	Trennungsschädigungen	18.500	75.000	-	56.500
		<u>18.500</u>	<u>75.000</u>	<u>-</u>	<u>56.500</u>
	Zusammen :	<u>532.740.000</u>	<u>529.200.000</u>	<u>12.804.200</u>	<u>9.264.200</u>
	<u>Ersatzleistung lt. besonderer Nachweisung</u>	<u>12.743.200</u>	<u>11.588.000</u>	<u>1.155.200</u>	<u>-</u>
	<u>bleiben zu Lasten der Stadt :</u>	<u>519.996.800</u>	<u>517.612.000</u>	<u>2.384.800</u>	<u>-</u>

Verteilungsplan der persönlichen Ausgaben des Gesam-

UA	Bezeichnung des Unterabschnitts	Verteilungsplan der persönlichen Ausgaben des Gesam-	
		41 Dienstbezüge und dergl. DM	42 Versorgungs- bezüge und dergl. DM
001	Gemeindeorgane	- 620,600	+ 20,200
010	Rechnungsprüfungsamt	+ 74,700	+ 114,100
020	Hauptverwaltung	+ 697,100	+ 150,000
021	Bürodienstgebäude	- 45,400	- 1,400
023	Reinigung	- 760,700	-
024	Rechtsamt	+ 42,500	+ 29,600
025	Präsident	- 94,600	- 20,000
030	Kämmerer	- 149,400	+ 4,800
031	Kassenverwaltung	- 195,500	- 74,100
033	Steuerverwaltung	+ 90,000	+ 81,600
034	Liegenschaftsverwaltung	+ 141,300	+ 67,300
050	Standesamt	- 6,600	+ 75,300
051	Statistisches Amt	+ 200,600	+ 20,100
052	Wahlamt	+ 32,700	+ 4,000
053	Lohnsteuerkartenstelle	- 92,400	-
060	Zentrale Datenverarbeitung	- 31,100	+ 146,500
061	Fernsprechanrichtungen	- 66,000	- 16,800
062	Materialverwaltung	- 19,200	-
063	Druckerei und Buchbinderei	- 96,300	+ 2,000
080	Betriebskrankenkasse	- 95,100	+ 30,000
083	Sonst. Einrichtungen für die Belegschaft	- 54,700	+ 19,700
084	Studieninstitut für kommunale Verwaltung	+ 25,300	+ 34,500
085	Kartell techn. Verwaltungsgebäude	+ 12,600	-
110	Ordnungsamt	+ 300,600	+ 251,600
111	Einwohnermeldeamt	- 233,200	+ 42,000
112	Straßenverkehrsamt	- 1,000	+ 112,000
114	Wehrverfassung	+ 5,900	+ 3,400
115	Veterinäramt	- 30,300	- 24,500
130	Feuerwehr	+ 72,300	+ 936,600
140	Zivilschutz	+ 4,200	+ 11,200
150	Amt für Verteidigungsleistungen	- 3,000	+ 19,300
160	Rettungsdienst	+ 101,100	+ 121,000
200	Schulverwaltung	+ 249,900	+ 83,900
210	Grundschulen	+ 307,200	+ 400
215	Hauptschulen	+ 187,300	-
220	Realschulen	+ 76,900	-
230	Gymnasien	+ 271,150	- 190,200
240	Berufsschulen	+ 33,900	- 96,200
245	Berufsfachschulen	- 100,900	-
270	Sonderschulen	- 27,300	-
280	Gesamtschule, Kollegschule	+ 121,500	- 15,200
290	Bildstelle	- 23,900	+ 5,000
293	Pädagogisches Institut	+ 139,000	+ 7,500
300	Kulturpflege	+ 179,700	+ 19,700
310	Goethe-Museum	+ 104,700	- 300
313	Heinrich-Heine-Institut	+ 21,000	- 29,000
315	Verwaltungs- und Wirtschaftskataster	+ 60,600	- 10,900
316	Stadtingebäude	+ 64,500	-
317	Heine-Gesamtanlage (DMA)	+ 2,900	-
320	Kunstmuseum	+ 16,400	+ 83,000
321	Kunsthalle	+ 5,000	+ 7,000
322	Heijens-Museum	+ 41,400	- 12,300
323	Lübbecke-Museum und Aquarium	+ 60,300	+ 20,400
325	Stadtmuseum	+ 63,700	- 23,100
326	Naturkundl. Heimatmuseum Bennath	- 26,400	-
327	Dumont-Lindemann-Archiv	+ 17,400	-
328	Stadterohiv	+ 26,500	+ 12,000
330	Theaterverwaltung	- 170,600	+ 35,100
331	Orchester und Konzerte	+ 193,500	- 24,300
334	Tonhalle	+ 60,500	- 800
335	Musikschule	+ 66,850	+ 10,100
341	Restaurierungszentrum	- 89,100	+ 9,600
350	Volksuniversität	- 100,500	- 10,400
351	Heinrich-Heine-Hochschule Schloß Mickeln	+ 3,600	-
352	Stadtbüchereien	+ 136,700	- 111,700
356	Palais Wittgenstein	- 27,000	-
357	Filminstitut	+ 52,700	+ 600
360	Allgemeine Gemeinschaftspflege	+ 74,900	- 700
362	Bennather Schloß	+ 64,300	- 600

nachweis für das Haushaltsjahr 1982

43	Beiträge zur Versorgungsphase DM	44	Beiträge zur gesetz- lichen Sozialver- sicherung DM	45	Beihilfen, Unter- stützungen, Infallfürsorge DM	46	Personalnebenausgaben (Dienstreiseneben- ausgaben) DM	Zusammen		UA
								jährlich		
								DM	DM	
-	79,100	-	36,500	+	169,000	-	500	-	407,500	001
-	2,300	-	40,000	+	40,400	-	500	+	106,400	010
+	64,300	-	22,000	+	505,270	-	6,300	+	1,297,250	020
+	3,600	-	2,000	-	1,700	-	-	-	46,300	021
+	82,200	-	125,000	+	11,100	-	-	-	264,000	023
+	2,100	+	11,000	+	22,500	-	1,500	+	106,200	024
-	1,600	+	4,000	+	1,200	-	500	-	79,500	025
-	4,700	-	34,700	+	20,800	-	500	-	163,700	030
+	8,400	-	66,000	+	29,200	-	500	-	298,500	031
-	8,400	-	1,000	-	19,200	-	500	-	251,300	033
+	7,500	+	7,700	+	36,000	-	500	+	299,200	034
+	3,400	-	1,800	+	27,000	-	500	-	90,000	050
+	5,300	-	26,140	+	15,440	-	500	+	303,400	051
+	1,900	+	3,700	+	2,000	-	500	+	40,600	052
-	6,000	-	19,200	-	500	-	-	-	110,100	053
+	6,100	-	100,000	+	80,000	-	1,000	+	90,500	060
-	300	-	41,500	+	1,000	-	500	-	123,600	061
-	1,100	-	6,300	-	200	-	-	-	26,000	062
-	6,200	-	46,500	-	800	-	-	-	147,800	063
-	7,400	-	39,300	+	17,000	-	1,500	-	96,300	080
-	6,000	-	26,100	+	1,500	-	500	-	66,100	083
+	900	-	7,100	+	5,300	-	500	+	50,400	084
+	500	+	1,500	+	200	-	-	+	14,000	085
+	23,400	+	500	+	20,700	-	1,000	+	683,000	110
+	6,000	-	20,200	+	43,400	-	500	-	200,500	111
+	24,000	-	51,200	-	12,500	-	500	-	153,200	112
+	200	-	-	+	200	-	500	+	9,200	114
+	5,100	+	5,300	+	13,000	-	500	+	39,900	115
+	300	+	12,500	-	154,200	-	-	+	867,500	130
+	500	+	3,700	-	-	-	500	+	19,100	140
-	1,100	-	6,500	-	7,400	-	500	-	-	150
-	500	+	400	-	14,000	+	1,000	+	216,000	160
-	42,350	+	143,950	+	80,900	+	1,000	+	525,300	200
+	17,200	+	103,000	-	6,000	-	500	+	421,300	210
+	3,400	+	42,300	-	1,900	-	500	+	236,600	215
+	3,400	+	21,400	-	2,200	-	500	+	99,000	220
+	15,400	+	47,300	-	49,300	-	500	+	86,450	230
+	2,300	+	27,500	-	24,300	-	500	-	56,700	240
-	14,200	-	31,650	-	650	-	-	-	235,400	245
-	4,600	+	3,000	-	-	-	-	-	20,900	270
+	3,900	+	21,600	-	3,750	-	-	+	120,050	280
+	1,000	-	4,200	+	1,500	-	-	+	23,400	290
+	9,400	+	13,700	-	-	-	500	+	169,100	293
+	9,400	+	10,800	+	28,500	-	1,000	+	251,100	300
+	5,000	-	5,400	-	-	-	500	+	103,500	310
+	4,800	-	5,300	-	-	-	500	-	5,000	313
-	1,400	-	2,000	+	900	-	-	-	90,600	315
+	3,050	+	7,900	-	50	-	-	+	76,200	316
+	200	-	10,700	-	500	-	-	-	8,100	317
+	20,300	+	3,500	+	16,800	-	500	-	26,500	320
-	7,000	-	48,500	-	2,000	-	500	-	96,000	321
+	5,300	+	8,000	-	2,700	-	1,000	+	30,000	322
+	1,800	-	4,000	+	7,600	-	500	+	93,600	323
-	8,600	+	17,000	+	2,400	-	500	+	68,100	325
-	1,900	-	5,500	+	400	-	-	-	33,400	326
-	1,900	-	8,800	-	-	-	-	+	6,700	327
+	600	-	2,500	+	11,200	-	500	+	40,100	328
+	11,500	-	23,000	+	8,000	-	500	-	139,500	330
+	89,000	-	279,400	+	39,500	-	1,500	-	141,800	331
+	3,300	+	5,000	+	4,200	-	400	+	71,000	334
-	99,000	-	204,350	+	27,600	-	3,000	-	206,400	335
-	7,700	-	19,000	+	6,200	-	500	-	100,500	341
-	20,900	-	31,000	+	27,200	-	500	-	152,100	350
+	200	+	2,000	-	-	-	500	+	5,300	351
+	20,700	+	57,200	+	29,400	-	500	+	139,800	352
+	1,700	-	4,000	-	300	-	-	+	33,000	356
+	3,000	+	8,200	+	100	-	500	+	64,100	357
+	100	+	1,700	-	-	-	-	+	76,000	360
+	1,100	+	5,400	-	-	-	-	+	60,000	362

UA	Bezeichnung	41 Dienstbezüge und dgl.		42 Versorgungs- bezüge und dgl.		43 beiträge zu Versorgungskassen	44 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	45 Beihilfen, Unter- stützungen, Unfallfürsorge	46 Personaleben- ausgaben (Trennungsent- schädigungen)	Zusammen jährlich	UA
		DM	DM	DM	DM						
363	Schlafjägerhof	+ 40,400	-	-	-	2,000	+ 7,900	-	-	+ 96,300	363
364	Orangerie Barmth	- 1,600	-	-	-	-	-	-	-	- 1,600	364
400	Verwaltung der Sozialhilfe	- 105,000	+ 373,000	-	-	-	-	-	-	- 1,600	400
401	Verwaltung der Kriegsgesamtfürsorge	- 144,200	- 69,900	-	-	100	- 5,000	+ 50,800	- 1,500	+ 253,200	401
402	Verwaltung der Vertriebenen- u. Flüchtlings- angelegenheiten	+ 43,900	- 4,500	-	-	200	+ 200	- 8,800	-	- 222,900	402
405	Verwaltung der Wohngelder	- 113,600	+ 59,000	-	-	5,200	+ 14,600	- 800	-	+ 90,400	405
406	Sonderprogramm zur Bekämpfung der Jugendberufshilflosigkeit	+ 629,000	-	-	-	10,000	+ 30,700	-	-	- 127,800	406
407	Verwaltung der Jugendhilfe	+ 985,500	- 1,351,600	-	-	22,200	+ 59,200	+ 29,600	- 500	+ 740,000	407
408	Versicherungsamt	+ 92,100	- 13,600	-	-	181,300	+ 343,900	+ 30,000	- 1,500	+ 105,600	408
409	Leistungsgleichverteilung	- 117,100	- 13,000	-	-	2,000	- 1,800	- 2,200	- 500	- 112,200	409
430	Alten- und Altenkrankenheime	- 569,500	+ 9,200	-	-	15,700	- 101,600	+ 34,000	- 500	- 213,900	430
431	Städt. Altenwohnhäuser	- 28,000	-	-	-	66,600	- 200,500	+ 2,400	- 500	- 663,500	431
434	Tagespflegeheim	+ 4,100	-	-	-	1,800	- 4,200	- 100	-	- 34,100	434
460	Städt. Kindertagesstätten	- 267,900	-	-	-	300	+ 1,200	-	-	+ 5,600	460
465	Städt. Jugendfreizeitheime und -clubs	- 335,100	-	-	-	5,200	+ 5,500	+ 5,800	- 1,000	- 262,900	465
466	Freizeitstätten und Bürgerhäuser	+ 55,900	-	-	-	37,000	- 41,600	+ 3,000	- 500	- 411,200	466
467	Städt. Kinderhilfeszentrum Eulerstr. 46	- 574,900	+ 4,800	-	-	5,400	- 3,500	- 500	- 500	+ 57,800	467
468	Förderungszentrum für körperbehinderte Kinder	- 301,600	-	-	-	37,700	- 169,500	+ 5,800	- 500	- 771,900	468
469	Städt. Einrichtungen der Erziehungshilfe	+ 139,200	- 225,000	-	-	24,900	- 96,500	+ 500	- 500	- 423,000	469
500	Allgemeine Gesundheitspflege	- 160,800	+ 20,400	-	-	31,400	+ 66,700	- 17,200	- 500	- 5,400	500
540	Chemisches u. Lebensmitteluntersuchungsamt	- 101,000	- 11,000	-	-	800	- 120,600	+ 60,000	-	- 201,200	540
541	Institut für Lebensmitteluntersuchung	- 371,000	- 113,700	-	-	3,000	- 20,600	+ 22,100	- 500	- 114,000	541
543	Beschauamt	- 209,400	- 48,800	-	-	6,200	- 137,600	- 1,300	- 500	- 624,300	543
550	Allgemeine Angelegenheiten der Leibesübungen	+ 340,500	+ 23,400	-	-	7,600	- 58,500	- 6,000	- 500	- 330,800	550
563	Sportpark Niederfeld	- 20,300	-	-	-	10,500	+ 14,550	+ 7,200	- 500	+ 397,650	563
580	Park- und Gartenanlagen	+ 1,297,640	+ 44,000	-	-	1,700	+ 3,000	-	-	+ 27,000	580
581	Bundesgartenschau 1987	+ 50,500	-	-	-	20,400	+ 103,000	+ 2,000	- 1,200	+ 1,465,900	581
590	Kleinanlagen	+ 95,500	-	-	-	3,400	+ 6,100	+ 200	-	+ 67,200	590
600	Allgemeine Bauverwaltung	- 210,400	- 35,300	-	-	6,140	+ 11,600	-	-	+ 113,300	600
601	Hochbauverwaltung	- 115,100	- 93,800	-	-	6,600	- 7,900	- 29,000	- 500	- 279,100	601
602	Tiefbauverwaltung	+ 7,600	- 2,000	-	-	7,100	- 349,900	+ 27,000	- 500	- 525,200	602
603	Brückenbauverwaltung	+ 4,100	+ 24,900	-	-	4,900	- 104,700	+ 33,700	- 500	- 141,400	603
604	Wasserbauverwaltung	+ 11,600	+ 17,400	-	-	1,500	- 59,100	+ 25,000	- 500	- 15,300	604
605	U-Bahn-Verwaltung	- 174,100	+ 40,600	-	-	4,200	- 20,000	+ 24,400	- 500	+ 29,100	605
610	Städtebau und Planung	- 252,000	+ 126,500	-	-	14,300	- 145,700	+ 5,000	- 500	- 269,000	610
611	Vermessungs- und Katasteramt	+ 83,000	- 17,600	-	-	23,300	- 275,900	+ 60,500	- 500	- 356,900	611
613	Baueaufsichtsamt	- 142,900	+ 30,300	-	-	7,600	- 250,000	+ 41,000	- 500	- 136,500	613
614	Umlegungsbehörde	- 95,400	- 13,300	-	-	2,000	- 109,300	+ 33,400	- 500	- 191,000	614
620	Amt für Wohnungswesen	+ 301,120	+ 54,400	-	-	800	- 13,300	+ 3,300	- 500	- 79,900	620
673	Straßenreinigung	+ 338,000	+ 10,000	-	-	24,000	+ 56,100	+ 20,400	- 500	+ 493,600	673
700	Kanalisation	+ 527,600	+ 67,500	-	-	4,200	+ 24,100	+ 11,000	-	+ 396,900	700
701	Bedürfnisanstalten	- 24,200	+ 8,000	-	-	13,400	+ 12,200	+ 9,000	- 1,500	+ 497,200	701
720	Müllbeseitigung	+ 694,200	- 36,000	-	-	200	- 5,000	- 1,100	-	- 22,500	720
730	Markttessen	+ 84,800	+ 4,000	-	-	1,300	+ 100,000	- 7,500	-	+ 757,400	730
750	Friedhöfe und Krematorium	+ 820,540	+ 16,000	-	-	8,100	+ 4,600	- 4,000	- 500	+ 97,000	750
770	Fuhrpark und Zentralbetriebshof	+ 1,139,300	+ 9,700	-	-	34,200	+ 33,900	+ 32,160	- 500	+ 996,300	770
790	Verbesamt	+ 145,900	-	-	-	36,500	+ 140,200	+ 4,100	- 1,500	+ 1,300,300	790
791	Sonst. Förderung v. Wirtschaft u. Verkehr	- 353,000	- 40,800	-	-	7,400	+ 7,600	+ 23,000	-	+ 183,900	791
841	Messehallen	- 96,700	- 10,000	-	-	16,300	- 40,000	+ 7,500	-	- 473,600	841
843	Philipp-Halle	+ 14,600	+ 1,100	-	-	4,600	+ 20,300	+ 500	-	- 82,300	843
845	Robert-Schumann-Saal	+ 10,500	-	-	-	300	+ 8,200	- 2,400	-	+ 21,200	845
870	Stadt-Sparkasse	-	- 50,000	-	-	700	+ 1,200	-	-	+ 12,400	870
882	Notunterkünfte für Obdachlose	+ 3,500	- 41,100	-	-	-	-	-	-	- 30,000	882
883	Übergangsheime für Ausländer	- 42,200	-	-	-	6,600	+ 8,500	- 6,000	-	- 20,500	883
884	Unterbringung von Asylbewerbern	+ 43,300	+ 1,200	-	-	2,600	+ 9,800	+ 800	-	+ 53,800	884
		+ 4,109,100	+ 88,700	-	-	10,200	+ 2,205,600	+ 1,514,100	- 56,500	+ 3,540,000	





Nachweisung  
der Ersatzleistungen  
der persönlichen Ausgaben

Nachweisung der Ersatzleistungen von persönlichen Ausgaben

Nr. der Haushaltsstelle	Bezeichnung des Unterabschnitts	Zahlungspflichtiger	Rechtsgrund der Zahlung	Veränderung DM	Nr. Haus
020 3 154/0	Hauptverwaltung	Versicherungen	Beiträge und Gebühren	- 80	400
020 3 156/6	"	"	Erst. ant. Personalkosten	+ 2.000	405
020 3 160/4	"	WBV III Df. u.a.	"	- 50.000	406
020 3 164/7	"	LV Rheinland	"	+ 200.000	407
020 3 165/5	"	Bundesbahndirektion	"	+ 100.050	407
023 3 150/0	Reinigung	Privatschuldner	"	+ 3.300	407
023 3 160/8	"	RP. Düsseldorf	"	- 100	407
031 3 151/3	Kassenverwaltung	Versicherungen	"	- 100	409
031 3 161/0	"	RP Düsseldorf	"	- 25.000	430
033 3 164/4	Steuerverwaltung	BfA Berlin	"	- 100	430
060 3 161/7	Zentrale Datenverarbeitung	Landesvermessungsamt	"	- 20.000	460
061 3 150/6	Fernsprecheinrichtungen	Versicherungen	"	+ 25.300	460
111 3 164/6	Einwohnermeldeamt	BKK Df.	"	+ 30	465
112 3 151/9	Straßenverkehrsamt	BKK Df.	"	+ 40	467
130 3 151/7	Feuerwehr	Versicherungen	"	+ 5.900	468
160 3 167/4	Rettungsdienst	"	"	- 500	468
230 3 164/7	Gymnasien	Landschaftsverband	"	+ 20.000	469
240 3 150/0	Berufsschulen	Versicherungen	Erst. Personalkosten	- 100	500
240 3 161/6	Berufsschulen	RP Düsseldorf	Erst. Versorgungsbezüge	- 22.600	500
300 3 152/0	Kulturpflege	Versicherungen	Erst. Personalkosten	- 100	500
310 3 167/2	Goethe-Museum (Anton- und Katharina-Kippenberg-Stiftung)	DFG	"	+ 23.000	500
317 3 167/4	Heine-Gesamtausgabe	Prof. Windfuhr	"	+ 1.000	550
320 3 150/1	Kunstmuseum	Versicherungen	"	- 100	580
320 3 157/9	"	"	Erst. ant. Personalkosten	+ 7.800	580
320 3 164/1	"	ZVK	Erst. Umlage	+ 6.900	580
320 3 174/9	"	Arbeitsamt ABM	Erst. ant. Personalkosten	+ 1.300	600
323 3 174/2	Löbbecke-Museum u. Aquarium	Arbeitsamt	Eingliederungsbeihilfe	+ 10.400	602
325 3 152/0	Stadtmuseum	Versicherungen	Erst. Personalkosten	- 100	602
327 3 174/0	Dumont-Lindemann-Archiv	Arbeitsamt	ABM	+ 11.600	603
330 3 165/3	Theaterverwaltung	Theatergemeinschaft	Erst. Personalkosten	+ 3.000	604
330 3 174/2	"	LVA	Einarbeitungszuschuß	+ 30.000	610
331 3 150/0	Orchester und Konzerte	Versicherung	Erst. Personalkosten	+ 1.300	611
335 3 157/5	Musikschule	"	"	+ 500	613
341 3 150/3	Restaurierungszentrum	Privatschuldner	"	- 100	620
350 3 164/2	Volkshochschule	Arbeitsamt	" f. MBSE	- 47.000	675
352 3 174/9	Stadtbüchereien	"	Eingliederungsbeihilfe	+ 17.900	700
363 3 161/5	Schloß Jägerhof	Kunstsammlung NW	Erst. Personalkosten	- 40.000	720
363 3 177/1	"	"	"	+ 48.000	750

Nr. der Haushaltsstelle	Bezeichnung des Unterabschnitts	Zahlungspflichtiger	Rechtsgrund der Zahlung	Veränderung DM
400 3 150/2	Verwaltung der Sozialhilfe	Versicherungen	Erst. Personalkosten	+ 900
405 3 164/5	Verwaltung des Wohngeldes	"	"	- 100
406 3 174/7	Sonderprogramm zur Bekämpfung der Jugendarbeitslosigkeit	Arbeitsamt	Erst. (ABM)	+ 540.000
407 3 151/2	Verwaltung d. Jugendhilfe	Versicherungen	Erst. Personalkosten	- 100
407 3 161/0	"	RP. Düsseldorf	"	+ 6.000
407 3 164/4	"	Arbeitsamt	Erst. (ABM)	+ 34.900
407 3 174/1	"	"	"	+ 200.000
409 3 161/9	Lastenausgleichsverwaltung	RP. Düsseldorf	Erst. Personalkosten	- 200.000
430 3 167/8	Städt. Alten- u. Altenkrankenheime	Versicherungen	"	- 100
430 3 174/0	"	Arbeitsamt	Eingliederungsbeihilfe	- 5.000
460 3 150/4	Städt. Kindertagesstätten	Versicherungen	Erst. Personalkosten	+ 300
460 3 174/1	"	Arbeitsamt	Erst. (ABM)	+ 130.000
465 3 151/5	Städt. Jugendfreizeitheime und -clubs	Versicherungen	Erst. Personalkosten	- 100
467 3 150/6	Städt. Kinderhilfezentrum Eulerstr. 46	"	"	+ 600
468 3 167/5	Förderungszentrum für körperbehinderte Kinder	"	"	- 100
469 3 174/2	Städt. Einrichtungen der Erziehungshilfe	Arbeitsamt	Erst. (ABM)	+ 53.000
500 3 150/0	Allgemeine Gesundheitspflege	Versicherungen	Erst. Personalkosten	+ 1.100
500 3 162/4	"	Tbc-Ausschuß	"	+ 400
500 3 166/7	"	Versicherungen	"	+ 15.500
550 3 174/6	Allg. Angelegenheiten der Leibesübungen	Arbeitsamt	Erst. (ABM)	+ 25.200
580 3 155/0	Park- u. Gartenanlagen	Versicherungen	Erst. Personalkosten	+ 1.000
580 3 164/0	"	Arbeitsamt	Erst. (ABM)	+ 100.000
580 3 174/7	"	"	Eingliederungsbeihilfen	- 100.000
600 3 174/6	Allgem. Bauverwaltung	"	"	+ 11.400
602 3 150/8	Tiefbauverwaltung	Versicherungen	Erst. Personalkosten	+ 1.300
602 3 174/5	"	Arbeitsamt	Eingliederungsbeihilfen	+ 10.200
603 3 165/0	Brückenbauverwaltung	DNB-Gesellschaft	Erst. Personalkosten	+ 3.500
604 3 157/4	Wasserbauverwaltung	BKK Düsseldorf	"	+ 50
610 3 174/0	Städtebau u. Planung	Arbeitsamt	Erst. (ABM)	+ 11.400
611 3 150/7	Vermessungs- u. Katasteramt	BKK Düsseldorf	Erst. Personalkosten	+ 50
613 3 174/3	Bauaufsichtsamt	Arbeitsamt	Erst. (ABM)	+ 21.000
620 3 150/6	Amt f. Wohnungswesen	Versicherungen	Erst. Personalkosten	+ 700
675 3 174/4	Straßenreinigung	Arbeitsamt	Erst. (ABM)	+ 10.200
700 3 174/4	Kanalisation	"	Eingliederungsbeihilfen	+ 45.000
720 3 150/4	Müllbeseitigung	Privatperson	Erst. Personalkosten	+ 2.500
750 3 157/2	Friedhöfe u. Krematorium	Krankenkasse	Erst. Personalkosten	+ 60
750 3 164/5	"	Arbeitsamt	Erst. (ABM)	+ 100.000
750 3 174/2	"	"	Eingliederungsbeihilfen	- 75.700
770 3 174/0	Fuhrpark u. Zentralbetriebshof	"	"	- 53.200
870 3 164/0	Stadt-Sparkasse	Landschaftsverband	Erst. v. Versorgungsbez.	+ 7.500
870 3 165/9	"	Stadt-Sparkasse	"	- 57.500
		Gesamt		+ 1.155.200
		Bisheriger Ansatz 1982		11.588.000
		Neuer Ansatz 1982		12.743.200



1871	1872	1873	1874
1875	1876	1877	1878
1879	1880	1881	1882
1883	1884	1885	1886
1887	1888	1889	1890
1891	1892	1893	1894
1895	1896	1897	1898
1899	1900	1901	1902
1903	1904	1905	1906
1907	1908	1909	1910
1911	1912	1913	1914
1915	1916	1917	1918
1919	1920	1921	1922
1923	1924	1925	1926
1927	1928	1929	1930
1931	1932	1933	1934
1935	1936	1937	1938
1939	1940	1941	1942
1943	1944	1945	1946
1947	1948	1949	1950
1951	1952	1953	1954
1955	1956	1957	1958
1959	1960	1961	1962
1963	1964	1965	1966
1967	1968	1969	1970
1971	1972	1973	1974
1975	1976	1977	1978
1979	1980	1981	1982
1983	1984	1985	1986
1987	1988	1989	1990
1991	1992	1993	1994
1995	1996	1997	1998
1999	2000	2001	2002
2003	2004	2005	2006
2007	2008	2009	2010
2011	2012	2013	2014
2015	2016	2017	2018
2019	2020	2021	2022



Sammelnachweis Nr. 2 - Ausgaben Hochbaubereich

Nr.	Bezeichnung der Ausgabe	Neuer Ansatz 1982 DM	Bisheriger Ansatz 1982 DM	Mehr DM	Weniger DM
509	Unterhaltung der Gebäude	11.690.000	9.690.000	2.000.000	-
529	Unterhaltung und Beschaffung von Geräten usw.	3.786.200	3.786.200	-	-
549	Energieversorgung	53.165.600	51.820.200	1.345.400	-
	Zusammen :	68.641.800	65.296.400	3.345.400	-

UA	Bezeichnung des Unterabschnitts	509	529	5.49
		Unterhaltung der Gebäude	Unterhaltung und Beschaffung von Geräten usw.	Energieversorgung
		DM	DM	DM
085	Kantine techn. Rathaus	- 3.000	+ 4.000	-
320	Kunstmuseum	-	- 20.000	+ 160.000
321	Kunsthalle	- 4.000	+ 16.000	-
323	Löbbecke-Museum und Aquarium	-	-	-
330	Theaterverwaltung	- 100.000	+ 120.000	-
334	Tonhalle	+ 30.000	+ 35.000	-
351	Heimvolkshochschule Schloß Mickeln	-	- 5.000	-
357	Filminstitut	-	-	+ 80.000
362	Benrather Schloß	- 20.000	+ 15.000	-
406	Sonderprogramm zur Bekämpfung der Jugendarbeitslosigkeit	-	-	+ 3.500
430	Städt. Alten- und Altenkrankenheime	+ 30.000	- 30.000	- 100.000
431	Städt. Altenwohnhäuser u. Altenwohnheim	- 15.000	+ 7.000	-
434	Tagespflegeheim	-	-	- 1.100
460	Städt. Kindertagesstätten	- 20.000	- 30.000	-
467	Städt. Kinderhilfzentrum Eulerstr. 46	-	-	-
469	Städt. Einrichtungen der Erziehungshilfe	-	-	+ 23.000
560	Sportplätze und Turnhallen	+ 90.000	- 15.000	+ 150.000
561	Rheinstadion	- 60.000	- 40.000	-
562	Eisstadion	- 20.000	-	-
563	Sportpark Niederheid	- 10.000	-	+ 30.000
570	Sporthäfen, Campingplatz	-	+ 8.000	-
580	Park- und Gartenanlagen	-	- 10.000	-
601	Hochbauverwaltung	+ 2.556.000	- 11.000	-
605	U-Bahn-Verwaltung	- 5.000	- 1.000	-
675	Straßenreinigung	-	-	-
700	Kanalisation	- 240.000	- 25.000	-
701	Bedürfnisanstalten	-	-	-
730	Marktwesen	-	-	-
750	Friedhöfe und Krematorium	- 80.000	- 5.000	-
770	Fuhrpark und Zentralbetriebshof	- 30.000	- 5.000	+ 150.000
790	Werbeamt	- 15.000	-	-
841	Messehallen	-	- 30.000	-
842	Gaststätten	+ 6.000	-	-
843	Philips-Halle	- 20.000	- 10.000	-
845	Robert-Schumann-Saal	-	-	-
880	Wohn- und Geschäftsgrundstücke	-	+ 2.000	-
882	Notunterkünfte für Obdachlose	-	+ 20.000	-
883	Übergangsheime für Aussiedler	-	+ 30.000	+ 350.000
884	Unterbringung v. Asylbewerbern	- 70.000	- 20.000	+ 500.000
		+ 2.000.000	-	+ 1.345.400

ng

Stadtrat der Stadt Düsseldorf

am 1. Juni 1982

X

### Anlagen

Verpflichtungen  
aus Haushaltsplan  
des Jahres

1981	1982	1983	1984

### zum Nachtragshaushaltsplan gem. § 2 GemHVO

Veränderungen  
nach dem  
Nachtrag 1982  
mehr +  
weniger -

10.497	10.497	10.497	10.497
--------	--------	--------	--------

1982 neu

243.273	243.273	243.273	243.273
---------	---------	---------	---------

Nachträglicher  
in Finanzplan  
veranschlagt  
Kreditaufnahmen

10.497	10.497	10.497	10.497
--------	--------	--------	--------



Nr.	Beschreibung	Anzahl	Preis	Gesamt
1	...	...	...	...
2	...	...	...	...
3	...	...	...	...
4	...	...	...	...
5	...	...	...	...
6	...	...	...	...
7	...	...	...	...
8	...	...	...	...
9	...	...	...	...
10	...	...	...	...
11	...	...	...	...
12	...	...	...	...
13	...	...	...	...
14	...	...	...	...
15	...	...	...	...
16	...	...	...	...
17	...	...	...	...
18	...	...	...	...
19	...	...	...	...
20	...	...	...	...
21	...	...	...	...
22	...	...	...	...
23	...	...	...	...
24	...	...	...	...
25	...	...	...	...
26	...	...	...	...
27	...	...	...	...
28	...	...	...	...
29	...	...	...	...
30	...	...	...	...
31	...	...	...	...
32	...	...	...	...
33	...	...	...	...
34	...	...	...	...
35	...	...	...	...
36	...	...	...	...
37	...	...	...	...
38	...	...	...	...
39	...	...	...	...
40	...	...	...	...
41	...	...	...	...
42	...	...	...	...
43	...	...	...	...
44	...	...	...	...
45	...	...	...	...
46	...	...	...	...
47	...	...	...	...
48	...	...	...	...
49	...	...	...	...
50	...	...	...	...
51	...	...	...	...
52	...	...	...	...
53	...	...	...	...
54	...	...	...	...
55	...	...	...	...
56	...	...	...	...
57	...	...	...	...
58	...	...	...	...
59	...	...	...	...
60	...	...	...	...
61	...	...	...	...
62	...	...	...	...
63	...	...	...	...
64	...	...	...	...
65	...	...	...	...
66	...	...	...	...
67	...	...	...	...
68	...	...	...	...
69	...	...	...	...
70	...	...	...	...
71	...	...	...	...
72	...	...	...	...
73	...	...	...	...
74	...	...	...	...
75	...	...	...	...
76	...	...	...	...
77	...	...	...	...
78	...	...	...	...
79	...	...	...	...
80	...	...	...	...
81	...	...	...	...
82	...	...	...	...
83	...	...	...	...
84	...	...	...	...
85	...	...	...	...
86	...	...	...	...
87	...	...	...	...
88	...	...	...	...
89	...	...	...	...
90	...	...	...	...
91	...	...	...	...
92	...	...	...	...
93	...	...	...	...
94	...	...	...	...
95	...	...	...	...
96	...	...	...	...
97	...	...	...	...
98	...	...	...	...
99	...	...	...	...
100	...	...	...	...

Anlagen

zum Nachtragskatalog des 2. Bandes



### Übersicht

über die aus Verpflichtungsermächtigungen  
voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben

in 1.000 DM

Verpflichtungs- ermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres	Voraussichtlich fällige Ausgaben - in 1.000 DM -			
	1983	1984	1985	1986 ff.
1982 bisher	229.592	99.121	50.225	12.900
Veränderungen durch den Nachtrag 1982 mehr + weniger -	+ 16.697	+ 34.347	+ 1.037	+ 233
1982 neu	246.289	133.468	51.262	13.133
Nachrichtlich: im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahmen	167.346	133.063	180.584	

Übersicht

Über die zur Veranschaulichung der Verhältnisse  
 vorstehendstehende Tabelle werden Angaben

in 1.000 DM

Veränderung in den Verhältnissen	Veränderung in den Verhältnissen		
	1983	1984	1985
1983	129.202	99.121	28.228
Veränderung gegen den Stand 1982	+ 16.697	+ 24.247	+ 1.027
1982	246.289	123.468	97.202
Veränderung in den Verhältnissen	107.246	133.067	180.284
1982	139.043	133.067	180.284

1982	1981	1982	1981
191	191	191	191

1. Betriebsaufwand

1. Wert- und Kostenträger

330.000	—	330.000	—
325.000	+ 125.000	450.000	+ 125.000

**Wirtschaftsplan**

der

2. Betriebsaufwand

1.370.000	—	1.370.000	—
1.290.000	+ 140.000	1.430.000	+ 140.000

**Städtischen Häfen**

(1. Nachtrag 1982)

3. Betriebsaufwand

1.610.000	—	1.610.000	—
1.530.000	+ 62.000	1.592.000	+ 62.000

4. Lagerhaltung u. Beschaffung

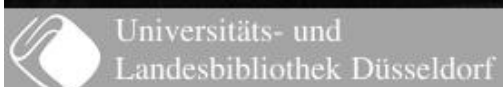
60.000	—	60.000	—
570.000	+ 40.000	610.000	+ 40.000

5. Sonstiger u. gemeinsamer Betriebsaufwand

1.950.000	—	1.950.000	—
1.830.000	+ 120.000	1.950.000	+ 120.000

Gesamt

8.710.000	+ 510.000	9.220.000	+ 510.000
-----------	-----------	-----------	-----------



1. Erfolgsplan

Aufwendungen

	Ansatz 1982 DM	Veränderungen + / - DM	Nachtrag 1982 DM
<b>I. Betriebsaufwand</b>			
<b>1. Werft- und Bootsbetrieb</b>			
Personalaufwand	330.000	--	330.000
Fremdlieferungen u. -leistungen u.a.	420.000	+ 135.000	555.000
	750.000	+ 135.000	885.000
<b>2. Kranbetrieb</b>			
Personalaufwand	1.370.000	--	1.370.000
Fremdlieferungen u. -leistungen u.a.	750.000	+ 140.000	890.000
	2.120.000	+ 140.000	2.260.000
<b>3. Bahnbetrieb</b>			
Personalaufwand	1.650.000	--	1.650.000
Fremdlieferungen u. -leistungen u.a.	1.490.000	+ 65.000	1.555.000
	3.140.000	+ 65.000	3.205.000
<b>4. Lagerhäuser u. -plätze</b>			
Personalaufwand	60.000	--	60.000
Fremdlieferungen u. -leistungen u.a.	185.000	+ 40.000	225.000
	245.000	+ 40.000	285.000
<b>5. Sonstiger u. gemeinsamer Betriebsaufwand</b>			
Personalaufwand	1.920.000	--	1.920.000
Fremdlieferungen u. -leistungen u.a.	535.000	+ 130.000	665.000
	2.455.000	+ 130.000	2.585.000
<b>Gesamter Betriebsaufwand</b>	<b>8.710.000</b>	<b>+ 510.000</b>	<b>9.220.000</b>
zu übertragen:	8.710.000	+ 510.000	9.220.000

Erträge

	Ansatz 1982 DM	Veränderungen + / - DM	Nachtrag 1982 DM
<b>I. Betriebsertrag</b>			
<b>1. Werft- und Bootsbetrieb</b>			
	2.350.000	+ 150.000	2.500.000
<b>2. Kranbetrieb</b>			
	2.300.000	- 50.000	2.250.000
<b>3. Bahnbetrieb</b>			
	3.500.000	- 240.000	3.260.000
<b>4. Lagerhäuser u. -plätze</b>			
	6.050.000	+ 300.000	6.350.000
<b>5. Sonstiger und gemeinsamer Betriebsertrag</b>			
	100.000	--	100.000
<b>Gesamter Betriebsertrag</b>	<b>14.300.000</b>	<b>+ 160.000</b>	<b>14.460.000</b>
zu übertragen:	14.300.000	+ 160.000	14.460.000



Aufwendungen

	Ansatz 1982 DM	Veränderungen + / - DM	Nachtrag 1982 DM
Obertrag:	8.710.000	+ 510.000	9.220.000
<b>II. Geschäftsaufwand</b>			
1. Allgemeine Verwaltung			
Personalaufwand	860.000	--	860.000
Fremdlieferungen u. -leistungen u.a.	230.000	+ 20.000	250.000
	1.090.000	+ 20.000	1.110.000
2. Werbung			
	5.000	--	5.000
3. Aufwand zum Grundstücksertrag			
Personalaufwand	110.000	--	110.000
Fremdlieferungen u. -leistungen u.a.	140.000	+ 30.000	170.000
	250.000	+ 30.000	280.000
4. Gemeinsamer Restaufwand			
	40.000	--	40.000
5. Gesamter Versorgungsaufwand			
	1.075.000	- 30.000	1.045.000
Gesamter Geschäftsaufwand	2.460.000	+ 20.000	2.480.000
<b>III. Finanzaufwand</b>			
1. Abschreibungen von Anlagevermögen			
	2.600.000	--	2.600.000
2. Andere Abschreibungen einschl. Umlaufvermögen			
	50.000	--	50.000
3. Steuern von Einkommen, von Ertrag und von Vermögen			
	470.000	+ 30.000	500.000
4. Zinsaufwand			
	1.100.000	- 50.000	1.050.000
Gesamter Finanzaufwand	4.220.000	- 20.000	4.200.000
<b>IV. Außergewöhnlicher Aufwand</b>			
1. Schadensbeseitigungen in Reisholz			
Zuführung zum Finanzplan gemäß Abchn. 35 EStB	--	+ 330.000	330.000
	--	+ 580.000	580.000
2. Sonstiges			
	90.000	--	90.000
	90.000	+ 910.000	1.000.000
<b>V. Jahresgewinn</b>			
	--	--	--
<u>Summe I. - V.</u>	15.480.000	+ 1.420.000	16.900.000

Erträge

	Ansatz 1982 DM	Veränderungen + / - DM	Nachtrag 1982 DM
Obertrag:	14.300.000	+ 160.000	14.460.000
<b>II. Geschäftsertrag</b>			
1. Grundstücksertrag			
	210.000	--	210.000
2. Sonstiger Geschäftsertrag			
	10.000	--	10.000
Gesamter Geschäftsertrag	220.000	--	220.000
<b>III. Finanzertrag</b>			
Zinsertrag			
	350.000	+ 350.000	700.000
<b>IV. Außergewöhnlicher Ertrag</b>			
1. Vermögensüberschüsse aus Veräußerungen			
	520.000	+ 130.000	650.000
2. Schadenersatzleistungen für Krawatschäden Reisholz			
	--	+ 780.000	780.000
3. Sonstiges			
	90.000	--	90.000
	610.000	+ 910.000	1.520.000
<b>V. Jahresverlust</b>			
	--	--	--
<u>Summe I. - V.</u>	15.480.000	+ 1.420.000	16.900.000

Summe I. - V.

Ertragsüberschüsse bei außergewöhnlichen Erträgen weichen den außergewöhnl. Aufwendungen zu.

2. Finanzplan

Einnahmen

Nr.	Bezeichnung	Ausgaben		
		Ansatz 1982 DM	Veränderungen + / - DM	Nachtrag 1982 DM
1.	Abschreibungen	2.650.000	--	2.650.000
2.	Kapitalrückzahlungen	5.000	--	5.000
3.	Landeszuschuß zu Pos. 230	400.000	--	400.000
4.	Landeszuschuß für Ersatzgebiete zum Sanierungsgebiet Berger Hafen/ Zollhafen	100.000	--	100.000
5.	Ersatzleistungen für Kranschäden Reisholz			
	Investitionsanteil zu Pos. 111	--	+ 1.400.000	1.400.000
	Rücklagemittel für Instand- setzungen gemäß Abschn. 35 EStM	--	+ 580.000	580.000
6.	Entnahme aus Eigenmitteln	5.745.000	- 560.000	5.185.000
	zu übertragen:	8.900.000	+ 1.420.000	10.320.000

Ausgaben

Nr.	Bezeichnung	Ausgaben		
		Ansatz 1982 DM	Veränderungen + / - DM	Nachtrag 1982 DM
1	<u>Erneuerungen und Erweiterungen von Anlagen und Einrichtungen</u>			
101	Betriebs- und Geschäftsinventar	50.000	--	50.000
102	Software für mittlere Datenverarbeitung	--	+ 40.000	40.000
110	Anschaffung einer Diesellok	--	+ 850.000	850.000
111	Kranbeschaffungen in Reisholz	--	+ 2.000.000	2.000.000
130	Einrichtung einer Spillanlage Gesamtkosten 127.000 DM bereitgestellt 100.000 DM	--	+ 27.000	27.000
199	Allg. Erneuerungen u. Erweiterungen von Anlagen und Einrichtungen	100.000	- 40.000	60.000
2	<u>Neubauprojekte</u>			
214	Gleisanlage für Erweiterungsgelände Wesermünder Straße	600.000	- 600.000	--
216	Erschließung eines Wassergrundstückes am Hafenbecken Lausward II einschl. Verladebrücke Gesamtkosten 5.650.000 DM Rate 1981 1.400.000 DM	4.250.000	--	4.250.000
217	Bandverladeanlage am Hafenbecken Lausward II	650.000	- 650.000	--
	<u>Umstrukturierung des Haupthafens</u>			
230	Ausbau des Westufers Gesamtkosten 9.600.000 DM Rate 1978 1.720.000 DM Rate 1979 3.680.000 DM Rate 1980 1.500.000 DM Rate 1981 900.000 DM	1.400.000	--	1.400.000
232	Uferausbau Hafenbecken B Ersatzgebiet II Gesamtkosten 5.600.000 DM Rate 1979 1.000.000 DM Rate 1980 2.500.000 DM Rate 1981 2.100.000 DM	400.000	- 400.000	--
234	Uferausbau Hafenbecken Lausward II Ersatzgebiet IV Gesamtkosten 2.100.000 DM Rate 1981 1.900.000 DM	200.000	--	200.000
235	Erwerb von hafentechnischen Anlagen am Hafenbecken Lausward II	540.000	- 540.000	--
	zu übertragen:	8.190.000	+ 687.000	8.877.000

Einnahmen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 1982 DM	Veränderungen +/- DM	Nachtrag 1982 DM
	Übertrag:	8.900.000	+ 1.420.000	10.320.000
.....				
		8.900.000	+ 1.420.000	10.320.000

Ausgaben

Sr.	Bezeichnung	Ansatz 1982 DM	Veränderungen + / - DM	Nachtrag 1982 DM
	Übertrag:	8.190.000	+ 687.000	8.877.000
3	<u>Erwerb von Grundstücken und Gebäuden</u>			
302	Erwerb einer Lagerhalle in Reisholz	--	+ 370.000	370.000
4	<u>Tilgungen</u>			
401	Allgem. Darlehenstilgungen	470.000	- 20.000	450.000
402	Rückzahlung eines Darlehens	--	+ 370.000	370.000
5	<u>Planungskosten</u>	100.000	--	100.000
6	<u>Arbeitgeberdarlehen</u>	30.000	--	30.000
9	<u>Betriebsbedingte unvorhergesehene Maßnahmen</u>	110.000	+ 13.000	123.000
		8.900.000	+ 1.420.000	10.320.000
.....				

Verpflichtungsermächtigungen

230	Ausbau des Westufers	
	Gesamtkosten	9.600.000 DM
	Fällig 1983	400.000 DM

400.000	--	400.000
.....		

Konto	1982		1983		Veränderung
	1982	1983	1982	1983	
1. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	8.100.000	8.877.000	8.100.000	8.877.000	+ 777.000
2. Erwerb einer Lagerhalle in Helahe	370.000	370.000	370.000	370.000	0
3. Tilgungen					
401. Allgem. Darlehenszins	470.000	50.000	470.000	50.000	- 420.000
402. Rückzahlung eines Darlehens	370.000	370.000	370.000	370.000	0
5. Finanzkosten	100.000	100.000	100.000	100.000	0
6. Arbeitsgeberanteile	30.000	30.000	30.000	30.000	0
7. Betriebsbedingte unverzinsbare Darlehen	170.000	170.000	170.000	170.000	0
<b>Gesamt</b>	<b>8.970.000</b>	<b>10.327.000</b>	<b>8.970.000</b>	<b>10.327.000</b>	<b>+ 1.357.000</b>
<b>Verpflichtungserleichterungen</b>					
820. Ausbau des Westflurs	400.000	400.000	400.000	400.000	0
<b>Gesamtkosten</b>	<b>9.370.000</b>	<b>10.727.000</b>	<b>9.370.000</b>	<b>10.727.000</b>	<b>+ 1.357.000</b>





1. Nachtrag zum Erfolgsplan 1982

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 82 DM	Veränderungen DM	Nachtrags- Ansatz 82 DM
1.	Erträge aus stat. Behandlung	58.272.000	- 4.699.000	53.573.000
2.	Erträge aus sonst. gesondert berechenbaren Leistungen nach § 6 BPflV	2.150.000	- 252.000	1.898.000
3.	Erträge aus Ambulanz	155.000	+ 20.000	175.000
4.	Erstattungen der Ärzte	1.900.000	- 221.000	1.679.000
5.	Vergütungen und Sachbezüge	910.000	+ 52.000	962.000
6.	Sonstige ordentliche Erträge	876.000	+ 147.000	1.023.000
7.	Erträge aus öffentlichen Zuweisungen, soweit nicht unter 14.	535.000	- 86.000	449.000
8.	Aktivierete Eigenleistungen	14.000	- 10.000	4.000
	Summe 1. - 8.	64.812.000	- 5.049.000	59.763.000
9.	Löhne und Gehälter	36.188.000	- 361.000	35.827.000
10.	Gesetzliche Sozialabgaben	4.718.000	- 116.000	4.602.000
11.	Aufwendungen für Altersversorgung, Unterstützung und sonstige Personalaufwendungen	3.852.000	- 191.000	3.661.000
	Summe 9. - 11.	44.758.000	- 668.000	44.090.000
12.	Sachaufwendungen			
12.0	Lebensmittel	2.270.000	- 100.000	2.170.000
12.1	Medizinischer Bedarf	8.409.000	- 100.000	8.309.000
12.2	Wasser, Energie, Brennstoffe	3.000.000	+ 325.000	3.325.000
12.3	Wirtschaftsbedarf	3.331.000	- 30.000	3.301.000
12.4	Verwaltungsbedarf	810.000	- 29.000	781.000
12.5	Zentrale Verwaltungsdienste	335.000		335.000
12.6	Wirtschaftsgüter mit einer Nutzungsdauer bis zu drei Jahren	758.000		758.000
12.7	Instandhaltung, Instandsetzung	1.748.000	- 136.000	1.612.000
12.8	Steuern, Abgaben, Versicherungen	622.000	+ 48.000	670.000
12.9	Sonstige ordentliche Aufwendungen	355.000	+ 217.000	572.000
	Summe 12.0 - 12.9	21.638.000	+ 195.000	21.833.000
13.	Zwischenergebnis	- 1.584.000	- 4.576.000	- 6.160.000
14.	Erträge aus Fördermitteln nach dem KHG	6.456.000	- 3.064.000	3.392.000
15.	Erträge aus der Einstellung von Ausgleichsposten nach § 13 KHG	336.000	- 139.000	197.000
16.	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	3.075.000	- 1.119.000	1.956.000
17.	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	5.000		5.000
18.	Sonstige außerordentliche Erträge	2.000		2.000
	Summe 14. - 18.	9.874.000	- 4.322.000	5.552.000

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 82 DM	Veränderungen DM	Nachtrags- ansatz 82 DM
19.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen für sonstiges Fremdkapital	1.461.000	+ 20.000	1.481.000
20.	Zuführung der Fördermittel nach KHG zu Sonderposten oder Verbindlichkeiten	4.786.000	- 2.986.000	1.800.000
21.	Zuführung zu Ausgleichsposten nach § 12 Abs. 1 KHG	1.196.000	- 945.000	251.000
22.	Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	3.500.000	- 400.000	3.100.000
23.	Sonstige außerordentliche Aufwendungen	50.000	+ 32.000	82.000
	Summe 19. - 23.	10.993.000	- 4.279.000	6.714.000
24.	Jahresfehlbetrag	2.703.000	+ 4.619.000	7.322.000
25.	Gewinnvortrag aus 1981		+ 127.870	127.870
26.	Entnahme aus Rücklage	524.000	+ 14.130	538.130
27.	Bilanzverlust	2.179.000	+ 4.477.000	6.656.000



1. Nachtrag zum Vermögensplan 1982

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 82	Veränderungen	Nachtrags-
		DM	DM	ansatz 82 DM
	<u>Einnahmen</u>			
I.	<u>Innenfinanzierung</u>			
1.	Veräußerung von Anlagegütern	5.000		5.000
	Summe I	5.000		5.000
II.	<u>Außenfinanzierung</u>			
1.	Fördermittel nach dem KHG			
1.0	Fördermittel § 9 KHG	2.860.000	- 2.860.000	
1.1	Fördermittel § 10 KHG	1.925.000	- 125.000	1.800.000
1.2	Fördermittel § 12 KHG (Tilgung)	723.000	- 88.000	635.000
	Summe II.1	5.508.000	- 3.073.000	2.435.000
2.	Investitionszuschüsse der Stadt Düsseldorf			
2.0	Einrichtungen Wohnheime	135.000		135.000
2.1	Tilgungen, die nicht nach § 12 KHG gefördert werden	166.000	+ 92.000	258.000
2.2	Planungskosten		+ 32.000	32.000
2.3	Errichtung Appartemens		+ 419.000	419.000
2.4	Plattenweg Wohnheime		+ 1.000	1.000
	Summe II.2	301.000	+ 544.000	845.000
	Einnahmen insgesamt	5.814.000	- 2.529.000	3.285.000
	<u>Ausgaben</u>			
I.	<u>Betriebsbauten</u>			
1.	Umbau Kinderklinik für die stationäre Versorgung der kinderneurologischen Patienten (G)	420.000	- 420.000	
2.	Überdachung Krankerwagen- vorfahrt (G)	85.000	- 85.000	
3.	Dacheindeckung Werkstatt (B)	40.000	- 40.000	
4.	Asphaltbelag Wirtschaftshof (B)	110.000	- 110.000	
5.	Fensterfassade Behandlungsbau B	450.000	- 450.000	
6.	Fensteranlage Küche (B)	35.000	- 35.000	
7.	Planungskosten Kinderortho- pädie (G)	100.000	- 100.000	
8.	Vorbeugende Brandschutzmaß- nahmen (G) + (B)	150.000	- 150.000	
9.	Planungskosten (G) + (B)		+ 32.000	32.000
	Summe I	1.390.000	- 1.358.000	32.000



Nr.	Bezeichnung	Ansatz 82	Veränderungen	Nachtrags-
		DM	DM	ansatz 81 DM
II.	<u>Wohnbauten</u>			
1.	Errichtung Appartements		+ 419.000	419.000
2.	Platterweg Wohnheime		+ 1.000	1.000
	Summe II		+ 420.000	420.000
III.	<u>Technische Anlagen</u>			
1.	Lüftungsanlage Flure Behand- lungsbau (B)	120.000	- 120.000	
2.	Flurabschlußtüren Bettenbau (B)	60.000	- 60.000	
3.	Narkosegasabsaugung OP-Räume (E)	45.000	- 45.000	
4.	Neutralisationsanlage (B)	40.000	- 40.000	
5.	Kesselanlage (B)	650.000	- 650.000	
6.	Filteranlage Intensiv- station (G)	35.000	- 35.000	
7.	Filteranlage OP-Bereiche (G)	500.000	- 500.000	
8.	Heizungsregler	20.000	- 20.000	
	Summe III	1.470.000	- 1.470.000	
IV.	<u>Einrichtungen und Ausstattungen</u>			
1.	Arztl. Geräte, med. Ein- richtungen	1.160.000		1.160.000
2.	Wirtschaftsgüter	121.000		121.000
3.	Güter des Verwaltungsbedarfs	122.000		122.000
4.	Technische Geräte	40.000		40.000
5.	Einrichtungen Wohnheime	135.000		135.000
	Summe IV	1.578.000		1.578.000
V.	<u>Ausgaben für Tilgungs- leistungen</u>			
1.	Tilgungen, gefördert nach § 12 KHG	723.000	- 88.000	635.000
2.	Tilgungen, nicht gefördert nach § 12 KHG	166.000	+ 92.000	258.000
	Summe V	889.000	+ 4.000	893.000
VI.	<u>Verbindlichkeiten nach dem KHG</u>			
1.	Noch nicht zweckentsprechend verwendete Fördermittel nach § 10 KHG	487.000	- 125.000	362.000
	Summe VI	487.000	- 125.000	362.000
	Ausgaben insgesamt	5.814.000	- 2.529.000	3.285.000

Die Ausgaben Nr. IV.1. bis IV.5. sind gegenseitig deckungsfähig.



Wirtschaftsplan

Wirtschaftsplan

der Stadtwerke Düsseldorf AG

(1. Nachtrag zum Finanzplan 1982)

Bezeichnung	1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989	1990	1991	1992
1. Umsatzerlöse											
2. Erlöse aus Veräußerungen											
3. Erlöse aus Darlehensaufnahme											
4. Erlöse aus anderen Finanzierungsmaßnahmen											
5. Erlöse aus sonstigen Aktivitäten											
6. Abschreibungen											
7. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände											
8. Abschreibungen auf Sachanlagen											
9. Abschreibungen auf Finanzanlagen											
10. Abschreibungen auf sonstige Vermögensgegenstände											
11. Abschreibungen auf langfristige Forderungen											
12. Abschreibungen auf kurzfristige Forderungen											
13. Abschreibungen auf sonstige Vermögensgegenstände											
14. Abschreibungen auf langfristige Forderungen											
15. Abschreibungen auf kurzfristige Forderungen											
16. Abschreibungen auf sonstige Vermögensgegenstände											
17. Abschreibungen auf langfristige Forderungen											
18. Abschreibungen auf kurzfristige Forderungen											
19. Abschreibungen auf sonstige Vermögensgegenstände											
20. Abschreibungen auf langfristige Forderungen											
21. Abschreibungen auf kurzfristige Forderungen											
22. Abschreibungen auf sonstige Vermögensgegenstände											
23. Abschreibungen auf langfristige Forderungen											
24. Abschreibungen auf kurzfristige Forderungen											
25. Abschreibungen auf sonstige Vermögensgegenstände											
26. Abschreibungen auf langfristige Forderungen											
27. Abschreibungen auf kurzfristige Forderungen											
28. Abschreibungen auf sonstige Vermögensgegenstände											
29. Abschreibungen auf langfristige Forderungen											
30. Abschreibungen auf kurzfristige Forderungen											
31. Abschreibungen auf sonstige Vermögensgegenstände											
32. Abschreibungen auf langfristige Forderungen											
33. Abschreibungen auf kurzfristige Forderungen											
34. Abschreibungen auf sonstige Vermögensgegenstände											
35. Abschreibungen auf langfristige Forderungen											
36. Abschreibungen auf kurzfristige Forderungen											
37. Abschreibungen auf sonstige Vermögensgegenstände											
38. Abschreibungen auf langfristige Forderungen											
39. Abschreibungen auf kurzfristige Forderungen											
40. Abschreibungen auf sonstige Vermögensgegenstände											
41. Abschreibungen auf langfristige Forderungen											
42. Abschreibungen auf kurzfristige Forderungen											
43. Abschreibungen auf sonstige Vermögensgegenstände											
44. Abschreibungen auf langfristige Forderungen											
45. Abschreibungen auf kurzfristige Forderungen											
46. Abschreibungen auf sonstige Vermögensgegenstände											
47. Abschreibungen auf langfristige Forderungen											
48. Abschreibungen auf kurzfristige Forderungen											
49. Abschreibungen auf sonstige Vermögensgegenstände											
50. Abschreibungen auf langfristige Forderungen											
51. Abschreibungen auf kurzfristige Forderungen											
52. Abschreibungen auf sonstige Vermögensgegenstände											
53. Abschreibungen auf langfristige Forderungen											
54. Abschreibungen auf kurzfristige Forderungen											
55. Abschreibungen auf sonstige Vermögensgegenstände											
56. Abschreibungen auf langfristige Forderungen											
57. Abschreibungen auf kurzfristige Forderungen											
58. Abschreibungen auf sonstige Vermögensgegenstände											
59. Abschreibungen auf langfristige Forderungen											
60. Abschreibungen auf kurzfristige Forderungen											
61. Abschreibungen auf sonstige Vermögensgegenstände											
62. Abschreibungen auf langfristige Forderungen											
63. Abschreibungen auf kurzfristige Forderungen											
64. Abschreibungen auf sonstige Vermögensgegenstände											
65. Abschreibungen auf langfristige Forderungen											
66. Abschreibungen auf kurzfristige Forderungen											
67. Abschreibungen auf sonstige Vermögensgegenstände											
68. Abschreibungen auf langfristige Forderungen											
69. Abschreibungen auf kurzfristige Forderungen											
70. Abschreibungen auf sonstige Vermögensgegenstände											
71. Abschreibungen auf langfristige Forderungen											
72. Abschreibungen auf kurzfristige Forderungen											
73. Abschreibungen auf sonstige Vermögensgegenstände											
74. Abschreibungen auf langfristige Forderungen											
75. Abschreibungen auf kurzfristige Forderungen											
76. Abschreibungen auf sonstige Vermögensgegenstände											
77. Abschreibungen auf langfristige Forderungen											
78. Abschreibungen auf kurzfristige Forderungen											
79. Abschreibungen auf sonstige Vermögensgegenstände											
80. Abschreibungen auf langfristige Forderungen											
81. Abschreibungen auf kurzfristige Forderungen											
82. Abschreibungen auf sonstige Vermögensgegenstände											
83. Abschreibungen auf langfristige Forderungen											
84. Abschreibungen auf kurzfristige Forderungen											
85. Abschreibungen auf sonstige Vermögensgegenstände											
86. Abschreibungen auf langfristige Forderungen											
87. Abschreibungen auf kurzfristige Forderungen											
88. Abschreibungen auf sonstige Vermögensgegenstände											
89. Abschreibungen auf langfristige Forderungen											
90. Abschreibungen auf kurzfristige Forderungen											
91. Abschreibungen auf sonstige Vermögensgegenstände											
92. Abschreibungen auf langfristige Forderungen											
93. Abschreibungen auf kurzfristige Forderungen											
94. Abschreibungen auf sonstige Vermögensgegenstände											
95. Abschreibungen auf langfristige Forderungen											
96. Abschreibungen auf kurzfristige Forderungen											
97. Abschreibungen auf sonstige Vermögensgegenstände											
98. Abschreibungen auf langfristige Forderungen											
99. Abschreibungen auf kurzfristige Forderungen											
100. Abschreibungen auf sonstige Vermögensgegenstände											

## 1. Nachtrag

Einnahmen-Einsätze	Ausgaben-Einsätze	
	Voranschlag einschl. 1. Nachtrag DM	Voranschlag einschl. 1. Nachtrag DM
1. Vortrag an Planmitteln	140.000,--	70.050.000,--
a) Bestand am 1.1.1982 gem. Abrechnung 1981	380.000,--	-
b) abgesetzte Ausgabenreste aus Vorjahren	700.000,--	-
2. Abschreibungen	96.000.000,--	53.300.000,--
a) auf Anlagevermögen	600.000,--	-
b) auf Disagio	-	-
3. Gewährung von Gesellschaftsrechten	50.000.000,--	2.300.000,--
a) Beteiligungs RWE	82.500.000,--	-
b) Sacheinlage RWE	-	-
4. Zuführung zu den Rückstellungen	3.100.000,--	1.700.000,--
a) Bauszuschüsse für Netzerweiterungen für Abnehmeranschlüsse aus den Zukunfts- investitionsprogramm II	3.100.000,--	82.500.000,--
b) für Pensionsverpflichtungen	3.150.000,--	480.000,--
5. Kapitalrückzahlung Tilgung gewährter Darlehen	1.500.000,--	5.250.000,--
6. Darlehen Aufnahme für Investitionen	550.000,--	12.750.000,--
7. sonstige Eigenmittel Zahlungen nach den Investitions- zulagengesetz ( § 4a auf Investitionen 1981)	39.200.000,--	2.050.000,--
	1.200.000,--	3.300.000,--
	20.000.000,--	600.000,--
	1.000.000,--	4.500.000,--
271 200 Fernwärmeversorgung Innenstadt II b (nach ZT5 120)	20.000.000,--	2.900.000,--
275 120 Fernwärmebauprogramm ZIP II	1.000.000,--	-
8. freie Plannittel zum 31.12.82	145.390.000,--	11.860.000,--
	263.330.000,--	263.330.000,--

## 1.-7. Ausgabenansätze

abgesetzte Ausgabenansätze 1982

Veränderungen:

236 000 Darlehensstilgungen

242 123 Erweiterung und Verbesserung allgemeiner  
Anlagen in den Kraftwerken  
(nach 242 124)242 124 Erweiterung der Werkstatt  
Kraftwerk Lausvard (aus 242 123)

244 000 Übernahme RWE-Gebiet Nord- u. Südstadt

244 100 allgemeine Ausgaben für Erweiterungen und  
Erneuerungen von Umspannanlagen

244 150 Neubau und Erweiterungen von Umspannanlagen

245 100 Kabelnetzerweiterungen

245 151 Verlegung von Hochspannungskabeln 25 kV und 110 kV

245 200 Abnehmeranschlüsse Strom

245 300 allgemeine Ausgaben für Erweiterungen und  
Erneuerungen von Stromnetzanlagen245 220 Neubau und Erneuerungen von Netzstationen  
und Verteilerschaltanlagen246 100 Beschaffung von Zählern, Strom- und Spannungs-  
wandlern, TF-Empfängern

271 200 Fernwärmeversorgung

Innenstadt II b  
(nach ZT5 120)

275 120 Fernwärmebauprogramm ZIP II

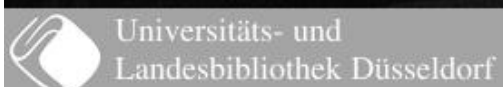


# Wirtschaftsplan

## der Industrieterrains Düsseldorf-Reisholz AG

(1. Nachtrag 1982)

	Anzahl	Menge	Preis	Wert
1) Rohmaterial				
2) Erhaltung und Instandhaltung				
3) Personal				
4) Parkhaus				
5) Wasser-Abwasser				
6) Heizung				
7) Bürger Serviceverwaltung				
8) Wasserwerke				
9) Sonstiges				
10) Erträge aus Veräußerungen				
11) Erträge aus Grundstücksgeschäften				
12) Erträge aus Veräußerungen				
13) Erträge aus Veräußerungen				
14) Erträge aus Veräußerungen				
15) Erträge aus Veräußerungen				
16) Erträge aus Veräußerungen				
17) Erträge aus Veräußerungen				
18) Erträge aus Veräußerungen				
19) Erträge aus Veräußerungen				
20) Erträge aus Veräußerungen				
21) Erträge aus Veräußerungen				
22) Erträge aus Veräußerungen				
23) Erträge aus Veräußerungen				
24) Erträge aus Veräußerungen				
25) Erträge aus Veräußerungen				
26) Erträge aus Veräußerungen				
27) Erträge aus Veräußerungen				
28) Erträge aus Veräußerungen				
29) Erträge aus Veräußerungen				
30) Erträge aus Veräußerungen				
31) Erträge aus Veräußerungen				
32) Erträge aus Veräußerungen				
33) Erträge aus Veräußerungen				
34) Erträge aus Veräußerungen				
35) Erträge aus Veräußerungen				
36) Erträge aus Veräußerungen				
37) Erträge aus Veräußerungen				
38) Erträge aus Veräußerungen				
39) Erträge aus Veräußerungen				
40) Erträge aus Veräußerungen				
41) Erträge aus Veräußerungen				
42) Erträge aus Veräußerungen				
43) Erträge aus Veräußerungen				
44) Erträge aus Veräußerungen				
45) Erträge aus Veräußerungen				
46) Erträge aus Veräußerungen				
47) Erträge aus Veräußerungen				
48) Erträge aus Veräußerungen				
49) Erträge aus Veräußerungen				
50) Erträge aus Veräußerungen				
51) Erträge aus Veräußerungen				
52) Erträge aus Veräußerungen				
53) Erträge aus Veräußerungen				
54) Erträge aus Veräußerungen				
55) Erträge aus Veräußerungen				
56) Erträge aus Veräußerungen				
57) Erträge aus Veräußerungen				
58) Erträge aus Veräußerungen				
59) Erträge aus Veräußerungen				
60) Erträge aus Veräußerungen				
61) Erträge aus Veräußerungen				
62) Erträge aus Veräußerungen				
63) Erträge aus Veräußerungen				
64) Erträge aus Veräußerungen				
65) Erträge aus Veräußerungen				
66) Erträge aus Veräußerungen				
67) Erträge aus Veräußerungen				
68) Erträge aus Veräußerungen				
69) Erträge aus Veräußerungen				
70) Erträge aus Veräußerungen				
71) Erträge aus Veräußerungen				
72) Erträge aus Veräußerungen				
73) Erträge aus Veräußerungen				
74) Erträge aus Veräußerungen				
75) Erträge aus Veräußerungen				
76) Erträge aus Veräußerungen				
77) Erträge aus Veräußerungen				
78) Erträge aus Veräußerungen				
79) Erträge aus Veräußerungen				
80) Erträge aus Veräußerungen				
81) Erträge aus Veräußerungen				
82) Erträge aus Veräußerungen				
83) Erträge aus Veräußerungen				
84) Erträge aus Veräußerungen				
85) Erträge aus Veräußerungen				
86) Erträge aus Veräußerungen				
87) Erträge aus Veräußerungen				
88) Erträge aus Veräußerungen				
89) Erträge aus Veräußerungen				
90) Erträge aus Veräußerungen				
91) Erträge aus Veräußerungen				
92) Erträge aus Veräußerungen				
93) Erträge aus Veräußerungen				
94) Erträge aus Veräußerungen				
95) Erträge aus Veräußerungen				
96) Erträge aus Veräußerungen				
97) Erträge aus Veräußerungen				
98) Erträge aus Veräußerungen				
99) Erträge aus Veräußerungen				
100) Erträge aus Veräußerungen				



## Nachtrag I zum Erfolgsplan 1982

Aufwendungen	Ansatz D M	Veränderungen D M	Nachtrag I D M
4.1 Löhne und Gehälter	3.136.000	-	3.136.000
4.2 Soziale Abgaben	562.000	+ 17.000	579.000
4.3 Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	651.000	- 78.000	573.000
4.4 Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe etc.	3.250.000	- 924.000	2.326.000
4.5 Abschreibungen			
4.5.1 normale auf Anlagen	507.000	+ 504.000	1.011.000
4.5.2 nach EStG § 5 b	-	-	-
4.5.3 Sonderabschreibungen	-	-	-
4.5.4 AfG Mineralgewinnungsrecht	287.000	-	287.000
4.7.1 Verlust aus Wertminderungen oder dem Abgang von Gegenständen des Umlaufvermögens und Einstellung in die Pauschalwertberichtigung zu Forderungen	-	-	-
4.7.2 Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	-	-	-
4.8 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.174.000	+ 833.000	2.007.000
4.9 Steuern:			
4.9.1 von Einkommen, von Ertrag und von Vermögen	1.470.000	- 158.000	1.312.000
4.9.2 Sonstige	23.000	-	23.000
4.10 Einstellung in Sonderposten mit Rücklageanteil	-	-	-
4.11 Sonstiger Aufwand	849.000	+ 261.000	1.110.000
4.12 Gewinn	113.000	- 113.000	-
	<u>12.274.000</u>	<u>+ 447.000</u>	<u>12.721.000</u>

## Nachtrag I zum Erfolgsplan 1982

Erträge	Ansatz D M	Veränderungen D M	Nachtrag I D M
E.1 Umsatzerlöse			
1) Bahnbetrieb	3.892.000	- 111.000	3.781.000
2) Erbauzinsen und Mieten	3.071.000	+ 129.000	3.200.000
3) Wohnhausleten	2.000.000	- 150.000	1.850.000
4) Parkhaus Karlsruherplatz	648.000	-	648.000
5) Elbsee-Kieswerk Düsseldorf GmbH + Co	575.000	+ 125.000	700.000
6) Betrieb Fichtenstraße	-	-	-
7) Bürger Vermögensverwaltung GmbH	185.000	- 25.000	160.000
8) Düsseldorfer Hotel Gesellschaft mbH	590.000	+ 85.000	675.000
9) Sonstiges	-	-	-
E.2 Aktivierter Eigenleistung	5.000	- 4.000	1.000
E.3 Erträge aus Gewinnführungsverträgen	134.000	+ 40.000	174.000
E.4 Erträge aus Beteiligungen	986.000	+ 214.000	1.200.000
E.5 Zinsen und ähnliche Erträge	33.000	+ 31.000	64.000
E.6 Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens und aus Zuschreibungen zu Gegenständen des Anlagevermögens	-	-	-
E.7 Erträge aus der Herabsetzung der Pauschalwertberichtigung zu Forderungen	-	-	-
E.8 Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	-	-	-
E.9 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten mit Rücklageanteil	-	-	-
E.10 Sonstige Erträge	155.000	+ 21.000	176.000
E.11 Verlust	-	+ 92.000	92.000
	<u>12.274.000</u>	<u>+ 447.000</u>	<u>12.721.000</u>

## Nachtrag I zum Finanzplan 1982

Einnahmen	Ansatz D M	Veränderungen D M	Nachtrag I D M
FE 1 Planmittelbestand 01.01.1982	-	+ 58.000	58.000
FE 2 Abschreibungen			
2.1 planmäßige auf Anlagen	607.000	+ 604.000	1.211.000
2.2 AfS Mineralgewinnungsrecht	287.000	-	287.000
FE 3 Darlehensrückzahlungen			
3.1 Arbeitgeberdarlehn	3.000	-	3.000
3.2 Oswald Hötter GmbH & Co KG	45.000	-	45.000
3.3 Hannemann	-	+ 12.000	12.000
FE 4 Grundstücksverkäufe			
4.1 Gen.itter-Holth., Fl. 5 Nr. 245, 263, Dracellus	-	+ 484.000	484.000
4.2 Abwicklung Umlagebeschl. Ord. Nr. 234/33; 65/36; 83/37; 1/33 von 15.03.1982 (von 25.07.1966 ab.)	-	+ 91.000	91.000
Zuteilungsanspruch	-	+ 91.000	91.000
FE 5.1 Darlehensaufnahmen	1.500.000	+ 129.000	1.629.000
5.2 Kassenvorschuß 1982	99.000	- 99.000	-
	2.541.000	+ 1.279.000	3.820.000

## Nachtrag I zum Finanzplan 1982

Ausgaben	Ansatz D M	Veränderungen D M	Nachtrag I D M
FA 1 <u>Fahrbetrieb</u>			
1.1 Maschinen und maschinelle Anlagen	27.000	-	27.000
1.2 Betriebs-einrichtung, Werkzeuge, Geräte	7.000	-	7.000
1.3 Gleisstopf- und Richtmaschine	300.000	-	300.000
FA 2 <u>Wohn- und Geschäftsgebäude</u>			
2.1 Sanierungsmaßnahmen	60.000	-	60.000
2.2 Einrichtung Wohnhäuser, Ersatzbeschaffung	-	+ 10.000	10.000
FA 3 <u>Verwaltung</u>			
3.1 Einrichtung, Büromaschinen, Fahrzeugpark	50.000	-	50.000
FA 4 <u>Beteiligungen</u>			
FA 5 <u>Gründerwerb</u>			
5.1 Ges. Oberflk Fl. 14 aus Nr. 75, 87	-	+ 31.000	31.000
5.2 Ges. Bennath Fl. 7, Nr. 62, Paul Thomas Straße	-	+ 375.000	375.000
FA 6 <u>Bauvorhaben</u>			
6.1 Parkautostatk, Bennrather Straße 7 b, Rest	-	+ 228.000	228.000
6.2 Gewerbehof II, Straßenbauskosten	-	+ 57.000	57.000
6.3 Rheinturm, Restbauskosten	-	+ 100.000	100.000
FA 7.1 Darlehensstilgungen	333.000	+ 42.000	375.000
7.2 Rückzahlung Kassenvorschuß 1981	1.121.000	- 1.121.000	-
FA 8.1 Abdeckung Verlust 1982	-	+ 92.000	92.000
8.2 Ausschüttung Gewinnvortrag 01.01.1981	-	+ 848.000	848.000
8.3 Auswirkung BP 1977 - 1980			
Gründerwerbsteuer Fichtenstraße	-	+ 252.000	252.000
Gründerwerbsteuer Belsh, Werftstraße 36/38	-	+ 90.000	90.000
Gründerwerbsteuer Bennrather Straße 7 b	-	+ 295.000	295.000
8.4 Zuschreibung Parkhaus lt. BP 1976 - 1980	-	+ 305.000	305.000
8.5 Verbrauch Rückstellung USt, BP 1973 - 1976	-	+ 318.000	318.000
FA 9 Planmittel zum 31.12.1982	643.000	- 643.000	-
	2.541.000	+ 1.279.000	3.820.000

Kapitel 1: Bilanz zum 31.12.1982

Verbindlichkeiten	Aktiva	Pasiva	sonstige	Verbindlichkeiten
Bilanzposten	Bilanzposten	Bilanzposten	Bilanzposten	Bilanzposten
Bankguthaben	Bankguthaben	Bankguthaben	Bankguthaben	Bankguthaben
Verkaufserlöse	Verkaufserlöse	Verkaufserlöse	Verkaufserlöse	Verkaufserlöse
...	...	...	...	...
<b>Zusammen</b>	<b>Zusammen</b>	<b>Zusammen</b>	<b>Zusammen</b>	<b>Zusammen</b>



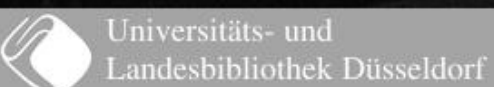
A. Erfolgsplan 1982

Wirtschaftsplan 1982	
der Bundesgartenschau 1987 Düsseldorf	
mit beschränkter Haftung	
(1. Nachtrag 1982)	
1.0	Summe der Erlöse
1.1	Eintrittskarten
1.2	Fahrkarten
1.3	...
1.4	...
1.5	...
1.6	...
1.7	...
1.8	...
1.9	...
2.0	Summe der Aufwendungen
2.1	Personalkosten
2.1.1	Personalkosten ABM
2.2	Betriebskosten
2.3	Werkstoffe
2.4	Verwaltungskosten
2.5	Geschäftskosten
2.6	Sachleistungen
2.7	Mieten (einschl. Service-Mieten)
2.8	sonstige Aufwendungen
2.9	Steuern

Anmerkung

Die Bundesgartenschau 1987 Düsseldorf GmbH bereitet die Bundesgartenschau 1987 vor und führt sie durch. Ihr Stammkapital von DM 50.000.-- ist in Händen der Landeshauptstadt Düsseldorf und des Zentralverbandes Gartenbau e.V., Bonn-

Der genannte Kostenstand 1980 entspricht den augenblicklichen Planungs- und Durchführungsabsichten für die Bundesgartenschau 1987 ohne Mehrwertsteuer. Änderungen sind entsprechend dem Stand der Entwicklung zu berücksichtigen und fortzuschreiben.



Bundesaartenschau 1987 Düsseldorf GmbH

A. Erfolgsplan 1982

1.1	Eintrittskarten	-
1.2	Fahrkarten	-
1.3	Mieten	-
1.4	Umsatzpachten	-
1.5	Hallenvermietung, Aussteller	-
1.6	sonstige Erlöse	116.000,--
1.7	ausserordentliche Erträge	-
1.8	Aktivierete Eigenleistungen	-
1.9	Einnahmen ABM	N.N.
1.0	Summe der Erträge	<u>116.000,--</u>
2.1	Personalkosten	760.000,--
2.1.1	Personalkosten ABM	N.N.
2.2.	Betriebskosten	145.000,--
2.3	Pflegekosten der erworbenen Großbäume	260.000,--
2.4	Werbekosten	135.000,--
2.5	Geschäftskosten	260.000,--
2.6	Abschreibungen	17.000,--
2.7	Mieten (einschl. Service-Mieten)	40.000,--
2.8	außerordentliche Aufwendungen	50.000,--
2.9	Steuern	-
2.0	Summe der Aufwendungen	<u>1.667.000,--</u>
3.	<u>Jahresfehlbetrag</u>	1.551.000,--
4.	Entnahmen aus Rücklagen	1.551.000,--
5.	Investitionen (Ausweisung unter B. Finanzplan)	-
6.	Bilanzgewinn/Bilanzverlust	-

B. Finanzplan 1982

Einnahmen

Abschreibungen	17.000,--
Investitionszuschüsse	-
Rücklagenführungen (Bareinlagen der Stadt)	
3.0 Jahresfehlbetrag ./ . Abschreibung	1.534.000,--
5.0 für Investitionen	4.100.000,--
Summe Einnahmen	<u>5.651.000,--</u>

Ausgaben

5.1 Planung - Fremdhonorar	800.000,--
Personal für Baubüro (s.Anl.3)	
5.2 Grundausbau	2.400.000,--
Wegebau	
Infrastruktur	
Auffüllungen	
Versorgungsanlagen	
Abgrabungen	
Wasserbauarbeiten	
5.3 Einsaat und Bepflanzung	400.000,--
Großbaumpflanzungen	
5.4 Ausstattung von Sonderbereichen	-
5.5. Bauten (Umsetzungsmaßnahmen)	200.000,--
5.6 Parkolätze	-
5.7 Freimachung	300.000,--
5.0 für Investitionen	<u>4.100.000,--</u>
1.9 Aktivierte Eigenleistungen	-
3.0 Jahresfehlbetrag	<u>1.551.000,--</u>
Summe Ausgaben	<u>5.651.000,--</u> =====

A. Erfolgsplan 1982

Übersicht über die Stellen der Angestellten und Arbeiter der Bundesgartenschau 1987 Düsseldorf GmbH

1.	Angestellte	Zahl der Stellen	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 15.09.82	Zahl der Stellen 1983
----	-------------	------------------	--	-----------------------

Vergrütungsgruppe in Anlehnung an den BAT

AT	1	1	1
I	1	1	1
II	1	1	1
III	1	1	3
IV	2	2	2
V	2	2	2
VI x2	1	2	2
VII x1	1	2	1
	10	12	13

2. Arbeiter

Lohngruppe II	-	40 x3	40
---------------	---	-------	----

- X 1 für 1982 eine Stelle außerplanmässig für Sonderaktionen
- X 2 für 1982 eine Stelle außerplanmässig für ABM 1982/1983
- X 3 Finanzierung durch Bundesanstalt für Arbeit im Rahmen einer Arbeitsbeschaffungsmaßnahme für Jugendliche bis 22 Jahre.



Sonderhaushaltsplan

der Anton- und Katharina-Kippenberg-Stiftung

für das Haushaltsjahr 1982 (Nachtrag)

Kontenplan-Nr.	Beschreibung	1982		1981	
		Plan	Nachtrag	Plan	Nachtrag
017 2 0170	Personalausgaben	1.000,00	-	1.000,00	-
017 2 0171	Personalausgaben	2.000,00	-	2.000,00	-
017 2 0172	Personalausgaben	3.000,00	-	3.000,00	-
017 2 0173	Personalausgaben	4.000,00	-	4.000,00	-
017 2 0174	Personalausgaben	5.000,00	-	5.000,00	-
017 2 0175	Personalausgaben	6.000,00	-	6.000,00	-
017 2 0176	Personalausgaben	7.000,00	-	7.000,00	-
017 2 0177	Personalausgaben	8.000,00	-	8.000,00	-
017 2 0178	Personalausgaben	9.000,00	-	9.000,00	-
017 2 0179	Personalausgaben	10.000,00	-	10.000,00	-
017 2 0180	Personalausgaben	11.000,00	-	11.000,00	-
017 2 0181	Personalausgaben	12.000,00	-	12.000,00	-
017 2 0182	Personalausgaben	13.000,00	-	13.000,00	-
017 2 0183	Personalausgaben	14.000,00	-	14.000,00	-
017 2 0184	Personalausgaben	15.000,00	-	15.000,00	-
017 2 0185	Personalausgaben	16.000,00	-	16.000,00	-
017 2 0186	Personalausgaben	17.000,00	-	17.000,00	-
017 2 0187	Personalausgaben	18.000,00	-	18.000,00	-
017 2 0188	Personalausgaben	19.000,00	-	19.000,00	-
017 2 0189	Personalausgaben	20.000,00	-	20.000,00	-
017 2 0190	Personalausgaben	21.000,00	-	21.000,00	-
017 2 0191	Personalausgaben	22.000,00	-	22.000,00	-
017 2 0192	Personalausgaben	23.000,00	-	23.000,00	-
017 2 0193	Personalausgaben	24.000,00	-	24.000,00	-
017 2 0194	Personalausgaben	25.000,00	-	25.000,00	-
017 2 0195	Personalausgaben	26.000,00	-	26.000,00	-
017 2 0196	Personalausgaben	27.000,00	-	27.000,00	-
017 2 0197	Personalausgaben	28.000,00	-	28.000,00	-
017 2 0198	Personalausgaben	29.000,00	-	29.000,00	-
017 2 0199	Personalausgaben	30.000,00	-	30.000,00	-
017 2 0200	Personalausgaben	31.000,00	-	31.000,00	-
017 2 0201	Personalausgaben	32.000,00	-	32.000,00	-
017 2 0202	Personalausgaben	33.000,00	-	33.000,00	-
017 2 0203	Personalausgaben	34.000,00	-	34.000,00	-
017 2 0204	Personalausgaben	35.000,00	-	35.000,00	-
017 2 0205	Personalausgaben	36.000,00	-	36.000,00	-
017 2 0206	Personalausgaben	37.000,00	-	37.000,00	-
017 2 0207	Personalausgaben	38.000,00	-	38.000,00	-
017 2 0208	Personalausgaben	39.000,00	-	39.000,00	-
017 2 0209	Personalausgaben	40.000,00	-	40.000,00	-
017 2 0210	Personalausgaben	41.000,00	-	41.000,00	-
017 2 0211	Personalausgaben	42.000,00	-	42.000,00	-
017 2 0212	Personalausgaben	43.000,00	-	43.000,00	-
017 2 0213	Personalausgaben	44.000,00	-	44.000,00	-
017 2 0214	Personalausgaben	45.000,00	-	45.000,00	-
017 2 0215	Personalausgaben	46.000,00	-	46.000,00	-
017 2 0216	Personalausgaben	47.000,00	-	47.000,00	-
017 2 0217	Personalausgaben	48.000,00	-	48.000,00	-
017 2 0218	Personalausgaben	49.000,00	-	49.000,00	-
017 2 0219	Personalausgaben	50.000,00	-	50.000,00	-
017 2 0220	Personalausgaben	51.000,00	-	51.000,00	-
017 2 0221	Personalausgaben	52.000,00	-	52.000,00	-
017 2 0222	Personalausgaben	53.000,00	-	53.000,00	-
017 2 0223	Personalausgaben	54.000,00	-	54.000,00	-
017 2 0224	Personalausgaben	55.000,00	-	55.000,00	-
017 2 0225	Personalausgaben	56.000,00	-	56.000,00	-
017 2 0226	Personalausgaben	57.000,00	-	57.000,00	-
017 2 0227	Personalausgaben	58.000,00	-	58.000,00	-
017 2 0228	Personalausgaben	59.000,00	-	59.000,00	-
017 2 0229	Personalausgaben	60.000,00	-	60.000,00	-
017 2 0230	Personalausgaben	61.000,00	-	61.000,00	-
017 2 0231	Personalausgaben	62.000,00	-	62.000,00	-
017 2 0232	Personalausgaben	63.000,00	-	63.000,00	-
017 2 0233	Personalausgaben	64.000,00	-	64.000,00	-
017 2 0234	Personalausgaben	65.000,00	-	65.000,00	-
017 2 0235	Personalausgaben	66.000,00	-	66.000,00	-
017 2 0236	Personalausgaben	67.000,00	-	67.000,00	-
017 2 0237	Personalausgaben	68.000,00	-	68.000,00	-
017 2 0238	Personalausgaben	69.000,00	-	69.000,00	-
017 2 0239	Personalausgaben	70.000,00	-	70.000,00	-
017 2 0240	Personalausgaben	71.000,00	-	71.000,00	-
017 2 0241	Personalausgaben	72.000,00	-	72.000,00	-
017 2 0242	Personalausgaben	73.000,00	-	73.000,00	-
017 2 0243	Personalausgaben	74.000,00	-	74.000,00	-
017 2 0244	Personalausgaben	75.000,00	-	75.000,00	-
017 2 0245	Personalausgaben	76.000,00	-	76.000,00	-
017 2 0246	Personalausgaben	77.000,00	-	77.000,00	-
017 2 0247	Personalausgaben	78.000,00	-	78.000,00	-
017 2 0248	Personalausgaben	79.000,00	-	79.000,00	-
017 2 0249	Personalausgaben	80.000,00	-	80.000,00	-
017 2 0250	Personalausgaben	81.000,00	-	81.000,00	-
017 2 0251	Personalausgaben	82.000,00	-	82.000,00	-
017 2 0252	Personalausgaben	83.000,00	-	83.000,00	-
017 2 0253	Personalausgaben	84.000,00	-	84.000,00	-
017 2 0254	Personalausgaben	85.000,00	-	85.000,00	-
017 2 0255	Personalausgaben	86.000,00	-	86.000,00	-
017 2 0256	Personalausgaben	87.000,00	-	87.000,00	-
017 2 0257	Personalausgaben	88.000,00	-	88.000,00	-
017 2 0258	Personalausgaben	89.000,00	-	89.000,00	-
017 2 0259	Personalausgaben	90.000,00	-	90.000,00	-
017 2 0260	Personalausgaben	91.000,00	-	91.000,00	-
017 2 0261	Personalausgaben	92.000,00	-	92.000,00	-
017 2 0262	Personalausgaben	93.000,00	-	93.000,00	-
017 2 0263	Personalausgaben	94.000,00	-	94.000,00	-
017 2 0264	Personalausgaben	95.000,00	-	95.000,00	-
017 2 0265	Personalausgaben	96.000,00	-	96.000,00	-
017 2 0266	Personalausgaben	97.000,00	-	97.000,00	-
017 2 0267	Personalausgaben	98.000,00	-	98.000,00	-
017 2 0268	Personalausgaben	99.000,00	-	99.000,00	-
017 2 0269	Personalausgaben	100.000,00	-	100.000,00	-

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
o17	<u>Anton- und Katharina-Kippenberg-Stiftung</u>					
	<u>Verwaltungshaushalt</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
o17 2 062/7	Zuschuß der Stadt	208.366	279.877	-	71.511	
o17 2 111/9	Ergelte aus der Wanderausstellung	6.000	-	6.000	-	
o17 2 130/5	Einnahmen aus Fotoarbeiten	3.000	2.500	500	-	
o17 2 131/3	Druckschriftenverkauf für Dritte	7.000	360	6.640	-	
o17 2 132/1	Einnahmen aus dem Verkauf von Faksimiles	500	1.000	-	500	
o17 2 178/0	Zuschuß Sekretariat gem. Kulturarbeit	14.500	2.500	12.000	-	
				25.140	72.011	
	<u>Ausgaben</u>					
o17 2 521/1	Ergänzung u. Erweiterung der Sammlung	-	35.000	-	35.000	
o17 2 522/0	Faksimile-Herstellung	9.000	10.000	-	1.000	
o17 2 570/0	Ergänzung der Bibliothek	20.250	22.500	-	2.250	
o17 2 650/1	Reisekosten sowie Kosten für Teilnahme an Tagungen und Kongressen	9.000	10.000	-	1.000	
o17 2 651/0	Transportkosten	900	1.000	-	100	
o17 2 652/B	Drucksachen und Buchbinderarbeiten	306	340	-	34	
o17 2 653/6	Zeitungen und Zeitschriften	2.070	2.300	-	230	
o17 2 654/4	Vortragsveranstaltungen	5.850	6.500	-	650	
o17 2 655/2	Für Forschungszwecke und wissenschaftliche Veröffentlichungen	2.250	2.500	-	250	
o17 2 656/0	Für Sonderausstellungen	99.000	110.000	-	11.000	
o17 2 657/9	Fotoarbeiten	4.500	5.000	-	500	
o17 2 658/7	Werbung und Druck von Postkarten	23.400	26.000	-	2.600	
o17 2 659/5	Werkvertrag	2.700	3.000	-	300	
o17 2 660/9	Verfügungsfonds des Vorstandes	1.080	1.200	-	120	
o17 2 662/5	Für Zwecke des Kuratoriums	1.800	2.000	-	200	
o17 2 664/1	Pädagogische Arbeit	44.850	36.500	8.350	-	
o17 2 841/5	Zinsen für zuviel erhaltene Zuschüsse	13	-	13	-	
				8.363	55.234	

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	<u>Vermögenshaushalt</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
017 2 345/6	Veräußerungserlöse und Ersatzleistungen von Vermögensschäden	11.500	10.000	1.500	-	
017 2 361/8	Landesbeihilfe	23.000	1	22.999	-	
017 2 362/6	Zuachuß der Stadt	137.449	100.000	37.449	-	
				61.948	-	
				<hr/>		
	<u>Ausgaben</u>					
017 2 935/7	Ergänzung und Erweiterung der Sammlung	169.502	110.003	59.499	-	
017 2 981/0	Rückzahlung von Landeszuschüssen	2.449	-	2.449	-	
				61.948	-	
				<hr/>		

Nr. des Kontos	Unterschied zwischen dem Soll und Haben der Bilanz	Umsatz		Umsatz		Umsatz		Umsatz	
		MO	MA	MO	MA	MO	MA	MO	MA
17	Verkaufserlöse								
17 2 170	Verkaufserlöse								
17 2 171	Verkaufserlöse								
17 2 172	Verkaufserlöse								
17 2 173	Verkaufserlöse								
17 2 174	Verkaufserlöse								
17 2 175	Verkaufserlöse								
17 2 176	Verkaufserlöse								
17 2 177	Verkaufserlöse								
17 2 178	Verkaufserlöse								
17 2 179	Verkaufserlöse								
17 2 180	Verkaufserlöse								
17 2 181	Verkaufserlöse								
17 2 182	Verkaufserlöse								
17 2 183	Verkaufserlöse								
17 2 184	Verkaufserlöse								
17 2 185	Verkaufserlöse								
17 2 186	Verkaufserlöse								
17 2 187	Verkaufserlöse								
17 2 188	Verkaufserlöse								
17 2 189	Verkaufserlöse								
17 2 190	Verkaufserlöse								
17 2 191	Verkaufserlöse								
17 2 192	Verkaufserlöse								
17 2 193	Verkaufserlöse								
17 2 194	Verkaufserlöse								
17 2 195	Verkaufserlöse								
17 2 196	Verkaufserlöse								
17 2 197	Verkaufserlöse								
17 2 198	Verkaufserlöse								
17 2 199	Verkaufserlöse								
17 2 200	Verkaufserlöse								
17 2 201	Verkaufserlöse								
17 2 202	Verkaufserlöse								
17 2 203	Verkaufserlöse								
17 2 204	Verkaufserlöse								
17 2 205	Verkaufserlöse								
17 2 206	Verkaufserlöse								
17 2 207	Verkaufserlöse								
17 2 208	Verkaufserlöse								
17 2 209	Verkaufserlöse								
17 2 210	Verkaufserlöse								
17 2 211	Verkaufserlöse								
17 2 212	Verkaufserlöse								
17 2 213	Verkaufserlöse								
17 2 214	Verkaufserlöse								
17 2 215	Verkaufserlöse								
17 2 216	Verkaufserlöse								
17 2 217	Verkaufserlöse								
17 2 218	Verkaufserlöse								
17 2 219	Verkaufserlöse								
17 2 220	Verkaufserlöse								
17 2 221	Verkaufserlöse								
17 2 222	Verkaufserlöse								
17 2 223	Verkaufserlöse								
17 2 224	Verkaufserlöse								
17 2 225	Verkaufserlöse								
17 2 226	Verkaufserlöse								
17 2 227	Verkaufserlöse								
17 2 228	Verkaufserlöse								
17 2 229	Verkaufserlöse								
17 2 230	Verkaufserlöse								
17 2 231	Verkaufserlöse								
17 2 232	Verkaufserlöse								
17 2 233	Verkaufserlöse								
17 2 234	Verkaufserlöse								
17 2 235	Verkaufserlöse								
17 2 236	Verkaufserlöse								
17 2 237	Verkaufserlöse								
17 2 238	Verkaufserlöse								
17 2 239	Verkaufserlöse								
17 2 240	Verkaufserlöse								
17 2 241	Verkaufserlöse								
17 2 242	Verkaufserlöse								
17 2 243	Verkaufserlöse								
17 2 244	Verkaufserlöse								
17 2 245	Verkaufserlöse								
17 2 246	Verkaufserlöse								
17 2 247	Verkaufserlöse								
17 2 248	Verkaufserlöse								
17 2 249	Verkaufserlöse								
17 2 250	Verkaufserlöse								
17 2 251	Verkaufserlöse								
17 2 252	Verkaufserlöse								
17 2 253	Verkaufserlöse								
17 2 254	Verkaufserlöse								
17 2 255	Verkaufserlöse								
17 2 256	Verkaufserlöse								
17 2 257	Verkaufserlöse								
17 2 258	Verkaufserlöse								
17 2 259	Verkaufserlöse								
17 2 260	Verkaufserlöse								
17 2 261	Verkaufserlöse								
17 2 262	Verkaufserlöse								
17 2 263	Verkaufserlöse								
17 2 264	Verkaufserlöse								
17 2 265	Verkaufserlöse								
17 2 266	Verkaufserlöse								
17 2 267	Verkaufserlöse								
17 2 268	Verkaufserlöse								
17 2 269	Verkaufserlöse								
17 2 270	Verkaufserlöse								
17 2 271	Verkaufserlöse								
17 2 272	Verkaufserlöse								
17 2 273	Verkaufserlöse								
17 2 274	Verkaufserlöse								
17 2 275	Verkaufserlöse								
17 2 276	Verkaufserlöse								
17 2 277	Verkaufserlöse								
17 2 278	Verkaufserlöse								
17 2 279	Verkaufserlöse								
17 2 280	Verkaufserlöse								
17 2 281	Verkaufserlöse								
17 2 282	Verkaufserlöse								
17 2 283	Verkaufserlöse								
17 2 284	Verkaufserlöse								
17 2 285	Verkaufserlöse								
17 2 286	Verkaufserlöse								
17 2 287	Verkaufserlöse								
17 2 288	Verkaufserlöse								
17 2 289	Verkaufserlöse								
17 2 290	Verkaufserlöse								
17 2 291	Verkaufserlöse								
17 2 292	Verkaufserlöse								
17 2 293	Verkaufserlöse								
17 2 294	Verkaufserlöse								
17 2 295	Verkaufserlöse								
17 2 296	Verkaufserlöse								
17 2 297	Verkaufserlöse								
17 2 298	Verkaufserlöse								
17 2 299	Verkaufserlöse								
17 2 300	Verkaufserlöse								



# Sonderhaushaltsplan der

# Zusatzversorgungskasse der Landeshauptstadt Düsseldorf

für das Haushaltsjahr 1982 (Nachtrag)

St. Nr.	Bezeichnung	1982				1981			
		1	2	3	4	1	2	3	4
	<b>Zusatzversorgungskasse</b>								
	<b>Einnahmen</b>								
	1. Beiträge der Teilnehmer								
	2. Beiträge der Arbeitgeber								
	3. Zinsen und Erträge								
	4. Sonstige								
	<b>Ausgaben</b>								
	1. Pensionen								
	2. Beiträge an andere Versorgungskassen								
	3. Zinsen und Erträge								
	4. Sonstige								

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
o15	<u>Zusatzversorgungskasse</u>					
	<u>Verwaltungshaushalt</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
o15 2 151/9	Umlagen für Angestellte	25.900.000	26.100.000	-	200.000	
o15 2 152/7	Umlagen für Arbeiter	24.300.000	24.800.000	-	500.000	
o15 2 154/3	Überleitungen von anderen ZV-Kassen	290.000	220.000	70.000	-	
o15 2 155/1	Schadenersatzansprüche	1	1.000	-	999	
o15 2 156/0	Abtretung von Lebensversicherungen	1	1.000	-	999	
o15 2 162/4	Verwaltungskostenanteile von der Stadtverwaltung	47.500	45.000	2.500	-	
o15 2 165/9	Verwaltungskostenanteile von den übrigen Mitgliedern	33.000	32.000	1.000	-	
o15 2 202/7	Zinsen von der Stadtverwaltung	13.400.000	12.820.000	580.000	-	
				653.500	701.998	
	<u>Ausgaben</u>					
o15 2 4 28/3	Versorgungsleistungen	56.800.000	56.300.000	500.000	-	
o15 2 654/5	Beitragsersstattungen, Überleitungen, Umlageabsetzungen	320.000	520.000	-	200.000	
o15 2 661/8	Vereinsbeiträge	2.050	2.500	-	450	
o15 2 860/2	Zuführung zum Vermögenshaushalt	14.423.752	14.771.800	-	348.048	
				500.000	548.498	

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	<b>Zusatzversorgungskasse</b>					
	<u>Vermögenshaushalt</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
85 2 300/7	Zuführung aus dem Verwaltungshaushalt	14.423.752	14.771.800	-	348.048	
85 2 310/4	Rücklagenentnahmen	10.300.000	4.000.000	6.300.000	-	
85 2 322/B	Tilgungen von der Stadtverwaltung	6.663.000	6.924.000	-	261.000	
85 2 325/2	Tilgungen von den übrigen Mitgliedern	1.840.000	1.741.300	98.700	-	
				6.398.700	609.048	
				<hr/>		
	<u>Ausgaben</u>					
85 2 910/2	Rücklagenzuführung					
	Stadt-Sparkasse					
	Brief	10.300.000	-	10.300.000	-	
	Sparguthaben	-	4.000.000	-	4.000.000	
	Festgeld	22.316.152	22.826.500	-	510.348	
				10.300.000	4.510.348	
				<hr/>		

Nr. der Haushaltsgruppe	Name des Haushalts	Umschied zwischen dem Budget 1957 und dem Budget 1956		Umschied zwischen dem Budget 1957 und dem Budget 1956				Umschied zwischen dem Budget 1957 und dem Budget 1956		Umschied zwischen dem Budget 1957 und dem Budget 1956
		Mehr	Minder	Mehr	Minder	Mehr	Minder	Mehr	Minder	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
15	<u>Verwaltung</u>									
	<u>Verwaltung</u>									
	<u>Einzelposten</u>									
15 1 1517	Personalausgaben	-	1.171,30	1.171,30						
15 2 1517	Personalausgaben	6.300,00	6.300,00							
15 2 1547	Personalausgaben	6.300,00	6.300,00							
15 2 1557	Personalausgaben	30,00	1.171,30	1.141,30						
15 2 1566	Personalausgaben									
15 2 1574	Personalausgaben									
15 2 1578	Personalausgaben				47,50	47,50		2,50		
15 2 1579	Personalausgaben				33,00	33,00		1,00		
15 2 1581	Personalausgaben				13.000,00	13.000,00		200,00		
								202,50	707,50	
	<u>Personalausgaben</u>									
15 2 1587	Personalausgaben				50.000,00	50.000,00		200,00		
15 2 1595	Personalausgaben				50,00	50,00				
15 2 1596	Personalausgaben	10.000,00	10.000,00							
15 2 1597	Personalausgaben				1.000,00	1.000,00				
								200,00	507,50	





Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
o16	<u>Eigenunfallversicherung</u>					
	<u>Verwaltungshaushalt</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
o16 2 062/2	Beitrag der Stadt	5.094.102	4.948.128	145.974	-	
o16 2 153/0	Erstattungen von Leistungen an Versicherte	2.000	-	2.000	-	
o16 2 159/9	Vermischte Einnahmen	700	100	600	-	
o16 2 163/7	Beitrag Oper u. Unterbacher See	186.678	184.204	2.474	-	
o16 2 164/5	Ersatzleistungen von Sozialversicherungsträgern	60.000	35.000	25.000	-	
o16 2 165/3	Beitrag NOWEA, Bäder, Stadt-Sparkasse, Schauspielhaus GmbH, Kliniken der Landeshauptstadt Düsseldorf usw.	938.043	925.611	12.432	-	
o16 2 167/0	Regresse	275.000	120.000	155.000	-	
o16 2 168/8	Beiträge privater Haushaltungen	30.000	18.000	12.000	-	
o16 2 174/2	Zuschuß Arbeitsamt zu den Personalkosten	12.249	6.000	6.249	-	
				361.729	-	
	<u>Ausgaben</u>					
o16 2 490/3	Persönliche Ausgaben	705.000	699.000	6.000	-	
o16 2 540/3	Energie	14.000	9.000	5.000	-	
o16 2 650/7	Verwaltungsausgaben	155.400	150.000	5.400	-	
o16 2 654/0	Erstattung von Beiträgen privater Haushaltungen	1.000	-	1.000	-	
o16 2 655/8	Erstattung zuviel gezahlter Zahlungen in Regreßfällen	3.000	-	3.000	-	
o16 2 664/7	Beitrag an den BAGUV	48.148	50.000	-	1.852	
o16 2 780/5	Kosten der Unfallverhütung	75.000	70.000	5.000	-	
o16 2 781/3	Leistung für die Versicherten	5.960.000	5.636.000	324.000	-	
o16 2 860/7	Zuführung an den Vermögenshaushalt	35.141	20.960	14.181	-	
				363.581	1.852	
	<u>Vermögenshaushalt</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
o16 2 300/1	Zuführung vom Verwaltungshaushalt	35.141	20.960	14.181	-	
	<u>Ausgaben</u>					
o16 2 910/7	An die Rücklage	32.141	17.960	14.181	-	

Anhang zum Nachtragshaushaltsplan 1982

Aufteilung der Haushaltsansätze auf die Bezirksvertretungen,  
soweit sie durch den Nachtragshaushaltsplan verändert werden

Durch den Nachtragshaushaltsplan  
werden die Ansätze wie folgt berichtigt:

Haushaltsstelle Nr.		Ausgaben auf DM	Bezirk
<b>Verwaltungshaushalt</b>			
001	Gemeindeorgane		
001 3 653/0	Für die Bezirksvertretungen Auf jede Bezirksvertretung entfallen anteilig 2,880,— DM.	28.800	01 - 10
360	Allgemeine Gemeinschaftspflege		
360 3 650/8	Aufwendungen für heimatstädtische und sonstige Veranstaltungen Auf jede Bezirksvertretung entfallen anteilig 1,800,— DM.	18.000	01 - 10
361	Stadtbild- und Denkmalpflege		
361 3 702/9	Beihilfen für denkmalgeschützte Bauten	650.000	01 - 10
750	Friedhöfe und Krematorium		
750 3 504/7	Umgestaltung von Grabfeldern Friedhof Nord	53.973	01



Durch den Nachtragshaushaltsplan werden  
die Ansätze wie folgt berichtigt:

Haushaltsstelle Nr.		Ausgaben auf DM	Verpflichtungs- ermächtigungen auf DM	Bezirk
<u>Vermögenshaushalt</u>				
130	Feuerwehr			
130 950 7130/9	Gerätehaus Freiw. Feuerwehr Himmelgeist-Itter - Baukosten	301.500	-	09
210	Grundschulen			
210 950 7209/7	Werstener Friedhofstraße - Umbau	10.000	-	09
210 950 9208/0	Turnhalle Gumbertstraße	1.200.000	229.000	08
210 935 9226/3	Essener Straße - Umbau, Inventar	10.000	-	01
210 950 9226/8	Essener Straße - Umbau, Baukosten	600.000	400.000	01
210 950 9268/3	Fliederstraße - Umbau	600.000	300.000	05
361	Stadtbild- und Denkmalpflege			
361 950 9313/2	Haus Werth	-	-	05
365	Schloßturn			
365 935 8310/8	Umbau Schloßturn - Inventar	150.000	140.000	01
365 950 8310/2	Umbau Schloßturn - Baukosten	1.825.000	1.200.000	01
560	Sportplätze und Turnhallen			
560 950 7551/7	Bau von Bezirkssportanlagen (Hochbau) Platzwartwohnung Karl-Hohmann- Straße - Einbau von Lärmschutz- fenstern	11.500	-	09
560 960 7555/3	Bau von Sportanlagen Städt. Sportanlage Neusser Weg Bau des 2. Aschenspielfeldes	793.000	-	05
560 960 7557/0	Wiederherstellung von Bezirks- sportanlagen (Sportplätze) Wilhelm-Heinrich-Weg Überholung 1. Aschenspielfeld (Abschluß)	574.000	-	08
560 987 7561/7	Zuschüsse für Sportanlagen	1.135.000	-	01 - 10
580	Park- und Gartenanlagen			
580 951 7508/1	Schloßpark Benrath - Erneuerung des Schloßvorplatzes	-	500.000	09
580 950 8932/1	Kinderspielplatz Vennstraße/ Brinellstraße	-	145.000	08
580 960 9513/9	Freizeitpark südlich Schloß- park Benrath	27.000	-	09
580 960 9514/7	Freizeitanlagen Hellerhof Nord und Süd	22.000	-	10
580 960 9515/5	Freizeitpark Immigrather Straße	17.000	-	09
580 950 9578/0	Landschaftsentwicklungsmaßnahmen - Wanderwegbau im Bereich des Fleher Knotens	-	-	03
580 950 9595/0	Kinderspielplatz Usedomstraße	15.632	-	06



Durch den Nachtragshaushaltsplan werden  
die Ansätze wie folgt berichtigt:

Haushaltsstelle Nr.		Ausgaben auf DM	Verpflichtungs- ermächtigungen auf DM	Bezirk
602	Tiefbauverwaltung			
602 950 7621/1	Förderung des öffentlichen Nahverkehrs	80.000	-	
630	Gemeindestraßen			
630 960 7604/5	Umbau Schadowstraße	480.000	-	01
630 960 7672/0	Geräuscharme Decken Baukosten Pflaster Hohestr.	60.000	-	01
630 960 8057/3	P + R-Platz Hellerhof	300.000	-	10
630 960 8075/1	Fußgängerbereich Kaiserswerth	-	-	05
630 960 8646/6	Verbesserung Verkehrssit. Deikerstr.	70.000	-	05/06
630 960 9001/3	Umgestaltung Hbf. - Westseite	5.000.000	7.500.000	01
630 960 9002/1	Volmerswerther Straße (Bereich Gewerbeförderungsanstalt)	210.000	-	03
630 960 9021/8	Umgestaltung Hbf. - Ostseite	500.000	3.700.000	01
630 960 9050/1	Lärmschutzmaßnahmen Danziger Str.	-	-	01
630 960 9691/7	Bordsteinabsenkungen	-	-	01,03,05,09
660	Bundes- und Landstraßen			
660 960 7643/6	Reichswaldallee	145.000	-	06
660 960 7697/5	Danziger Str./Nording - BA 1 A und 1 B	670.000	-	05
660 960 8065/4	Ulmenstraße	500.000	-	01
660 960 8600/8	Bernburger Str. 1. und 2. BA	336.000	-	08
660 950 8675/6	A 46 - Südtangente Umbau 110 KV-Hochspannungs- Freileitung	500.000	-	03/09
660 960 8678/4	Münchener Straße/Forststraße	-	-	09
660 960 9645/3	Fuß- und Radwege Fleher Brücke	213.500	-	03
750	Friedhöfe und Krematorium			
750 950 7724/2	Errichtung einer Kompostierungs- anlage	-	50.000	05
750 950 8715/9	Friedhöfe Kalkum, Baukosten	-	-	05

Durch den Nachprüfungsbescheid wird die Anzahl wie folgt vermindert

Handelsstelle	Handelsstelle	Handelsstelle	Handelsstelle
100 250 251/1	100 250 251/1	100 250 251/1	100 250 251/1
100 250 251/2	100 250 251/2	100 250 251/2	100 250 251/2
100 250 251/3	100 250 251/3	100 250 251/3	100 250 251/3
100 250 251/4	100 250 251/4	100 250 251/4	100 250 251/4
100 250 251/5	100 250 251/5	100 250 251/5	100 250 251/5
100 250 251/6	100 250 251/6	100 250 251/6	100 250 251/6
100 250 251/7	100 250 251/7	100 250 251/7	100 250 251/7
100 250 251/8	100 250 251/8	100 250 251/8	100 250 251/8
100 250 251/9	100 250 251/9	100 250 251/9	100 250 251/9
100 250 251/10	100 250 251/10	100 250 251/10	100 250 251/10
100 250 251/11	100 250 251/11	100 250 251/11	100 250 251/11
100 250 251/12	100 250 251/12	100 250 251/12	100 250 251/12
100 250 251/13	100 250 251/13	100 250 251/13	100 250 251/13
100 250 251/14	100 250 251/14	100 250 251/14	100 250 251/14
100 250 251/15	100 250 251/15	100 250 251/15	100 250 251/15
100 250 251/16	100 250 251/16	100 250 251/16	100 250 251/16
100 250 251/17	100 250 251/17	100 250 251/17	100 250 251/17
100 250 251/18	100 250 251/18	100 250 251/18	100 250 251/18
100 250 251/19	100 250 251/19	100 250 251/19	100 250 251/19
100 250 251/20	100 250 251/20	100 250 251/20	100 250 251/20
100 250 251/21	100 250 251/21	100 250 251/21	100 250 251/21
100 250 251/22	100 250 251/22	100 250 251/22	100 250 251/22
100 250 251/23	100 250 251/23	100 250 251/23	100 250 251/23
100 250 251/24	100 250 251/24	100 250 251/24	100 250 251/24
100 250 251/25	100 250 251/25	100 250 251/25	100 250 251/25
100 250 251/26	100 250 251/26	100 250 251/26	100 250 251/26
100 250 251/27	100 250 251/27	100 250 251/27	100 250 251/27
100 250 251/28	100 250 251/28	100 250 251/28	100 250 251/28
100 250 251/29	100 250 251/29	100 250 251/29	100 250 251/29
100 250 251/30	100 250 251/30	100 250 251/30	100 250 251/30

E

Vermögenshaushalt (Berichtigung des Nachtragshaushaltsplans 1982 gemäß Ratsbeschluss vom 18.11.1982)

Nummer der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Verpflichtungsermächtigungen					Weniger	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen					
		Neuer Ansatz	Bisheriger Ansatz	Mehr	Mehr	Mehr (+) oder Weniger (-)		1983 DM	1984 DM	1985 DM	1986 ff. DM		
320	Kunstmuseum Baumaßnahmen Ehrenhof	DM	DM	DM	DM	DM							
320 950 7373/5	Sicherungsarbeiten	-	27.000.000	-	-	27.000.000		- 7.000	- 13.000	- 7.000	-		
355	<u>neu</u>												
355 950 7396/4	Weiterbildungszentrum Baukosten	31.300.000	-	31.300.000	-	-		+ 14.085	+ 14.085	+ 3.130	-		
			Saldo :					+ 7.085	+ 1.085	- 3.870	-		

§ 3 der 1. Nachtragshaushaltssatzung ändert sich daher wie folgt:

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird gegenüber der bisherigen Festsetzung in Höhe von 391.837.411 DM um 52.314.433 DM erhöht und damit auf 444.151.844 DM festgesetzt.

649000 руб. 00 коп. при 444'121'944 ДМ (составлено)  
 при переписке 1 января 1950 г. в 1950 г. по 301'811'471 ДМ при 25'314'433 ДМ  
 По 1-му разделу при 1-м разделе при 1-м разделе при 1-м разделе

1 2

1 2-й раз. 1-й раз. 1-й раз. 1-й раз. 1-й раз. 1-й раз. 1-й раз. 1-й раз. 1-й раз. 1-й раз.

230 880 1230А	230 880 1230Б	230 880 1230В	230 880 1230Г	230 880 1230Д	230 880 1230Е	230 880 1230Ж	230 880 1230З	230 880 1230И	230 880 1230К	230 880 1230Л
История и география Средней Азии	История и география Средней Азии	История и география Средней Азии	История и география Средней Азии	История и география Средней Азии	История и география Средней Азии	История и география Средней Азии	История и география Средней Азии	История и география Средней Азии	История и география Средней Азии	История и география Средней Азии
230 880 1230А	230 880 1230Б	230 880 1230В	230 880 1230Г	230 880 1230Д	230 880 1230Е	230 880 1230Ж	230 880 1230З	230 880 1230И	230 880 1230К	230 880 1230Л
230 880 1230А	230 880 1230Б	230 880 1230В	230 880 1230Г	230 880 1230Д	230 880 1230Е	230 880 1230Ж	230 880 1230З	230 880 1230И	230 880 1230К	230 880 1230Л

1-й раз. 1-й раз. 1-й раз. 1-й раз. 1-й раз. 1-й раз. 1-й раз. 1-й раз. 1-й раз. 1-й раз. 1-й раз.



3. DIE WESENTLICHEN MEHREINNAHMEN ÜBER 150 000 DM, DANE  
INNERE VERRECHNUNGEN, KALKULATORISCHE ZINSEN UND ABSCHREIBUNGEN

HAUSHALTS-  
STELLE                      BEZEICHNUNG                      T J A H R                      DRUCKSACHE 20 / 041 / 82

HAUPTVERWALTUNG                      VERÄNDERUNG DES GESAMTBETRAGES

ERLÄUTERUNGEN ZUM NACHTRAGSHAUSHALTSPLAN 1982

INHALT                      SEITE

A. VERWALTUNGSHAUSHALT

- 1. VERÄNDERUNG DES GESAMTBETRAGES                      2
- 2. GLIEDERUNG NACH EINZELPLÄNEN                      2
- 3. WESENTLICHE MEHREINNAHMEN                      3
- 4. WESENTLICHE WENIGEREINNAHMEN                      9
- 5. WESENTLICHE MEHRAUSGABEN                      14
- 6. WESENTLICHE WENIGERAUSGABEN                      21

B. VERMÖGENSHAUSHALT                      ANSATZE

- 1. VERÄNDERUNG DES GESAMTBETRAGES                      25
- 2. GLIEDERUNG NACH EINZELPLÄNEN                      25

C. VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN

- 1. VERÄNDERUNG DES GESAMTBETRAGES                      26
- 2. GLIEDERUNG NACH EINZELPLÄNEN                      26

A. VERWALTUNGSHAUSHALT

---

1. VERAENDERUNG DES GESAMTBETRAGES:

EINNAHMEN BISHER	2.014.772.140 DM
VERAENDERT DURCH DEN NACHTRAG UM	10.920.257 DM
AUF	2.025.692.397 DM
AUSGABEN BISHER	2.014.772.140 DM
VERÄNDERT DURCH DEN NACHTRAG UM	16.028.464 DM
AUF	2.030.800.604 DM

2. GLIEDERUNG NACH EINZELPLAENEN

EINZEL- PLAN	E I N N A H M E N		A U S G A B E N	
	MEHR DM	WENIGER DM	MEHR DM	WENIGER DM
0	4.802.515	1.516.774	6.087.341	5.234.636
1	539.198	293.845	1.981.046	837.246
2	345.984	584.521	2.545.825	2.086.981
3	3.355.882	1.138.023	4.480.604	2.672.041
4	17.100.929	6.699.337	22.075.977	14.118.820
5	508.619	853.410	10.715.879	2.463.922
6	4.717.552	4.871.269	6.877.235	3.913.719
7	6.679.526	6.846.391	9.523.589	6.577.172
8	12.544.037	11.100.618	3.941.407	2.846.470
9	4.630.203	10.400.000	15.427.959	26.877.391
GESAMT	55.224.445	44.304.188	83.656.862	67.628.398
SALDO	10.920.257		16.028.464	

3. DIE WESENTLICHEN MEHREINNAHMEN UEBER 150 000 DM, OHNE  
INNERE VERRECHNUNGEN, KALKULATORISCHE ZINSEN UND ABSCHREIBUNGEN

HAUSHALTS- STELLE	BEZEICHNUNG	DM
	<b>HAUPTVERWALTUNG</b>	
020 3 164/7	ERSATZLEISTUNG VOM SONST. DEFFENTL. BEREICH Mehreinnahmen bei den anteiligen Versorgungsbezügen nach dem 131er Gesetz	200.000
	<b>RECHTSAMT</b>	
024 3 165/3	ERSATZ V. VERSICH.-BEITR. D.D.WIRTSCH.UNTERNEHMEN Die höheren Ausgaben des Rechtsamtes für Eigen- u. Drittschäden u. für Feuerversicherungen der wirtschaftlichen Unternehmen haben höhere Ersatzleistungen zur Folge.	550.000
024 3 166/1	ERSATZLEISTUNG UND ERSTATTUNG FUER SCHAEDEN Höhere Erstattungen für versicherte Schäden; s. Mehrausgaben bei Hst. 024 3 642/6 - Versicherte Schäden -	600.000
024 3 280/3	ZUFUEHRUNG VOM VERMOEGENSHAUSHALT Auflösung der Selbstversicherungsrücklage zur Regulierung des Sturmschadens im Hafen Reisholz; s. Mehrausgaben bei Hst. 024 3 640/o - Eigenschäden -	2.132.493
	<b>KASSENVERWALTUNG</b>	
031 3 261/7	SAEUMNISZUSCHLAEGE, MAHNGBUEHPEN USW. Mehreinnahmen durch die Zunahme von Zahlungsrückständen	250.000
	<b>STRASSENVERKEHRSAMT</b>	
112 3 100/4	GEBUEHREN Durch eine Gebührenanhebung für Maßnahmen im Straßenverkehr werden Mehreinnahmen in der angegebenen Höhe erwartet.	250.000
	<b>THEATERVERWALTUNG</b>	
330 3 171/8	BETRIEBSKOSTENZUSCHUESSE Mehraufwendung des Landes für 1982 auf der Basis der nach- gewiesenen Ausgaben für das Jahr 1981.	389.850
	<b>TONHALLE</b>	
334 3 159/7	ERSTATTUNG VON UMSATZSTEUER Mehreinnahmen aus der Baumaßnahme Tonhalle 1975-1978	1.380.000



HAUSHALTS- STELLE	BEZEICHNUNG	DM
<b>1. VERBAND STADTBILD- UND DENKMALPFLEGE</b>		
361 3 171/3	<b>LANDESZUSCHUESSE</b> Zweckgebundene Landeszuschüsse für Instandsetzung der Kaiser- pfalz, Renovierung Kapelle Gut Winkelhausen und Pauschale für ortsbildprägende Bürgerhäuser	236.700
<b>BEKAEMPfung DER JUGENDARBEITSLosIGKEIT</b>		
406 3 174/7	<b>ZUSCHUSS DES ARBEITsAMTES ZU PERSONALKOSTEN</b> Die Personalkosten der Jugendlichen werden vom Arbeitsamt in voller Höhe erstattet. Die entsprechenden Mehrausgaben sind bei Hst. 406 3 490/8 - SN Nr. 1 - Persönliche Ausgaben - veranschlagt.	540.000
<b>VERWALTUNG DER JUGENDHILFE</b>		
407 3 174/1	<b>ZUSCHUSS DES ARBEITsAMTES ZU PERSONALKOSTEN</b> Vom Arbeitsamt geleistete Eingliederungshilfen	200.000
<b>SOZIALHILFE - HILFE ZUM LEBENSUNTERHALT</b>		
410 3 161/1	<b>ERSATZLEISTUNG DES LANDES</b> Erhöhte Erstattungen aufgrund vermehrter Aufwendungen für Asylbewerber u. Kontingentflüchtlinge	2.265.000
410 3 240/5	<b>SONST. EINNAHMEN B. LEISTUNGEN AUssERH. EINRICHTG.</b> Mehreinnahmen nach dem Unterhaltszuschußgesetz und durch Erhöhung der Fallzahlen	4.000.000
410 3 252/9	<b>VON SONSTIGEN</b> Mehreinnahmen durch Anstieg der Fallzahlen in den Anstalten	650.000
<b>SOZIALHILFE FUER DEN UEBEROERTL. TRAEGER</b>		
412 3 162/9	<b>ERSATZLEISTUNG VOM UEBEROERTLICHEN TRAEGER</b> Der UA 412 gleicht sich in Einnahmen und Ausgaben aus	190.000
412 3 251/0	<b>VON SOZIALLEISTUNGSTRAEGERN</b> Begründung wie vor	3.000.000



HAUSHALTS- STELLE	BEZEICHNUNG	DM
412 3 252/8	VON UNTERHALTSPFLICHTIGEN Begründung wie vor	500.000
412 3 253/6	VON SONSTIGEN DRITTEN Begründung wie vor	1.200.000
	<b>TBC-HILFE OHNE BUNDESBETEILIGUNG</b>	
415 3 162/2	ERSATZLEISTUNG VOM UEBEROERTLICHEN TRAEGER Der UA 415 gleicht sich in Einnahmen und Ausgaben aus	153.000
	<b>STAEDT. ALTEN- UND ALTENKRANKENHEIME</b>	
430 3 162/7	ERSATZLEISTUNG DES LANDSCHAFTSVERBANDES Mehreinnahmen durch Anstieg der Fallzahlen und Erhöhung der Pflegesätze	2.000.000
	<b>KRIEGSOPFERFUERSORGE</b>	
440 3 251/1	ERSATZLEISTUNG VON SOZIALLEISTUNGSTRAEGERN Die Höhe der Ersatzleistungen richtet sich nach den Aufwen- dungen für Kriegsoffer; s. Mehrausgaben bei Hst. 44o 3 67o/3 - Bundesanteil an den Ersatzleistungen v. Sozialleistungs- trägern	250.000
	<b>JUGENDPFLEGE</b>	
456 3 110/9	ELTERNBEITRAEGE FUER FERIENERHOLUNGSMASSNAHMEN Die Mehreinnahmen resultieren aus dem Verkaufserlös des Ferienpasses 1982; s. Mehrausgaben bei Hst. 456 3 76o/3 - Ferienerholung für Schulkinder -	314.000
	<b>STAEDT. KINDERTAGESSTAETTEN</b>	
460 3 110/5	BEITRAEGE DER ELTERN Erhöhung der Betreuungsbeiträge	167.700
	<b>FOERDERUNGSZENTRUM FUER KOERPERBEHINDERTE KINDER</b>	
468 3 172/1	ZUSCHUESSE DES LANDSCHAFTSVERBANDES Die Mehreinnahmen sind auf eine Abrechnung der Fahrtkosten aus dem Jahr 1981 zurückzuführen.	200.030

HAUSHALTS- STELLE	BEZEICHNUNG	DM
	<b>BAU- UND BETRIEBSKOSTENZUSCH. A.D. WOHLFAHRTS- UND JUGENDVERBAENDE</b>	
476 3 150/5	<b>RUECKZAHLUNG VON BETRIEBSKOSTENZUSCHUESSEN</b> Mehreinnahmen aufgrund der von den Trägern zu erstattenden nicht verbrauchten Zuschußmittel	150.193
	<b>TIEFBAUVERWALTUNG</b>	
602 3 141/9	<b>MIETEN AUS FREILEGUNGSGRUND- STUECKEN</b> Durch den verzögerten Ausbau von Großbaumaßnahmen können die Grundstücke bis zur Inanspruchnahme weitervermietet werden,	300.000
602 3 167/2	<b>ERSATZLEISTUNGEN DRITTER</b> Für Arbeiten für Dritte; s. Mehrausgaben in gleicher Höhe bei Hst. 602 3 656/9 - Arbeiten für Dritte -	1.200.000
	<b>WASSERBAUVERWALTUNG</b>	
604 3 171/0	<b>LANDESZUSCHUESSE F.D. UNTERHALTUNG V. WASSEFLAEUFEN</b> Mehr aufgrund nachträglich anerkannter zuschußfähiger Kosten aus 1981	259.000
	<b>BAUAUFSICHTSAMT</b>	
613 3 100/0	<b>BAUAUFSICHTSGBUEHREN</b> Geschätzte Mehreinnahmen aufgrund der bis Juli 1982 verein- nahmen Gebühren	1.000.000
	<b>PARKEINRICHTUNGEN</b>	
680 3 110/9	<b>GBUEHREN</b> Mit den Mehreinnahmen kann aufgrund der neuen Gebührenstaffe- lung bei den Parkuhren gerechnet werden.	850.000
	<b>KANALISATION</b>	
700 3 110/8	<b>LAUFENDE OEFFENTL.-RECHTL. LEISTUNGSENTGELTE</b> Die Erhöhung des Ansatzes ist insbesondere auf die Veranlagung der Nachbargemeinden zur Abwasserabgabe für 1981 zurückzuführen.	272.288

HAUSHALTS- STELLE	BEZEICHNUNG	GEBÜHRENSATZUNG	DM
700 3 112/4	BEITRAG DER STADT GEM. PAR. 1 KANALBENUTZUNGS-		497.055
	Der 20 %ige Anteil der Stadt erhöht sich aufgrund einer Nachkal- kulation der Gesamtkosten für die Entwässerung; s. Mehrausgaben bei Hst. 602 3 543/o - Reinigung und Entwässerung von Straßen -		
	<b>MUELLBESEITIGUNG</b>		
720 3 111/3	AUS VERBRENNUNG VON MUELL		900.000
	Mehr durch verstärkte Inanspruchnahme		
720 3 113/0	MUELLVERBRENNUNGSANL.: DAMPF-, SCHROTT-, ASCHEERL.		2.000.000
	Mehr durch verstärkte Inanspruchnahme; s. Mehrausgaben bei Hst. 720 3 651/4 - Ersatzleistung an die Stadtwerke (Müll- verbrennungsanlage)		
	<b>MARKTWESEN</b>		
730 3 140/0	MIETEN		901.730
	Mehr durch Umstellung der Nutzungsentgelte von Hst. 730 3 111/7 - Gebühren für Hallenstände - sowie durch Angleichung der Ent- gelte für die Hallen 8, 13, 14.		
	<b>FRIEDHOEFE UND KREMATORIUM</b>		
750 3 118/1	GRABPFLEGE - LANGFRISTIGE VERTRAEGE		250.000
	Mehreinnahmen aufgrund der übernommenen Grabpflegeverpflich- tungen		
	<b>FUHRPARK UND ZENTRALBETRIEBSHOF</b>		
770 3 167/7	ERSATZLEISTUNGEN DRITTER		200.000
	Mehr infolge erhöhter Verkehrsschäden; s. Mehrausgaben bei Hst. 770 3 650/4 - Schadensbeseitigung für Dritte -		
	<b>KOMBINIERTER VERSORGUNGSUNTERNEHMEN</b>		
817 3 220/5	KONZESSIONSENTGELT STADTWERKE DUESSELDORF A.G.		1.200.000
	Mehreinnahme aus der Beteiligung des RWE an den Stadtwerken		
817 3 221/3	RESTZAHLUNG KONZESSIONSENTGELT AUS VORJAHREN		4.985.165
	Restzahlung der Stadtwerke für 1981		



HAUSHALTS- STELLE	BEZEICHNUNG	HAUSHALTS- STELLE	DM
	<b>STADTHALLE</b>		
841 3 159/8	<b>ERSTATTUNG VON MEHRWERTSTEUER</b> Mehreinnahmen aus der in diesem Haushaltsjahr begonnenen Baumaßnahme.		310.000
	<b>SONSTIGE WIRTSCHAFTLICHE UNTERNEHMEN</b>		
871 3 210/2	<b>DIVIDENDE DER INDUSTRIETER- RAINS D'DORF-REISH. AG.</b> Mehr durch Bilanzgewinn 1981		2.000.000
	<b>WOHN- UND GESCHAEFTSGRUNDSTUECKE</b>		
880 3 141/5	<b>MIETEN</b> Neuzugänge an Mietobjekten und Mietanpassungen		500.000
	<b>SONSTIGES GRUNDVERMOEGEN</b>		
881 3 140/1	<b>PACHTEN</b> Neuzugänge an Pachtflächen im Flughafenbereich und durch Schaffung von Parkplatzflächen durch Verfüllen einer Kies- grube.		900.000
881 3 143/6	<b>ERBBAUZINSEN, ZINSEN VON KAUFPREISRESTEN USW.</b> Mehr durch Erhöhung der Erbbauzinsen aufgrund der Änderung der Erbbaurechtsverträge		425.000
	<b>UEBERGHANGSHEIME FUER AUSSIEDLER</b>		
883 3 110/9	<b>NUTZUNGSENTSCHAEDIGUNG</b> Erhöhung der Nutzungsentschädigung ab 1.3.82 in städt. Unter- künften und Anmietung neuer Objekte; s. Mehrausgaben bei Hst. 883 3 53o/9 - Mieten -.		511.397
883 3 171/0	<b>LANDESZUSCHUESSE</b> Aufgrund der Abrechnung für 1981 erhöht sich der Landeszu- schuß für den Einnahmeausfall bei leerstehenden Räumen.		372.761
	<b>UNTERBRINGUNG VON ASYLBEWERBERN</b>		
884 3 110/3	<b>NUTZUNGSENTSCHAEDIGUNG</b> Erhöhung durch Anmietung neuer Objekte; s. Mehrausgaben bei Hst. 884 3 53o/9 - Mieten -.		648.633





4. DIE WESENTLICHEN WENIGEREINNAHMEN UEBER 150 000 DM, OHNE  
INNERE VERRECHNUNGEN, KALKULATORISCHE ZINSEN UND ABSCHREIBUNGEN

HAUSHALTS- STELLE	BEZEICHNUNG	DM
GRUNDSCHULEN		
210 3 140/2	MIETEN Anpassung an das voraussichtliche Jahresergebnis. Bei der Ermittlung des Haushaltsansatzes wurden die Einnahmen zu hoch berechnet.	222.500
VOLKSHOCHSCHULE		
350 3 110/3	TEILNEHMERGEBUEHREN UND EINTRITTSGELDER Wenigereinnahmen aufgrund rückläufiger Teilnehmerzahlen.	300.000
VERWALTUNG DES WOHNSELDES		
405 3 161/0	VERWALTUNGSKOSTENBEITRAEGE Wegfall der Verwaltungskostenbeiträge durch das Land ab 1.1.1982.	300.000
LASTENAUSGLEICHSVERWALTUNG		
409 3 161/9	ERSATZLEISTUNG DES LANDES Aufgrund des Gemeindefinanzierungsgesetzes 1982 ist mit einem Einnahmeausfall bei den Kosten der Regelzuständigkeit in dieser Höhe zu rechnen.	200.000
SOZIALHILFE - HILFE ZUM LEBENSUNTERHALT		
410 3 162/0	ERSATZLEISTUNG V. GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBAEUNDEN Rückgang der Fälle, für die eine Kostenerstattung durch andere Sozialhilfeträger erfolgt.	700.000
STAEDT. ALTEN- UND ALTENKRANKENHEIME		
430 3 251/8	SELBSTZAHLER Durch Anhebung der Pflegesätze wird die Anzahl der selbstzahlenden Heimbewohner geringer.	250.000
SONSTIGE JUGENDFUERSORGE		
454 3 250/5	VON SOZIALLEISTUNGSTRAEGERN Aufgrund der Anzahl der zu bearbeitenden Fälle ist mit den angegebenen Wenigereinnahmen zu rechnen.	230.000

HAUSHALTS- STELLE	BEZEICHNUNG	HAUSHALTS- STELLE	DM
SONST. JUGENDFUERS. (WIRTSCH.ERZIEHUNGSH. F. D. UEBEROERTL. TRAEGER			
457 3 162/6	ERSATZLEISTUNG VOM UEBEROERTLICHEN TRAEGER Der UA 457 gleicht sich in Einnahmen und Ausgaben aus.		200.000
JUGENDFREIZEITHEIME UND -CLUBS			
465 3 172/8	ZUSCHUESSE DES LANDSCHAFTSVERBANDES Kürzung der Betriebskosten- u. Personalkostenzuschüsse.		355.500
STAEDT. KINDERHILFEZENTRUM EULERSTRASSE 46			
467 3 110/7	PFLEGEKOSTEN Weniger, da eine Kindergruppe wegen zu schwacher Belegung aufgelöst wurde.		476.500
SONST. SOZIALE ANGELEGENHEITEN - BUND			
496 3 160/0	ERSATZLEISTUNG VOM BUND Der UA 496 gleicht sich in Einnahmen und Ausgaben aus.		1.350.000
SONST. SOZ. ANGELEGENHEITEN (ANDERE KOSTENTRAEGER)			
497 3 164/7	ERSATZLEISTUNG VON VERSICHERUNGSTFAEGERN Der UA 497 gleicht sich in Einnahmen und Ausgaben aus.		200.000
SPORTPLAETZE, SPORT- UND TURNHALLEN			
560 3 141/3	HALLEN-BENUTZUNG Wenigereinnahmen, weil der Energiekostenanteil pro Doppelstunde im Sommerhalbjahr gekürzt wurde und die Gebühren der VHS nicht mehr pauschal, sondern nach den Belegungszeiten gezahlt werden. U-BAHN-VERWALTUNG		230.000
605 3 159/5	ERSTATTUNG VON UMSATZSTEUER Der Erstattungsbetrag richtet sich nach den Bauausgaben im Vermögenshaushalt.		4.500.000



HAUSHALTS- STELLE	BEZEICHNUNG	DM
<b>STRASSENBELEUCHTUNG</b>		
670 3 110/5	LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN FUER DRITTE S. Wenigerausgaben in gleicher Höhe bei Hst. 670 3 650/6 - Lieferungen und Leistungen an Dritte -	250.000
<b>MUELLBESEITIGUNG</b>		
720 3 167/9	ERSATZLEISTUNGEN DRITTER FUER SONDERLEISTUNGEN Wenigereinnahmen aufgrund geringerer Inanspruchnahme.	339.185
<b>MARKTWESEN</b>		
730 3 111/7	GEBUEHREN FUER HALLENSTAENDE U.A. Weniger durch Umstellung der Veranschlagung auf Hst. 730 3 140/0 - Mieten -	815.850
730 3 115/0	BUNDESBAHNFRACHTEN S. Wenigerausgaben in gleicher Höhe bei Hst. 730 3 651/8 - Abführung der vereinnahmten Bundesbahnfrachten -	3.149.727
730 3 159/1	ERSTATTUNG VON UMSATZSTEUER Der Erstattungsbetrag richtet sich nach den Bauausgaben im Vermögenshaushalt.	169.600
730 3 280/6	ZUFUEHRUNG VOM VERMOEGENSHAUSHALT Aufgrund der berechtigten Ansätze des UA 730 wird eine Entnahme aus der Gebührenaussgleichsrücklage nicht mehr erforderlich.	617.214
<b>FRIEDHOEFE UND KREMATORIUM</b>		
750 3 110/6	FRIEDHOFSGEBUEHREN Die Anzahl der Beisetzungen ist gegenüber dem Vorjahr, das als Basis für den Ansatz 1982 herangezogen wurde, rückläufig.	1.111.710
<b>BETEILIGUNG AN ELEKTRIZITAETSVERSORGUNGS- UNTERNEHMEN</b>		
810 3 220/3	KONZESSIONSENTGELT RWE A.G. ESSEN Nach der Beteiligung des RWE an den Stadtwerken und der da- mit verbundenen Übernahme von Versorgungsgebieten durch die Stadtwerke wird ab 1.8.1982 keine Konzessionsabgabe mehr er- hoben.	1.200.000



HAUSHALTS- STELLE	BEZEICHNUNG	HAUSHALTS- STELLE	DM
<b>KOMBINIERTE VERSORGUNGSUNTERNEHMEN</b>			
817 3 210/8	GEWINNABLIEFERUNG STADTWERKE DUESSELDORF A.G. Weniger aufgrund des Bilanzgewinns 1981		181.198
	<b>FLUGHAFEN</b>		
822 3 210/9	GEWINNABLIEFERUNG Es ist beabsichtigt, den Gewinn 1981 nicht auszuschütten, sondern ihn zur Finanzierung der Parallelbahn zu verwenden. Hierbei ergibt sich eine erhebliche Steuerersparnis, durch die der städt. Haushalt indirekt entlastet wird. DUESSELDORFER MESSEGESELLSCHAFT MBH NOWEA		8.750.000
844 3 205/9	ZINSEN AUS GESELLSCHAFTER- DARLEHEN Der auf die Stadt Düsseldorf entfallende Teilbetrag der Zinsen für das Geschäftsjahr 1981 reduziert sich um den o.g. Betrag.		178.983
	<b>WOHN- UND GESCHAFTSGRUNDSTUECKE</b>		
880 3 140/7	PACHT DER STAEDT. WOHNUNGSGESELLSCHAFT Anpassung an das voraussichtliche Jahresergebnis 1982.		585.542
<b>STEUERN UND STEUERAENGL.EINNAHMEN, ALLGEMEINE FINANZZUWEISUNGEN</b>			
900 3 003/5	GEWERBESTEUER Mindereinnahmen aufgrund hoher Erstattungsansprüche bei den Gewerbesteuer-Vorauszahlungen für 1981 und 1982.		10.400.000
	<b>DAZU</b>		
	<b>INNERE VERRECHNUNGEN UND KALKULATORISCHE EINNAHMEN</b>		2.428.355
	<b>WENIGEREINNAHMEN BIS 150 000 DM BEI ZAHLREICHEN POSITIONEN</b>		4.612.324
	<b>WENIGEREINNAHMEN INSGESAM</b>		44.304.188

5. DIE WESENTLICHEN MEHRAUSGABEN UEBER 150 000 DM, OHNE  
INNERE VERRECHNUNGEN, KALKULATORISCHE ZINSEN UND ABSCHREIBUNGEN  
DIE BEREITS VOM RAT GENEHMIGTEN BETRÄGE SIND MIT +/- VERSEHEN,  
NUR TEILWEISE GENEHMIGTE BETRÄGE SIND NICHT GEKENNZEICHNET

HAUSHALTS- STELLE	BEZEICHNUNG	HAUSHALTS- STELLE	DM
<b>HAUPTVERWALTUNG</b>			
020 3 444/1	NACHVERSICHERUNGSBEITRÄGE gemäß § 9 des Angestellten- versicherungsgesetzes für ausgeschiedene Beamte		220.000
<b>RECHTSAMT</b>			
024 3 640/0	EIGENSCHAEDEN Der Mehrbedarf ist auf die Regulierung des Sturmschadens im Hafen Reisholz zurückzuführen; s. Mehreinnahmen bei Hst. o24 3 280/3 - Zuführung vom Vermögenshaushalt -		1.000.000 +
024 3 641/8	HAFTPFLICHTSCHAEDEN U.SONST. SCHADENVERSICHERUNGEN Mehraufwand für Drittschäden		500.000 +
024 3 642/6	VERSICHERTE SCHAEDEN Die Schadensfälle, die die Stadt z.B. aus Gründen der Ver- kehrssicherungspflicht zunächst beseitigen muß, sind ange- stiegen; s. Mehreinnahmen bei Hst. o24 3 166/1 - Ersatzlei- stung und Erstattung für Schäden -.		600.000 +
<b>STATISTISCHES AMT</b>			
051 3 653/9	KOSTEN FUER GEBAEUDEERHEBUNG UND VOLKSZAEHLUNG Gebäudeerhebung als Vorbereitung der in 1983 stattfindenden Volkzählung.		305.464 +
<b>ZENTRALE DATENVERARBEITUNG</b>			
060 3 530/2	MIETKOSTEN FUER DV-ANLAGEN Erhöhung der Miet- und Wartungskosten sowie Erweiterung des Online-Betriebes und Einrichtung der Datenfernverarbeitung für Amt 64.		370.000
<b>SCHULVERWALTUNG</b>			
200 3 600/1	LEHR- U. UNTERRICHTSMITTEL USW. AUS LM-EINSPARUNGEN Aufgrund der allgem. Sparmaßnahmen wurden nur 50 % der Ein- sparungen wieder bereitgestellt; s. Wenigerausgaben bei Hst. 200 3 576/5 - Beschaffung von Lernmitteln -.		272.500
<b>KUNSTMUSEUM</b>			
320 3 549/3	SN NR. 2 ENERGIEVERSORGUNG Verteuerungen des Energiebezugs		160.000

HAUSHALTS- STELLE	BEZEICHNUNG	DM
	<b>THEATERVERWALTUNG</b>	
330 3 640/0	<b>UMSATZSTEUER</b> Nachzahlung für die Jahre 1975-1978 aufgrund einer Steuer- prüfung.	928.222 +
330 3 713/9	<b>ZUSCHUSS AN DIE DEUTSCHE OPER AM RHEIN</b> Vertraglicher Anteil der Stadt vom Mehrbetrag des Nachtrags- haushaltsplans der DOR	590.400
	<b>SCHAUSPIELHAUS</b>	
333 3 715/9	<b>ZUSCHUSS</b> Mehrbedarf für die Geschäftsjahre 1980/81, 1981/82, 1982/83	292.082
	<b>SOZIALHILFE - HILFE ZUM LEBENSUNTERHALT</b>	
410 3 730/0	<b>BARLEISTUNGEN</b> Bedingt durch Erhöhung der Fallzahlen, Mieterhöhungen, Kür- zung des Kindergeldes, Erhöhung der Heizkosten	10.000.000
410 3 732/6	<b>EINMAL. SACHLEIST. AN EMPFAENGER LFD. LEISTUNGEN</b> Erhöhung der Fallzahlen; s. Wenigerausgaben bei Hst. 410 3 733/4 - Einmalige Sachleistungen an Sonstige -	800.000
	<b>SOZIALHILFE - HILFE IN BESONDEREN LEBENSLAGEN</b>	
411 3 732/0	<b>KRANKENHILFE</b> Anstieg der Fallzahlen sowie Erhöhung der Kosten für ärztliche Leistungen	450.000
411 3 735/5	<b>HILFE ZUR PFLEGE</b> Anstieg der Fallzahlen und Erhöhung des Pflegegeldes ab 1.1.82	400.000
411 3 743/6	<b>KRANKENHAUSKOSTEN</b> Anstieg der Fallzahlen und Erhöhung der Krankenhauspflege- sätze	200.000
	<b>SOZIALHILFE FUER DEN UEBERDERTL. TRAEGER</b>	
412 3 671/0	<b>ERSTATTUNG DER KOSTENBEITRAEGE AN DEN LV</b> Der UA 412 gleicht sich in Einnahmen und Ausgaben aus.	4.700.000



5. DIE WESENTLICHEN MEHRAUSGABEN UEBER 150 000 DM, OHNE  
 INNERE VERRECHNUNGEN, KALKULATORISCHE ZINSEN UND ABSCHREIBUNGEN  
 DIE BEREITS VON RAT GENEHMIGTEN BETRÄGE SIND MIT +/- VERZEICHEN,  
 NUR TEILWEISE GENEHMIGTE BETRÄGE - 16 - NICHT GENEHMIGT

HAUSHALTS- NR. STELLE	BEZEICHNUNG	HAUSHALTS- STELLE	DM
412 3 746/5	HILFE FUER KREBSKRANKE Begründung wie vor		250.000
	KRIEGSOFFERFUERSORGE		
440 3 670/3	BUNDESANTEIL A.D.ERSATZLEIST. V.SOZIALLEIST. (80%) Die höheren Ersatzleistungen der Sozialleistungsträger haben eine entsprechende Anhebung des Bundesanteils zur Folge.		201.600
440 3 751/3	HILFE ZUM LEBENSUNTERHALT FUER HINTERBLIEBENE Bedingt durch allgemeine Steigerungen der Lebenshaltungskosten.		200.000
	HILFEN NACH PAR. 6 ABS. 3 JWG		
455 3 770/6	LEISTUNGEN AN VOLLJAEHRIGE IN HEIMEN Erhöhung der Fallzahlen und der Pflegesätze		460.000
455 3 772/2	HILFEN FUER JUNGE VOLLJAEHRIGE Weitergewährung der Jugendhilfe in besonderen Härtefällen im Rahmen freiwilliger Leistungen.		200.000
	JUGENDPFLEGE		
456 3 760/3	FERIENERHOLUNG FUER SCHULKINDER Mehrausgaben für Ferienpaß; s. Mehreinnahmen bei Hst. 456 3 110/9 - Elternbeiträge für Ferienerholungsmaßnahmen -		485.000
	BAU- UND BETRIEBSKOSTENZUSCH.A.D.WOHLFAHRTS- UND JUGENDVERBAENDE		
476 3 702/3	BETRIEB VON ERZIEHUNGS- UND EHEBERATUNGSSTELLEN Mehrbedarf aufgrund der vorliegenden Anträge der Träger		406.676
	SONST.SOZIALE ANGELEGENHEITEN - OERTL.TRAEGER -		
498 3 700/3	BETRIEBSKOSTEN FUER DEN BEHINDERTENFAHRDIENST Die bis zum 30.6.82 befristeten Modellversuche wurden in ein Dauerangebot umgewandelt.		285.000 +



HAUSHALTS- STELLE	BEZEICHNUNG	DM
770 3 650/4	KLINIKEN	170.000
510 3 715/4	VERLUSTABDECKUNG Voraussichtlicher Bilanzverlust aufgrund des Nachtrags- wirtschaftsplans der Kliniken für 1982.	4.477.000
571 3 640/0	ALLGEM. ANGELEGENHEITEN DER LEIBESUEBUNGEN	250.000
550 3 640/3	UMSATZSTEUER Nachzahlung für die Jahre 1975-1978 aufgrund einer Steuer- prüfung	690.590 +
583 3 530/9	BAEDERBETRIEBE	190.000
571 3 715/0	AN DIE STADTWERKE DUESSELDORF A.G. Restzahlung aufgrund des Jahresabschlusses 1981 und Besei- tigung der Diskrepanz von 86.000 DM zwischen dem Haushalts- ansatz 1982 und dem Erfolgsplan 1982.	1.362.815
	PARK- UND GARTENANLAGEN	
580 3 654/4	ABFUHR VON ABRAUM Durch die Schließung der Mülldeponie Lohausen entstehen Mehr- ausgaben für die Leistungen des Amtes 70 (Transport, Ver- brennung, Kippgebühren).	160.000
584 3 559/4	HOCHBAUVERWALTUNG	
601 3 509/6	SN NR. 2 UNTERHALTUNG DER GEBAEUDE Für Unterhaltungsarbeiten im Schulbereich = 2 Mio DM, Bei dem Betrag von 556.000 DM handelt es sich um eine Umstellung innerhalb des SN 2.	2.556.000
	TIEFBAUVERWALTUNG	
602 3 543/0	REINIGUNG UND ENTWAESSERUNG VON STRASSEN (Anteile d.Stadt) Erhöhung aufgrund der Gebührenbedarfsberechnung des UA 700 - Kanalisation; s. Mehreinnahmen bei Hst. 700 3 112/4 - Beitrag der Stadt gem. § 1 der Satzung über Kanalbenutzungsgebühren	497.055
602 3 656/9	ARBEITEN FUER DRITTE S. Mehreinnahmen in gleicher Höhe bei Hst. 602 3 167/2 - Ersatzleistungen Dritter -	1.200.000

HAUSHALTS- STELLE	BEZEICHNUNG	HAUSHALTS- STELLE	DM
412 3 746/5	HILFE FUER KRANKEN GEMEINDESTRASSEN		250.000
630 3 650/1	UNTERHALTUNG DER LICHTZEICHEN- ANLAGEN Notwendig zur Erfüllung der vertraglichen Verpflichtungen (Wartungsverträge mit Signalbaufirmen u. Postadarmieten an die Deutsche Bundespost)		400.000 +
440 3 670/3	STRASSENBELEUCHTUNG		
670 3 541/0	GAS Mehrausgaben trotz reduzierten Verbrauchs durch Tarifier- höhungen in den Jahren 1981 u. 1982		500.000
	KANALISATION		
700 3 570/7	BETRIEBSKOSTEN Mehrausgaben infolge Verzögerung des Betriebsbeginns der Schlammverbrennungsanlage der KA Nord.		1796.250
455 3 772/2	MUELLBESEITIGUNG		
720 3 651/4	ERSATZLEISTUNG A.D.STADTWERKE (MUELLHEIZKRAFTWERK) S. Mehreinnahmen bei Hst. 720 3 113/0 - Müllverbrennungs- anlage - Dampf-, Schrott-, Ascheerlöse		2.000.000
456 3 760/3	FRIEDHOEFE UND KREMATORIUM		
750 3 654/0	ABFUHR VON KRAENZEN UND ABRAUM Die Schließung der Deponie Lohausen bedingt Mehrausgaben für die Leistungen des Amtes 70 (Transport, Verbrennung, Kipp- gebühren)		190.000
476 3 782/3	FUHRPARK UND ZENTRALBETRIEBSHOF		
770 3 511/7	UNTERHALTUNG U.BELEUCHTUNG V.STRASSENSCHILDEFN USW Der Mehraufwand ist notwendig, um den gesetzlichen Vorschriften über Verkehrssicherungsmaßnahmen gerecht werden zu können.		296.000 +
770 3 552/4	KOSTEN FUER FREMDFAHRZEUGE Die Mehrausgaben sind insbesondere auf die gesetzliche Er- höhung des Kilometergeldes um ca. 16 % zurückzuführen.		261.000

HAUSHALTS- STELLE	BEZEICHNUNG	HAUSHALTS- STELLE	DM
770 3 650/4	SCHADENBESEITIGUNG FUER DRITTE Erhöhung durch eingetretene Schäden an den Verkehrssignalan- lagen; s. Mehreinnahmen bei Hst. 770 3 167/7 - Ersatzleistungen Dritter -		170.000 +
	SONSTIGE WIRTSCHAFTLICHE UNTERNEHMEN		
871 3 640/0	STEUERN UND ABGABEN Kapitalertragsteuer für die höhere Dividende der IDR AG; s. Mehreinnahmen bei Hst. 871 3 210/2		250.000
	UEBERGHANGSHEIME FUER AUSSIEDLER		
883 3 530/9	MIETEN Mehrausgaben aufgrund der Anmietung weiterer Objekte sowie Miet- und Nebenkostennachzahlungen für 1981; s. Mehreinnahmen bei Hst. 883 3 110/9 - Nutzungsentschädigung -		192.924
883 3 549/0	SN NR.2 ENERGIEVERSORGUNG Bedingt durch Verteuerungen des Energiebezugs		350.000
	UNTERBRINGUNG VON ASYLBEWERBERN		
884 3 530/3	MIETEN Mehrausgaben durch Anmietung weiterer Objekte; s. Mehreinnahmen bei Hst. 884 3 110/3 - Nutzungsentschädigung -		690.100
884 3 549/4	SN NR.2 ENERGIEVERSORGUNG Bedingt durch Verteuerungen des Energiebezugs		500.000
	KREDITE UND SCHULDENDIENST		
910 3 804/8	ZINSEN (SONSTIGER DEFFENTLICHER BEREICH) Bedingt durch die Neuaufnahme von ZVK-Darlehen		150.312
	GELDANLAGEN		
913 3 804/1	ZINSEN FUER KONTOKORRENT UND SONSTIGE EINLAGEN Vorsorgliche Erhöhung wegen eventuell vermehrter Inanspruchnahme von Kassenkrediten im Dezember		200.000



HAUSHALTS- STELLE	BEZEICHNUNG	HAUSHALTS- STELLE	DM
918 3 471/5	DECKUNGSRESERVE		
918 3 471/5	GLOBALE MINDERAUSGABE SN NR. 1 - PERSONAL-AUSGABEN		15.000.000
	Die globale Minderausgabe ist bis auf 5 Mio DM erwirtschaftet worden und schlägt sich im SN Nr. 1 nieder.		
	DAZU		
	SN NR. 1 PERSOENLICHE AUSGABEN		15.365.200
	INNERE VERRECHNUNGEN UND KALKULATORISCHE KOSTEN		4.269.377
	MEHRAUSGABEN BIS 150 000 DM BEI ZAHLREICHEN POSITIONEN		6.855.295
	MEHRAUSGABEN INSGESAMT		83.656.862



6. DIE WESENTLICHEN WENIGER AUSGABEN UEBER 150 000 DM, OHNE  
 INNERE VERRECHNUNGEN, KALKULATORISCHE ZINSEN UND ABSCHREIBUNGEN

HAUSHALTS- STELLE	BEZEICHNUNG	DM
<b>HAUPTVERWALTUNG</b>		
020 3 711/4	ERSTATTUNG VON VERSORGUNGSANTEILEN AN DRITTE Weniger Erstattungen nach dem 131er Gesetz	650.000
<b>REINIGUNG</b>		
023 3 540/9	GEBAEUDEREINIGUNG Bei den Fremdvergaben können Einsparungen insbesondere dadurch erzielt werden, daß Ersatzkräfte von Firmen bei Ausfall eigener Leute nur ausnahmsweise zur Verfügung gestellt werden.	630.000
<b>FERNSPRECH-EINRICHTUNGEN</b>		
061 3 650/8	FERNSPRECHGEBUEHREN Weniger durch Umstellung eines Betrages von 57.000 DM auf die Hst. 061 3 651/6 - Fernsprechkbücher - sowie durch Stundung der Ausgleichsgebühren und intensive Überwachung aller städt. Fernsprechanschlüsse.	176.500
<b>SCHULVERWALTUNG</b>		
200 3 576/5	BESCHAFFUNG VON LERNMITTELN S. Mehrausgaben bei Hst. 200 3 600/1 - Lehr- u. Unterrichtsmittel usw. aus Lernmitteleinsparungen -	550.000
<b>SOZIALHILFE - HILFE ZUM LEBENSUNTERHALT</b>		
410 3 733/4	EINMALIGE SACHLEISTUNGEN AN SONSTIGE Senkung der Fallzahlen; Mehrausgabe bei Hst. 410 3 732/6 - Einmalige Sachleist. an Empfänger lfd. Leistungen -	800.000
410 3 741/5	HEIMKOSTEN Durch die Zunahme der Pflegefälle zu Lasten des LV sind niedrigere Heimkosten für Altenheimbewohner zu zahlen.	627.500
<b>STAEDT. ALTEN- UND ALTENKRANKENHEIME</b>		
430 3 572/0	LEBENSMITTEL-BESCHAFFUNG Einsparung durch Senkung der Lagerbestände und günstigen Einkauf	180.000

HAUSHALTS- STELLE	BEZEICHNUNG	DM
<b>KRIEGSOPFERFUERSORGE</b>		
440 3 752/1	HILFE IN BESONDEREN LEBENSLAGEN FUER KRIEGSOPFER Rückgang der Fallzahlen und Anpassung an das voraussichtliche Ist-Ergebnis	200.000
<b>SONSTIGE JUGENDFUERSORGE</b>		
454 3 717/5	KOSTENERSTATTUNG AN OERTLICHE TRAEGER Aufgrund der im 1. Halbjahr 1982 geleisteten Ausgaben wird für die Unterbringung Düsseldorfer Kinder bei anderen Jugendhilfe- trägern mit Wenigerausgaben gerechnet.	350.000
454 3 770/1	LAUFENDE BARLEISTUNGEN Rückläufige Fallzahlen	450.000
454 3 774/4	LEISTUNGEN AN HEIME FUER MINDERJAEHRIGE Der Wenigerbedarf ergibt sich aus rückläufigen Fallzahlen, die u.a. darauf zurückzuführen sind, daß an Minderjährige bei Ver- wandten bis zum 3. Grade kein Pflegegeld nach dem JWG mehr zu zahlen ist. Dieser Personenkreis erhält Sozialhilfe. SONST. SOZIALE ANGELEGENHEITEN - BUND	2.534.917
496 3 783/7	REISEK.F. BESUCHER A.D. OST- U. SUEDESTEUROP. STAATE Wenigerausgaben durch Änderung der Richtlinien des Bundes; s. Wenigereinnahmen bei Hst. 496 3 160/o - Ersatzleistung v. Bund -	380.000
496 3 785/3	KINDERGELD NACH DEM BUNDESKINDERGELDGESETZ Wenigerausgaben durch Kürzung des Kindergeldes; s. Wenigerein- nahmen bei Hst. 496 3 160/o - Ersatzleistung vom Bund -	820.000
<b>SONST. SOZ. ANGELEGENHEITEN (ANDERE KOSTENTRAEGER)</b>		
497 3 787/4	LEISTUNGEN IM AUFTRAGE DER VFFSICHERUNGSTRAEGER Rückgang der Fallzahlen; s. Wenigereinnahmen bei Hst. 497 3 164/7 - Ersatzleistung von Versicherungsträgern -	200.000
<b>PARK- UND GARTENANLAGEN</b>		
580 3 510/6	UNTERHALTUNG U. INSTANDSETZUNG DER GRUENANLAGEN Einsparung von 10 % des Ansatzes = 290.000 DM und Kürzung von 60.000 DM zugunsten der Hst. 580 3 654/4 - Abfuhr v. Abraum -	350.000

HAUSHALTS- STELLE	BEZEICHNUNG	DM
----------------------	-------------	----

BUNDES- UND LANDSTRASSEN

660 3 717/7	GESELLSCHAFTERUMLAGE GEM. P 13 GESELLSCHAFTSVERTRAG Für 1982 fallen niedrigere Vorschüsse für die Arbeiten am Fahrbahnbelag und an den Übergangskonstruktionen an.	859.523
-------------	--	---------

STRASSENBELEUCHTUNG

670 3 650/6	LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN AN DRITTE S. Wenigereinnahmen in gleicher Höhe bei Hst. 670 3 110/5 - Lieferungen und Leistungen für Dritte -	250.000
-------------	--	---------

KANALISATION

700 3 509/0	SN NR. 2 UNTERHALTUNG DER GEBAEUDE Umstellung von Haushaltsmitteln innerhalb des SN Nr. 2	240.000
-------------	--	---------

700 3 654/1	VERANLAGUNG DER KANAL- BENUTZUNGSGEBUEHR Die Wenigerausgaben sind in erster Linie auf die von den Stadt- werken durchgeführte kombinierte Veranlagung der Kanalbenut- zungsgebühren und der Abwasserabgabe zurückzuführen.	250.000
-------------	---	---------

MUELLBESEITIGUNG

720 3 654/9	MUELLABFUHR (UNTERNEHMER) Weniger, da der Transport von Abfällen als Überhang der MVA an die Recyclinganlage nach Neuss entfällt und stattdessen Brenn- stoffe zur Heizwerterhöhung aus der Anlage Neuss an die MVA ge- liefert werden.	200.000
-------------	---	---------

MARKTWESEN

730 3 651/8	ABFUHRUNG DER VEREINNAHMEN BUNDESBAHNFRACHTEN Weniger, weil die Bundesbahnfrachten seit dem 1.1.82 nicht mehr durch die Stadt eingezogen werden; s. Wenigereinnahmen bei Hst. 730 3 115/0 - Bundesbahnfrachten -	3.149.727
-------------	---	-----------

FLUGHAFEN

822 3 640/6	STEUERN UND ABGABEN Für 1982 fällt keine Kapitalertragsteuer an, da eine Gewinn- ablieferung nicht vorgesehen ist; s. Wenigereinnahmen bei Hst. 822 3 210/9 - Gewinnablieferung -	1.093.750
-------------	--	-----------



HAUSHALTS- STELLE	BEZEICHNUNG	DM
SONSTIGES GRUNDVERMOEGEN		
881 3 542/3	UMMIETUNGS- UND RAEUMUNGSKOSTEN USW. Die Wenigerausgabe entspricht der 10 %igen Sperre des Haus- haltsansatzes 1982.	190.000
ADERSSCHE WOHNUNGSSTIFTUNG		
892 3 500/6	UNTERHALTUNG DER GEBAEUDE Kürzung des Ausgabenansatzes, um den Ausgleich zwischen den Einnahmen und Ausgaben des Sondervermögens herzustellen.	283.745
STEUERN UND STEUERAEHL.EINNAHMEN, ALLGEMEINE FINANZZUWEISUNGEN		
900 3 810/9	GEWERBESTEUERUMLAGE Weniger aufgrund der voraussichtlichen Ist-Einnahmen bei der Gewerbesteuer	2.133.332
KREDITE UND SCHULDENDIENST		
910 3 807/2	ZINSEN (KREDITMARKT) Unter Berücksichtigung der Veränderungen in den Schuldverhält- nissen (z.B. Zinssatzerhöhungen und -senkungen, Prolongationen u. Umschuldungen) ergibt sich eine Einsparung in der o.g. Höhe.	5.190.630
DECKUNGSRESERVE		
918 3 470/7	DECKUNGSRESERVE Der Betrag war zur Deckung des Personalmehraufwands aufgrund allgemeiner Gehalts- u. Lohnkostensteigerungen veranschlagt. Er ist abzusetzen, da diese Mehrausgaben im SN Nr. 1 erfaßt worden sind.	15.683.341
ZUFUEHRUNG ZWISCHEN VERWALTUNGS- UND VERMOEGENSHAUSHALT		
919 3 860/0	ZUFUEHRUNG AN DEN VERMOEGENSHAUSHALT Reduzierung der Pflichtzuführung (Tilgung, kalkulatorische Rückstellungen und zweckgebundene Einnahmen)	3.870.088
DAZU		
	SN NR. 1 PERSOEHNLCHE AUSGABEN	11.825.200
	INNERE VERRECHNUNGEN UND KALKULATORISCHE KOSTEN	3.689.404
	WENIGER AUSGABEN BIS 150 000 DM BEI ZAHLREICHEN POSITIONEN	9.820.741
	WENIGER AUSGABEN INSGESAMT	67.628.398



B. VERMÖGENSHAUSHALT

1. VERAENDERUNG DES GESAMTBETRAGES:

EINNAHMEN UND AUSGABEN BISHER	774.225.388 DM
VERAENDERT DURCH DEN NACHTRAG UM	21.909.950-DM
	-----
AUF	752.315.438 DM
	=====

2. GLIEDERUNG NACH EINZELPLAENEN

EINZEL- PLAN	E I N N A H M E N		A U S G A B E N	
	MEHR DM	WENIGER DM	MEHR DM	WENIGER DM
0	350.000	0	5.505.406	60.221
1	8.265	0	622.378	22.000
2	933.613	345.999	11.613.766	4.881.000
3	344.245	100.000	1.859.142	305.122
4	1.323.224	630.940	2.636.539	1.613.250
5	7.497.807	7.469.806	6.751.389	4.159.229
6	14.769.142	6.255.200	10.602.992	15.026.653
7	3.279.299	0	5.670.216	2.619.000
8	708.770	21.130.311	9.106.371	4.361.500
9	33.160.693	48.352.752	2.090.019	45.320.193
	-----	-----	-----	-----
GESAMT	62.375.058	84.285.008	56.458.218	78.368.168
	-----	-----	-----	-----
SALDO		21.909.950-		21.909.950-
		=====		=====

C. VERPFLICHTUNG SERMAECHTIGUNGEN

1. VERAENDERUNG DES GESAMTBETRAGES:

VERPFLICHTUNG SERMAECHTIGUNGEN BISHER	391.837.411 DM
VERAENDERT DURCH DEN NACHTRAG UM	48.014.433 DM
<b>AUF</b>	<b>439.851.844 DM</b>

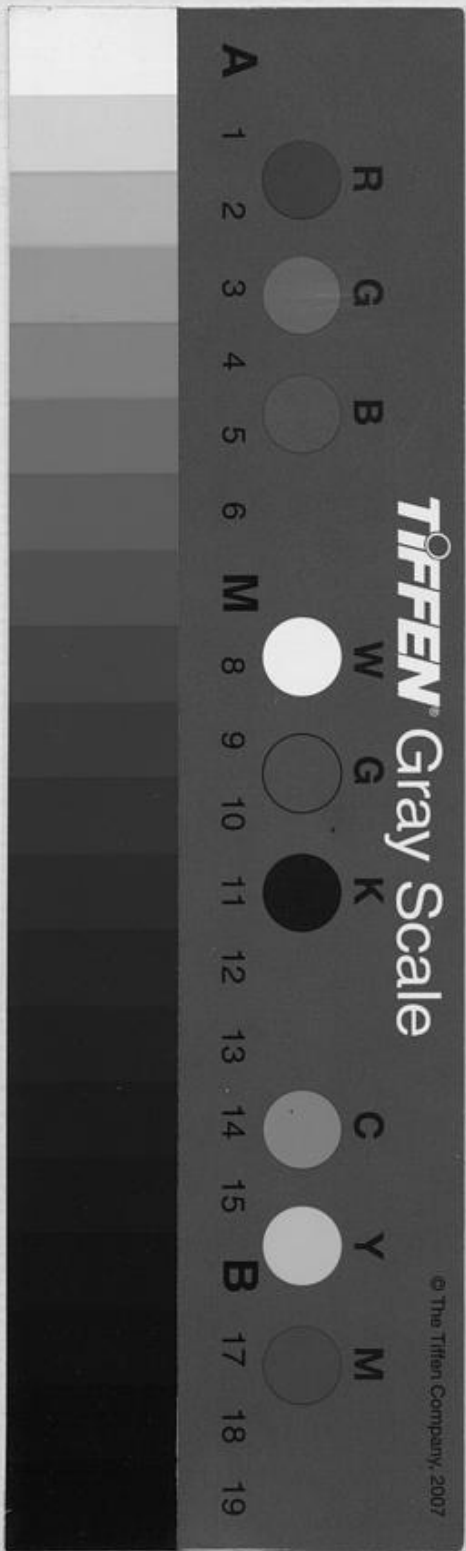
2. GLIEDERUNG NACH EINZELPLAENEN

EINZEL-PLAN	MEHR DM	WENIGER DM
0	0	0
1	0	0
2	2.863.000	1.190.000
3	50.271.000	0
4	786.975	82.700
5	3.601.104	800.000
6	10.475.000	14.280.000
7	6.500.000	8.500.000
8	2.870.054	4.500.000
9	0	0
-----		
<b>GESAMT</b>	<b>77.367.133</b>	<b>29.352.700</b>
-----		
<b>SALDO</b>	<b>48.014.433</b>	
=====		

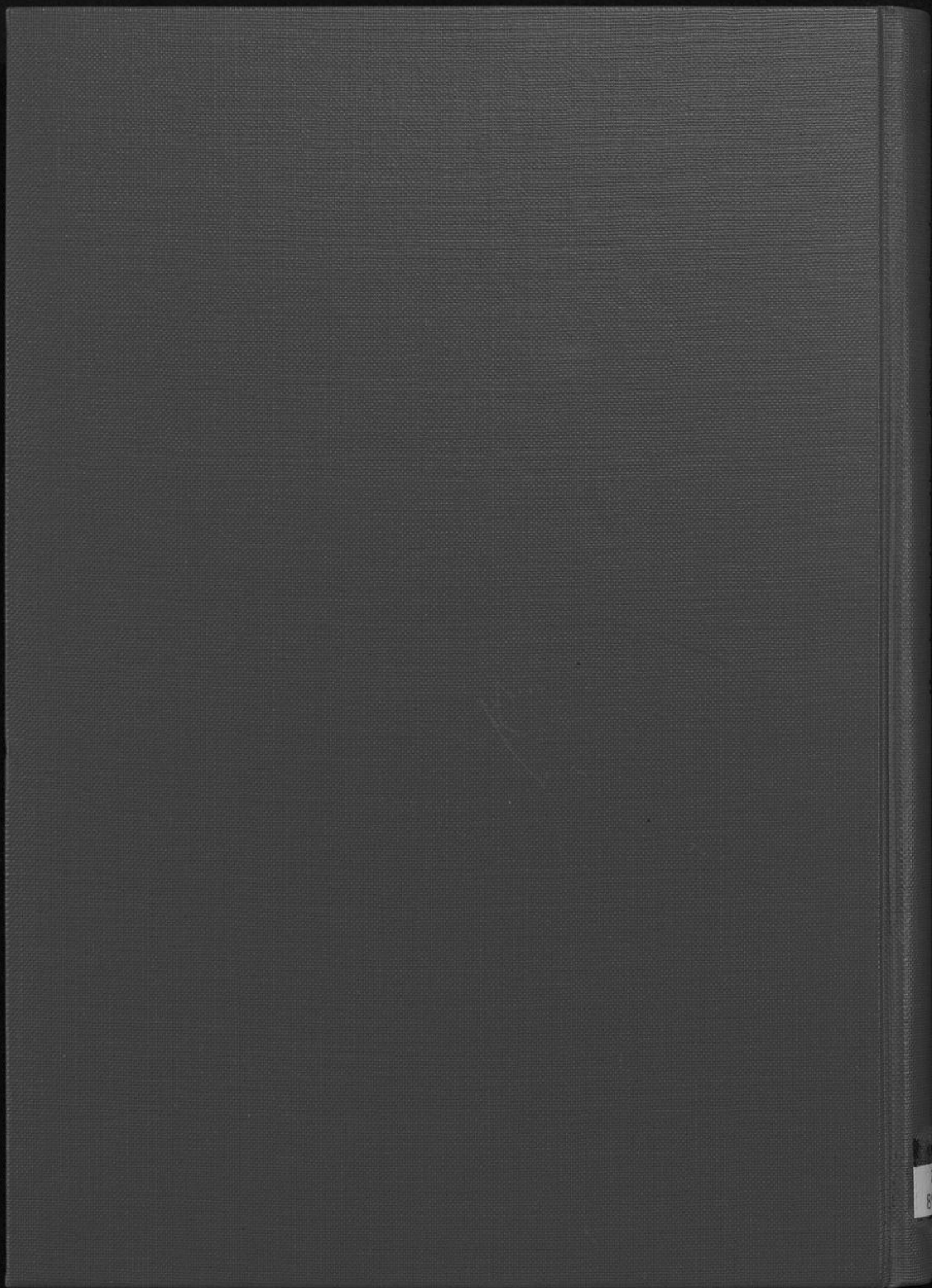












85